DAS GELEHRTE TEUTSCHLAND.

H.

HAAN (Andreas Leopold) *D. der A. G. und Stadtarzt zu Grätz: geb. . . . .* §§. Libellus, in quo demonstratur, quod non solum vegetabilia, animalia & mineralia menstruo simplici paucis horis possint solvi, verum etiam extracta purissima, & salia essentialia educi. Vindob. 1766. 8.

HAAS (Damian Ferdinand) *J. U. L. Fürstl. Augspurgischer und einiger anderer Reichsstände Hofrath und Procurator am Kammergericht zu Wetzlar: geb. zu Witlig im Trierischen 17. . .* §§. D. inaug. Florum sparsio ex universo iure. Giss. 1750. 4. D. iur. publ. de

de Monarchia S. R. I. limitata, ex historia, legibus imperii, earumque analogia asserta. Gissae 1750. 4. ed. secunda, aucta. Frf. & Lips. 1752. 4. Commentatio de paritate iudicantium utriusque religionis & de eo, quod eveniente votorum paritate, in diiudicandis causis ecclesiasticis, & quae ab his dependent, politicis, in supremis Imperii tribunalibus iuris est. Nec non de remissione ad Comitia, si quae dubia circa interpretationem legum ac recessuum Imperii oriuntur. Accedit Problematis loco Specimen iuris cameralis de voto decisivo iudicis camerae, ad illustr. instr. Pacis Art. V. §. 53 sqq. Francof. & Lips. 1756. 4. *Patriotische Gedanken von des Kammerrichters* Voto dicisivo. *Wetzlar* 1767. *fol.* * *Rechtliche Erörterung einiger Fragen aus dem Westphälischen Frieden. Wetzlar* 1768. 4. *Geschichte der Verlegung des Kammergerichts und der Ursachen, die solche veranlassen können; nebst einem wohlerwogenen Gutachten des kathol. Theils des kais. und Reichskammergerichts Advokaten und Prokuratoren. eb.* 1770. fol. — Vergl. *Westlichs* Nachr.

HAAS (Franz Seraphin) . . . *in Bayern.* . . . §§. Versuche in Oden, Sinngedichten und Fabeln. München 1777. 8. Kurzgefasster Inbegriff der Kenntnisse und Lehrsätze zur Einsicht und Verfassung aller nothwendigen Gattungen der Gedichte, 1 Theil. München 1778. 8.

HAAS (Friederike Louise) *gebohrne Feuerbach, Ehegattin des Pfarrers Haas zu Schlurbach in Würtemberg: geb. zu Ludwigsburg am* 10 *Jan.* 1728. §§. Gedicht auf Gellerts Tod 1770. (*Sie erhielt dafür den poetischen Lorbeerkranz.*) — Andre Gedichte in verschiedenen Monatsschriften, z. B. in den Würtenbergischen Zeitungen, im Schwäbischen Magazin. — Moralische Schriften im Manuskript. — Vergl. *Haugs* Schwäb. Mag. 1777. S. 950.

HAAS (Ildefons) *Benediktiner zu Ettenheimmünster im Breisgau: geb.* . . . §§. Des P. *Alfons Rodriguez* Ent-

Entwurf der christl. Vollkommenheit, anfänglich von Hrn. Tricolet in diese Form gebracht, nun aus dem Latein. übersezt und mit vollständigen Materien und Predigtregistern versehen. 2 Bände. Augsb. 1780. 8.

HAAS (Karl Franz Lubert) *M. Phil. ordentlicher Professor der Philosophie und Kirchengeschichte auf der Universität zu Marburg, auch* seit 1778 *Universitätsbibliothekar: geb. zu Cassel am* 12 *Aug.* 1722. §§. D. de meritis Philippi Magnanimi, Hass. Landgr. in reformationem tam extra Hassiam, quam praecipue in ipsa Hassia. Marb. 1742. 4. D. de Eutychianismo & variis eius sectis. ibid. 1746. 4. Pr. de foecundo historiae Hassiacae usu, quem eius cum historia Imp. Germanici & reliquorum Europae regnorum connexio prodit. ib. 1748. 4. *Untersuchung der Frage: Ob Hessen jemals zum Eigenthum der Vorfahren des Herzogs von Sachsen Heinrichs des Löwen gehört habe? wobey zugleich von den verschiedenen Theilungen und Vereinigungen des Herzogthums Sachsen in den mittlern Zeiten gehandelt wird; im 2ten B. der Schriften der Gesellsch. der freyen Künste zu Leipzig.* 2 *Abhandlungen in den Marburger Anz.* 1763 *über die Frage: Ob unter der von Lamberto Schafnaburgensi auf die J.* 830 *und* 849 *angegebenen Grundlegung und Einweihung der Kirche des heil. Wigberts nicht die Stiftskirche zu Hersfeld zu verstehen sey? und Anmerkungen von den Fronfesten. Lebensbeschreibung D. Heinrich Horchens. Cassel* 1769. 8. Opuscula historica i. e. Augustini a Leyser commentationes de vesperis Siculis, & raptu Annae Britanae, cum notis & additamentis, ut & Spicilegium observationum de connexione Italiae cum regno Germanico. Marburg. 1769. 4. *Anmerkungen über die Hessische Geschichte von Landgraf Henrich dem I. an bis auf das J.* 1434. *Nebst einer historischen Nachricht von der ehemaligen, nun zu Hessen gehörigen Herrschaft Schönberg. Frf. am M.* 1771. 8. *Versuch einer Hessischen Kirchengeschichte der alten und mittlern Zeiten bis gegen Anfang des XVI Jahrhun-*

derts. Frankf. am M. 1781. 8. S. des Neuen gel. Europa 20sten Th.

HAAS (Samuel Georg Friedrich) *Diakonus zu Harburg im Oettingischen* (vorher Lehrer am Evangelischen Seminarium zu Oettingen): *geb. zu Mauern im Oettingischen* 1750. §§. Kurze Erzählungen merkwürdiger Theurungen und Seuchen in und um Teutschland, aus einer ungedruckten Geschichtskunde vom 9ten Jahrhundert bis auf unsre Zeiten. Oettingen 1772. 8. Von den gehäuften Vorschlägen zur Verbesserung der öffentlichen Schulen. ebend. 1773. 4. Anleitung zu einer angenehmen geographischen Lehrart. Nördlingen 1775. 8. Epaminondas; nach der lateinischen Klassik des Nepos, eine Prämienschrift für seine Schüler. Oett. 1775. 8.

HAASE (Friedrich Traugott) *privatisiret zu Dresden: geb. . . .* §§. * Die ehrsüchtige Stiefmutter, ein Trauerspiel aus dem Engl. des Rowe. Frankf. und Leipz. 1773. 8. * Der Missverstand, ein Lustspiel in 5 Aufz. nach dem Engl. Dresd. 1779. 8. — Gab seit 1776 den Schwickertschen Musenalmanach heraus.

HAASE (Johann Gottlob) *D. der Phil. und der A. G. und der letzten ausserordentlicher Professor zu Leipzig seit* 1774: *geb. daselbst* 1739. §§. Diss. Zootomiae specimen. Lips. 1765. 4. De fabrica cartilaginum. ib. 1767. 4. Progr. Experimenta anatomica ad nutritionem unguium declarandam capta. ib. 1774. 4. D. de unguine articulari eiusque vitiis. ib. 1774. 4. D. de abscessibus hepatis. ib. 1776. 4. D. de motu chyli & lymphae glandulisque conglobatis. Lips. 1778. 4. Cerebri nervorumque corporis humani anatome repetita, cum duabus tabulis. ib. 1781. 8.

HAASE (Johann Wilhelm) *königl. preussischer Baudirektor in Pommern, zu Stettin: geb. . . .* §§. Beschreibung sieben Arten von Ramm-Maschinen, eine Preisschrift. Berlin 1771. 4.

HAASE

HAASE (Salomon) *Rechenmeister zu Frankfurt am Mayn* (vorher zu Darmstadt): *geb.* . . . §§. Vollständiger Münzmeister und Münzwaradein. Frf. am M. 1765. 4. Unterricht zur Arbitrage- und Wechselrechnung. Frankf. 1765. 4. Praktischer Rechenschüler. 1765. 8. Neue Auflage 1781. 8. Selbstlehrende Rechenkunst. 2te Aufl. 1766. 8. Einfacher und doppelter Buchhalter. Frankf. 1767. 4. Deutlich erklärte Waarencalculation. 1769. 4. Zuverlässiger Waagemeister. Frankf. 1770. 8. Sicherer Handlanger, welcher das Ellenmaſs von mehr als von 250 Städten vergleicht, und ihr Gewicht anzeigt. eb. 1772. 8.

HABEL a S. Fortunato (Aichard) *Vorsteher des Ordens der frommen Schulen in der östreichischen Provinz zu Wien: geb. zu Bruck an der Leyta am* 28 *Nov.* 1729. §§. Rede von dem Einflusse der Geschichtenlehre in die Bildung der Menschen und Bürger. Wien 1764. 4. Trauerrede auf Ihre Kais. Maj. Marien Josephen Herzogin von Bayern. 1767. Sittenlehre mit biblischen Bildern, zum Gebrauch in den frommen Schulen. Wien 1773. 8. Verschiedene Reden ohne seinen Namen. — S. *de Luca* gel. Oestr. B. 1. St. 1.

HABEL (C. . . F. . .) *Fürstl. Nassauischer Hofkammerassessor zu Usingen: geb.* . . . §§. Vom Sälzer-Brunnen; in *Schlözers* Briefw. Th. 4. S. 275. Von der Nassauischen Mineralgeschichte und vom brennenden Berg zu Dutweiler in dem Fürstenthum Nassau-Saarbrücken; *im 1sten Th. der Schr. der Berl. Ges. Naturf. Fr.* 1780. Mineralogische Reise durch einige Nassauische und Mainzische Gegenden; *in* Klipsteins *mineral. Briefwechsel B.* 2. *H.* 1. 1781.

HABERKANNT (Christoph) *Polnischer Prediger auf der Altstadt in Thorn: geb. zu Gilgenburg in Ostpreussen am* 31 *May* 1704. §§. *Langhansens* Kinderpostille, polnisch übersetzt. 1745. 8. Ein polnisch Gesangbuch mit hundert und etlichen eigenen Liedern.

dern. Königsb. 175. . 8. Eine polnische Leichenpredigt. *Rambachs* Ordnung des Heils und andere Schriften ins Polnische übersetzt.

HABERKORN von HABERSFELD (Joseph) *Weltpriester, Mitglied des kön. Schuleninstituts in Schlesien, D. der Phil. und der freyen Künste, und Professor der Oekonomie und Aesthetik auf der Universität zu Breslau: geb. zu Königswarth in Böhmen* 1734. §§. Predigten auf alle Sonntage des ganzen Jahrs. 2 Theile. Breslau 1776. gr. 8. 2te Aufl. eb. 1779. 3te Aufl. eb. 1780. 3ter Jahrgang dieser Predigten. 2 Theile. eb. 1778. 4ter Jahrgang. eb. 1779. 2te Aufl. des 3ten und 4ten Jahrg. eb. 1780. Katholische Reden von den Geheimnissen des leidenden Heilandes. 2 Jahrgänge. ebend. 1777. gr. 8. 2te Aufl. eb. 1779. 3te Aufl. eb. 1780. gr. 8. Reden über die vornehmsten Gegenstände des Leidens Jesu Christi. eb. 1779. 2te Ausg. ebend. 1780. gr. 8. Predigten auf alle Festtage des Jahrs. 4 Jahrgänge. eb. 1776-1779. gr. 8. 2te Aufl. des 1sten und 2ten Jahrg ebend. 1780. gr. 8. Die Landwirthschaft mit ihren Fehlern und Verbesserungen. ebend. 1780. 8.

HABERLAND (Gottfried Christian) *Prorektor zu Wernigeroda: geb. zu Meiningen* . . . . §§. De consilio Horatii Od. L. 3. C. 3. coniectura, cum specimine animadversionum in Virgilii bucolica. Jen. 1777. 4.

HABERNICKEL (Eberhard) *D. der R. und Praktikus zu Göttingen: geb. in der Herrschaft Gimborn* 1730. §§. Elementa iuris Romani. Gottingae 1757. 4. *Vertheidigung der Pandekten-Methode. Leipzig* 1758. 8. D. de methodo iuris privati, quo per Germaniam utimur. 1759. 4. Institutiones iuris Romani. 1764. 8. Editio 3tia. 1776. 8. *S.* Pütters *Gesch. der Univers. Göttingen* §. 105.

HABERSTUMPF (Salomo Heinrich) *Pfarrer zu Birk bey Bayreuth: geb.* . . 173. . §§. Schrift- und Vernunft-

nunftmäſsige Gedanken von dem Schickſale der Helden in der Ewigkeit. Bayreuth 1776. 8.

HABICHT (Melchior) *Pfarrer zu Lohn im Kanton Schafhauſen: geb. . . .* 1738. §§. Das Frohlocken der Völker über die wiederhergeſtellte Ruhe in Europa, über Jeſ. 14, 7. Schafhauſen 1763. 4. Die ſchreckliche Tiefe des menſchlichen Elends und die unergründliche Tiefe der göttlichen Erbarmung, über 1 Moſ. 3, 9. ebend. 1764. 4. Sechs Predigten über die Wichtigkeit der Vermahnung Jeſu Luc. 13, 23-30. eb. 1775. 8. Leben Thomae Spleiſs. ebend. 1776. 8. Geſpräche, worinn verſchiedene gemeine Vorurtheile gegen das thätige Chriſtenthum beleuchtet und widerlegt werden. 1 Theil. ebend. 1777. 2 Theil. ebend. 1779. 8.

von HACKEMANN (Johann Gottlieb) *D. der R. und ordentlicher Profeſſor des Codex, wie auch Senior der Univerſität zu Frankfurt an der Oder: geb. zu Helmſtädt* 1714. §§. Commentatio de iure naturae gemino iurium reliquorum parente. Helmſt. 1737. 4. Tractatio de Antipelargia ſ. perfecta parentes conſervandi obligatione. 1739. fol. D. de feudo ſolari ſidiroxilo. Halae 1740. 4. D. de culpa, methodo demonſtrativa pertractata. ibidem 1741. 4. Progr. de principio methodi ſcientificae in iure naturae quaerendo. Francof. ad Viad. 1741. 4. Or. de felicitate terrarum, ex principis philoſophi regimine oriunda. ibid. eod. 4. D. de iure principum circa vocationem litterati. ib. eod. 4. D. de ſecundis nuptiis parti nocenti ſoluto ob adulterium matrimonio ſemper concedendis. ib. eod. 4. Obſervationes ex iure feudali. Specimen I-III. ib. 1742-1763. 4. D. de iure adcreſcendi. ib. 1744. 4. D. de origine condictionum. ib. 1745. 4. D. de praeſtatione caſus. ib. 1746. 4. D. de ſocero fraudatore. ib. eod. 4. D. de iure liberorum ſeparatorum. ib. 1750. 4. D. de uſu practico diſtinctionis conditionem inter & modum.

dum. ib. 1751. 4. D. de die concurrentiae mutui debiti. ib. 1753. 4. D. de iure honoris Domini feudo refutato. 1758. 4. De translatione dominii in pignore germanico. 1763. 4. Progr. de iniuſtitia Senatus-conſulti Velleiani. 1776. 4. *S.* Weidlichs *Nachr. von Rechtsgel. Th.* 1. *und* deſſen *biogr. Nachr. Th.* 1.

HACQUET (Balthaſar) *D. der Phil. und AG. ordentlicher öffentlicher Lehrer der Anatomie, Chirurgie und Hebammenkunſt an dem Lyceum zu Laybach in Krain, und beſtändiger Sekretar der dortigen k. k. Geſellſchaft des Ackerbaues und der Künſte: geb. zu . . . in Bretagne* 1740. §§. Beobachtungen über den Biſs giftiger Schlangen; in *Waſſerbergs* Samml. nützlicher und angenehmer Gegenſtände — Theil 1. Wien 1773. Von dem unterirdiſchen Feuer; *in dem Wiener Allerley, St.* 3. 1774. Obſervazioni ſopra leminere di ferro di Eiſenarz nella Stiria; *in Giornale d'Italia*, T. 9. 1774. Ueber die ſandige Gegend bey Thereſienſtadt; *in der Wiener Realzeitung.* 1775. Schreiben an Hrn. Ignatz von Born über verſchiedene auf einer Reiſe nach Semlin geſammlete Beobachtungen; *im 2ten Band der Abhandl. einer Privatgeſellſchaft in Böhmen*, S. 230. Beobachtung und Heilungsmethode einzelner Hornviehkrankheiten; *in der Sammlung nützlicher Unterrichte. Laybach* 1776. Verzeichniſs der hauptſächlichſten Arten und Abarten der Queckſilber- und Zinnobererze aus der Grube von Hydria oder Idria im Herzogthum Krain; *in den Beſchäftig. der Berliner Geſellſch. Naturf. Freunde, Band* 3. 1777. Beſchreibung und Abbildung einer zweifelhaften Pflanze, welche man gemeiniglich zu den Haaraftermooſen rechnet. *ebend.* Obſ. de avulſo ex articulatione ſcapulae brachio in praeternaturali partu; *&* Obſ. de lacte contagioſo & lethifero nutricis morbo venereo affecta per anatomen inſtituta; *in Vol. VI. Novor. Act. Acad. Natur. Cur.* 1778. Ein verſteintes Alcyonum fiſtulorum des Reſinius beſchrieben und abgebildet; *im 8ten Stück des Naturforſchers* 1776. Abhandl. von einem neu entdeckten

deckten Echiniten; *ebend. St.* 11. 1777. Nachricht von einer sonderbaren Versteinerung mit Abbildung; *ebend. St.* 13. 1779. Oryctographia Carniolica, oder physikalische Erdbeschreibung des Herzogthums Krain, Istrien und zum Theil der benachbarten Länder. 2 Theile. Mit Vignetten, Karte und 13 Kupfertafeln. Leipzig 1778 - 1780. gr. 4. Beobachtung und Heilungsmethoden einzelner Hornviehkrankheiten, welche durch Gifte aus den drey Naturreichen verursacht werden; mit Kupfern; *in der Neuen (oder 4ten) Sammlung nützl. Unterrichte. Laybach* 1779. 2 Beobachtungen über Pferdekrankheiten; *ebend.* Mineralogisch - botanische Lustreise von dem Berge Terglon in Krain zu dem Berg Glockner in Tyrol im Jahr 1779; *im* 1 *Band der Schriften der Berliner Gesellsch. Naturforschender Freunde* 1780. Mineralogische Rhapsodien, mit Kupfern, *ebend. B.* 2. 1781. Das Schreiben an Hrn. von Born gab er vermehrt in Italienischer Sprache zu Mayland 1778 in 4 heraus. Ueber das weisse Gold oder die Platina del Pinto; *im* 3*ten Band der Abhandl. einer Privatgesellschaft in Böhmen* 1777. Ueber die Sächsische Kattundruckerey mit blauer Farbe; *in Crells neuesten Entdeckungen in der Chemie, Th.* 1. 1781. Observations sur deux conceptions douteuses. Erfourt 1781. 4. (*Steht auch in den Actt. Acad. Erf.* 1779).

HADELICH (Siegmund Lebrecht) *D. der Phil. derselben und der Kameralwissenschaften ordentlicher Professor auf der Universität zu Erfurt, wie auch erster Bürgermeister daselbst; geb. zu Frohndorf in Kursachsen* 1734. §§. Pr. de neglectae Ebraeae linguae caussis, פִּרְקֵי אבות Rabbini e tenebris Talmudicis vocantes. America, dudum ante Columbi tempora, veteribus Rabbinis nota. De שִׁקְמִים sycomoris, earumque plantationibus tempore Davidis sedulo institutis. De Solano in Prophetis passim obvio. De meteoris in Homeri carminibus. Τεκμήριον θυμῷ χαρίεντος. De acaciis earumque usu apud Ebraeos. De lin-

teis veterum heroum thoracibus. De tormento militari Erfordiensi, quod insigne est antiquitatis monumentum. Elogium divis Hambergeri manibus dicatum nomine Ac. Elect. Mog. Acclamatio votiva, qua protectorem suum excepit Ac. Elect. Mog. Programmata funebria nomine Universit. plura, e. g. in obitum de Warsberg, Lozzen, Thiemroth, aliorum &c. De gossipio, quod in terris nostris nascitur & ad usus civium perutiliter accommodari potest. *Zwey Bändchen teutscher Abhandlungen, die bey der Akademie der Wissenschaften vorgelesen worden. Die Griechischen Anomalien nach gewissen Grundsätzen. Acht Bände Erfurtur gelehrte Nachrichten von 1756-1764, die unter Aufsicht der Akademie der Wissenschaften von einigen Gelehrten gesammlet und herausgegeben worden. Viele physikalische, ökonomische und moralische Abhandlungen zum Vortheil des Nahrungsstandes, die in den Erfurtischen, Hamburger, Wiener, Braunschweiger und andern Wochenblättern abgedruckt sind. Die wahren Ursachen des Erfurtischen Tumultes in einem Sendschreiben an Hrn. R. R. G. Nachricht an das Publikum, das Erfurtische Allmosenwesen betreffend.* D. par disquisitionum problematicarum ad loca difficiliora script. sacr. 1774. 4. *Von Vermehrung der Futterkräuter, ohne die schon bekannten Kleesorten; in* J. Beckmanns *Beytr. zur Oekonomie*, Th. 6. 1782. *Betrachtungen über den Thüringischen Getraide- und Hopfenbau;* ebendaselbst.

HäBERLIN (Franz Dominikus) *D. der Phil. und der R. ordentlicher Professor der Geschichte und des Staatsrechts auf der Universität zu Helmstädt, und herzogl. Braunschweigischer geheimer Justitzrath, auch Universitätsbibliothekar: geb. zu Grimmelfingen bey Ulm am 31 Jan.* 1720. §§. Historumena de scholis latinis & gymnasio Ulmanorum. Ulm. 1737. Diss. epist. qua J. F. de Baumann voluntarium imperii consortium inter Fridericum Austriacum & Ludovicum Bavarum contra Mansueti Petropolitani obiectiones defenditur. Suobac. 1738. 4. Catalogus Biblio-

Bibliothecae R. Krafft de Dellmensingen. Ulmae 1739. Notitia codicum MSS. bibliothecae Krafftianae. eod. 8. Index librorum ab inventa typographia ad a. 1500 excusorum, cum observationibus. 1740. 8. D. de Ant. Albizio. Gotting. 1740. 4. Lycei Atheniensis cum Georgia Augusta comparatio. 1741. 4. Apologia Sigismundi Imp. contra accusationes, cum datum Jo. Husso salvum conductum temere violasse. 1742. 4. Elogium Johannis Ziskae. eod. 4. Vita, itinera & scripta Fr. Felicis Fabri. eod. 4. Familiae augustae Wilhelmi Conquestoris particula. 1745. 4. *Ob die Krone Frankreich vor einen Erbfeind des heil. Röm. Reichs zu achten sey?* 1745. 8. Duae illustres quaestiones iuris publici. eod. 8. *Göttingischer Univers. Schreib und Handkalender auf das Jahr* 1746. *Nebst einer Nachricht von den kaiserl. Wahl und Krönungssolennitäten, und dem jetztlebenden Göttingen.* 1745. 12. * *Unpartheyische Betrachtungen über das Betragen der Krone Frankreich gegen die Krone Grossbritannien in Ansehung des Prätendentens. ebend.* 1745. 8. Schediasma de diffidiis ex electione Lotharii Saxonis Germaniam turbantibus, & nata inde Ulmae eversione. 1746. Progr. de R. Reineccii meritis in historiam & academiam Juliam. Helmst. 1746. 4. *Entwurf der politischen Historie des XVIII Jahrhunderts. Hannover* 1746. 8. *Zweyte durchgehends vermehrte, und mit tüchtigen Beweisthümern und benöthigten Stammtafeln versehene Ausgabe.* 1 *Theil.* 1748. 8. * *Abriss einer umständlichen Historie der pragmatischen Sanction Carl VI. Helmst.* 1746. 4. *Nachricht von der Republik Genua, und die Ursachen ihres jetzigen Schicksals.* 1 *Theil. Leipzig und Hannover* 1747. 8. *Gedanken von dem von der Krone Frankreich in dem jetzigen Feldzuge in den Niederlanden begangenen politischen Fehler &c. Hannover* 1747. 4. *Ehrengedächtniss Franz Dominikus Knaussens.* 1747. 4. *Gedanken und Erläuterungen über die Aachische Friedenspräliminarien.* 1748. 8. Statuta Susatensia latina. Helmst. 1748. 4. D. de lite inter domus Bavaricas

&

& Palatinam ſuper exercitio S. R. I. Vicariatus Rhenani amice compoſita. 1748. 4. Catalogus Bibliothecae Fr. C. Conradi, cum praefat. 1749. 1750. 8. Diſſ. de Conr. Koellino, ordin. Praed. 1749. 4. *Trauerrede auf die Kaiſerin Eliſabetha Chriſtina.* 1751. *fol.* D. de Friderici Dan. & Norv. principis hered. iuſta & legitima poſtulatione in Adiutorem epiſcopatus Lubecenſis. 1758. 4. Progr. Selecta quaedam de S. Michaele archangelo, eius apparitionibus, feſtis & cultu, inprimis in monte Gargano atque in monte Tumba, illucque factis peregrinationibus. 1758. 4. D. de Auſtraegis generatim, nec non de iure auſtraegarum S. R. I. civit. Ulmanae. 1759. 4. D. de privilegio electionis fori auguſtae domus Brunſuico-Luneburgicae. 1760. 4. *Hiſtoriſche Nachricht von Einführung der Souverainität und Erbgerechtigkeit im Königreich Dännemark. Wolfenb. und Helmſt.* 1760. 4. *J. G. Pertſchii & F. D. H.* annotationes in J. J. Schmauſſii compendium iuris publici S. R. I. Brunſvig. & Helmſtadii 1761. *Entwurf einer pragmatiſchen teutſchen Reichshiſtorie. ebend.* 1763. 8. *Anhang oder Staatsverfaſſung des teutſchen Reichs vom K. Maximilian I bis auf K. Carl VI Tod.* 1763. 8. Analecta medii aevi. Norimb. & Lipſ. 1764. 8. D. de ficto quodam marchionatu Slesvicenſi & in illum inique praetenſo S. R. G. Imperii iure. Helmſtad. 1767. 4. (*Iſt unter ſeines Kollegen Fricks Vorſitze von Matthieſen vertheidigt worden.*) *Welthiſtorie in einem pragmatiſchen Auszuge. — Neue Geſchichte.* 1-12 *Band. Halle* 1767-1773. *gr.* 8. (Iſt eigentlich eine Geſchichte des teutſchen Reichs bis 1546, fortgeſetzt in folgendem noch nicht vollendetem Werke): *Neueſte teutſche Reichsgeſchichte vom Anfang des Schmalkaldiſchen Kriegs bis auf unſre Zeiten.* 1-12 *Band. Halle* 1774-1782. *gr.* 8. *Römiſches Conclave. Leipz. und Helmſt.* 1769. 8. *Kleine Schriften vermiſchten Inhalts aus der Geſchichte und dem teutſchen Staatsrecht.* 1 *St. Helmſt.* 1774. 2*tes Stück.* 1775. 3*tes Stück.* 1778. 4*tes Stück.* 1778. 8. *Auſser einigen andern kleinen Schriften und Aufſätzen*

in

in periodischen Schriften. — *Sein Bildniss von J. J. Haid in fol.* S. Weidlichs *Nachrichten von Rechtsgelehrten, Th.* 1-5, *und* dessen *biographische Nachrichten.*

HäBERLIN (Johann Friedrich) des vorigen Sohn; *D. der R. und derselben ausserordentl. Profess. auf der Universität zu Helmstädt* seit 1777: *geb. daselbst am* 10 *Jan.* 1753. §§. Theses inaugurales de statu, iuribus ac privilegiis S. R. I. lib. ac immediatae nobilitatis inde a temporibus Rudolphi I Rom. Regis usque ad Max. I. Imp. Helmst. 1774. 4. *Vergleichung der neuen schwedischen Regierungsform vom Jahr* 1772 *mit der vom Jahr* 1720; *in seines Vaters, F. D. H., kleinen Schriften,* 1 *St. Helmst.* 1774. 8. *Historische Anzeige der Rechte des kaiserl. königl. Hofes auf die in Polen in Besitz genommenen Provinzen. ebend.* 2 *St.* 1775. Progr. de mandato S. C. contra statum Imperii, subditis iura pristinae libertatis sub specie Regalium detrahentem, a Camera imperiali haud decernendo. ibid. 1779. 4. — Vergl. *Weidlichs* biograph. Nachrichten.

HäBERLIN (Karl Friedrich) des vorigen Bruder; *D. der R. und derselben ordentlicher Professor auf der Universität zu Erlangen* seit 1782 (vorher Justitzkanzleyassessor zu Wolfenbüttel): *geb. zu Helmstädt am* 5 *Aug.* 1756. §§. Historische Nachricht von demjenigen, was von der letzten Krankheit und dem Tode eines Pabstes bis zur Wahl und Krönung eines neuen Pabstes zu Rom vorzugehen pflegt; *im Hannöverschen Magazin* 1775. Kaiser Karls des V unglückliche Unternehmung gegen Algier im Jahr 1541; *ebendaselbst. D. inaug. An eques S. R. I. immediatus praedium collectabile, propterea quod fuit dynastia, a collectis equestribus eximere possit? Helmst.* 1778. 4. *D. de iuris circa sacra iurisque sacrorum fundamento & discrimine. ib. eod.* 4. *Progr. ex quibus causis liberae S. R. I. civitates iure austraegarum legalium sint exclusae? Erlangae* 1782. 4. *D. de austraegis privilegiatis liberae S. R. I. civitatis Augustae Vindelicorum. ib.* 1783. 4. — Hat an den zu Helm-

Helmstädt herausgekommenen lateinischen gelehrten Zeitungen mit gearbeitet, und arbeitet jetzt an der zu Erlangen herauskommenden juristischen Litteratur.

HäFELI (. . . .) *Kandidat der Theologie zu Zürich: geb. daselbst* 1754. §§. * Allerley, gesammlet aus Reden und Handschriften grosser und kleiner Männer; herausgegeben von einem Reisenden E. U. K. 1 Bändch. Frankf. und Leipz. 1776. 8. * Sendschreiben an den Bremischen Beantworter der Lavaterschen eigentlichen Meynung von der Glaubenskraft. ebend. 1776. 8. Predigten und Predigtfragmente, gesäet dem Tage der Garben. Winterth. 1777. 8. — Antheil an Pfenningers Magazin.

HäFFELIN (Kasimir) *kurpfälzischer geistlicher Rath und Mitglied der Akademie der Wissenschaften und der teutschen Gesellschaft zu Mannheim, auch Kanonikus zu Heinsberg: geb. zu Minfelden im Zweybrückischen* 1737. §§. D. de Lupoduno, nunc Ladenburg — D. de balneo, in agro Lupodunensi reperto; *in den* Actt. Acad. Theodoro-Palatinae. T. 3. Discours sur le rapport des sciences & des arts avec l'état politique, ou de l'influence des lettres sur le bien général d'une nation, & en particulier sur celui du Palatinat. Mannheim 1774. 4. Discours sur l'état des lettres en Saxe. Mannh. 1774. 4. D. de sepulcris Romanis in agro Schwetzingano repertis, cum appendice de veteri Solicinio, hodie Schwetzingen; *in den* Actt. Acad. Th. Pal. Vol. IV hist. 1778. Observations sur une colonne de granit connuë dans le Palatinat sous le nom de colonne des géans; *ebendaselbst.* — *Aufsätze in den Rheinischen Beytr.*

HäGELIN (Franz Karl) *k. k. Regierungsrath, wie auch Beysitzer der Bücherkommission und k. k. Theatracensor zu Wien: geb.* . . . §§. Die aus der heiligen Schrift erwiesene Wahrheit der katholischen Religion, aus dem Französischen des Hrn. *des Mahis.* Wien 1768. 8.

HAHN (Johann Friedrich) *königl. Preussischer Generalsuperintendent und Konsistorialrath zu Aurich in Ostfriesland: geb. zu Bayreuth* 1712. §§. *D. in 2 Tim. 2, 15.* — Das Jenaische Rechenbüchlein zum Gebrauch der dortigen Armenschulen. 4 Auflagen. *Progr. de tirocinio Romanorum ad feliciorem formationem in scholis accommodando. Berg.* 1743. *De systemate quodam scholastico conficiendo.* 1744. *De rudimentis linguae latinae tironibus solide, jucunde & compendiose tradendis.* 1745. *Num consultum sit, auctores classicos sine praevia ad eosdem praeparatione, legendos tironibus proponere.* 1747. *Obss. practicae in syntaxin latinam tironibus tradendis.* 1748. Einrichtung nützlicher Schulen für die zarteste Jugend. 1744. Fortgesetzte Anmerkungen zur Einrichtung nützlicher Schulen für Kinder, welche an Jahren und Wissen weiter kommen sind. 1745. Einige unerkannte Wohlthaten, welche Gott den Unterthanen durch die Obrigkeit erzeiget. 1746. Grundriss einer Kirchenhistorie A. T. für niedrige Schulen. 1746. Gedanken, wie dem künftigen Verfall der Mathematik vorzubeugen. 1747. 1748. Warum und wie die Naturlehre der Jugend auf Schulen bey Zeiten sollte beygebracht werden. 1749. 5 *Program. Cur tam multa consilia atque auxilia in emendanda re scholastica expectationi minus responderint?* Zu Berlin hat er von 1750-1759 neun Programmen und 16 Predigten drucken lassen. Ausserdem noch 11 Predigten. Personalien von 4 Standespersonen. Die grössere Glaubenslehre. 8. Neue Auflage. 1772. 8. Die kleine Glaubenslehre. 4 Auflagen. Das Berliner Schulbuch. 3 Theile. 3 Auflagen. Die allgemeine Erkenntniss von Gott, den Menschen und der Welt. 3 Auflagen. Geometrie. 3 Auflagen. Trigonometrie. Anweisung zur Fortifikation. 2 Auflagen. Kurze Erläuterung einer in Kupfer gestochenen Karte der Römischen Kaiser, nebst Anweisung &c. 5 Auflagen. Eine ähnliche Erläuterung eines Kupfers von der Brandenburgischen Historie. 2 Auflagen. Er-

läuterung

läuterung eines Kupfers von der Sächsischen Historie. 1751. Sammlung kleiner Schriften für Eltern und Kinder. Berlin 1753. 8. Die Völkerhistorie A. T. mit einer chronologischen und synchronistischen Tabelle. 1754. Erläuterung eines Kupfers von der biblischen Historie. 4 Auflagen. Die Erläuterung des Erdbodens mit 22 kleinen Landkarten. 4 Auflagen. Erläuterung eines Kupfers von der Reformationshistorie. 1772. Glaubenslehren und Lebenspflichten der Christen in Tabellen. Berlin 1763. 8. Predigten, 1 und 2 Sammlung. ebendas. 1771. 8. Kurzgefasste Beschreibung verschiedener Maschinen und eines Koch- und Bratofens, zum Nutzen und Gebrauche der Oekonomie zu Kloster Bergen im Grossen errichtet. Leipzig 1772. 8. Betrachtungen über Jesaia 35, 3. 4, zur Ermunterung und Beruhigung bekümmerter Gemüther. Aurich 1781. 8.

HäNEL (Christian Friedrich) *Kaufmann zu Chemnitz: geb. zu Annaberg am 3 May 1739.* §§. Gedanken über die Handlung und Münzwesen, als worinnen gezeigt wird, durch was vor Mittel die Handlung in Flor zu bringen ist, nebst einer gründlichen Erklärung des Münzwesens, in so ferne es zur Handlung nöthig ist, wie auch einer ausführlichen Berechnung des wesentlichen Pari der vornehmsten europäischen Länder auf Leipzig, als eine Anleitung, um auf andre Plätze davon die Anwendung zu machen. Chemnitz 1777. 8. Fortsetzung dieser Gedanken. ebend. 1778. 8. Erklärung des einfachen und doppelten Buchhaltens der Wechselbriefe, und von dem Nutzen eines Handelsgerichts, wie auch von der Nothwendigkeit, Handlungsagenten in fremden Ländern zu unterhalten. ebendas. 1778. 8. Politische Betrachtungen über verschiedene Gegenstände. ebend. 1781. 8. Gedanken über die Policey und Regierungsform der Städte. Münster 1781. 8. Philosophische und theologische Betrachtungen über verschiedene Gegen-

Gegenstände. ebend. 1781. 8. Der wohlerfahrne Kaufmann. eb. 1782. 8.

HäRDT (Johann Jakob) *Kanonikus kapit. des Kollegiatstifts zu U. L. F. in Mainz, und Kanonikus zum heil. Johann in Amöneburg: geb. . . .* §§. Akademische Rede bey feyerlicher Eröffnung des kurfürstl. Emmerizianischen Gymnas. zu Mainz. 1773. fol.

HäSELER (Johann Friedrich) *Abt des Klosters Amelunxborn im Braunschweigischen, Generalsuperintendent des Weserdistrikts, erster Prediger und Inspektor der Schule zu Holzmünden: geb. zu Braunschweig am 25 Jun. 1732.* §§. Betrachtungen über das menschliche Auge, zur Bewunderung der grossen Werke Gottes, und zur Erkenntniss derer, die keine Messkunstverständige sind. Hamb. 1771. 8. Heilige Reden über wichtige Wahrheiten des Christenthums. 4 Theile. Braunschweig 1771 1776. 8. Rede von den Wegen der göttlichen Vorsehung bey der Erleuchtung der Welt durch Christum. ebend. 1773. 4. Optische Beyträge zur nächtlichen Erleuchtung. eb. 1773. 8. Analytische Betrachtungen über die Theorie der sphärischen gläsernen Spiegel. Münster 1775. 8. Anfangsgründe der Arithmetik, Algebra, Geometrie und Trigonometrie zum eigenen Unterricht. Lemgo 1776. 2ter Theil. ebend. 1777. 8. Auszug der Anfangsgründe der Arithmetik u. s. w. ebend. 1781. 8. Vom Ludolfischen Barometer. Holzminden 1781. 4.

HäSLEIN (Johann Heinrich) *Registrator zu Nürnberg: geb. . . . .* §§. * *Hans Sachsens* sehr herrliche, schöne und wahrhafte Gedicht, Fabeln und gute Schwenk, in einem Auszug aus dem ersten Buch, mit beygefügten Worterklärungen. Nürnberg 1781. gr. 8. Probe einer Sammlung von Nürnbergischen Provinzialwörtern; *im teutschen Museum* 1781. Novemb.

HAEUSLEIN (. . . .) *ein abgesetzter Dorfpfarrer zu Schwabach: geb. . . .* §§. * *Xenophon* Etwas von Ephesus, oder Geschichte eines jungen Ehepaars; aus dem Griechischen. Anspach 1777. 8.

HAFFNER (Blasius) *des Prämonstratenser Ordens Chorherr im Kloster Schussenried: geb. zu Ottobeyren den 29 Dec.* 1742. §§. Seufzer einer gerührten Seele, dass sie die Heiligkeit des Vater unsers so lange missbraucht, aus dem Französischen. Riedlingen 1772. 12. Kurze und für alle gute Christen wohleingerichtete Lebensordnung; aus dem Französischen. 1772. 12. *Elias Avrillon* heiliges Jahr, oder anmuthige Gedanken über die Liebe Gottes, aus dem Französischen. Augsb. 1774. 8.

HAGEDORN (Karl Dietrich) *erster evangelischer Prediger zu Lübbecke im Fürstenthum Minden* (vorher preussischer Feldprediger zu Neisse in Schlesien): *geb. zu Schildesche in der Grafschaft Ravensberg am 22 Dec.* 1716. §§. Sittenlehre für Kriegsleute. Berlin und Breslau 1746. 8. Die Religion eines vernünftigen Christen. 3 Theile. Breslau 1749-1752. 8. Der Feuereifer Gottes, eine Predigt über Röm. 1, 18. Minden 1767. 4.

HAGEMEISTER (Adrian Philipp) *zweeter Prediger an der reformirten Kirche zu St. Nikolai in Zerbst: geb. zu Cotus am 20 Sept.* 1729. §§. D. de angelo imperatore exercitus Israelitici Josuae adparente. Hal. 1752. 4. Tract. Christum gestus pro concione usurpasse. Servest. 1774. 4. — S. *Rufs* Nachrichten, Th. 1.

HAGEN (Johann Adam) *Lorenzprediger zu Hof seit* 1774: *geb. zu Neula im Bayreuthischen* 1732. §§. Pr. de voce ἐπιούσιος. Curiae 1764. Ad Ephes. 2, 12. 1765. De causis profanitatis P. II. 1766. 1767. *Wolfs Anweisung zur teutschen Rechtschreibung. 2te Auflage. Hof* 1767. 8.

von HAGEN (Johann Georg Friedrich) *auf Obernburg, Brandenb. Culmbachischer Hofrath, und des fränkischen Kraises Kassirer und Rechnungsrath zu Nürnberg: geb. daselbst* 17. . §§. Beschreibung der Thaler des Gräflich- und Fürstlichen Hauses Mannsfeld. Nürnberg 1758. 4. *Neue umgearbeitete Ausgabe unter dem Titel:* Münzbeschreibung des Gräfl. und Fürstlichen Hauses Mannsfeld. eb. 1778. 4. Beschreibung der Silbermünzen der freyen Reichsstadt Nürnberg. 1 Th. 1766. 4. Conventions-Münzkabinet, oder Beschreibung der Thaler, Gulden und kleinern Silbermünzen, welche nach dem 1753 errichteten Conventions-Münzfuss bishero gepräget worden. Nürnb. 1769. 8. Original Münzkabinet. ebend. 1769. eb. 1771. 8.

Freyherr von HAGEN (Johann Jost Anton) *ehemals Lieutenant unter dem königl. Preuss. Anhalt Bernburgischen Regiment zu Halle, hernach Referendar bey dem kurmärkischen Kriegs und Domänenkammerkollegium zu Berlin, jetzt auf Reisen: geb. . . .* §§. * Gedichte in Chaulieu's Geschmack. Halle 1770. 8. * Die Logen. Berlin 1771. 8. Briefe teutscher Gelehrten an den Hrn. Geheimen Rath Klotz. 2 Theile. Halle 1772. 8. Magazin zur Geschichte des teutschen Theaters. 1 Stück. ebend. 1773. 8. Hatte vielen Antheil an der 1773 und 1774 zu Halle herausgekommenen gelehrten Zeitung für das Frauenzimmer; wie auch an dem Berlinischen litterarischen Wochenblatt 1776 und 1777. * Dramaturgische Nachrichten, 1 und 2 Stück. Bonn 1779. 1780. 8.

HAGEN (Johann Philipp) *Accoucheur und Chirurgus forensis auf dem Friedrichswerder und in der Dorotheenstadt zu Berlin* (vorher erster Leibchirurgus des Herzogs von Curland): *geb. . . .* §§. Wahrnehmungen zum Behuf der Arzneykunst. Mitau 1772. 8. Versuch eines neuen Lehrgebäudes der praktischen Geburtshülfe, durch viele Wahrnehmungen erläutert und bestätigt. 1 Theil, die Hebammenkunst. Berl. 1781. 2 Theil, die Entbindungskunst, ebendaselbst

1782. gr. 8. — Im ersten Band der Schmuckerschen vermischten chirurgischen Schriften stehen Bemerkungen von ihm.

HAGEN (Karl Gottfried) *D. der AG. und ehemaliger Professor derselben auf der Universität zu Königsberg; jetzt noch königl. Preuss. Hofapotheker daselbst: geb. daselbst am 24 Dec.* 1749. §§. Chymische Untersuchung von der blauen Farberde. Königsb. 1773. 4. *Commentatio medica exhibens Stannum. P. I. II. III. ibid.* 1775-1776. 4. Lehrbuch der Apothekerkunst. Königsb. und Leipz. 1778. gr. 8. 2te vermehrte Auflage. ebend. 1781. gr. 8. *Gab seines Vaters Heinr. Hagen einzeln gedruckte Abhandlungen heraus, unter dem Titel:* Abhandlungen chemischen und physikalischen Inhalts. eb. 1778. 8. *Tentamen historiae lichenum, & praesertim Prussicorum. ibid.* 1782. 8 *mai.* — Biographie seines Bruders Joh. Heinr. königl. Preuss. Apothekers zu Berlin; *in den Beschäftigungen der Berliner Gesellschaft Naturforschender Freunde, B.* 3. — Abhandlungen in den *Novis Act. Acad. Nat. curios.* — Vergl. *Goldbeck.*

von der HAGEN (Thomas Philipp) *M. der Phil. Erbherr auf Hohen Nauen, Ritter des Johanniterordens, Domherr zu Brandenburg, königl. preussischer zweeter Präsident des Ober und Kurmärkischen Konsistoriums und des Amts-Kirchen Revenüen und Armen-Direktoriums, wie auch erster und beständiger Deputirter des Prälatenstandes bey der kurmärkischen Landschaft, ingleichen erster Generaldirektor der Kur- und Neumärkischen Hauptritterschaftsdirektion zu Berlin: geb. zu Hohen-Nauen bey Ratenau am* 12 *Dec.* 1729. §§. Historisch-genealogische Beschreibung des uralten adelichen Geschlechts derer von Stechow. Berlin 1764. 4. Beschreibung der Stadt Teltow aus Urkunden. ebend. 1767. 4. Beweis, dass die Geschlechte derer von Hagen ursprünglich von einem Uranherrn und Stammvater herkommen. ebend. 1768. 4. 2te Auflage. . . . . Historisch-genealogische Beschreibung des uralten adelichen Geschlechts derer

von

von Brunn, aus Urkunden, 1759. 4. Historisch-genealogische Beschreibung derer von Dorstadt. Brandenb. 1762. 4. — derer von Willmersdorf. Berlin 1766. 4. Vier Aufsätze im 12 Theil des Büschingischen Magazins von der kurmärkischen Landschaft und von den Armenanstalten zu Berlin. — *Sein Bildniss vor dem 15ten Band der Krünitzischen ökonom. Encyklop.*

HAGENBRUCH (Paul Georg) *Kaufmann zu Langensalza geb. daselbst* 1745. §§. Die Christnacht unter den Schäfern, eine dramatische Idylle. Langens. 1774. 8. * Ueber die Schönheiten des poetischen Enthusiasmus. Halle 1776. 8. * Gedichte. Mühlhausen 1781. 8. Gedichte im Schwickertschen Musenalmanach.

HAGMEYER (Sebastian) *D. der A. und Stadphysikus der kurbayerschen Stadt Schrobenhausen: geb. . . .* §§. Kurze und auf Erfahrung gegründete Beschreibung der epidemischen faulen Fieber. Augsb. 1772. 8. Ob und wie die natürliche wechselweise Würkungen unter den Engeln und Menschen zugelassen seyn? Neuburg an der Donau 1775. 8.

Fräulein von HAHN (Elisabeth Charlotte Benigne) *zu . . . in Kurland: geb. . . .* §§. * Lettres morales pour former le coeur; traduites de l'Allemand de Mr. Dusch. à Königsberg 1765. gr. 12. — *Vergl.* Gadebusch *Livländ. Biblioth. B. 2.*

HAHN (Johann Bernhard) *D. der Phil. ehemals ausserordentlicher Professor der Beredsamkeit und Geschichte auf der Universität zu Königsberg;* legte 1778 diese Stellen nieder, liest aber noch als Privatlehrer Kollegia: *geb. daselbst* 1722. §§. D. de varietate colorum. Regiom. 1744. 4. D. de varietate sonorum, specimine sapientiae divinae. ib. 1749. 4. D. de gestibus. ib. 1752. 4. D. de voce oratorum. ib. . . 4. D. de mundo optimo. ibid. . . 4. D. de principio rationis sufficientis. ib. . . 4. D. de theologiae naturalis limiti-

limitibus. ibid. . . 4. D. de opposito rationis, alogia. ib. . . 4. D. de Borussiae insigni. ib. . . 4. D. de fine disputantium. ib. 1769. 4. D. Theses philos. ibid. 1771. 1772. 4. D. de statu naturali, iure actuali vacuo. ibid. 1773. 4. D. Examen & supplementum demonstrationis Wolfianae, qua cometas nihil formidolosi portendere ostenditur. ib. 1774. 4. D. de officiis hominum, animalium brutorum caussa. ib. eod. 4. D. de eloquentia cancellis circumscripta. ib. 1776. 4. — Vergl. *Goldbeck.*

von HAHN (Heinrich Johann) *zu Karlsruhe: geb. zu Meiningen am 5 Jun.* 1735. §§. *Richard Lucas* — Moral des Evangelii, oder Unterricht der heiligen Schrift von der Gott wohlgefälligen Einrichtung unsers Gemüthszustandes und davon abhängenden Thuns und Lassens. Karlsruhe 1775. 8. *Hills* Abhandlung von dem Schlaf der Pflanzen und von der Ursache der Bewegung der empfindenden Pflanze. Aus dem Englischen mit einigen Anmerkungen. eb. 1776. 8. *Jak. Abbadie* von der Wahrheit der christlichen Religion; aus dem Französischen übersetzt, mit einer Vorrede, einem aus den besten Quellen geschöpften und mit neuen Beyträgen vermehrten Verzeichnisse der vorzüglichsten Beweis- und Schutzschriften für die Wahrheit der christlichen Religion, wie auch mit berichtigenden und erläuternden Anmerkungen begleitet. 1 Th. 1 Band. ebend. 1776 8. *Hills* Abhandlung von dem Schlafe der Pflanzen und von der Ursache der Bewegung der empfindenden Pflanze, mit Anmerkungen erläutert. ebend. 1778. 8. Entwurf zum Unterricht in den nothwendigsten Wahrheiten der natürlichen und geoffenbarten Religion, nach der Bedürfniss unsrer Zeiten. 1 Theil der natürlichen Religion. Frankf. 1779.

HAHN (Johann David) *D. der Phil. und AG. und der letzten Professor zu Leiden seit* 1775: *geb. zu Heidelberg am 9 Jul.* 1729. §§. D. de efficacia mixtionis in mutandis corporum voluminibus. Lugdun. Batavor.

tavor. 1751. 4. Diss. de consuetudine. 1751. 4. *Isaaci Waatsii* Logica latine versa & contracta in usum auditorum. Traject. ad Rhen. 1754. 8. Or. de vera logica eaque singulis disciplinis priva. ib. 1756. 4. D. mechanica de potentiis oblique agentibus. ibid. 1755. 4. Or. de chemiae cum botanica coniunctione utili & pulchra. ib. 1759. 4. Explicatio quaestionum mathematicarum de maximo & minimo in scientia machinali. 1761. 4. D. de igne. 1765. 4. Or. de mutuo matheseos & chemiae auxilio. 1768. 4. Or. de usu venenor. in medicina. 1773. 4. Editio nova. Lips. 1775. 8. Or. de medico speculatore. Lugdun. Batav. 1775. 4 mai.

HAHN (Joseph) *des fürstl. Stifts Buchau in Schwaben Kanonikus kapitularis: geb. . . .* §§. Sichere Zuflucht bedrängter Herzen zu dem heiligsten Herzen Mariä. Augsb. 1774. 8. Vollständiges Bethbuch für die Verehrer des heiligsten Altarsakraments. ibid. 1775. 8. Predigten auf alle Marianische Festtage über die Beweggründe von der Andacht zu Maria. ebend. 1777. 8. Lebensregel der Eremiten, oder gründliche und ordentliche Anleitung zu ihrer Standesvollkommenheit. ebend. 1777. 8. Geistreiche Reden auf die Marianischen Festtage des Jahrs. 2ter Jahrgang. ebend. 1779. 8. — 3ter Jahrgang. ebend. 1781. 8. Tagzeiten von dem heiligsten Herzen Jesu für jeden Tag der Woche, aus den Psalmen Davids zusammengetragen. ebend. 1779. 8.

HAHN (Ludwig Philipp) *Kammersekretär und Rechnungsrevisor zu Zweybrücken: geb. zu Tripstadt in der Pfalz am 22 März 1746.* §§. Der Aufruhr zu Pisa, ein Trauerspiel in 5 Aufzügen. Ulm 1776. 8. Graf Karl von Adelsberg, ein Trauerspiel in 5 Aufzügen, mit 2 in Musick gesetzten Liedern. Leipz. 1776. 8. Robert von Hohenecken, ein Trauerspiel. ebend. 1778. 8. Siegfried, eine ernsthafte Operette. Strasburg 1782. 8. Wallrad und Erchen, oder die Parforsjagd, eine Operette. eb. 1782. 8.

auch Zweybrücken und Dessau 1782. 8. — Einige Gedichte in der Mannheimer Schreibtafel und in dem Almanach der teutschen Musen.

HAHN (Modest) *Priester aus dem Orden der mindern Brüder Konventualen, Sonntagsprediger zu Würzburg; geb. . . . .* §§. Predigten auf die Festtäge der seligsten Jungfrau Maria, des heil. Josephs und Johannis des Täufers. Costanz 1777. 8. Predigten auf die Festtäge der seligsten Jungfrau Maria, 2 Bände. ebend. 1780. 1781. 8.

HAHN (Philipp Matthäus) *Pfarrer zu Echterdingen im Würtembergischen* seit 1781 (vorher zu Kornwestheim in Würtemberg): *geb. zu Scharnhausen am 15 Nov.* 1739. §§. Predigt von der Bekehrung. Tüb. 1762. 8. Versuche über die Richtigkeit der Lokischen Witterungsregeln, aus dem Lauf und Aspekten der Planeten. ebend. 1762. 8. — Einige Versuche dieser Art in *Sprengers ökonomischen Kalender* 1770 1775. — Beschreibung einer kleinen astronomischen Maschine, welche für den Fürsten von Hechingen verfertiget worden. Costanz 1769. 4. Die Hauptsache der Offenbahrung Johannis. Frankf. und Leipz. 1772. 8. Nachrichten von seinen seit sechs Jahren durch seine Arbeiter verfertigten Maschinen, 3 Stücke. Stuttg. 1774. 8. Fingerzeig zum Verstand des Königreichs Gottes und Christi. Frankf. und Leipz. 1774. 8 Sammlung von Betrachtungen über die Sonn-Fest,- und Feyertäglichen Evangelien, vom neuen Jahr bis Ostern, für Freunde der Wahrheit ebend. 1774. 8. *Tabula chronologica, qua aetas mundi septem chronis distincta sistitur.* 1774. Kurze Anmerkungen zum erbaulichen Verstand der Würtembergischen Confirmationsfragen. 1774. — Muthmasl. Witterungsanzeigen in dem allg. landwirthsch. Kalender auf das J. 1772 Vermischte theologische Schriften. 4 Theile. Winterthur 1780. 1781. 8. Sammlung von Predigten über alle Sonn- und Festtage, nebst Passionspredigten. ebend. 1780. 8. — Vergl. *Haugs* Schwäb. Mag. 1777. S. 950. u. ff.

HAHN

HAHN (. . . .) *Superintendent zu Wildhausen im Würtembergischen: geb. . . . .* §§. *Littletons* Anmerkungen über die Bekehrung und das Apostelamt Pauli zum Beweiss von der Wahrheit der christlichen Religion, in einem Brief an Hrn. West. Aus dem Engl, Frankf. und Leipz. 1778. 8.

HAHNEMANN (Samuel) *D. der AG. und* seit 1782 *Physikus des Amts Gommern im Kurkreis: geb. . . .* §§. *Will. Falconers* Versuch über die mineralischen Wasser und warmen Bäder. 2 Bände. Aus dem Engl. Leipz. 1777. 1778. 8. *Balls* neuere Heilkunst (*unter dem falschen Namen* SPOHR *übersetzt*). 2 Theile. ebend. 1777. 1778. 8. *Stedtmanns* physikalische Abhandlungen . . . . *Nugent* von der Wasserscheu . . . . *Demachy* Chemischer Laborant im Grossen; oder Kunst, die meisten chemischen Produkte fabrikmässig zu verfertigen. Leipz. 1783. 8.

HAID (Johann Herkules) *M. der Phil.* seit 1782 *ausserordentlicher Lehrer der Oekonomie an dem Gymnasium zu Ulm: geb. daselbst am 26 Dec.* 1739. §§. *Neueste Geschichte der Welt, oder das Denkwürdigste aus allen vier Welttheilen auf das J. 1775. 5 und 6 Theil. Augsb. 1777. 4. Geschichte von Baiern von Otto I 1180 bis 1778, zur Erkenntniss der Begebenheiten dieses Jahrs. Regensb. 1779. 8. (*auf dem Titel heisst er* Herwart *statt* Herkules). * Oekonomisches Wochenblatt, besonders für Schwaben. 2 Jahrgänge. Ulm 1780. 1781. 4. * Merkwürdige Lebensgeschichte aller Kardinäle der römisch-kathol. Kirche, die in diesem Seculo das Zeitliche verlassen haben. 4ten und letzten Theils 2te Hälfte. Regensb. 1780. gr. 8. (*Die vorigen Theile sind von Mich. Ranft*). * *J. F. E. Böhmers* gesetzmässige Besitznehmung der Jesuitergüter nach Aufhebung ihres Ordens, gemäss des Westphäl. Friedensschlusses, aus dem Latein. übersetzt. Ulm 1781. 4. — Stücke zur Geschichte Ulms im Ulmischen Kalender von 1776-1782. Oekonomische Aufsätze. ebend. — Ein Paar Aufsätze im

Teutschen Museum. — Schreibt seit 1777 die teutsche Chronick.

HAIDEN (Johann) *vormals Jesuite zu Prag, D. der Phil. und Theol. wie auch Beysitzer des Konsistoriums und Direktor der Studien in dem bischöflichen Seminarium zu Königsgräz in Böhmen: geb. zu Hradischt in Mähren am 23 Dec.* 1716. §§. De Therapeutis. 1756. D. de instituto ecclesiae infantibus mox cum baptismo conferendi sacramenta confirmationis & eucharistiae. 1758. Decretum Eugenii pro Armenis num tanquam pars Synodi oecumenicae Florentinae sit respiciendum. 1759. Exerictationes chronologicae de tribus praecipuis annis Christi. 1759. Appendix ad exercitationes chronologicas de itinere Petri Romano, & commoratione. Prag. 1761. 8. Ὁμοουσιον an ex sententia Prudentii Marani recte negetur in Concilio Antiocheno a. 270 habito a Patribus proscriptum? ib. 1760. 8. Animadversiones criticae in chronologiam. ibid. eod. 8. — S. *de Luca* gel. Oestr. 1 B. 1 St.

HAIGOLD S. SCHLöZER.

HAIN (Johann Gottfried) *Accisinspektor und Stadtsteuereinnehmer, wie auch Advocatus immatriculatus zu Königstein: geb. [illegible] am* 19 *Nov.* 1718. §§. Fundamenta iuris pr[illegible] civilis in tabulas ordine systematico redacta. Dresd. 1757. 4. editio emendatior & auctior. ib. 1774. 4.

HAINZEL (Joseph Wilhelm) *vormals Jesuite, M. Phil. Priester des königl. Schuleninstituts in Schlesien und Professor der Physick auf der Universität zu Breslau: geb. zu Schlackenwerth* 1731. §§. Astronomiae physicae compendium. Vratisl. 1771. 8. *Allgemeine Weltgeschichte zum Gebrauch der studirenden Jugend. ebend.* 1775. 8.

HAKEN (Christian Wilhelm) *Pastor primarius, Präpositus der Synode und Ephorus der Schulen zu Stolp in Hinterpommern: geb. zu Greifswalde am* 12 *Jul.* 1723. §§.

Predigt

Predigt von der Rechtfertigung im 1 Th. der Löwischen Kanzelandachten. Stille Betrachtungen über die Leiden Jesu (in Versen) Königsb 1761. 8. Versuch einer diplomatischen Geschichte der k Preussischen Immediat und vormaligen Erzbischöflichen Residenzstadt Cösslin, seit ihrer vor fünfhundert Jahren erlangten städtischen Einrichtung. Lemgo 1765. 4. Fortsetzung 1767. 4. Wohlverdiente Ehrensäule der Cösliner, wegen der unverbrüchlichen Treue, so sie von den ältesten Zeiten her ihren Landesherrn bewiesen. Berlin 1770. 4. Erster Beytrag zur Erläuterung der Stadtgeschichte von Stolp. Stettin 1773. 4. Zweeter Beytrag. — 1775. Aufsätze in den Berliner Sammlungen und Mannigfaltigkeiten Historisch-kritische Untersuchung sämtlicher Nachrichten von der ehemaligen, auf der pommerschen Küste befindlich gewesenen und so hoch berühmten Seestadt Jomsburg. (eine Preisschrift). Kopenhagen und Leipz. 1776 (eigentl. 1775.) 4. — *Sein Bildniss vor dem 4ten Band der Mannigfaltigkeiten.*

HALLE (Johann Samuel) *Professor der Geschichte beym adelichen Kadettenkorps zu Berlin: geb. zu Bartenstein in Preussen* 1730. §§. Naturgeschichte der Thiere in systematischer Ordnung. 2 Th. Berlin 1757. 1760. 8. Werkstätte der heutigen Künste, oder die neuere Kunsthistorie. 1-6 Band. Brandenb. und Leipz. 1761-1779. 4. *A. von Haller* Anfangsgründe der Physiologie. 1-8 Band. Berlin 1765-1776. 8. Versuch einer allgemeinen Kornpolizey, nebst zwoen Abhandlungen über die Preise und den Landbau, aus dem Französischen des Hrn. Herberts übersetzt. Berlin 1770. 8. Die Staatshistorie der Welt in 2 Bänden. Brandenburg 1768. 1770. 8. *Milly* Kunst Porcellan zu machen. eb. 1774. 4. Die Kunst des Orgelbaues theoretisch und praktisch. ebend. 1779. gr. 8. Kleine Encyklopädie oder Lehrbuch aller Elementarkenntnisse; aus dem Franz. 2 Bände. ebend. 1779. 1780. gr. 8. Technologie, oder die mechanischen Künste, als ein vermehrter Auszug der

neuen

neuen Kunstthistorie. ebend. 1782. gr. 8. — Vergl. *Goldbeck* S. 159.

HALLER (Albertus Magnus) *Propst in der Insular-Wiek und Pastor zu Keinis auf der Insel Dagöö oder Dagden bey Esthland: geb. . . .* §§. Examen iustum quaestionis: An creatio & conservatio mundi ceteraeque operationes Dei transeuntes mutationem quandam in Deo efficiant! Reval. 1772. 4. *Beytrag zu* Hupels *topogr. Nachr. von Liev- und Esthland.* — S. *Fischers* Beytr. zu Gadebusch Livl. Bibl. S. 68.

HALLER (Franz Ludwig) *Sekretar der Stadt-Allmosen-Direktion zu Bern: geb. daselbst* 1755. §§. Catalogus numismatum A. F. Ith. 1774. 4. * *Poetische Versuche. Bern* 1781. 8.

von HALLER (Gottlieb Emanuel) *des grossen Raths zu Bern; gewesener Civil- und Kriminalrichter: geb. daselbst* 1735. §§. Epistola ad patrem dubia ex Linnaei fundamentis botanicis hausta cont. Gotting. 1750. 4. Dubia similia ad J. G. Zimmermann. 1751. ad D. Walsdorf. Gotting. 1752. 4. Dubiorum contra sect. VII. Fundam. bot. Linnaei, manipulus I. ad D. Leonhard. 1753. II. ad D. Spergel. 1753. Specimen bibliothecae Helveticae. Bern 1757. *Kritisches Verzeichniss aller Schriften, welche die Schweitz angeben.* 1-6 *Versuch.* 1759-176. . 8. Eloge de Mr. François Ours de Balthasar. 1763. Conseils pour former une bibliotheque historique de la Suisse 1771. 8. *Verzeichniss der Landcharten über Helvetien in dem Büschingischen Magazin,* B. 5. *Wilhelm Tell, eine Rede. Bern* 1772 8. Catalogue raisonné des auteurs qui ont écrit sur l'histoire naturelle de la Suisse. à Basle 1773. 8. *Schweitzerisches Münz- und Medaillenkabinet.* 2 *Theile. Bern* 1780. 1781. 8. — Catalogue raisonné des auteurs sur l'hist. nat. de la Suisse; *in den* Act. Helv. *Hat auch Antheil an den Schriften von dem Bernischen Waisenhause, an der* Encycl. von Yverdun, *am* Diction. de la Suisse etc.

HALLER

HALLER (Wilhelm) *M. der Phil. und Adjunkt der philosophischen Fakultät zu Jena: geb. zu Erfurt* 1749. §§. D. I. de discrepantia numeri in lingua Hebraica. Jen. 1775. 4. *Mochammads Lehre von Gott, aus dem Koran gezogen.* Altenb. 1779. 8.

HAMANN (Johann Georg) *Packhofverwalter bey der königl. Zoll- und Licent-Direktion zu Königsberg in Preussen: geb. daselbst am 27 Aug.* 1730. §§. *Dangueils* Anmerkungen über die Vortheile und Nachtheile von Frankreich und Grofsbritannien, in Ansehung des Handels und der übrigen Quellen von der Macht der Staaten. Mitau und Leipzig 1756. 8. Sokratische Denkwürdigkeiten für die lange Weile des Publikum. Amst. 1759. 12. Wolken, ein Nachspiel sokratischer Denkwürdigkeiten. Altona 1761. 12. Kreuzzüge des Philologen. 1762. 8. Fünf Bücher über das Schuldrama und Kinderphysik. Königsb. 1763. 8. Fünf Hirtenbriefe, das Schuldrama betreffend. 1763. 8. Hamburgische Nachricht, Göttingische Anzeige, Berlinische Beurtheilung der Kreuzzüge. Mietau 1763. 8. Leser und Kunstrichter mit perspektivischen Unebenmafse. 1762. 8. Schriftsteller und Kunstrichter in Lebensgröfse. 1762. 8 *Essais à la Mosaique*, enthalten 1) *lettre neologique & provinciale sur l'inoculation du bon sens.* 2) *Glosse Philippique.* 1762. 8. Brief des Abelardus Vibius, in den Berlinischen Litteraturbriefen; auch in den Kreuzzügen. *Warners* Abh. von der Gicht, aus dem Engl. mit einer Vorrede. 1770. 8. Zwo Recensionen nebst einer Beylage, den Ursprung der Sprache betreffend. 1772. 8. Des Ritters v. Rosenkranz letzte Willensmeynung über den göttlichen und menschlichen Ursprung der Sprache . . . . . Beyträge zu den Denkwürdigkeiten des seel. Sokrates von einem Geistlichen in Schwaben. Halle in Schwaben 1773. 8. An die Hexe zu Kadmonbor Berlin (Frankf. am M.) 1773. 4. Apologie des Buchstaben H. oder ausserordentliche Betrachtungen über die Orthographie der Teutschen. Pisa (Frankf. am M.) 1773. 8. Selbstgespräch

eines

eines Autors mit 45 Scholien. (Riga) 1773. 4. *Lettre perdue d'un Sauvage de Nord à un Financier de Pe Kim.* (*à Riga*) 1773. 4. Heinrich St. John Vitzgraf Bolingbroke und Jakob Hervey, aus dem Engl. Mietau 1773. 8. Mancherley und Etwas zum Bolingbroke - Herwey - Huuterschen Uebersetz. von einem Recensenten trauriger Gestalt. 1774. 8. *Le Kermes du Nord ou la Cochenille de Pologne.* 1774. 4. *Christiani Zachaei Telonarchae* Prolegomena über die neueste Auslegung der ältesten Urkunde des menschlichen Geschlechts; in zweyen Antwortschreiben an Apollonium Philosophum. 1774. 4. *Vetii Epagathi Regiomonticolae* hierophantische Briefe. (Riga) 1775. 8. Versuch einer Sibylle über die Ehe. (Riga) 1775. 12. Zweifel und Einfälle über eine vermischte Nachricht der allgem. teutschen Bibl. an Vetter Nabal. (Riga) 1776. 4. Κογξομπαξ Fragmente einer apokalyptischen Sibylle über apokalyptische Mysterien. 1779. 8. Zwey Scherflein zur neuesten teutschen Litteratur. 1780. 8 — Recensionen und Beylagen zur Königsb. gel. Zeitung. — *Alle diese Schriften sind ohne seinen Namen gedruckt.* — Vergl. *Goldbeck* S. 47 u. 235.

HAMBERGER (Adolph Albrecht) *D. der Philosophie und AG. wie auch* (seit 1780) *Stadtphysikus zu Jena: geb. daselbst am 7 Febr.* 1737. §§. D. inaug. de secretionibus. Jen. 1767. 4. D. qua caussae motus planetarum explicantur. ib. 1769. 4. *Die Ursachen der Bewegung der Planeten, der Schwere, und des Zusammenhängens der Körper ebend.* 1772. 8. *Allgemeine Experimental-Naturlehre auf eigene Erfahrungen und Vernunftschlüsse gegründet.* 1 *Th. Jena* 1774. 8. *Kurzer Entwurf einer Naturlehre, worinnen alles aus dem einzigen Begriffe, dass Kraft nichts anders als Druck sey, erwiesen ist? zum Gebrauch seiner Zuhörer bestimmt. eb.* 1780. 8.

HAMBERGER (Julius Wilhelm) *herzogl. Sachs. Gothaischer Sekretar und Bibliothekar zu Gotha: geb. zu Göttingen* 175. . §§. Hat Antheil an der zu Berlin bey Mylius herauskommenden Sammlung von Reise-

beschrei-

beſchreibungen, (B. 13-20), an dem Hannöverſchen Magazin, an der Gothaiſchen gel. Zeitung, und an Reichards Buch der Liebe. * Ueber die Wiederherſtellung der Wiſſenſchaften im 15ten Jahrhundert; *im Goth. Mag.* B. 2. S. 72.

HAMM (Franz Gabriel) *D. der R. und derſelben ordentlicher Profeſſor; wie auch Direktor der juriſtiſchen Fakultät auf der Univerſität zu* Köln: *geb. zu Düſternau im Hachenburgiſchen* 1703. §§. D. de retractu gentilitio. Colon. 1755. 4. De iure devolutionis ſecundum mores & ſtatuta Archi-Dioeceſis Coloniensis. ib. 1758. 4.

HANISCH (Georg Daniel) *Inſpektor der Kirchen und Schulen, auch Paſtor primarius zu Tangermünde in der Altmark Brandenburg* ſeit 1780: *geb. zu Friedland in Weſtpreuſſen am* 24 *Okt.* 1746. §§. *D.* (praeſ. Semlero) *de propagata per Bonifacium inter Germanos religione Chriſtiana. Hal. Magd.* 1770. 4. *Geſangbuch für die Garniſongemeine zu Ratenau. Stendal 1776. 12. * Briefe aus dem Felde; *im teutſchen Muſeum* 1779. Drey Predigten im Felde gehalten. Stendal 1779. 8. Die häusliche Erziehung muſs der öffentlichen zu Hülfe kommen; eine Einladungsſchrift. eb. 1780. 8. — Vergl. *Goldbeck* S. 160.

HANKEL (Chriſtian Auguſt) *Fürſtl. Schwarzburg-Rudolſtädtiſcher Hof und Konſiſtorialrath zu Frankenhauſen: geb. daſelbſt am* 19 *Jan.* 1729. §§. *Commentatio de divortiis iure naturali neutiquam prohibitis. Gottſing.* 1748. 4. Betrachtungen über die Spuren der göttlichen Vorſehung bey den ehelichen Verbindungen. Frankenhauſen 1754. 4. Hrn. Hofr. und Ord. D. Karl Ferd. *Hommels* Abhandlung des Satzes: Die vornehmſte Sorge eines Fürſten ſind die Geſetze, aus dem Latein. überſ. Leipz. und Frankenh. 1765. 4. Uebereinſtimmung des Hrn. D. Wilh. Abr. Tellers Lehrbuch des chriſtl. Glaubens mit Sam. Crells neuen Gedanken von dem erſten und andern Adam zur Beleuchtung des erſtern herausgegeben

geben und mit einer Vorrede begleitet. Frankf. und Leipz. 1767. 8. Versuch, einige in dem Stammbaume der hochadelichen Familie von Kettelhodt vorkommende alte Würden zu erläutern. Frankenh. 1770. 4. Reden, die bey Gelegenheit der öffentlichen Vorstellung eines Superintendenten zu Frankenhausen gehalten worden sind, mit einer Vorrede, die eine Nachricht von den Frankenhausischen Superintendenten seit der Reformation bis auf die neuesten Zeiten enthält. Frankenh. 1771. 4. Sammlung der durch die solenne Vorstellung des Hrn. Sup. Schmelzers veranlaßten Reden, welchen die Lebensbeschreibungen des Hrn. Konsistorialpräsidenten zu Frankenhausen beygefügt sind. eb. 1779. gr. 4. — Aufsätze in den Schriften der Gesellschaft der freyen Künste zu Leipzig, den neuen Erweiterungen der Erkenntniß und des Vergnügens, dem Hamburgischen Magazin, den Hamburgischen freyen Urtheilen, und den Frankenhausischen Intelligenzblättern, die er dirigirt. — Recensionen in der Erfurtischen gel. Zeitung 1779. — Viele einzelne Gedichte mit und ohne seinen Namen.

HANKER (F. . L. .) . . . . §§. Gab unter dem Namen EPHEU heraus: Sophonisbe, ein Trauerspiel in 4 Aufzügen. Dessau u. Leipz. 1782. 8. Ueber Aretin, Voltaire und Castrioto; eine Beylage zum philosophischen Almanach auf das J. 1783. Dessau 1783. 8.

HANNES (Christian Rudolph) *D. der AG. Landphysikus des Herzogthums Cleve und Stadtphysikus zu Wesel: geb. daselbst am 26 May 1734* §§. D. inaug. qua foetum in utero per os nutriri demonstratur. Duisb. 1756. 4. *Beweis, daß man von der Mittagsbewegung keine allgemeine Regel geben können. Wesel* 1758. *Die Unschuld des Obstes in Erzeugung der Ruhr. Wesel* 1766. 8. D. de puero epileptico foliis aurantiorum recentibus sanato. Vesal. 1766. 8. *Brief an Hrn. Baldinger über den Friesel und andre Beobachtungen. ebend.* 1768. 8. D. insitione variolarum in urbe patria Vesaliensi tentata. ib. 1772. 8.

Recen-

Recenſionen in der Erfurter gelehrten Zeitung. Aufſätze in den Novis Act. Acad. nat. curioſorum: De diris convulſionibus, balneo frigido ſanatis. De gravi affectione hypochondriaca periculum vitae minitante, & falſa imaginatione polypi cordis. De calculo ſub lingua extracto. De mictu verminoſo. De Moſchi virtute antepileptica in proprio filio obſervata. — *In den* Act. Elect. Mogunt. ad a. 1776: Ex ira mors. Terrore ſanatus ſpaſmus.

HANNIBAL (H. . . P. . .) *war Handlungsbedienter in Hamburg; ſein jetziger Aufenthalt iſt noch nicht bekannt geworden.* §§. Geſchichte und Urkunden der im Jahr 1767 zur Rettung der Ertrunkenen in Amſterdam errichteten Geſellſchaft; aus dem Holländiſchen. Hamburg 1769. 8.

HANS (Illuminatus) *Mönch im Kloſter Mayingen im Oettingiſchen: geb* . §§. Exercitationes memoriae & iudicii ex philoſophia ſenſuum rationibus firmatae & experimentis illuſtratae. Conſtant. 1767. 4. Corollaria iuridico-theologica de iuſtitia & iure. Oettingae 1770. 4. Res ſacramentaria inconcuſſa verbi divini autoritate ſubnixa. ib. 1771. 4.

HANSEN (Johann Friedrich) *Ober- und Landgerichtsadvokat im Herzogthum Schleſswig, Bürgermeiſter und Stadtſekretar zu Sonderburg: geb. . . .* §§. Staatsbeſchreibung des Herzogthums Schleſswig. Hamb. 1758. 4. Vollſtändigere Staatsbeſchreibung des Herzogthums Schleſswig. Flensb. 1770. 8.

HANSER (Wilhelm) *Chorherr des Prämonſtratenſer Ordens in Schuſſenried: geb. zu Unterzell in Schwaben am 12 Sept.* 1738. §§. Pſalmodia veſpertina tripartita cum reſiduis per annum occurrentibus pſalmis in tympano & choro, in chordis & organo pie beneque pſallentium. Opus I. Aug. Vind. 1767. fol.

Freyherr von HANSTEIN (Philipp Heinrich) *Herr zu Hanſtein, auf Oberella, Harthof &c. Marggräfl. Anſpach-Bayreuthſcher Kammerherr und geheimer Re-*

gierungsrath, auch Ritter des Brandenburg. rothen Adlerordens zu Bayreuth: geb. am 1 Okt. 1729. §§. Wasser und Geist, als die Grundanfänge des solarisch- und lunarischen Saamens in Berechnung des Steins der alten Weisen. Unter dem verdeckten Namen: *P. H. von Mondenstein.* 1769. 8. Gegründete Nachricht von dem Hochfreyherrl. von Hansteinischen Geschlechte. Hamburg 1775. fol. Ist auch in dem 2ten Theil des ersten Bandes des *Krohnischen* allgemeinen Adelslexikons befindlich.

HAPPACH (Johann Kasimir) *herzogl. Sachsen-Coburgischer Konsistorialrath und Direktor des akademischen Gymnasiums zu Coburg seit* 1772: *geb. zu Neustadt an der Heyde* 1726. §§. Commentatio de calumnia religiosa & theologia civili veterum, praesertim Romanorum. Coburg. 1749. 4. Gesners *etymologisches Wörterbuch.* . . . Heinr. Rimius *Geschichte des Hauses Braunschweig, aus dem Englischen übersetzt.* 1753. 4. Ebendess. *Erzählung von dem Ursprunge und Fortgange der Herrnhuter, aus dem Englischen übersetzt.* 1753. 8. *Nachlese.* 1760. 8. Program. Conatus quidam translationum bibliorum emendandi. Cob. 1772. 4. Progr. de Papyro ad Hiob 8, 11. ibid. eod. 4. Progr. III. Bethsemiticae cladis 1 Sam. 6, 19 memoratae nova explicatio. ib. 1774. 4. Pr. III. ad Genes. XLVII, 24. ib. 1775. 4. Pr. de saxis Aegyptiacis. ib. 1776. 4. Pr. VI. super quibusdam locis Proph. Hoseae. ibid. 1776 & 1777. 4. *Mehr Programmen.* — *Versuch einer neuen Uebersetzung des Propheten Obadjah, und des 72sten Psalms, mit Anmerkungen, nebst einem Anhang über das, was zu einer guten Uebersetzung aus dem Hebräischen erfordert wird.* Coburg 1779. 8. Opuscula. Vol. I. ib. 1780. 8.

HAPPACH (Lorenz Philipp Gottfried) *reformirter Prediger zu Mähringen im fürstl. Anhalt-Dessauischen Amte Sandersleben* (vorher Prediger zu Alten bey Dessau): *geb. zu Dessau am 6 Jan.* 1742. §§. Naëman Syrus s. commentatio philologica ad illustrandum

dum locum difficilem 2 Reg. 5, 17. 18. Bremae 1772. 8. *Versuch über die 22ste Ode im 1sten Buche des Horaz; ein Denkmahl der Freundschaft an den Hrn. Magister A. D. Penzel. Zerbst 1774. 8.* * *Eines Anhaltiners Lossagung von dem Vermächtniss für die Gewissen, an den Hrn. Professor Basedow zu Dessau. Halle 1775. 8. Vertheidigte Lossagung eines Anhaltiners u. s. w. Hannov. 1778. 8.* — War Mitarbeiter an der Lemgoischen Bibliothek, wie auch Mitherausgeber und Mitarbeiter an der Anhaltischen kritischen Bibliothek. — *S.* Rusts Nachrichten, Th. 2. S. 15 u. f.

HARDER (Johann Chr. . .) *vermuthlich zu Schafhausen: geb. . . .* §§. * Unveränderte Fragmente aus meinem Tagebuch. Schafhausen 1775. 8.

von der HARDT (Anton Julius) *D. der Phil. und Theol. ordentlicher Professor der letzten und der orientalischen Sprachen auf der Universität zu Helmstädt, auch Abt des Klosters Michaelstein: geb. zu Braunschweig am 13 Nov. 1707.* §§. Epistola Rabbinica de quibusdam priscorum Ebraeorum rectoribus magnificis, Latio donata. Helmst. 1727. 4. D. de studiis per colloquia cum eruditis. ibidem 1728. 4. D. de Zereda, gemino in Palaestina & Peraea oppido. ib. eod. D. de Sarepta. ibid. eodem. D. de Iudaeorum statuto scripturae sensum inflectendi. ib. eod. Comm. in frontem libri moralis mischnici Pirke Abot. eod. In Iubilaeum reformationis Brunsuic. eod. D. de Iubilaeo Mosis Levit. 25. eod. Corollaria philosophica. eod. De sophismatibus Iudaeorum in probandis suis constitutionibus. 1729. Ineditum Joh. Reuchlini colloquium graeco-latinum 1489 Stargardiae concinnatum ex MSto. eod 8. Rabbi Isaaci Aramae diss. rabbinica de usu linguae, cum versione latina, in usum auditorum. eod. 4. Comm. de Medrasch symbolica veterum Iudaeorum interpretandi ratione. eod. De proverbio Iudaeorum de camelis. eod. Galilaeae Sabulonitis tractatus geographicus. 1730.

D de

de regione Ophir. eod. De difficultate a Iudaeo veritatem eliciendi per iuramentum. 1744. De praecipuis in antiquitate Iudaica momentis, & ordine disciplinarum eo pertinentium. eodem 4. De diversa nominum Dei lectione & scriptione 1748. D. Psalmum secundum de Jesu Chr. vero Messia agere. 1749. Grammatica Hebraica. 1756. 8. Pr. Angeli hospites. 1771. Pr. Acclamatio festiva Christo redivivo debita. 1773. Pr. Violentia in regnum coelorum. 1774. Pr. Templum spiritus sancti. 1775. Progr. de Christo rege, ex stirpe Davidis oriundo. 1776. 4. *Viele andre kleine Schriften, und Einladungen im Namen des theologischen Seminariums.*

HARLES (Gottlieb Christoph) *M. Phil. und ordentlicher Professor der Beredsamkeit und Dichtkunst auf der Universität zu Erlangen, auch hochfürstl. Brandenburgischer Hofrath, Direktor des philologischen Seminariums und Oberaufseher der Universitätsbibliothek: geb. zu Culmbach am 21 Jun.* 1738. §§. De praeconum apud Graecos officiis diatribe. Jenae 1760. 4. *Gedanken von dem Zustande der Schulen und ihren Verbesserungen. ebend.* 1761. 8. Praecones veteribus invisi. ib. eod. 4. De sapientia in verbis quam armis prius quaerenda ad Terent. Eunuch. 4, 7, 19. ib. eod. 4. In Xenophontis Cyropaediam comment. crit. ib. eod. 4. De nominibus Graecorum libellus. ibidem 1763. 8. De fato Homeri. Gotting. 1763. 4. D. de Jove Homeri. Erlangae 1763. 4. Vitae philologorum. Vol. I-IV. Bremae 1764-1772. 8. Introductio in historiam L. Latinae. ib. 1764. Ed. II. 1772. 8. D. de originatione vocabuli Nurenberg. Erlangae 1764. De ἑρσεφορια festo Graecorum. ib. 1764. 4. Pr. de statuis Mercurio apud Graecos ante ianuas positis. ib. 1765. 4. Pr. IV. de pedantismo philologico. Coburg. 1765 & 1767. *Gedanken von den Realschulen. Bremen* 1766. 8. *Prüfung der Gedanken, ob es vortheilhaft sey, mehrere Universitäten zu errichten? in* 4 *Programmen. Coburg* 1766. 4.

Gesamm-

Gesammlete Nachrichten von dem Leben und Stiftungen des Coburgischen Kanzlers von Scherer, genannt Zieritz. ebend. 1766. 4. Positiones miscellae, 4 Dissert. 1766. Chrestomathia graeca poetica, curavit, & animadversionibus illustravit. Addita *Aristophanis* Comoedia, Plutus, e recensione *Bergleri* & cum ejusdem & *Dukeri* notis. ib. 1768. 8. *Cph. Cellarii* orthographia latina observationibus illustrata. 2 Tomi. Altenb. 1768. 8. D. IV. de Galantismo aesthetico & philologico. Cob. 1767. 1768. 4. *Demosthenis* Oratio de Corona, cum variorum & suis animadversionibus edidit. Altenb. 1769. 8. Lectionum Terentianarum Specimina critica. Cob. 1769. 1771. 4. Disput. Lectiones Terentianae. ib. 1769. *Welche Arbeit er in etlichen Programmen fortgesetzt.* Obs. criticae in Terent. Phaedr. Velleium Paterc. & Demosthen. de corona. II Progr. Cob. 1769. 4. *Von dem frühzeitigen Versetzen in den Schulen und dessen schädlichen Folgen. ebend.* 1769. 4. Sukro's *kleine teutsche Schriften. ebendaselbst* 1769. 8. Progr. Praecognita quaedam de interpretatione Homeri. Erlangae 1770. 4. De artificio & ornatu epistolae Pauli ad Philemon. ibid. 1770. 4. Philologumena quaedam & philosophumena de opinione veterum de animo huiusque post mortem fatis. ib. 1770. Chrestomathia latina poetica, animadversionibus illustrata. Altenb. 1770. 8. Progr. IV. de interpretatione Homeri. Erlangae 1770. 1771. fol. De votis pro salute principum cum primis valetudinis caussa. ibid. 1771. fol. *Perizonii* animadversiones historicae. Altenb. 1771. 8. Commentatio in locum Ciceronis de officiis L. II. c. 15. Erlangae 1772. Memoria J. G. Kraftii. ib. eod. fol. Progr. de feminarum conditione & auctoritate apud gentes quasdam. ibid. Pr. de animis piorum ad coelestem musicam redeuntibus secundum placita quorundam veterum philosophorum. . . . . *Quinctiliani* institutiones oratoriae, e recensione Rollini, addita lectionis varietate. Altenb. 1773. 8. *Ovidii* libri Tristium & e Ponto, cum suis & alio-

rum excerptis animadversionibus. Erlang. 1772. 8. De Medicis quibusdam heroicis. ib. eod. Opuscula varii argumenti. Halae 1773. 8. *Corn. Nepotis* Vitae excell. imperatorum, cum animadvers. A. van Staveren, Harlesii & Kappii. Erlang. 1773. 8. De oculo Progr. IX. ib. 1773-1776. Anthologia latina poetica. Altenb. 1774. 8. Anthologia graeca poetica. Norimbergae 1775. 8. Pr. IV. de adulatione. Erlang. 1773-1777. Pr. in Moschi idyll. II. de raptu Europae. ibid. 1774. fol. *Aristophanis* Comoedia, Plutus; cum Bergeri ac Dukeri integris, Kusteri vero atque Hemsterhusii selectis notis, & Coluthi raptus Helenae; curavit suasque animadversiones adjecit. Norimb. 1776. 8. Memoria P. L. St. Mülleri. Erlangae 1776. fol. *M. T. Ciceronis* ad Q. fratrem dialogi tres de Oratore; animadversiones interpretum excerpsit suasque adjecit. Norimb. 1776. 8. Pr. Spicilegium I & II ad Bowyeri & Schulzii collectionem coniecturarum in N. T. Erlang. 1776. fol. *Leben des verstorbenen Professs. Statius Müller. ebend.* 1776. Progr. super Coluthi carmine de raptu Helenae. Sectiones III. ibid. 1776. 1777. fol. Memoria J. M. Seidelii. ib. 1776. fol. Pr. Auspicia Seminarii philologici & de eius forma ac constitutione. ib. 1777. fol. * *Anzeigen und Beurtheilungen akademischer und andrer kleiner Schriften. 2 Bändchen. Frankf. und Leipz. (Nürnberg) 1777. 1778. 8. (in Gesellschaft andrer Gelehrten).* *Christ. Gottl. Schwarzii* Dissertationes selectae, quibus antiquitates & iuris Romani nonnulla capita explicantur; collegit, recensuit & praefatus est. ib. 1778. 4. Pr. Lectionum Venusinarum Specimina VI. ibid. 1778-1782. fol. Introductio in historiam linguae graecae. Altenb. 1778. 8. *Sallustii* bellum Catilinarium atque Jugurthinum, ex recensione Gottl. Cortii, cum praefatione. Norimb. 1778. 8. * *Flavii Eutropii* Breviarium historiae Rom. in usum scholarum recensuit Laur. Reinhardus, editio nova correctior & notis criticis atque historicis aucta. ibidem eod. 8. Pr. II. de Dorismo Theocriteo.

Erlang.

Erlang. 1779. fol. Memoria Jo. Paul. Reinhardi. ib. eod. 4. * *M. T. Ciceronis* Epistolarum libri IV, a J. Sturmio olim collecti, nunc autem longe emendatius adiectisque epistolarum argumentis & luculentissimis notis in usum scholarum editi, additae sunt selectae quaedam epistolae Plinianae. Coburgi 1779. 8. *Gab den 1sten Theil von* J. P. Reinhards *Einleitung zu einer allgemeinen Geschichte der Gelehrsamkeit heraus, und verfertigte die letzten Bogen dazu. Erlang.* 1779. 4. Pr. II. de interpretatione loci cuiusdam difficilioris in Aristotelis A. P. ib. 1779. 1780. fol. *Theocriti* reliquiae, graece & latine. Lips. 1780. 8 mai. *Andr. Sam. Gesneri* selectae exercitationes scholasticae varii argumenti, cum praefatione. Norimbergae 1780. 8. *Bionis Smyrnaei & Moschi Syracusani*, quae supersunt, cum notis Jo. Heskin integris, aliorumque selectis, graece & latine. Erl. 1780. 8. Pr. VI. de vario eoque vero & falso usu philosophiae in scholis inferioribus. ibid. 1780-1781. fol. *Vorrede zu des Rigaischen Rektors Snell* Chrestomathia oeconomica. Giessae 1780. 8. *Aristotelis* de Poetica liber, graece & latine. Lipsiae 1780. 8 mai. Anthologia graeca prosaica. Norimberg. 1781. 8. Introductio in notitiam litteraturae Romanae. P. I & II. ib. 1781. 8 mai. *C. Valerii Flacci* Argonauticon libri VIII. c. notis Petri Burmanni I. integris, & selectis Lud. Carrionis, Aeg. Masenii, Laur. Balbi Liliensis, Justi Zinzorlingii, Christ. Bulaei, F. Heinsii & aliorum recensuit suasque adnotationes adiecit T. C. Harles. Altenb. 1781. 8. Pr. de veterum ad deam Fortunam votis. Erlang. 1782. fol. *Kritische Nachrichten von kleinern theologischen, philosophischen, historischen und philologischen Schriften. 1 B. 1 und 2 Stück. Nürnberg* 1782. 8 (*in Gesellschaft andrer Gelehrten*). Memoria Caroli Guilielm. Buirette ab Oehlefeld &c. Erlangae 1782. fol. Oratio honori atque memoriae eiusdem habita. ib. eod. fol. Pr. I. de Thaletis doctrina de principio rerum in primis de Deo ad illustrandum Ciceronis de Nat. Deor. L. I. c. X. ibidem 1783. fol.

— *Verschiedene halbe Bogen voll Disputirsätze unter dem Titel*: Positiones miscellae. — *Hat auch die Coburgischen politischen Zeitungen* 1765 *und* 1766 *geschrieben.* — *Recensionen in einigen Journalen und Zeitungen.* — *Sein ihm nicht ganz ähnliches Bildniss hat Haid in Kupfer gestochen.* — *Vergleiche* Meyers *Nachrichten.*

HARMAYER (Johann Baptist) *ehemals Jesuite zu Wien: geb. daselbst am* 16 *März* 1742. §§. Gedichte, auf den Hintritt der 2ten Gemahlin Josephs des 2ten (Laybach 1767), auf die Durchreise des Grossherzogs Leopold von Toscana durch Steyermark (Grätz 1769), auf die Besitznehmung des Oestreichischen Antheils von Polen (Laybach 1773), auf den Kaiser (ebend. 1773), auf den Tag des eröfneten Augartens (Wien 1775). — S. *de Luca* gelehrtes Oestreich, B. 1. St. 1.

HARNISCHER (Seraphin) *des Prediger Ordens, der heil. Schrift Magister, Exprovinzial der böhmischen Provinz, und ehemaliger Theologus des Cassinatensischen Collegii zu Rom: geb.* . . . §§. Sonntags-Passions- und Fastenpredigten. 1-4 Theil. Neue Auflage. Breslau 1769. 8.

Freyherr von HAROLD (. . . .) *Kurpfälzischer Obristwachtmeister zu Düsseldorf: geb.* . . . §§. Die Gedichte Ossians, eines alten celtischen Helden und Barden. 3 Bände. Düsseldorf 1775. 8.

von HARPPRECHT (Johann Heinrich) *des K. und H. R. R. Kammergerichts Assessor: geb. zu Tübingen* 1702. §§. Staatsarchiv des K. und Reichskammergerichts. 1-6 Th. Ulm 1757-1769. 4. Urkundliche Nachrichten von des K. und Reichskammergerichts Schicksalen in Kriegeszeiten. Frankfurt am Main 1759. gr. 8. Abdruck von dem an eine Kaiserliche Kommission und Reichsvisitations-Deputation erstatteten Bericht, das Unterhaltungswerk des K. und Reichskammergerichts betreffend. Erkf. und Leipz. 1769. 4. Präliminar-Vortrag, die

die neue Einrichtung einer Cameral-Matrickel und deren Erläuterung betreffend. 1773. fol. Hat auch den gröſten Antheil an dem Aufſatz einer neuen und verbeſſerten Kammergerichtsordnung (vergl. *von* SELCHOW). — S. *Weidlichs* biographiſche Nachrichten.

HARREPETER (Johann Konrad) *M. der Phil. Diakonus an der Lorenzkirche zu Nürnberg: geb. daſelbſt. . . .* §§. D. epiſt. de Tanſana Maſſorum, populi Germaniae, dea. Pariſ. 1762. 4. Karl von Bär *hiſtoriſch-kritiſcher Verſuch über die Atlantiker; aus dem Franzöſiſchen. Nürnberg* 1777. 8. Peter le Vieil *Kunſt auf Glas zu mahlen und Glasarbeiten zu verfertigen; aus dem Franzöſiſchen. 1 Th. ebend.* 1779. *2 Theil.* 1780. *gr.* 4. *Die Kunſt, mit dem Pinſel in Kupfer zu ſtechen; aus dem Franz. des Hrn.* Stapart *überſetzt. eb.* 1780. 8. *Des Hrn.* Roland de la Platiere *Kunſt des Wollenzeugfabrikanten, oder neueſte vollſtändige Beſchreibung, geſchorne, glatte und gekreuzte Wollenzeuge zu verfertigen, nebſt den dazu gehörigen Inſtrumenten und den damit verfertigten Zeugen; in das Teutſche überſetzt. ebend.* 1782. *gr.* 4.

HARRER (Hubert) *der Phil. und AG. Doktor zu München* (vorher der gerichtlichen Arzneywiſſenſchaft ordentl. Profeſſor auf der Univerſität zu Heidelberg, des Kurpfälziſchen Collegii medici Direktor, Geheimerrath und Leibarzt, auch Comes Palatinus Caeſareus): *geb. zu Bonn* 1723. §§. Diſſ. de origine vermium. . . . D. de ophthalmia. . . . .

Graf von HARSCH und Almedinger (Ferdinand Ludwig) *k. k. würklicher Kammerherr, Hofrath und Ritter des Stephansordens zu Wien: geb. . . .* §§. Pyrotechnia ſublimis ſaeculi primaevi, vel: Liber meteororum. Viennae 1778. 4 mai.

HARTKNOCH (Johann Friedrich) *Buchhändler zu Riga: geb. zu . . . in Preuſſen . . .* §§. * Merkwürdigkeiten der Morduanen, Kaſaken, Kalmüken, Kirgi-

Kirgisen u. s. w. ein Auszug aus *Pallas* Reisen. 1 Th. Riga 1773. 8. (*Die folgenden Theile sind von Hupel*). — Beyträge zu verschiedenen Werken. — Vergl. *Fischers* Beytr. S. 71.

HARTLEBEN (Franz Joseph) *D. und ordentl. Professor der R. auf der Universität zu Mainz, kurfürstl. Mainzischer Hof- und Regierungsrath, Beysitzer des grössern Universitätsconsilii, und Syndikus der Stadt Mainz: geb. . . . .* §§. Meditationes ad Pandectas, quibus cel. Aug. a Leyser meditationes variis in capitibus refelluntur, contra impugnatores recentiores vindicantur, & ita supplentur, ut novum omnino opus resultet. Vol. I. P. 1. Francof. ad M. 1778. Vol. I. P. II. ib. 1779. 4. Thesaurus dissertationum iuridicarum selectissimarum in Academia Moguntina habitarum. Vol. I. P. I. ib. 1778. Vol. I. P. II. ib. 1779. 4. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr.

HARTMANN (Andreas Gottlieb) *Hofmeister zu Pförthen in der Lausitz: geb. zu Bautzen* 1750. §§. Kleine Gedichte 2 Meilen von Pförthen. 1776. 1777. 8. — Der Geburtstag, ein Nachspiel. ebend. 1776. 4. Schlussrede zum Don Osorio. ebend. 1776. 4. Schlussrede zum dankbaren Sohn. ebend. 1777. 4. Die erfüllten Wünsche, ein kleines Nachspiel. eb. 1777. 4.

HARTMANN (Augustin) *Gardian des Barfüsserordens zu Luzern: geb. daselbst* 1728. §§. Assertiones philosophicae ex logica, metaphysica, ethica & geometria. Ratisb. 1764. 4. De Deo trino & uno, item de incarnatione & legibus. Solod. 1769. 4. D. an possibilis esset status ecclesiasticus a statu politico distinctus, & an deceret, ut status ecclesiasticus a statu politico distingueretur? Constant. 1770. 4. De iure & iustitia assertiones theologico-iuridicae. Solod. 1773. 4.

HARTMANN (Franz Xaver) *D. der Phil. und AG. k. k. Rath, Mitglied der medicinischen Fakultät zu Wien, und*

und Landschaftlicher Physikus zu Linz: geb. zu Praunsdorf im Fürstenthum Jägerndorf in Oberschlesien am 22 Jul. 1737. §§. Primae lineae institutionum botanicarum clariss. viri Cranzii. Vindob. 1766. 8. Ed. nova & aucta. Lips. 1767. Formulae remediorum in materiam medicam & chirurgicam Cl. Cranz. 1771 8. — S. *de Luca* gel. Oestr. B. 1. St. 1.

HARTMANN (Joachim) *D. der Philosophie und Theologie und derselben ordentlicher Professor auf der Universität zu Rostock, Konsistorialrath und erster Prediger an der dortigen Nicolai Kirche, auch herz. Mecklenburgischer Rath: geb. zu Malchow* 1715. §§. Anacrisis, quam crisi perpetuae in capita duo geometriae ill. Wolfii a Segnero divulgatae opponit. Rostoch. 1742. 8. Pr. de contingentia, libertatis requisito. . . . *Vernunftmässiger Beweiss von der Nothwendigkeit und Wirklichkeit eines Erlösers. Wismar* 1746. 8. *Vernünftige Gedanken vom Gewissen. Rostock* 1746. 4. *Von der Sünde wider des Menschen Sohn.* 1748. 8. D. de legis naturae & obligationis naturalis universalitate & moralitate. . . . D. de vaticinio Simeonis Luc. II, 34. 35. . . . *Ob eine blos animalische Seele könne vernünftig werden?* . . . D. inaug. theol. de actu reprobationis, vero redemtionis Christi objecto, ad 2 Petr. 2, 1. Rost. 1748. 4. *Vernunftmässiger Beweis von der Schöpfung überhaupt, und dass die Welt nothwendig einen Anfang haben müsse. Rostock* 1750. 8. Dav. Richteri, Rectoris Güstrov. Vita. ib. 1753. *Ausführliche Betrachtungen über die Geschichte Jesu nach dem Zeugnisse der vier Evangelisten. 1 Theil.* 1761. 4. *Heilige Reden über wichtige Wahrheiten der göttlichen Offenbahrung, nach Veranlassung der Sonn- Fest- und Busstagsevangelien. 1 Th. Rostock* 1776. 4. Systema chronologiae biblicae. ib. 1777. 4. — *Entwürfe seiner Predigten seit* 1774.

HARTMANN (Johann Christian) *Rektor zu Eisenberg* seit . . . (vorher seit 1772 Rektor zu Reichenbach im Vogt-

Vogtland, vor dieſem von 1768 Rektor zu Weyda, und vorher Konrektor zu Neuſtadt an der Orla): *geb. zu Neuſtadt an der Orla am 23 Jun.* 1740. §§. Variorum ſcriptorum latinorum eclogae notis illuſtratae. Lipſ. 1773. 8. Noctes Neoſtadienſes. Neoſtad. 1765. 8. De variis Theocriti imitatoribus. Greizae 1772. 4. Otium Ricobacenſe. ibid. 1776. 4. Chreſtomathia Phaedrina, notis illuſtrata. Altenb. 1779. 8.

HARTMANN (Johann Friedrich) *Regiſtrator und Kommiſſar bey der Hoſpitalkaſſe zu Hannover: geb. . . .* §§. Abhandlung von der Verwandſchaft und Aehnlichkeit der elektriſchen Kraft mit den erſchrecklichen Lufterſcheinungen. Hannover 1759. 8. Anmerkungen über die nöthige Achtſamkeit bey Erforſchung der Gewitterelektricität, nebſt Beſchreibung eines Elektricitätszeigers, vorgeleſen in der Verſammlung der K. Soc. d. W. zu G. Hannover 1764. 8. Elektriſche Experimente im luftleeren Raume. Hannover 1766. 8. Betrachtung der ſtrengen Kälte im J. 1767 an einem Fahrenheitiſchen Thermometer, nebſt eines zu der Zeit bemerkten Erdbebens. Hannover 1767. 4. Die angewandte Elektricität bey Krankheiten des menſchlichen Körpers. Hannov. 1770. 8. Drey bald auf einander gefolgte ſeltene Phaenomena, genannt Parhelia. Hannov. 1776. 4. Beobachtungen eines am 26 Febr. 1777 zu Hannover auſſerordentlich groſsen Bogenlichtes, *im teutſ. Muſ.* 1777. *Jul.* Die natürliche Luftelektricität der Atmoſphäre, tabellariſch entworfen. Hannov. 1779. 8. — Einige *Aufſätze* in den Hannöveriſchen gelehrten Anzeigen, und in den teutſchen Schriften der Göttingiſchen Societät der Wiſſenſch.

HARTMANN (Johann Georg) *Herzogl. Würtembergiſcher Stuttenmeiſter zu Marbach: geb. zu Stuttgard am* 19 *Febr.* 1731. §§. Die Pferde- und Maulthierzucht, nebſt einer hiſtoriſchen Nachricht von den Herzogl. Würtembergiſchen Stuttereyen. Stuttgard 1777. gr. 8. — Vergl. *Haugs* Schwäb. Mag. 1777. S. 866.

HART-

HARTMANN (Karl Friedrich) *M. Phil. und Pfarrer zu Illingen im Würtembergischen* (vorher Professor der Theologie bey der Herzogl. Würtemberg. Militarakademie): *geb. im Kloster Adelberg am* 4 *Jan.* 1743. §§. D. dè periodis oeconomiae divinae scripturariis. Tubing. 1766. 4. *In Gesellschaft M.* Ch. G. Krafts: *der Psalter Davids mit Anmerkungen* 1766. 8. 2*te Ausg.* (die er allein besorgte) 1776. *Das N. T. mit Anmerkungen.* 1767. 8. Aufsätze in dem *Etwas zur Aufmunterung im Glaubenslauf aus dem Priesterthum und Königreich Christi.* 1773. 8. — S. *Haugs* Schwäb. Mag. 1777. S. 584.

Freyherr von HARTMANN (Leopold) *Ritter des königl. schwedischen Wasaordens, Kurpfalzbayrischer adelicher geheimer Rath, Regierungsrath zu Burghausen, beständiger Vicepräsident der gelehrten Gesellschaft zu Burghausen, Mitglied einiger gelehrten Gesellschaften: geb. zu Wien* 1734. §§. Rede von der wahren Glückseligkeit eines Staats unter einem weisen Regenten durch den vereinbarten Lehr- Nähr- und Wehrstand. 1768. 4. Rede von der guten Erziehung und ächten Bildung der Menschen. 1769. 4. Anrede an die Durchl. Dauphine bey Ihrer Durchreise zu Altenöttingen. 1770. 4. Landwirthschaftl. Abhandl. den Trillsaamen aus den Feldern auszurotten. 1771. 4. Erfindung den schädl. Folgen des Schneedruckes abzuhelfen. 1771. 4. Weitere Entdeckungen gegen den Reif und den Honigthau. 1771. 4. Abhandl. von der Erkenntniss und der Verbesserung der Erde. 1772. 4. Geprüfter Vorschlag von der Mästung des Viehes. 1773. 4. Abhandl. von dem Wachsthum der Pflanzen und ihren Krankheiten. 1774. 4 Abhandl. von der unentbehrlichen Nothwendigkeit der Naturkunde und von der nützlichen Verpflegung der Pferde. 1775. 4. Akad. Rede von Vermehrung und Verbesserung der Wiesen. München 1775. 4. Gedanken von den Wirkungen des Geistes in die Elemente und Körper; *im Geiste der Journale* (Frankf. 1775) B. 1. Abhandlung von einigen allgemeinen

meinen Krankheiten der Pferde und den täglich bey der Heilung sich äussernden Fehlern, aus eigenen Erfahrungen und Prüfungen. Burghausen 1777. 4. Gedanken von der Verminderung der Verbrechen und peinlichen Strafen durch gelindere Wege und weise Anstalten. eb. 1777. 4. Geprüfte und auf eigne vieljährige Erfahrung gegründete Gedanken über den Gegenstand des Holzwesens. eb. 1779. 4. Sammlung einiger Abhandl. von verschiedenen Krankheiten der Pferde und Schaafe, wie auch der Hornviehseuche, nebst den dagegen dienlichen Fürsehungs- und Heilungsmitteln. Nürnb. 1779. Rede von den allgemein nützlichen Folgen aus der Belohnung gesellschaftlicher Tugenden und des wahren Verdienstes. Burghausen 1780. 4. Erfahrung über die Heilungsart verschiedener, selbst äusserst verwahrloster gefährlicher Wunden. eb. 1780. 4. Ebbe und Fluth der Staaten, eine Rede. ebend. 1782. 4.

HARTMANN (Peter Immanuel) *D. der A. C. und derselben ordentlicher Professor auf der Universität zu Frankfurt an der Oder: geb. zu Halle* 1727. §§. D. de sudore unius lateris, cum praefatione, de quibusdam febribus sudatoriis malignis. Hal. 1751. 4. Schulzianae in Dispensatorium Brandenb. praelectiones. Ed. 2da. Norimb. 1753. Duplex peripneumoniae genus 1756. Aethiopis antimonialis & auripigmentalis conficiendi adhibendique rationes. 1759. Martis cum Mercurio coniunctio usibus practicis commendata. 1759. Diss. de aestimatione medica tormentorum. Helmst. 1762. 4. Obs. in puellae septennis cadavere. 1765. 4. Plantarum prope Francofurtum ad Viadrum sponte nascentium, Fasc. I. Frf. ad Viadr. 1768. D. de mercurio dulci martiali eiusque praeparatione & usu medico. ib. 1774. 4. D. de Joannis Langii, medici Leobergensis olim celeberrimi, studiis botanicis. ib. 1774. 4. Progr. Nonnulla de arteria umbilicali sine pari. ib. 1777. 4. D. super sulphure antimoniali aurato liquido, quaestiones aliquot chemicae. ib. 1782. 4. *Mehrere Dispuationen.*

HART-

HARTRODT (S. . . C. . .) . . . . §§. Prüfung der Stelle Hiob XIX, 23 · 29 gegen den Hrn. Ritter Michaelis. Frankf. und Leipz. 1778. 4. Ausgaben und Uebersetzungen der Bibel, in Hebräischer, Griechischer und Lateinischer Sprache, wie auch einige Hebräische Wörterbücher und Grammatiken, historisch und kritisch beschrieben. Bremen 1778. 4.

HARTWIG (Franz Gotthold) *M. Phil. Pfarrer zu Gross-Hartmannsdorf bey Freyberg: geb. daselbst am 5 Apr.* 1742. §§. Monatsschrift aus Mitleid von vermischten Inhalte. Freyberg 1772. 8. Ueber die Weglassung des Stammes Dan Offenb. Joh. 7, 6; eine kleine Probe apokalyptischer Untersuchungen. eb. 1779. 4. Gedichte und poetische Abhandlungen. eb. 1780. 8. — Einige Anmerkungen in den nützlichen Beyträgen. Th. 2. St. 10. S. 435-453. 1773.

HARTWIG (Otto Ludwig) *Rektor und Professor an dem Gymnasium zu Elbing in Westpreussen* seit 1781 (vorher Prediger zu Buchholz in der Mittelmark, und vor diesem Lehrer bey der Realschule zu Berlin): *geb. zu Neuangermünde in der Uckermark.* . . . §§. Handwerke und Künste in Tabellen. 1 · 15 Sammlung. Berlin 1770 · 1777. 8. *Von den 2 ersten Sammlungen erschien die 2te vermehrte und verbesserte Aufl. ebend.* 1781. und 1782. 8. —— Giebt *Jacobsons* technologisches Wörterbuch heraus. 1 B. Berl. 1781. 2 B. eb. 1782. 4.

HARWEN (Friedrich Ernst) *Ephorus bey dem evangelisch-lutherschen Gymnasium zu Augsburg* (vorher Lehrer der dritten Klasse des Gymnasiums): *geb. zu Carpen ohnweit Cremnitz in Ungern* 1738. §§. *M. T. Ciceronis* & aliorum quorundam epistolae selectae, cum praef. Aug. Vind. 1766. 8. *Eutropii* breviarium Rom. Historiae, cum praef. 1767. 8. & al. — *Hat Antheil an der Bearbeitung des Augsburgischen Lehrbuchs.* — *Schreibt die Augsb. polit. Zeitung im Maschenbauerschen Verlag, insgemein die evangelische Zeitung genannt.*

HASCHE

HASCHE (Johann Christian) *Kandidat des Predigtamts zu Dresden: geb. zu Nska bey Mühlberg am 1 Jan.* 1744. §§. * Zärtliche Klagen eines Jünglings über Gellerts Tod. Leipz. 1770. 8. * Ehrendenkmahl, dem seel. Prof. Gellert aufgerichtet. eb. 1770. 4. * Vermischtes Magazin. 2 Theile. ebend. 1773. 1774. 8. * Antheil an den neuen Unterhaltungen. eb. 1775. 8. Ueber Jephtha und seine Gelübde. Dresd. 1778. 4. * Umständliche Beschreibung Dresdens, mit allen seinen äussern und innern Merkwürdigkeiten, historisch und architektonisch, mit zugegebenem Grundriss. (1 Theil). Leipz. 1781. 8. — Aufsätze in den Dresdner gelehrten Anzeigen und im Lausitzischen Magazin. — Recensionen.

HASCHKA (Lorenz Leopold) . . . . *zu Wien: geb. daselbst am 1 Sept.* 1749. §§. Ein Gedicht auf den Ritter Gluck bey seiner Rückkunft aus Frankreich. 1775. Antheil an den *litterarischen Monaten*, einer periodischen Schrift, die seit dem Okt. 1776 bis in das Jahr 1777 zu Wien erschienen ist. — Aufsätze im Teutschen Museum z. B. Ode an Joseph den Zweyten; 1782. Aug.

HASE (Christian Heinrich) *M. Phil. Oberpfarrer und Superintendent zu Altstädt in Thüringen* seit 1780 (vorher Pastor zu Stadt-Sulza, der Jenaischen philos. Fakultät und der Roslaischen Superintendentur Adjunkt): *geb.* . . . §§. *Pet. Rytschkows* Orenburgische Topographie, aus dem Russischen übersetzt, im 5ten, 6ten und 7ten Theil des Büschingischen Magazins. *Nik. Rytschkows* Tagebuch über seine Reisen in die kirgiskaisakische Steppe, aus dem Russischen, im 7ten Th. des Büsching. Magazins. *Ebend.* Tagebuch über seine Reise durch verschiedene Provinzen des Russischen Reichs in den Jahren 1769, 1770 und 1771. Aus dem Russischen. Riga 1774. 8. *Iwan Lepechins* Tagebuch der Reise durch verschiedene Provinzen des Russischen Reichs in den J. 1768 u. 1769. Aus dem Russischen. 1 Th. Altenburg 1774. 2 Th. 1775. 3 Th. 1782. gr. 4. Chinesische

nesische Gedanken, nach der von Hrn. *Alexei Leon-t'ew*, Secretair bey dem russischkaiserl. Collegio der auswärtigen Geschäfte, aus der Manschurischen Sprache verfertigten Russischen Uebersetzung ins Teutsche übersetzt. Weimar 1776. 8. *Joh. Marti* Reisen durch die Insel Cypern, durch Syrien und durch Palästina, in den Jahren 1760 bis 1768 in einem Auszuge, aus dem Ital. übersetzt. Altenburg 1777. gr. 8. Des Fürsten *Mich. Schtscherbatowo* Russische Geschichte, von den ältesten Zeiten an; aus dem Russ. 2 Theile. Danzig 1779. 8 — Nachricht von dem Aufruhr und den Frevelthaten des donischen Kosaken Stenka Rasin, aus einem Russischen Chronickenschreiber damaliger Zeit gezogen und übersetzt; *in Büschings Magazin Th.* 9. Kurze geographische, polit. und hist Nachr. von Klein-Russland, aus verschiedenen Gegenden gesammlet und ans Licht gestellt von *Wasili Rubenow*; aus dem Russ. ins Teutsche übersetzt; *ebend. Leontiew's* kurze Beschr. der Städte, Einwohner u. s. w. des Chines. Reichs, wie auch aller Reiche — welche den Chinesern bekannt sind u. s. w. Aus dem Russ. *im 14ten Th. des Büsching. Mag.* 1780. Nachricht von den russischen Entdeckungen in dem Meer zwischen Asia und Amerika, aufgesetzt von D. Pallas und aus dem St. Petersburg hist. geogr. Kalender für das J. 1781 übersetzt; *im 16ten Th. des Büsch. Mag.* 1782.

HASE (Karl Ludwig) *Pastor zu Wildenbrück im Brandenburgischen: geb. . . . §§.* Gründliche und ausführliche Anweisung zur Bienenzucht, aus einer dreyssigjährigen Erfahrung gesammlet. 4 Theile. Berlin 1771-1773. 8.

HASENBACH (Johann) *reformirter Prediger zu Nassau-Siegen: geb. . . . §§. Jacob Schütz* tägliches Handbuch, oder das bescheidene Theil Kranke zu besuchen; aus dem Niederteutschen in das Hochteutsche übersetzt. Frankf. und Leipz. 1776. 8.

HASENCLEVER (Peter) *Kaufmann zu Landeshut in Schlesien: geb. zu . . . . in Westphalen. . . .* §§. The remarkable Case of Peter Hasenclever, merchant; formerly one of the proprietors of the fron works pot ash manufactory etc, established and successfully carried on under his Direction, in the Provinces of New York and New Jersey in North America till November 1766. In which the Conduct of the Trustees of that undertaking in the Dimission of the said Peter Hasenclever and their unprecedented Proceedings against him in America, and in the Court of Chancery since his Return to England are exposed. This Case is humbly submitted to the Consideration of the King, and both Houses of Parliament, to whom the much injured complainant looks up for Redress. Londor 1773. 8. — Vergl. *Sinapius* Fragmente aus dem Gebiete des Handlungswesens I. 31. 250. 333.

HASENEST (Christoph Balthasar) *D. der AG. Fürstl. Hohenlohe-Schillingsfürstischer Leibarzt und Landphysikus zu . . . . geb. zu Wilhelmsdorf am 13 Sept.* 1719. §§. D. de sanguine ejusque motu. Altd. 1743. 4. D. de pleuritide. ib. eod. 4. D. de affectibus rheumatico-arthriticis cito tutoque curandis. ib. eod. 4.

HASENOEHRL oder LAGUSIUS (Johann Georg) *D. der A. G. und Rath und Leibarzt des Grossherzogs Leopold zu Florenz, und Protomedikus der Toskanischen Lande* (vorher Arzt des spanischen Spitals zu Wien): *geb. zu Wien am 1 May* 1729. §§. D. de abortu eiusque praeservatione. Vind. 1756. Historia medica morbi epidemici sive febris petechialis, quae ab a. 1757. finiente usque ad a. 1759. Viennae grassata est. Vindob. 1760. 8. Historia medica trium morborum, qui anno 1760 frequentissime in nosocomio occurrebant. Adiecta est notabilium observationum anatomicarum decas. ib. 1761. 8. — Vergl. *de Luca* gel. Oestr. B. 1. St. 1.

HASEN-

HASENTIEN (Daniel Heinrich) *D. der R. zu Lübeck: geb. daselbst am 14 Aug. 1748.* §§ D. de privilegio medicorum creditorum in concursu. Jen. 1774. 8. D. de separatione a thoro & mensa. ib. eod. 4. (Erschien auch nachher als ein Traktat). — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachrichten.

HASLINGER (. . . .) *Lehrer des teutschen Stils und der Moral auf der Universität zu Wien: geb. . . .* §§. * Ich will kein Patriot seyn. Wien 177. . 8. *Briefe eines Lehrers und Prinzens. eb. . .

HASLPAUER (Johann Jakob) *Pfarrherr zu Attersee in Oberöstreich in der Khevenhüllerischen Herrschaft Coggl: geb. . . .* §§. Maria die göttliche Mutter, in dem wunderthätigen Gnadenbilde zu Attersen. Augsburg 1770. 4.

HASSE (Johann Erdmann) *Hof- und Johanniter-Ordens Regierungsrath zu Berlin: geb. . . .* §§. Nachrichten vom Johanniterorden — aufgesetzt von *Johann Gottfried Dienemann*, mit Wappen und Ahnentafeln herausgegeben. Berlin 1767. 4.

HASSE (J. . . G. . .) *Kandidat der Theol. zu Jena: geb. . . .* §§. Libri quarti Regum Syroheptaplaris specimen; e manuscripto Parisiensi Syriace edidit, textum versionis Alexandrinae hexaplarem restituit notisque illustravit. Jenae 1782. 8.

HASSENCAMP (Johann Matthias) *D. der Philosophie und Professor der Mathematik und der morgenländischen Sprachen auf der Universität zu Rinteln: geb. zu Marburg 174. .* §§. Commentatio de Pentateucho LXX interpretum graeco, non ex hebraeo, sed Samaritano textu converso. Marb. 1765. 4. *Anmerkungen über die letzten Paragraphen des H. H. Michaelis Einleitung in die göttlichen Schriften des N. B. 1767. 8. Geschichte der Bemühungen die Meereslänge zu erfinden. Rinteln 1769. 8. 2te vermehrte Aufl. Lemgo 1774. 8. Erinnerungen gegen die von D. Kennikot herausgegebene Anmerkungen über 1 Sam. 6, 19. Frankf. und*

Leipz. 1770. 8. *Sendschreiben an Hrn. Prof. Bohn, die Stelle* 1 *Sam.* 6, 19 *betreffend. Rinteln* 1771. 8. * *Ein andrer mit kleinen Akademien sympathisirender Raisonneur.* 1772. 8. *Versuch einer neuen Erklärung der* 70 *Wochen Daniels. Lemgo* 1772. 8. *Nachricht von neuen Versuchen, die protestantischen Kirchen in Teutschland mit der bischöfflichen in England zu vereinigen, im* 2*ten Th. von Walchs neuesten Religionsgeschichte. Der entdeckte wahre Ursprung der alten Bibelübersetzungen, die in ihr voriges Nichts versetzte Tychsenische Erdichtungen, und der gerettete Samaritanische Text, von einem eben so warmen Freunde der ächten als abgesagten Feinde aller Afterkritik. Minden* 1775. 8. — *Verschiedene Recensionen in den ersten Jahrgängen der Hallischen gelehrten Zeitung, in den ersten Bänden der Betrachtungen über die neuesten historischen Schriften und der Lemgoer Litteraturbibliothek.*

Graf von HASSLANG (Siegmund Franz) *auf Hohenkammer u. s. w. Ritter des hochadel. S. Georgenritterordens, Kurbayerscher Kämmerer, Hofrath und der löbl. Landschaft in Bayern Rentamts München Ritterfteurer, zu München: geb. daselbst* 1740. §§. Abhandlung von dem Einflusse eines wohlgeordneten Ackerbaues in die Glückseligkeit eines Staats. Burghausen 1772. 4. Abh. von der Bereicherung eines Landes durch den Flor und die Aufnahme des Handlungsgeschäftes mittelst nützlicher Fabriken und Manufakturen. 1773. 4.

HASSLER (Markus) *M. Phil. Rektor des Gymnasiums zu Ulm* seit 1781 (vorher Konrektor und Professor der Beredsamkeit bey demselben): *geb. daselbst am* 10 *Aug.* 1729. §§. Nachahmungen teutscher Dichter und Redner. Halle 1758. 8. *D de Prudentia poetae circa linguam. . . .* Von dem um den Flor des Gymnasii und der Wissenschaften bemühten Ulm. . . . *Progr. in Cic. de Orat. I,* 8. *Hoc uno praestamus vel maxime feris.* 1769. 4. Mehrere Programmen, unter dem Titel: *Scholarchae & universum Gymnasii, quod Ulmae floret, consilium B. L. S. D.*

HAUBER

HAUBER (Ernst Christian) *Kanzleysekretar und Aufseher des Addresskomtoirs zu Kopenhagen: geb. zu Stadthagen im Schaumburgischen* 173 . §§. Beytrag zum Jöcherschen Gelehrten Lexikon. Kopenh. 1753. 8. *Jos Pignata* Flucht aus der Inquisition; aus dem Franz. eb. 1756. 8. Beschreibung von Kopenhagen und den königl. Lustschlössern. ebend. 1770. 2te Ausg. 1777. 3te verbess. Ausg. ebend. 1782. gr. 8.

HAUBOLD (C. . . G. . .) *M. der Phil. und Vesperprediger bey der Universitätskirche zu Leipzig: geb. . . .* §§. Neue vermehrte und verbesserte Ausgabe des Topographischen Reise Post- und Zeitungslexikons von Teutschland. 2 Bände. Leipz. 1782. gr. 8.

Edler von HAUER (Johann Joseph) *k. k. würklicher Hofkriegsrath zu Wien: geb. . .* §§. Dissertatio apologetica, qua aenei & unici Vespasiae Pollae numi antiquitas & integritas vindicatur. Viennae 1766. 4 mai.

HAUFFE (Christian Gottlieb) *Buchhändler zu Nürnberg: geb. daselbst* 1725. §§. * Begebenheiten einiger Kaufmannsdiener. Nürnb. 1769. 8.

HAUG (Balthasar) *M. Phil. ordentl. Professor der Sittenlehre und Beredsamkeit an dem illustern Gymnasium zu Stuttgard, und Prediger am Stift, auch Prof. der Philos. an der Karlsuniversität, wie auch kais. Hof- und Pfalzgraf: geb. zu Stamheim im Würtembergischen am 4 Jul.* 1731. §§. War Mitarbeiter an den Gedichten und Abhandlungen &c. Tübing. 1753. 2te und verbesserte Auflage. 1755. Kritische Disp. unter Osiandern *XII postrema commata Marc. XVI esse genuina.* 1753. Moralische Disp. unter Schotten *de relaxatione iuramentorum.* 1753. Rede auf den Geburtstag des Herzogs. 1753. Sammlung von Gedichten und Briefen. 3 Theile. 1754. 1755. *Justitia Lothi expensa. Tubing.* 1756. 4. Ode auf den Krieg, aus dem Franz. Leipz. 1759. Gedicht auf die Kaiserin Königin. 1760. Müssige

Stunden in Stuttgard, Tübingen und auf dem Lande. Ulm 1760. Beyträge zum Neuesten aus der anmuthigen Gelehrs. 1759 und 1760. Die Vorzüge des ehelichen Lebens. 1761. Die Ehre Melanchthons. 1761. 8. Letzte Stunden zweener jungen Officiers. Ulm 1762. *Zustand der schönen Wissenschaften in Schwaben. 1762. 8. Der Christ am Sabbath. 3 Theile. 1763. 1764. 8. 2te verbesserte Ausgabe. 1778. 8. Die Vorzüge der Freundschaft. Stuttg. 1764. Die rechtschaffene Frau nach Salomo. 1765. Die bösen Weiber nach Sirach. 1765. Die Ehre und Last der grauen Haare. 1765. Poetisches Sendschreiben von einem Vater an seinen studirenden Sohn, bey dessen Eintritt in ein Würtembergisches Kloster. Frankf. und Leipz. 1765. 8. Das Ehejubiläum. 1766. *Progr. de poëſi ſacra.* 1768. Gelehrte Geschichte in Tabellen. 1 und 2 Tabelle. Ludwigsburg 1770. fol. Versuch einer Litterarhistorie der Alten in Tabellen. ebend. 1771. 8. Erster Beytrag zur Verbesserung der Litterarhistorie der Alten, aus Journalen und Recensionen gesammlet. 1772. 8. Schwäbische Beyträge zu Gellerts Epicedien. 1771. 8. Mythologie in Tabellen. 1772. Rede auf der Solitüde bey Legung des Grundsteins zur herzogl. Pflanzschule. 1772. 4. Rede von der Nothwendigkeit der Erziehung und ihrem Einfluſs in die Glückseligkeit des gemeinen Wesens. Ludwigsb. 1772. 4. Versuch einer Berechnung des wissenschaftlichen Zustandes in Würtemberg in Verhältniſs gegen Teutschland. Stuttg. 1774. 8. *Progr. de migratione litterarum. ib. eod.* Ist Direktor und vornehmster Arbeiter an den *gelehrten Ergötzlichkeiten und Nachrichten.* 2 Bände (jeder von 6 Stücken). Stuttg. und Tüb. 1774. 8, die unter dem Titel: * *Schwäbisches Magazin* (Stuttg. 1775-1780. 6 Bände in 8) fortgesetzt werden. Rede über die Vortheile der schönen Künste von der Gelehrsamkeit. ebend. 1774. Rede von der nahen Verwandschaft der Künste und schönen Wissenschaften. ebend. 1775. Beschreibung des 4ten

Jahrs-

Jahrstags der Herzogl. Militarakademie. ebend. 1775. 4. Die Ankunft des Herzogs aus Italien. ebend. 1775. Progr. von der Nothwendigkeit des sogenannten Schullacks, mit Gelehrten aus der alten Würtembergischen Litterarhistorie bewiesen. ebend. 1776. Sammlung und Geschichte aller Würtembergischen gekrönten Dichter. 1776. Die Geschichte des Gymnasiums in Stuttgard. 1776. *Pr. de mythologia veterum Germanorum. ibid.* 1777. Eine Predigt über Eccl. 9, 11, an dem 51sten Geburtstag des Herz. von W. gehalten. 1778. 2te Aufl. 1778. 4. *Pr. de praecocitate ingeniorum.* 1779. Encyclopädie für Frauenzimmer und Leute, die nicht studiren wollen. 1779. gr. 8. Sätze über die teutsche Sprache, in der Militarakad. vertheidigt. 1779. 4. *Amoenitates gymnasticae. P. I & II. Stuttg.* 1780. 8. Die Liederdichter des Wirtembergischen Landgesangbuchs, nebst kurzen Lebensumständen und einem Anhang aller Wirtemb. Liederausgaben und Liederdichter. ebend. 1780. 8. Zustand der Wissenschaften und Künste in Schwaben. 1 und 2 Stück. Augsb. 1781. 8 (*eigentl. eine Fortsetzung des Schwäb. Magazins*). Verschiedene Gedichte auf fürstliche Personen und eine Menge Gelegenheitsgedichte, auch einige lateinische Programmen. Verschiedene anonymische Schriften. — Sein Blidniss vor der 2ten Ausg. des Christs am Sabbath, von Saiter in Augsburg. — Vergl. *Schwäb. Mag.* 1776. S. 682 u. ff.

HAUN (Georg Christian) *Kandidat der Theologie zu Dresden: geb. zu Langensalza am 3 Sept.* 1747. §§. Spiritus filii pro ipso spiritu s. accipiendus, commentatio ad Galat. 4, 6. Langosalissae 1773. 4. De vera notione ac indole intercessionis J. C. in coelis. Dresd. 1775. 8.

HAUN (Johann Ernst Christian) *Prediger an der Stifts- und Waisenkirche zu Gotha: geb. zu Siebleben bey Gotha . . . .* §§. * Abhandlung über die Aufgabe der Hamburgischen Gesellschaft zur Beförderung

rung der Künste und Gswerbe, die Erziehung der Waisenkinder betreffend, welche den Preiss erhalten hat. Hamb. 1780. 8.

HAUNOLD (Zacharias) *ein Piarisse, Lehrer der Dichtkunst und schönen Wissenschaften an dem Gymnasium in der Josephstadt zu Wien: geb. daselbst* 1744. §§. Auszug einer Geschichte von China. . . . Einige Fabeln und kleinere Gedichte, zum Theil aus fremden Sprachen übersetzt. Grätz 1775. Josephs Zurückkunft, von dem Heere gesungen den 23 Wintermonats. Wien 1778.

HAUPT (Johann Thomas) *Inspektor und Pastor zu Templin in der Uckermark: geb. zu Berlin* 172. . §§. Gedanken von einem Schöpfungsfeste. Berlin 1748. 8. Neue und vollständige Auslegung des Buchs des Fohi, Ye-Kim genannt. Rostock 1753. 8. Gerettete Ehre eines Schöpfungsfestes. Rostock 1754. 8. Gründe der Vernunft zur Erläuterung und zum Beweise der Dreyeinigkeit. 1752. 8. Anfangsgründe der christlichen Lehre. Bützow 1763. 8.

HAUS (Jakob Joseph) *D. der R. G. und Professor Juris naturae & gentium, ac Juris publici Romano-Germanici auf der Universität zu Würzburg, auch fürstlicher Hofrath: geb. zu Würzburg am 29 Nov.* 1749. §§. D. Jus ferendi privilegia ex suo fonte deductum. Wirceb. 1772. 4. D. de iure recurrendi a supremis Germaniae tribunalibus ad Comitia Imperii. ibid. 1777. 4. D. de legislatoria poenas statuendi potestate. ib. 1778. 4. D. de eo, quod iustum est circa onus reficiendi aedificia ecclesiastica in genere & in specie in Franconia. ib. 1781. 4. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr.

HAUSCHILD (Johann Friedrich) *D. der R. zu Dresden: geb. daselbst* 1734. §§. D. de Syndicis & instrumento Syndicatus. Vitemb. 1757. 4. D. inaug. de fructibus a malae fidei possessore restituendis. Erlang. 1764. 4. *Hat auch eine Sammlung*

von

von seines Vaters, D. Joh. Leonh. Hauschilds, hinterlassenen Schriften, unter dem Titel: Juristische Abhandlungen von Bauern und Frohndiensten, auch Justitzverbesserung, zu Dresden 1771 *in* 4 *herausgegeben.*

HAUSEN (Karl Renatus) *D. der Philosophie, ordentlicher Professor der Geschichte, und Bibliothekar auf der Universität zu Frankfurt an der Oder: geb. zu Leipzig am* 18 *März* 1740. §§. D. epistolaris de natura & indole amicitiae ex principiis Ciceronis. Lips. 1759. 4. Notitia Saxoniae sub Carolo M. Lips. 1761. 4. Diss. epist de necessaria coniunctione politices cum Historiarum cognitione. 1761. 4. Or. de gravitate malorum tempore belli Smalcaldici superante adversitatem nostrorum temporum. Ratisbonae 1762. 4. D. de fatis studii politici. 1763. 4. *Politische Historie des XVIII Jahrhunderts.* 1. 2 *Th. Regensb.* 1763-1764. 8. Or. de vera animi constantia, optime ex ipsius Salvatoris moribundi exemplo capienda. 1764. 8. *Sendschreiben an den Hrn. Major von Büssing über die Veränderungen in den Begebenheiten der Welt. Leipz.* 1764. 4. *Versuch einer pragmatischen Geschichte des achtzehnten Jahrhunderts. Halle* 1766. 8. De statu reipublicae germanicae sub Ottone primo, pars prima. Hal. 1766. 4. *Sammlung vermischter Schriften über einige Gegenstände der Geschichte. Halle* 1766. 8. *Pragmatische Geschichte der Protestanten.* 1 *Th.* 1766. *Zusätze und Anmerkungen zu Guthrie's allgemeinen Weltgeschichte. Leipz.* 1767. 8. *Allgemeine Bibliothek der Geschichte und der einheimischen Rechte.* 1 *Band. Halle* 1767. 2*ten B.* 1 *St. ebend.* 1768. 8. *Biographie der Königin Christina von Schweden; in* Boysens *Magazin* 1768. *Von dem Einfluss der Geschichte auf das menschliche Herz. Halle* 1769. 8. D. II. de theoria historiae civilis nonnulla. Hal. 1769. 4. *Von einer weisen Einrichtung der akademischen Studien. ib.* 1770. 8. *Vermächtnisse für alle Stände. Halle* 1770. 8. 2*te Aufl. ebend.* 1778. 8. *Geschichte des Herzogthums Magdeburg und der Stadt Halle. Halle* 1771. 8.

D. Origo suffragii civitatum imperii. ib. 1771. 4. *Versuch einer Geschichte des menschlichen Geschlechts. 1 Theil. Halle* 1771. 8. 2 *Theil.* 1772. 3 *Theil in* 3 *Abschnitten* 1775-1777. 4 *und letzter Theil* 1781. 8. *Leben und Charakter Christi. Ad. Klotzens. Halle* 1772. 8. *Von der Macht der Beyspiele in Monarchien, eine Rede. Frankf. an der Od.* 1773. 4. *Hat* 1773 *ebend. eine Wochenschrift: Ueber die Nationalvorurtheile, und in eben demselben Jahr eine gelehrte Zeitung herausgegeben.* De claro libro *der weiss Kunig.* Francos. ad V. 1776. 4. * *Abhandlungen und Materialien zum neuesten teutschen Staatsrecht und Reichshistorie seit dem Absterben des letzten Churfürsten von Bayern Maximilian Josephs.* 5 *Bände. Berlin* 1778-1779. *Anhang dazu. eb.* 1780. 8. (Die meisten Abhandlungen, die alle von ihm herrühren, sind besonders in 4 nachgedruckt worden). * *Freymüthige und zuverlässige Aufklärung der Begebenheiten von* 1426 1429. *Berl.* 1778. 8. * *Behauptete freym. und zuverlässige Aufkl. der Beg. eb.* 1779. 4. *Vorlesung über die glorreichen Folgen des Teschnischen Friedens für Teutschlands Reichsverfassung. Frankf. an der Oder* 1779. 8. * *Historisches Portfeuille zur Kenntniss der vergangenen und gegenwärtigen Zeit ebend.* 1782. 8. (*Monatlich kommt ein Stück heraus.*) De antiquissimo codice chronici Mariani Scoti Gemblacensi, exemploque illius Schottiano, ad edendum parato ibid. 1782. 4. — *Antheil am ersten Band der zur Heilbronner Staatengeschichte gehörigen Historie von Teutschland, und am ersten Band der Häberlinischen teutschen Reichshistorie oder Auszug aus der allg. Welthist. Recensionen in den* Actis Eruditorum Lips. 1764; *im ersten Jahrgang der Hallischen gel. Zeitung, und in der Lemgoer auserlesenen Bibliothek, zu der er* 1771 *den Plan entwarf, und sie bis* 1775 *herausgab; alsdann arbeitete er noch an derselben bis* 1778.

HAUSEN (Wilhelm) *vormals Jesuite zu Dillingen: geb. daselbst* 1710. §§. Verbesserte Fastnachtslustbarkeiten in kurzen geistlichen Erwägungen, Lesungen &c. Dillingen 1761. 8. Der singende Christ d i. Geist-

Geist- und lehrreiche Gesänge. Dillingen 1762. 8. Eben dieses mit Melodien. 1763. 4. *Sanctitas sacerdotalis in Petro venerabili clero saeculari per sacrum triduum proposita. ib.* 1764. 8. Tägliche Hauss-Mission. 1765. 8. Leben und Tugenden des apostolischen Dieners Gottes Philipp Jeningen S. J. ebend. 1766. 8. Der christliche Schulmeister in seinem wichtigen Schulamte kurz und wohl unterrichtet. ebend. 1766. 8. Das christliche Kind in guter Sitten- und wahrer Glaubenslehre reimweis unterrichtet. ebend. 1768. 8. Verwunderliche Unschuld und Buss des heil. englischen Jünglings Aloysii Gonzaga. ebend. 1768. 12. Neue Aufl. eb. 1781. 12. Der gute Christ in seinen vornehmsten Pflichten. 4 Theile. 1769-1773. 8. Königlicher Weg zur christlichen Vollkommenheit. Augsburg 1773. 8. Neue Aufl. eb. 1778. 8. Tägliche Hauss-Mission, d. i. christliche Lebensordnung. 14te Aufl. Dillingen 1773. 8. Der gute Christ, in seinen vornehmsten Pflichten unterrichtet. 5 Theile. Augsburg 1775. 8. Neuer singender Christ. eb. 1779. 8.

HAUSER (Berthold) *vormals Jesuite, Professor der Mathematik auf der Universität zu Dillingen: geb. zu Wildemberg in Bayern* 1713. §§. Elementa philosophiae ad rationis & experientiae ductum conscripta. To. I. VII. Aug. & Oenip. 1756-1762. 8.

HAUSER (Uriel) *Franciscaner zu Innsbruck: geb. zu Waldsee in Vorderöstreich am* 26 *May* 1702. §§. Instructio fundamentalis cantus choralis ad usum reform. Prov. Tirol. D. Leopoldi ord. frat. min. accommodata. Aug. Vind. 1765. 8.

HAUSKNECHT (Balthasar) *kaiserl gekrönter Poet, Kandidat des Predigtamts, und Hofmeister zu Aslau bey Bunzlau: geb. zu Wallwitz bey Freystadt in Schlesien am* 11 Jun. 1735. §§. * Der Sommerabend in drey Spatziergängen. Halle . . . . 8. * Kurzgefasste geographische Beschreibung aller Länder in die

der Welt. Lauban 1764. 1775. 1779. 8. *Briefwechsel zur wahren Empfindung des Schönen und Nützlichen einer moralischen Schrift Lauban 1764. 8. ebend. 1768 *mit folgendem neuen Titelblatt*: Briefe des Fräuleins von V** über die besten moralischen Schriften unsrer Zeit. * Beschreibung aller Religionen in der Welt, nebst der gegen über stehenden Widerlegung durch die einzig wahre. Lauban 1765. 4. * Scorsine, ein Frühlingsgedicht in 3 Gesängen. Breslau 1769. 4.

HAUSMANN (Johann Stephan) *D. der AG. und Chirurgie und ordentl. Professor der Anatomie zu Braunschweig: geb. . . .* §§. Anzeige seiner Vorlesungen von Michaelis 1781 bis 1782. nebst einer Beurtheilung der Hawkinschen Methode, den Blasenstein zu operiren. Braunschw. 1781. 4.

HAUSOTTER (Christian-Heinrich) *M. Ph. und Pastor zu Wolferstedt im Weimarschen: geb. zu Leipzig* 1740. §§. Sammlung einiger Kasualpredigten, nebst einer freundschaftlichen Widerlegung der irrigen Meynung des Hrn. G. S. Jakobi in Celle, von Erziehung der Geistlichen. Jena 1766. 8.

HAVICHORST (Aloysius) *Professor der Logick und Metaphysick zu Münster: geb. . . .* §§. Institutiones logicae, auditorum usibus accommodatae. Monast. 1776. 8.

HAYD (Stephan) *Benediktiner im Kloster zu Zwiefalten in Schwaben, gegenwärtig Lehrer der griechischen Sprache und der Hermenevtick des N. T. auf der Universität zu Freyburg: geb. zu Albersweiler in Schwaben am* 13 *Jul.* 1744. §§. Theses ex LL. SS. OO hebraea scil. & graeca. 1771. 4. Introductio hermenevtica in sacros novi testamenti libros, ad usum suorum auditorum. Vindob. 1777. 8 mai. Positiones ex hermenevtica sacra V. & N. T. Friburgi 1780. 8.

HAY-

HAYMANN (Christoph) *M. Phil. und D. der Theol. und Superintendent und Stadtpfarrer zu Meissen* seit 1757: *geb. zu Langhennersdorf bey Freyberg am* 15 *August* 1709. §§. Sendschreiben von den Absichten der gelehrten Historie. Leipzig 1731. 4. Etwas von der himmlischen Weisheit. 1ste Mittheilung. ebend. 1733. 2te Mittheilung. ebendas. 1738. 8. Erster Versuch einer paraphrastischen Uebersetzung der Mosaischen Schöpfungshistorie. Chemn. 1737. 4. *Consultatio de adornanda paraphrasi totius codicis biblici. Lipsiae* 1738. 4. Sendschreiben von dem natürlichen Vortrage, als dem Eintheilungsgrunde aller regelmäßigen Predigermethoden. Naumburg 1738. 4. *D. de eo, quod in sanctioris doctrinae studio ad omnes pertinet litterarum studiosos. Lipsiae* 1741. 4. Gedanken von der Sorgfalt der Eltern, deren Söhne dem geistlichen Stande gewidmet sind. Naumburg 1741. 4. Vorbild der heilsamen Worte von der Erkenntniss Gottes und Jesu Christi, nebst Vorbericht von Offenbarung der göttlichen Schriften im A. und N. T. ebend. 1739 und 1741. 4. Kurzgefasste Geschichte der vornehmsten Gesellschaften der Gelehrten. 1 Band oder 6 Stücke. Leipz. 1740-1743. 8. *Commentatio de κληρω. Gorlit.* 1746. 4. Versuch einer biblischen Theologie in Tabellen. eb. 1746. 8. Budissin 1759. 8. Vorrede zu Stängels Taufbund. 1747. 8. 6 Predigten in drey Abtheilungen. Erklärung der Bußtexte. Leipzig 1747. 1748. 4. Pfortisches Denkmal vermittelst einiger Amtsreden aufgerichtet. Görlitz 1749. 4. Erkenntniss der Wahrheit zur Gottseligkeit in der Hofnung des ewigen Lebens, in einem Abriss von Predigten. Glaucha 1749. 8. Die Kennzeichen des alten und neuen Menschen, in Predigten. 1750. Das Gute der Gerechten, in Predigten. 1752. Anmerkung über Hollazens Messianische Religion. Leipzig 1753. *Litterae encyclicae in* 1 *Ep. ad Timoth. Glauch.* 1753. 4. Das Geheimniss von Christo und der Gemeinde. 1755. 8. *Conventus symmistarum tanquam necessarium & utile admodum*

modum hodie autem plerumque neglectum emendationis publicae ac privatae adminiculum. Comment. III. 1757. 1764. 1770. 4. Sammlung alter und neuer Nachrichten von Armenschulen und Waysenhäusern. 4 Theile. Görlitz 1754 - 1757. 8. Leben seines Vaters. eb. 1756. 8. Erkenntniss Jesu in Predigtanzeigen. 1759. Biblisch - harmonische Geschichte der ersten Welt, nebst Grundriss in vierzig darüber gehaltenen Predigten. Budissin 1759. 8. Biblisch - harmonische Welt - und Kirchengeschichte. 3 Stücke. Görlitz 1760. 8. *Biblia parallelo - harmonico - exegetica. Lips.* Vierten Theils 3 und 4te Abtheil. 1760 - 1764. fol. Sammlung einiger Gebete und Lieder. Meissen 1767. 8. Aufrichtige Anzeige von der zu Meissen 1766 angefangenen freyen Armenschule in alljährigen Fortsetzungen seit 1767. 8. Vorrede und kurze Anmerkungen zu einer Ausgabe der Hollazischen Gnadenordnung, samt dem summarischen Inhalte. Leipzig und Budissin 1769. 8. Betrachtung über den 111 Psalm bey der Einweihung der renovirten Jakobskapelle in der Wasserburg vor Meissen. Meissen 1772. 4. Kurzer Auszug aus der biblischen Theologie in Tabellen. ebendas. 1775 - 1777. 4. Harmonische Bemerkungen. 3 Bändchen. Leipzig und Bautzen 1777 - 1778. 8. Kurze Anzeige von der Confirmation getaufter Kinder, von ihrer erstmaligen Communion sowohl überhaupt, als auch in der Stadtkirche zu Meissen insonderheit. Meissen 1778. 8. Harmonische Bemerkungen bey den sonn - und festtäglichen Evangelien, nebst einer genauen Zergliederung und harmonischen Erläuterung derjenigen Kapitel, aus welchen sie genommen sind; wie auch einigen harmonischen Bemerkungen bey den Nachrichten Matthäi, Marci, Lucä und Pauli von Einsetzung des heiligen Abendmahls. Budissin 1781 - 1783. 6 Bändchen in 8. *Einige andere kleine* besonders, und in Sammlungen gedruckte *Aufsätze*, sonderlich in den Dresdner gelehrten Anzeigen.

HAYMANN

HAYMANN (Christoph Johann Gottfried) Sohn des vorhergehenden; *M. Phil. und Rektor der Annenschule zu Dresden: geb. zu Pforta* 1738. §§. Aeneis exemplum curae Dei de coloniis. Vitebergae 1761. Cultus Deorum ab Aenea in Latium translatus. 1761. Typus iconographiae aestheticae. 1763. *Christliche Schulen, wie sie seyn sollen.* 1764. Pro vera sapientia. 1765. fol. Numen Saxoniae praesens. 1766. fol. *Wer sind einfältige Schullehrer?* 1766. Pr. de cura idiotismorum praecipua. Friedrichst. 1767. *Christliche Schulgedanken von Schulwissenschaften.* 1768. 4. Vindiciae Horatii adversus Perraltum. 1771. Particula observationum ex Apollodoro in quaedam N. T. loca. 1772. *Versuch einer poetischen Uebersetzung der zwey ersten Bücher Ovids von den Verwandlungen, gewagt, und mit Anmerkungen versehen. Dresden* 1772. 4. *Betrachtungen über die Buchen, als ein Bildniss wohlverdienter Männer.* 1773. 4. Pr. super Michaeliana & Telleriana historiae creationis interpretatione. 1774. Pr. Strictura interpretationis codicis sacri Castellioneae. 1775. *Gedächtnissschrift der 200jährigen Erbauung der Annenschule.* 1779. — Verschiedene Recensionen in den Dresdner gelehrten Anzeigen seit 1763, auch in den zu Jena herausgekommenen freyen Beurtheilungen, die neueste Litteratur betreffend.

HAYMANN (Johann Gottfried) *Kursächsischer Hofrath, und zweyter Assessor der Landesökonomiedeputation, wie auch Mitglied und beständiger Sekretar der Leipziger ökonomischen Societät, lebt zu Dresden: geb. zu Langhennersdorf am 25 Sept.* 1715. §§. * Kriegs- und Friedensarchiv. Dresden 1744-1748. 6 Bände in 8. Die ersten 3 Bände des neueröfneten Kriegs- und Friedensarchivs, und die ersten Theile der Staats- und Reisegeographie, die unter dessen Direktion bis auf 16 Bände angewachsen ist. Besorgt auch die Dresdner politischen und gelehrten Anzeigen.

HEBENSTREIT (Ernst Benjamin Gottlieb) *Bakkalaureus der AG. zu Leipzig: geb. daselbst am* 10 *Febr.* 1758. §§. De vegetatione hiemali. Lipſ 1777 4. De corporum animalium fabrica animalium facultatibus accommodata. ib. 1778. 8. Curae ſanitatis apud veteres exempla. ib. 1779. 4.

HEBENSTREIT (Heinrich Michael) Bruder des vorhergehenden; *D. der Phil. und der R. und Profeſſor der Rechtsalterthümer auf der Univerſität zu Leipzig* ſeit 1780: *geb. daſelbſt am* 12 *Okt.* 1745. §§. D III. Hiſtoria jurisdictionis eccleſiaſticae ex legibus utriusque codicis illuſtrata. Lipſiae 1773. 1776 1778. 4. — Vergl. *Weidlichs* Nachr.

HEBENSTREIT (Joſeph von Streitenfeld) *vormals Jeſuite, Lehrer der vierten Klaſſe an dem Gymnaſium auf der kleinen Seite zu Prag: geb. zu Augsburg* 1744. §§. Einige Ausarbeitungen ſeiner Schüler. Prag 1774. Abhandlung von rednerischen Ausdrücken, zum Behuf ſeiner Schüler. ebend. 1775. — War auch Mitarbeiter an der Wochenſchrift über das Prager Theater. — S. *de Luca* gel. Oeſtreich B. I. St. 1.

HEBENSTREIT (Karl von Streitenfeld) *zu Prag: geb. daſelbſt am* 28 *Febr.* 1753. §§. Der Theaterfreund, eine Wochenſchrift. Prag 1774 8. Kritiſche Gedanken über das Trauerſpiel: Erneſt und Gabriele. ebend. 1775. Fragment über die Mode. eb. . . . S. *de Luca* gelehrtes Oeſtr. B. I. St. 1.

MECHT (Chriſtian Heinrich) *M. Phil. Paſtor zu Soſa bey Zwickau* ſeit 1772: *geb. zu Dresden am* 16 *Jun.* 1733. §§. Der kämpfende und ſiegende Glaube der Kinder Gottes, eine heilige Rede. Torgau 1761. 4. Daſs der Chriſt allein ſanft und ruhig ſterben könne. 1764. 4. Die göttliche Vorſorge bey der ehelichen Liebe der Menſchen. 1767. 4. Probe- und Antrittspredigt zu Soſa. 1772. Verbindlichkeit, ſich zu der von Jeſu

Jesu gestifteten Religion zu bekennen. Greitz 1774. 4. Diplomatische Geschichte der Kaland-Brüderschaft zu Prettin in Kursachsen, ebend. 1775. 4. Erneuertes Andenken eines Zeugen der Wahrheit des 15ten Jahrhunderts Franz Zabarella, Kardinals der Römischen Kirche. eb. 1775. 4. Vermischte Beyträge zur Theologie, Kritik und Historie. 1 Theil. Chemnitz 1776. 8. (*Es arbeiten auch andere daran.*) Geschichte des kursächsischen Bergfleckens Sosa im Meisnischen Obererzgebürge. Hoff 1778. 8. — Verschiedene litterarische Nachrichten von seltenen und alten theologischen Büchern, in den Dresdner gelehrten Anzeigen; andere Aufsätze ebendaselbst, und im 2ten Band der Schriften der fürstl. Anhaltischen teutschen Gesellschaft. Einige Gedichte.

HECHTFISCHER (Erhard Christian) *ehemaliger Zuchthausprediger zu Bayreuth; sein jetziger Aufenthalt ist unbekannt: geb. zu Döhlau bey Hof* 174[illegible]. §§. Philosophia facere docet, non discere. Baruthi 1768. 4. *Predigten zur Erbauung der Christen. 2 Theile. Schwabach* 1771 *und* 1772.

HECKEL (Johann Christian) *dritter Diakonus an der Pfarrkirche zu den Barfüssern in Augsburg* seit 1780: *geb. daselbst* 1747. §§. Beschreibung der Steinischen Melodica, eines neuerfundenen Clavierinstruments. Augsburg 1772. 8. Neues Beicht- und Communionbuch, zur Unterhaltung der Andacht in der Kirche und zu Hause. 2 Theile. ebend. 1778. 8. Versuch einer theologischen Encyklopädie und Methodologie zu einer zweckmässigen Anwendung der Universitätsjahre, für diejenigen, welche sich dem Predigtamte widmen wollen. Leipzig 1778. 8. Ueber die Geschichte der letzten Leiden und des Todes Jesu Christi; ein Lied. Augsburg 1780. 8. Zweyte ganz umgearbeitete Ausgabe des Atlas für die Jugend. eb. 1780. 8. Fragen und Lieder über die wichtigsten Hauptstücke der christlichen Lehre, zur Beförderung des eigenen Nachdenkens und Schriftforschens in der wichtigen Sache des

Christenthums und unsrer ewigen Seligkeit. ebend. 1781. 8. — Vorrede zu Vochs hydraulischen Lexikon. Viele Gelegenheitsgedichte.

HECKER (Andreas Jakob) *Inspektor der Realschule und Prediger an der Dreyfaltigkeitskirche zu Berlin* seit 1780 (vorher adjungirter Pastor und Direktor der Realschule zu Stargard): *geb. zu Stargard* 1743. §§. Untersuchung, in wie fern Eltern die Arbeiten der Schullehrer an ihren Kindern befördern und hindern können. 5 Abhandlungen. Stargard 1776. Ueber die gegenwärtige Verfassung der Berlinischen Realschule. 1779. Predigt bey der Feyer des Friedensfestes. Berlin 1779. 4 Progr. von den Lectionen in der Realschule zu Berlin. eb. 1780. 1782.

HECKER (Johann Wilhelm) *Professor am Gymnasio zu Stettin: geb. zu Bückeburg* 1724. §§. Die Religion der Vernunft, entworfen von einem Mitgliede der K. teutschen Gesellschaft zu Königsberg und Göttingen. Berlin 1752. 4. Schreiben an den Hrn. Dommerich. 1753. 8. Etwas von den Verdiensten eines Königes. 1771. f. Der Monarch, ein Mensch. 1771. *Ad historiam medicinae apud Romanos antiquissimae specilegium.* 1772. 4. Progr. von der Religion eines Fürsten. Stettin 1773. fol.

HÉDDERICH (Philipp) *Professor des geistlichen Rechts, der Kirchengeschichte und der Diplomatick beym kurfürstl. Lehrhause zu Bonn: geb. zu . . . im Mainzischen* 1743. §§. D. ad Concordata Germaniae. Aug. Trevir. 1773. 4. Progr. de historia & critica, veluti praecipuis iuris sacri, praesertim Germanici, adminiculis. Bonnae 1774. 4. Exercitium canonicum I, II, III & ultimum, parerga selecta ex universo iure ecclesiastico tum publico tum privato Germanico, eiusque historiam exhibens. Bonnae 1775. 4. Animadversiones historico-canonicae ad Lib. IV. Decretalium. ib. 1775. 4. Elementa iuris canonici, quatuor in partes divisa, ad statum ecclesiarum Germaniae, praecipue ecclesiae Coloniensis accommodata. Pars I. ib. 1778. 8.

Subsi-

subsidia miscellanea, historiam & iurisprudentiam ecclesiasticam Coloniensem praecipue illustrantia. ib. eod. 8. D. de eo, quod circa recursum ad celsiss. iudicium Imperiale aulicum in Ecclesiasticis ex legibus Germaniae speciatim obtinet. ib. eod. 4. D. de potestate domini territorialis Protestantici, subditos Catholicos in impedimentis matrimonium iure ecclesiastico dirimentibus dispensandi, ex transactione religiosa inter Frid. Wilh. Electorem Brandenb. & Phil. Wilh. Ducem Palat. pro ducatibus Juliacensi, Montensi, Clivensi &c. a. 1672 conclusa, haud eruenda. ib. eod. 4. D. de vero ac genuino statu hodierno primariarum precum Caesarearum. ib. eod. 4. D. de vero ac genuino statu hodierno asyli. ib. eod 4. D. de iure patronatus laico ad collegium ecclesiasticum transeunte reservationum regulis haud obnoxio. ibid. 1779. 4. *Die Kölnische Kirche, ihre Gerechtsame und die Quellen ihres besondersten Kirchenrechts*; in den Mater. zur Statist. des niederrh. und westph. Kreises (Erlang. 1781) St. 5. D. de clerico regulari beneficiorum saecularium praecipue curatorum sine venia episcopali absolute incapaci. Bonnae 1781. 4. (Guisez *wird als Verf. auf dem Titel angegeben: aber H. ist der wahre Verf.*). — Vergl. *Weidlichs* Nachr.

HEDELHOFER (S. . .) *Chirurgus und Geburtshelfer zu Yverdon: geb. . .* §§. *Didelots* Unterricht für die Hebammen in der Stadt und auf dem Lande. aus dem Franz. mit Anmerkungen. Augsb. 1772. 8.

HEDENUS (Markus Friedrich) *M. Phil. privatisirt zu Markt Wonsees im Bayreuthischen: geb. zu Markt Baudenbach* 171. . §§. Das entschattete Sans pareil 1749. Zwo Denk- und Dankreden auf die Kirchthurmreparatur zu Wonsees. Bayreuth 1767. 4.

HEDLUF (Heinrich Gottfried) *Diakonus zu Görlitz: geb. . . .* §§. Etwas über die Kirchenmusik; im 2ten St. der Provincialblätter. 1781. Von der Privatkommunion; ebend. St. 4. 1782.

HEDWIG (Johann) *D. der AG. zu Chemnitz: geb. . . .* §§. D. *Christi. Gottlieb Ludwigs* Einleitung in die Pathologie, aus dem Lateinischen. Erlangen 1777. (eigentlich 1776) gr. 8. Vorläufige Anzeige seiner Beobachtungen von den wahren Geschlechtstheilen der Moose und ihrer Fortpflanzung durch Saamen; *in den Leipz. Samml. zur Physick.* 1 *B.* 3 *St.* 1778. *Fundamentum historiae naturalis muscorum frondosorum iconibus illustratum. Pars I. Lips.* 1782. 4 *mai.* Vom wahren Ursprunge der männlichen Begattungstheile der Pflanzen; *im Leipziger Magazin* St. 3. 1782.

HEEREN (Heinrich Erhard) *Pastor am Dom zu Bremen: geb. . . .* 1728. §§. Orat. inaug. de Henr. Kippingio. Brem. 1755. 4. *Die fehlerhafte Politick des Hofes zu Rom bey der Reformation. Stade* 1755. 4. *Dass ein Prediger für die Kitzelung des Gehörs sorgen müsse.* 1756. 4. *Bremische Antrittspredigt.* 1776. 4. *Die Hoffnung der Glaubigen.* 1776. 4. *Verschiedene einzelne Predigten in Pratje's Sammlungen.*

HEERMANN (Gottlob Ephraim) *Sachsen-Weimarscher Legationsrath und substituirter fürstl. Bibliothekar zu Weimar: geb. zu Leschwitz bey Görlitz* 1727. §§. *Das Rosenfest, eine Operette in drey Aufzügen. Weimar 1771. 8. Die treuen Köhler, eine Operette in zwey Aufzügen. 1773. 8. Die Dorfdeputirten, eine komische Oper in drey Aufzügen. 1773. 8.

HEERMANN (Johann Anton) *M. Phil. Pastor und Senior der Stadt und des Amtes Lützen: geb. zu Eisleben am* 29 *Dec.* 1719. §§. De Christo legis instauratore ad Matth. V, 17. 1741. *Leichenrede auf die Fr. Kammerräthin v. Bose.* 1754. *Zwo Predigten am Reformationsfest. Merseburg* 1773. 4.

HEERMANN (Johann David) *M. der Phil. und Prediger an dem Bethaus zu Köben in Schlesien: geb. zu Leschwitz bey Görlitz am* 20 *April* 1723. §§. Das Andenken

denken des nunmehr vor 200 Jahren selig verstorbenen D. M. Luthers; eine Gedächtnissrede. Leipz. 1746, 4. Neues Ehrengedächtniss des Schlesischen Gottesgelehrten und Liederdichters, Johann Heermanns, weiland gekrönten kaiserl. Poetens und Pfarrers zu Köben an der Oder, in einer ausführlichen Nachricht von seinem Leben, Schriften und Nachkommen; nebst einem Anhange zu der Köbnischen Kirchen- und Predigergeschichte. Glogau 1759. 8. Predigt über den grossen Köbner Brand am 28 März 1761. Gedanken eines Vaters bey dem Tode seiner Kinder, sich selbst und andern zum Troste aufgesetzt. Glogau 1768. 4. — S. *Streits* alph. Verzeichn.

HEERWAGEN (Christoph Wilhelm Christian) *M. Phil. und Rector des Lyceums zu Kulmbach: geb. zu Kirchahorn im Bayreuthischen am 23 Febr.* 1724. §§. Progr. de apologorum dignitate & praestantia. Baruth. 1756. De voce נעמרה Jes. L, 8. tono plane destituta, non vero in antepenultima eundem habente. Culmb. 1757. 4. De vocibus Romanorum sacris sacra nostra non profanantibus. 1758. *Von einigen Ursachen des Verfalls öffentl. Schulen.* 1760. Pr. nonnulla, quae dubia videntur in recentiori quadam distichi Horatiani Epist. L. I. ep. I. v. 39. 40. apologia. 1761. De libertatis verae & genuinae notione. 1763. Ad Jes. LX, 16. 1763. De perversa ratione, qua hodie plerumque ad litterarum studia incumbunt juvenes. 1764. fol. Ad Rom. VI, 5. 1765. *Von der Ehre der Dichter, mit grossen Herren umzugehen.* 1765. De argiolis scholasticis. 1768. De divisione literarum ebraearum ratione soni & originis. P. I. II. 1767. De iis, quae medelae instar contra laboris scholastici fugam vulgo commendantur. 1769. De eo quod ansam praebuit quibusdam exercitiis oratoriis cum inferioribus Lycei Culmbacensis civibus 1769 institutis. De capto conscribendae historiae Lycei Culmbacensis consilio. 1770. 4. De nova novi principis cura de re scholastica intra primum

mum statim regiminis annum suscepta. 1770. 4. *Ob sich der ehemaligen Herzoge von Meran hiesiger Landesbesitz auch über die Stadt Hof erstrecket habe?* 1771. Progr. de causa quadam audaciae male sanae iuvenum, qui hodie ad eruditionis metam contendunt, praecipua. Culmbaci 1772. 4. *Entwurf einer Historie der Stadt Kulmbach.* 1773. 4. *Die ältere und neuere vörderste Geistlichkeit von Kulmbach in chronol. Ordnung.* 1773. 8. 6 *Fortsetzungen* 1773-1777. 4. Ad vitam Streitbergerianam aliquot documenta. P. I. II. 1774. Quae mihi legenti Silenum Virgilii salivam movebant. 1775. 4. Pr. II ex Ovidii Metam. lib. I specimen aliquod rei narratae elegantius ad sua praecepta revocatum. 1778. 4. De quibusdum impedimentis, quae Hebraica lecturis per ipsam linguae naturam repugnant. 1779. 4. 5 *Progr. unter dem Titel:* Versuch einer Nachricht vom Culmbachischen Schulwesen. 1780-1782. 4. Utrum mitius tractandus sit iusto maior numerus eorum, qui animum ad litteras appellunt? an vi repellendus? ib. 1782. 4. — Vergl. *Meyers* Nachr.

HEFFTER (Johann Karl) *D. der A. G. Praktikus zu Zittau, und Physikus des Klosters Marienwald: geb. . . .* §§. Museum disputatorium physico-medicum tripartitum. Vol. I. Ed. nov. Zittav. 1763. Vol. II. 1764. *Beyträge zu den* Primitiis physico-medicis, ab iis, qui in Polonia & extra eam medicinam faciunt, collectis.

HEGELMAIER (Tobias Gottfried) *D. der Phil. und Theol. und der letzten ordentl. Professor auf der Universität zu Tübingen, wie auch Pfarrer daselbst* seit 1777 (vorher zweyter Professor und Prediger des Klosters Bebenhausen bey Tübingen): *geb. zu Vayhingen an der Enz im Herzogth. Würtemberg am* 30 *Jul.* 1730. §§. D. de sanctis mundum & angelos iudicaturis in 1 Cor. VI, 2. Tubing. 1755. 4. * Ladvocats *historisches Handwörterbuch, worinnen von denen Patriarchen, Königen, Fürsten, grossen Feldherren, Gelehrten und andern Helden des Alterthums Nachricht ertheilt wird, aus dem Französischen übersetzt,* 4 *Theile.*

Ulm

Ulm 1760-1763. 8. *Hrn.* Vosgien, *Chorherrn zu Vaucouleurs, Geographisches Handwörterbuch; aus dem Franz. übersetzt und sehr vermehrt.* 2 *Bände. Ulm* 1764. 1765. *gr.* 8. Tractatus de remissione peccatorum. Carlsruh. 1770. 8. Chaldaismi biblici fundamenta, secundum regulas Schickardianas adornata. Tub. 1770. 8. *Imman. Hoffmanni* Demonstratio evangelica per ipsum scripturarum consensum in oraculis ex V. T. in novo allegatis declarata, edidit, obss. illustravit, vitam auctoris & Commentationem de recta ratione allegata ista interpretandi praemisit. Tomus I. Tubing. 1773. 4. * *Die Zeichen dieser Zeit, nach ihren Aussichten für die Religion. Hamb.* 1774. 8. *Bestätigte Beweisskraft der von Christo und den Aposteln angeführten Schriftstellen des A. T. Tübing.* 1774. * *Ich bin ein Christ. Selbstgespräche, von dem Verfasser der Zeichen dieser Zeit.* 1-18 *Gespräch in* 3 *Theilen. Frankf. und Leipz.* (*Stuttgard*). 1775-1776. 8. *Kurze und deutliche Anweisung zur griechischen Accentuation. Frankf. und Leipz.* 1774. 8. *Parallele zwischen der alten und der in der Allgem. Theol. Bibl. vorgeschlagenen neuen Augsburgischen Confession. Frankf. und Leipz.* 1776. 8. Commentatio historico-theologica pro loco in Edictum Imperatoris Antonini Pii pro Christianis, quod Eusebius H. E. L. IV. C. 13. asservavit. Tubing. 1777. 4. Or. inaug. Historia ecclesiastica adeo non impedimento est studio theologiae dogmaticae, ut multis potius illud adiuvet atque perficiat. ibid. 1777. 4. D. inaug. de male pacifico quorundam tolerantiae studio integritati & puritati doctrinae Christianae adverso. ib. eod. 4. *Der einzige sichere Grund gottgefälliger und dauerhafter Armenanstalten, eine Predigt.* ebend. 1777. 8. *Beytrag wider den einreissenden Adaemonismus oder zur Verwahrung des Christen in der Lehre von der Macht des Satans;* 3 *Predigten. Tüb.* 1778. gr. 8. D. Observationes quaedam generales in scriptum anonymum: *wider den Fanaticismus,* 2*tes Stück.* ib. 1778. 4. D. de peccato originali atque speciatim de quaestione, num

eo negato explicari possit humani generis corruptio. ib. eod. 4. De dictione tropica etiam scripturae s. libri III. ib. 1779. 8. D. II de sera poenitentia. ib. 1779. 1780. 4. Theologiae antideisticae potiora capita. ib. 1780. 8. Oratio in verba Psalm. CX, 1. ib. eod. 4. *Prüfung der freymüthigen Betrachtungen über das Christenthum. eb.* 1780. — *2tes Stück. eb.* 1781. *3tes und letztes St. eb.* 1782. 8. *Grundlage zu akademischen Uebungen in der geistlichen Beredsamkeit. eb.* 1781. 8. *Zwo Predigten von der Kenntniss seiner selbst und andrer Menschen. Tüb.* 1782. 8. — Vergl. *Schwäb. Mag.* 1777. S. 374 u. ff.

HEGER (Franz Joseph) *kurfürstl. Mainzischer und fürstl. Taxischer Hofrath, auch kaiserl. Reichspostkommissar zu Mainz: geb. . . .* §§. Posttabellen. Mainz 1763. *Synopsis philosophiae moralis & politiae.] ib. s. a.* 8.

HEGEWISCH (D. . . H. . .) *ordentlicher Professor der Philosophie auf der Universität zu Kiel* seit 1782 (vorher seit 1780 ausserord. Prof. daselbst, und vor diesem königl. Dänischer Legationssekretar zu Hamburg): *geb. zu Osnabrück* 1746. §§. *Versuch einer Geschichte Kaiser Karls des Grossen. Leipz. 1777. gr. 8. * Geschichte der Fränkischen Monarchie von dem Tode Karls des Grossen bis zu dem Abgange der Karolinger. Hamb. und Kiel 1779. gr. 8. Geschichte der Teutschen von Konrad dem Ersten bis zu dem Tod Heinrichs des Zweyten. eb. 1781. gr. 8. Geschichte der Regierung Kaiser Maximilians des Ersten. 1 Theil. ebend. 1782. gr. 8.

HEGMANN (Johann Gottfried) *ordentlicher Professor der Theol. auf der Universität zu Herborn: geb. daselbst* 1736. §§. D. mundum bonitate huic nostro parem a Deo effici potuisse. Herb. 1766. 4. D. II. de vi & efficientia verbi divini. ib. 1773. 1774. 4.

HEGNER (Johann Konrad) *Lehrer am Seminarium der Unität zu Barby: geb. . . .* §§. Verbesserungen der

der im 13ten Th. des Büschingischen Magazins befindlichen Nachricht von dem Ursprung und Fortgang der Brüder-Unität. 1779. (*im Büsch. Mag.* Th. 14. S. 346-382).

HEHN (Johann Martin) *Pastor zu Odenpä in Esthland* seit 1776 (vorher seit 1766 Rektor zu Dörpat und seit 1769 zugleich Diakonus der St. Johanniskirche daselbst): *geb. zu Römerhofen unweit Königsberg in Franken am* 31 *Aug.* 1743. §§. Fabeln, in esthnischer Sprache. Reval 1778. 8. Esthnische Sprachlehre. . . . Vergl. *Gadebusch* Livl. Bibl. B. 1.

von HEIDFELD (Adam) *vormals Jesuite, Bakkalaureus der Theol. Domherr zu Wienerisch-Neustadt, apost. Protonotar, und Sekretar bey dem geistlichen Militarkonsistorium zu Wien: geb. daselbst am* 4 *Nov.* 1731. §§. Verschiedene Abhandlungen über die Kontabilität, oder verbesserte Rechnung in doppelten Posten. Wien 1770-1773. 8. — Verschiedene kleine Schriften. — Vergl. *de Luca* gel. Oestr. B. 1. St. 1.

HEIDSIECK (Franz Heinrich) *D. der AG. und Praktikus zu Herford in Westphalen: geb. zu Brockhagen in der Grafschaft Ravensberg am* 2 *Aug.* 1716. §§. D. inaug. de certitudine medicinae. Hal. 1743. 4. *Von den Ursachen der jetziger Zeit so oft entstehenden Verrückungen und wie dieselben überhaupt zu beurtheilen;* in den Mindenschen gel. Anzeigen 1773. *Versuch einer Theorie der Verrückungen;* in den Lippischen Intelligenzblättern 1774. *Von dem rechtmäßigen Verhalten gegen Verrückte;* in den Mind. gel. Anzeigen 1775.

HEILIGER (Ernst Anton) *D. der Rechte, k. grosbritt. und kurfürstl. Braunschweig. Luneb. Hof- und Konsistorialrath, auch Bürgermeister und Licentkommissar in der Residenzstadt Hannover: geb. daselbst* 1729. §§. Les Serenissimes Ducs de Bronswik Luneburg representés comme des Heros dans la republique des lettres Harangue à Bronsw. 1747. fol. De campis Roncaliae habitisque ibi curiis solemnibus liber singu-

laris. Goetting. 1751. Lipſ. 1752. 4. De Archivo imperii Moguntino. *Von dem Archiv auf der Burg Friedberg, in den Hannöv. gel. Anz.* 1752. n. 69. *Rathhäuslicher Schematismus der Residenzſtadt Hannover.* 1771. 8. De Chriſtoph. Broweri Antiquitatum & annalium Trevirenſ. prima atque repetita editione commentatio. S. *Clement* Bibl. cur. T. V. p. 273.

HEILMANN (Franz) *vormals Jeſuite, Prediger bey S. Wenzel auf der Kleinſeite zu Prag: geb. zu Dux in Böhmen am* 11 *Apr.* 1733. §§. Hlas Paſtyre, to geſt Sproſtno - Vprjmna Kazanj Fararek ſoym oſadnjm Owcickam na wſſeky celuho Roku Nedeln; *aus dem Franz.* Prag 1776. 8.

HEILMANN (Jonas) *reformirter Prediger zu Crefeld im Fürſtenthum Mörs: geb. . . .* §§. Etwas über den Werth der Symbolen zur Beförderung der Toleranz, veranlaſst durch eine beygefügte, den 24 Aug. 1775 vor der Klaſſikalverſammlung in Mörs gehaltene und als ketzeriſch verurtheilte Predigt, nebſt Beylagen. Teutſchland 1777. 8. (Vergl. oben *von BRUCK.*)

HEILMANN (. . .) . . . *zu Biel in der Schweitz: geb. . . .* §§. Freuden. Biel 1768. 8. Gedichte im Schweitzeriſchen Muſenalmanach 1780.

HEIM (Johann Ludwig) *M. Phil. und Pfarrer zu Solz und Mehmels im Meiningiſchen: geb. zu Hermannsfeld im Meiningiſch.* 170. . §§. Das 200jährige Andenken des Religionsfriedens. Meining. 1755. 8. Beſchreib. der zwey uralten Hennebergiſchen Bergſchlöſſer, Diſsburg und Hutsberg, ſamt einiger Nachricht von der Hennebergiſchen Burggrafſchaft zu Würzburg. Frkf. 1761. 8. Zwey Abhandlungen von derjenigen Schlacht bey Fladenheim, welche Kaiſ. Heinrich IV. gehalten; von den urälteſten Beſitzern und Herren des Amts Fiſchberg. 1766. 8. *Spangenbergs* Hennebergiſche Chronika. 2ter Theil, Meiningen 1767. 3ter Theil, ebend. 1777. 4.

von

von HEIMBRUCH (. . .) *lebt zu Altona: geb. . . .* §§. Das Erkenntniſs Jeſu Chriſti, ſeiner Kirche und Gnadenreichs auf Erden, aus der Offenbahrung Johannis. (Hamb.) 1764. 8.

HEIMISCH (Anſelm Friedrich) *D. der A. und Fürſtl. Kemtiſcher Landphyſikus: geb. . .* §§. Inſtruktion an die in hochfürſtl. Kemptiſchen Landen befindliche Barbierer. Kempten 1770. 8.

HEIN, nach andern HEINS (Anton) *D. der A. G. und Praktikus zu Hamburg: geb. daſelbſt* 1716. §§. Vernünftiger Gebrauch auserleſener Genesmittel in zween Theilen. Leipzig 1757. 4. Der patriotiſche Medikus. B. 1. 2. Hamb. 1765. 1766. 8. 2 Aufl. 1768. Betrachtungen über die Nothwendigkeit, ſich in geſunden und kranken Tagen nach der Vorſchrift der Natur zu richten. Hamb. 1764. 8. Hiſtoriſch-moraliſche Beluſtigung des Geiſtes, oder ermunternde Betrachtungen über die wunderbare Haushaltung Gottes in den neueſten Zeiten. Hamb. 1765. 8. Gedanken von der Hornviehſeuche, nebſt Anpreiſung eines ſichern und bewährt befundenen Praeſervativmittels und Anzeige einiger darüber erhaltenen glaubwürdigen Atteſtate. Hamburg 1777. 8.

HEINDEL (Chriſtian Gottlieb) *D. der R. und Advokat zu Dresden: geb. zu Reichenbach bey Königsbrück* 1733. §§. De fortuna debitorum apud Romanos ante XII tabulas. Lipſ. D. ſuper Monte pietatis. Lipſ. 1762. 4.

HEINECCIUS (Johann Chriſtian Gottlieb) *erſter Profeſſor der Rechte an der Ritterakademie zu Liegnitz, und k. preuſſ. Hofrath: geb. zu Halle* 1718. §§. Florum ſparſio ad edictum aedilitium. Hal. 1737. 4. *Hat herausgegeben: Barnabae Briſſonii* Dictionarium juridicum. Hal. 1743. fol. *Seines Vaters J. G. Heineccii* Opuſculorum poſthumorum Syllogen. ib. eod. 4. *Ej.* Conſilia, deciſiones & reſponſa. Vratisl. 1744. fol. *Eiusd.* Recitationes in elementa iuris civilis ſecundum

dum ordinem institutionum, cum Commentario de eius vita. Vratisl. 1765. 8. *Eiusd.* Antiquitates Germanicas iurisprudentiam patriam illustrantes. T. I. Hafniae & Lips. 1772. T. II. P. I & II. 1773. 8. *Ferner: Struvii* jurisprud. Romano-Germ. forensem, cum observationibus practicis J. G. Heineccii. Bamberg. 1767. 8. *J. G. Heineccii* Opera omnia, in IX Tomos distributa. Genevae 1771. 4. *Vorrede zu* Matthaei Betrachtungen über das Studium der Rechtsgelehrsamkeit. Breslau 1771. *Dan. Nettelbladts* Anfangsgründe der natürlichen Rechtsgelehrsamkeit; eine abgekürzte freye Uebersetzung, mit einigen Erläuterungen und Zusätzen. Halle 1779. 8. — *Hat Antheil an der teutschen Uebersetzung von* Rapins *Englischen Geschichte.* — Vergl. *Streits* alph. Verz. und *Weidlichs* biogr. Nachr.

HEINECKEN (Christian Abraham) *D. der R. zu Bremen; geb. daselbst am* 10 *Dec.* 1752. §§. De agrimensoribus Romanorum. Bremae 1771. 8. D. inaug. Tentamina iuris aggeralis reipublicae Bremensis. Gotting. 1774. 4. (*Mit vielen Dokumenten*). — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr.

von HEINECKEN (Karl Heinrich) *des h. Röm. R. Ritter, Kursächsischer Geheimer Kammerrath; lebt zu Altdöbern in der Niederlausitz: geb. zu Lübeck. . . .* §§. *Dionysius Longin* vom Erhabenen, griechisch und teutsch, nebst dessen Leben, einer Nachricht von seinen Schriften, eine Untersuchung, was Longin durch das Erhabene verstehe, und einer Vorrede von einem ungenannten. Dresd. 1737. 8. 1742. 8. Pflichten des Menschen, oder die ganze Moral im Zusammenhang. 1738. 8. *Galerie royale de Dresden. II Volumes. à Dresd. fol.* Nachrichten von Künstlern und Kunstsachen. Leipz. 1768. 8. 2 Th. 1771. Schreiben an Hrn. Joh. Paul Krause über die Beurtheilungen der Nachrichten von Künstlern und Kunstsachen. ebend. 1771. 8. *Idée générale d'une Collection complette d'Estampes; avec une Diss. sur l'origine de la gravure & sur les premiers*

premiers livres d'images. à Leipz. & à Vienne 1771. 8. * *Dictionnaire des Artistes, dont nous avons des Estampes, avec une notice detaillée de leurs ouvrages gravés. T. I. contenant la lettre A. à Leipsig* 1778. *gr.* 8. — Recensionen und andere Aufsätze in der Leipziger Bibliothek der schönen Wissenschaften. Vor dem 26sten Band derselben steht auch sein Bildniss.

HEINECKEN (Nikolaus) *D. und Professor der Philosophie an dem Gymnasium zu Daventer: geb. zu Bremen . . .* §§. Or. inaug. de recta via ad veram eruditionem. Daventr. 1745. 4. D. de gravitate universali eiusque causa. Harderov. . . 4.

HEINEMANN (Johann Wilhelm) *Fürstl. Braunschweigischer Kammerassessor zu Blankenburg: geb. . . .* §§. Gekrönte Abhandlung über die Feuerlöschungsanstalten in den Städten und auf Dörfern. Lemgo 1777. 8.

HEINICKE (Samuel) *Direktor des kurfürstl. Sächsischen Instituts für Stumme zu Leipzig* seit 1778 (vorher lebte er zu Hamburg und beschäftigte sich mit dem Unterricht Taub- und Stummgebohrner, und vorher war er Kantor zu Eppendorf unweit Hamburg): *geb. zu Nautzsch bey Weissenfels* 1735. §§. Biblische Geschichte alten Testaments für Taubstumme. Hamb. 1775. 8. Beobachtungen über Stumme und über die menschliche Sprache, in Briefen. 1 Theil. ebend. 1778. 8. Neues A B C-Sylben- und Lesebuch, nebst einer Anweisung, das Lesen ohne Buchstabieren zu lernen. Leipz. 1779. 8. Ueber die Denkart der Taubstummen und die Misshandlungen, denen sie durch unsinnige Kuren und Lehrarten ausgesetzt sind. eb. 1780. 8. Ueber alte und neue Lehrarten unter den Menschen in vier Fragmenten. eb. 1783 (eigentlich 1782). 8.

HEINITZ (Johann Gottfried) *M. Phil. und Rektor des Lyceums zu Löbau* seit 1743 (vorher Rektor zu Camenz): *geb. zu Lauban am 22 Okt.* 1712. §§. Dass die Schaubühne eine Schule der Beredsamkeit sey.

De

De limitibus sapientiae non insuper habendis. Von der Wichtigkeit eines Lehrers in den untern Klassen. *De incitamentis medici.* *De mediocritate in literarum studiis.* Von der Eltern Pflicht, die Lehrer zu unterstützen. *De nimio emergendi pruritu.* 1754. *De philosophia in scholis.* Vom guten Geschmack. *De imitatione stulta.* 1748. *De caussis, quare in contemtum aliorum saepius incurrant eruditi.* 1756. Die wesentliche Pflicht eines Lehrers, seinen Untergebenen richtige Sätze von Ehre und Redlichkeit beyzubringen. Von der Nothwendigkeit des Unterrichts. Die Bearbeitung des Willens junger Leute, als eine unumgängliche und zugleich schwere Pflicht der Schullehrer. Noch viele andere lateinische und teutsche Programmen.

von HEINKE (. . . .) *k. k. Hofrath und geheimer Referendar zu Wien: geb. . . . §§.* Ueber die Exemtiones der geistlichen Orden und Gemeinden von der Gewalt des ordentlichen Bischofs, die daraus folgenden Uebel, und die der weltlichen Macht dabey eigenen Rechte. Wien 1782. 8.

HEINRICH VI, Graf Reuss zu Köstritz; *königl. Dänischer Geheimerrath: geb. am 1 Jul.* 1707. §§. D. de iure iurando per procuratorem. Jenae 1720. 4. *Ein Aktenextrakt und ein Bericht an einen Kurfürsten, so in J. H. Böhmers Einleitung zum Gebrauch der Akten N. 2 und 14 befindlich.*

HEINRICH XII, Graf Reuss zu Schleitz; *königl. Dänischer Kammerherr: geb. am 15 May* 1716. §§. Etwas Seelenspeise zur Nahrung des Glaubens christlicher Communicanten. Schleitz 1767. 8. Noch andere ascetische Traktate.

HEINRICH (Christoph Gottlob) *ordentlicher Professor der Geschichte auf der Universität zu Jena* seit 1782: *geb. zu Dahlen in Kursachsen . . . .* §§. Geschichte des teutschen Reichs. 3 Bände. Riga 1778-1779. 8. Sächsische Geschichte. 2 Theile. Leipzig 1780-1782.

1782. 8. *D. de forma Imperii Rom. Germ.* *Jenae* 1782. 4.

HEINRICH (Landfried) *des Benediktiner Ordens, in dem Kloster Benedikt-Beyern, und Professor der Theologie daselbst: geb. . . .* §§. Consideratio physica naturae & artis. Salisb. 1757. 4. Principia corporis naturalis. 1757. 4. Qualitates corporis naturalis. eod. 4. Introductio historico-chronologica in Vet. Testam. P. I-III. Ratisb. 1759-1761. 4. Hierarchia Angelorum ad mentem S. Dionysii. 1760. 4.

HEINSE (Wilhelm) *zu Düsseldorf; gegenwärtig auf einer Reise in Italien: geb. zu Langenwiesen in Thüringen* 1749. §§. * Aufsätze im Thüringischen Zuschauer. Erfurt 1770. 8. * Sinngedichte. Halberst. 1771. 8. * Begebenheiten des Enkolp aus dem Satyrikon des Petron übersetzt. 2 Bände. Rom (Schwabach) 1773. 8. * Die Kirschen. Berlin 1773. 8. Laidion oder die Eleusinischen Geheimnisse. 1 Th. Lemgo 1774. 8. Erzählungen für junge Damen und Dichter gesammelt und mit Anmerkungen begleitet. 2 Theile. ebend. 1775. 8. * Das befreyte Jerusalem von Torquato Tasso. Mannheim 1781. 4 Bände in 8. (Nachgedruckt zu Zürich 1782. 2 Theile in 8). *Ludw. Ariosts* wütender Roland, neu übersetzt. 4 Theile. Hannover 1782. 8. Aufsätze in der *Iris* und im *teutschen Merkur*. Soll auch an den Gedichten im Geschmack des Grecourt Antheil haben.

HEINSIUS (Johann August) *D. der AG. und Physikus der Stadt Sorau in der Niederlausitz: geb. daselbst am 7 Jun.* 1745. §§. Beyträge zu den Versuchen, welche mit künstlichen Magneten in verschiedenen Krankheiten angestellt worden. Leipzig 1776. 8. Grundsätze für und wider die Pockeninokulation. ebend. 1780. 8. Aufsätze in verschiedenen periodischen Schriften.

HEINSIUS (Johann Konrad) *Schreibmeister des Lyceums und Knabenschulhalter in Memmingen: geb. zu Erlangen am 2 Sept.* 17 6. §§. Kurze und gründliche Anleitung zur Schreibekunst. Augsburg 1773. 8. Gründliche Anleitung zur Rechenkunst. Memmingen 1778. 8.

HEINTZ (Karl Reinhold) *D. der R. und königl. Preussischer Kriegs- und Domänenrath bey der litthauischen Kammer zu Gumbinnen in Ostpreussen* seit 1780 (vorher vierter ordentlicher Professor der Rechte zu Königsberg): *geb. zu Rhein in Preussen am 23 Aug.* 1745. §§. Disputationen und Programmen, auch Recensionen in der Königsberger gelehrten Zeitung. — Vergl. *Goldbeck.*

HEINZE (Johann Michael) *Direktor an dem Gymnasium zu Weimar* (vorher Rektor zu Lüneburg): *geb. zu Langensalza* 1717. §§. Philosophisches Sendschreiben wider H. Ahlwards Gedanken von der natürlichen Freyheit. Leipzig 1740. Lobrede auf die Georg Augustus-Universität. Götting. 1746. 8. *Seneca* von der Kürze des Lebens, und Trostschrift an Marcien, übersetzt mit Anmerkungen. Hannover 1747. 8. *Ebendess.* zwey Bücher von der Gnade. 1752. 8. *Pr. Quid praestet Germanicae eloquentiae candidatis studium latinae.* 1750. *Num honorificum sit optimis auctoribus, in scholis praelegi.* 1754. *De terrae motibus, veterum* φιλοσοφουμενα. 1756. *De immortalitate.* 1762. *Chrestomathia poetica,* oder Sammlung auserlesener Stücke aus *Catullo, Virgilio, Horatio* und *Martiale,* mit Anmerkungen. Zelle 1754. 8. 1769. 8. Anmerkungen über die Gottschedische Sprachlehre, nebst einer neuen Prosodie. Göttingen 1759. 8 Schreiben über die Kunzische Vertheidigung der Gottschedischen Sprachlehre. Helmst. 1760. 8 *M. Tullii Ciceronis* drey Gespräche von dem Redner, übersetzt mit Anmerkungen. ebend. 1761. 8. *Ebendesselben* vierzehn auserlesene Reden, nebst einigen Livianischen, ins Teutsche übersetzt. Lemgo 1767. 8.

Cicero

Cicero von den Pflichten. eb. 1770. 8. Verschiedene *Programmata*, und lateinische und teutsche Weynachtslieder von 1752 - 1770. Von dem Gebrauch der Zeitwörter. Weimar 1770. *Progr. de genere dicendi naturali. Vinariae* 1770. *Specimen observationum Livianarum.* 1771. 4. Er hat auch *Spaldings Bestimmung des Menschen* lateinisch, unter dem Titel: *Soliloquium, quo consilio genitus sit homo*, übersetzt. *Pr. de finibus studiorum scholasticorum tuendis. Vinariae* 1771. 4. 2 Progr. über die Partikeln vor und für. ebendas. 1771. 1772. 4. *Pr. Specimen observationum Livianarum I & II. ib.* 1772. 4. *Pr. Strieturae Nasonianae. ib.* 1772. 1773. 4. *De Jac. Vanierii in versibus abruptis Aeneidos Virgilianae conatibus.* 1773. *Quaedam latine scribentibus nuper objecta diluuntur.* 1774. 4. *Pr. de Iusto Lipsio, Professore Ienensi. ib. eod.* 4. *Pr. de mythologiae in poesi theotisca usu probabili ibid.* 1775. 4. *Pr. de pueritiae gentilis institutione ad religionem. ib. eod.* 4. *Pr. Consideratio dicti Horatiani: Sapere aude. ib. eod.* 4. *Xenophons* Vertheidigung des Sokrates übersetzt, in Form eines Programms. eb. 1776. 4. *Progr. Vindiciae Apologiae Socratis Xenophonteae ibidem eod.* 4. *Pr. in quo obiter loca quaedam Livii exentuantur. ib.* 1777. 4. Pr. Empfehlung des Fleisses in der lateinischen Sprache und Schreibart. ebend. 1777. 4. *Xenophons* 4 Bücher Sokratischer Denkwürdigkeiten; aus dem Griechischen übersetzt und mit historischen und kritischen Anmerkungen erläutert. ebend. 1777. 8. *Pr. de vera notione auctoris classici. ib. eod.* 4. Pr. worinn eine lateinische Uebersetzung des *Discours sur la langue latine moderne par Mr. l'Abbé Delavau. ib.* 1778. 4. Vermischte Nachrichten aus den Akten der Fruchtbringenden Gesellschaft unter dem *Schmackhaften.* eb. 1781. 4. Pr. Uebersetzung des Sokratischen Gesprächs vom Reichthum; aus dem Griechischen des Aeschines. ebend. 1782. 4. Pr. Anfang einer Uebersetzung der Gespräche des Cicero von den besten Gesetzen.

ebend. 1782. 4. — S. *Harlesii* vitas philolog. Vol. IV.

HEINZE (Valentin August) Sohn des vorhergehenden; *D. und ausserordentlicher Professor der Philosophie zu Kiel: geb. zu Lüneburg am* 18 *Febr.* 1758. §§. * Bibliothek der Geschichte der Menschheit. 1 und 2 Band. Leipzig 1780. 3 und 4 Band. eb. 1782. 8. (*kommt unter Hrn. Justitzraths Hirschfeld Aufsicht heraus*) Diplomatische Geschichte des dänischen Königs Waldemar III. eb. 1781. 8. Historische Abhandlungen der königl. Gesellschaft der Wissenschaften zu Kopenhagen; aus dem Dänischen übersetzt und zum Theil mit Vermehrungen und Verbesserungen ihrer Verfasser, auch einigen eigenen Anmerkungen. 1 Band. Kiel, Dessau und Leipzig 1782. gr. 8. — Recensionen in der Kieler gelehrten Zeitung von 1778, und im Kiel. Litteraturjournal.

HEINZE (Wenceslaus Siegmund) *Exjesuite, Lehrer der Aesthetik am Lyceum zu Linz: geb. zu Frankenstein in Schlesien am* 21 *Nov.* 1737. §§. Vermischte Schriften, den Oberösterreichern gewidmet. 2 Bändchen. Linz 1780. 1781. 8. Lyrische Gedichte, den Oberösterreicherinnen gewidmet. 1 Theil. eb. 1780. *Eybels* gesammelte kleine lateinische Schriften ins Teutsche übersetzt. 1-3 Stück. ebend. 1781 1782. 8. *Fenelons* Abhandlung über die Freyheiten der französischen Kirche; aus dem Französischen. eb. 1782. 8.

HEINZELMANN (Johann Bernhard) *Konrektor zu Meldorf im Süder-Dithmarschen: geb. . . .* §§. * *Bolton's* geist und weltlicher Staat von Grossbritannien und Ireland; aus dem Englischen. Leipzig 1758. 4. *De* Διγαμία *propugnata quidem, sed non expugnata. Hamb.* 1760. 4.

HEINZELMANN (Rudolph Friedrich) *Prediger zu Bevensen in der Altmark: geb. zu Heelingen im Herzogthum Magdeburg . . .* §§. Ueberzeugender Unterricht des beunruhigten Christen, von dem göttlichen Ursprung

Ursprung seiner Religion in der heiligen Schrift. Göttingen 1771. 8.

HEINZMANN (Johann Georg) *Commis in einer Buchhandlung zu Lausanne: geb. zu Ulm* 175.. §§. *Die Feyerstunden der Grazien; ein Lesebuch für Damen. Bern 1780. gr. 8.

HEISE (Johann Christoph Friedrich) *herzogl. Braunschweigischer Kanzleysekretar zu Braunschweig: geb. zu Kerstlingeroda im Fürstenthum Grubenhagen* 1718. §§. Commentatio epistolaris de templorum dedicatione. Brunsuigae 1758. In felicem foederati exercitus Rheni transitum Ode. 1758. 8. Oda in obitum Alberti Henrici Princip. Brunsvic. & Luneburg. 1761. 8. *Lob der Jesuiten. Frf. und Leipzig* 1765. 8. *Viele Abhandlungen in den Braunschweigischen, Hannöverschen und Wiener gelehrten Anzeigen.*

HEISE (Johann Gottlob) *D. der AG. und kurfürstl. Sächsischer Hofmedikus, Physikus des Oberamts Dresden, der Aemter Moritzburg, Radeberg, Deppoldiswalde und Grüllenburg, und des kurfürstl. Sanitätskollegiums Beysitzer zu Dresden: geb. zu Polleben in der Grafschaft Mansfeld am 21 Jan.* 1733. §§. *Joh. Astruc* Abhandlung aller Venuskrankheiten, aus dem Französischen übersetzt. Frankf. und Leipz. 1764. 8.

HEISS (Wilibald) *ein Franciscaner von der Strasburgischen Provinz: geb.* . . . §§. Vindiciae summorum pontificum. P. I. II. Campid. & August. Vindel. 1756. 4.

HELBLING von Hirzenfeld (Sebastian Georg) *ordentl. öffentlicher Lehrer der Naturgeschichte auf der Universität zu Mantua: geb. zu Ravensburg im Algau* 1751. §§. Beschreibung der in der Wiener Gegend gemeinen Weintrauben; *im 2ten Band der Abhandl. einer Privatgesellschaft in Böhmen* 1778. Nachlese zu dieser Beschreibung; *ebendas. B. 4.* 1779. Beyträge zur Kenntniss neuer und seltener Konchy-

lien, aus einigen Wienerischen Sammlungen; *ebend.* Specierum naturalium nondum aut minus notarum Monographiae anecdotae, figuris aeneis partim pictis illustratae. Viennae 1779.

HELD (Christian Friedrich) *der Entbindungskunst in der Herrschaft Gera verordneter Arzt: geb. . . .* §§. D. de partu laborioso & causis &c. Jenae 1769. 4. Hrn. Levret *Kunst der Geburtshülfe, aus dem Französischen.* 2 *Theile. Gera und Leipzig* 1772. 1774. 8. 2*te verbesserte Ausgabe. ebendas.* 1777-1778. 8. Hrn. Pet. Ant. Marteau's *theoretische und praktische Abhandlung über die Bäder von einfachem Wasser und vom Seewasser, nebst einem Anhange vom Tropfbade; aus dem Französischen. Leipzig* 1778. 8. Hrn. Anna Karl Lorry's *Abhandlung von den Krankheiten der Haut; aus dem Lateinischen.* 2 *Bände. ebend.* 1779. 8. *Auszüge aus den besten französischen periodischen, medicinischen, chirurgischen und pharmaceutischen Schriften.* 2 *Bände. ebendaselbst* 1780. 1781. 8.

HELD (Johann Nikolaus) D. *der AG. und Chirurgie, ehemaliger Hessen-Darmstädtischer Hofrath, Oberhof- und General-Staabsmedikus, nunmehr ordentlicher Medikus des kaiserl. Reichskammergerichts zu Wetzlar: geb. zu Darmstadt am* 23 *März* 1730. §§. D. de Liquore amnii. Giffae 1750. 4. *Von dem medicinischen Neid. Frankf.* 1751. *Abhandlung von der Verdickung des Geblüts in der Lunge. ebend.* 1751. 8. *Sendschreiben von der Erkenntniss Gottes und seiner selbst aus der Anatomie. ebend.* 1752. 4. *Die Vorzüge, welche die Gesundheit durch das Landleben erhält. Darmstadt* 1753. 4. *Medicinische Gedanken über den* 147 *und* 149 *Artikel der peinlichen Reichs Halsgerichtsordnung. ebend.* 1759. 4. *Beweis, dass die öffentlichen Anatomien nicht allein einem Staat höchst nothwendig, sondern auch in allen Rechten gegründet sind. ebend.* 1762. 4.

HELD (Willebold) *Superior des Prämonstratenserklosters zu Roth: geb. zu Erolzheim* 1724. §§. Nemesis Norbertina,

bertina, seu methodus corrigendi Canonicos regulares Praemonstratenses. Aug. Vind. 1757. Jurisprudentia universalis, Liber I. de iure legali & potestate publica. Boos. 1768. Lib. II. de iudiciis causarum civilium. 1769. Lib. III. P. I. de iure rerum & personarum. 1770. Lib. III P. II. de personis, rebus & iuribus ecclesiasticis. 1770. Lib. IV de matrimonio. 1772. Lib. V & ult. de iudiciis causarum criminalium, cum indice generali. ibid. 1773. 8.

HELDMANN (Johann Albert Hermann) *Gräfl. Lippischer Landsyndikus, wie auch Stadtsyndikus zu Lemgo, seit* 1773: *geb. daselbst am* 12 *Febr.* 1734. §§. Des Kaisers Justinianus vier Bücher der Institutionen nach dem angehängten Grundtext übersetzt von zweyen Freunden der Rechtsgelehrsamkeit (*Christian Friedr. Helwing und Johann Albert Herm. Heldmann*). Lemgo 1765. 8. Herausgegeben *Joh. Jak. Schmaussens* akademische Reden und Vorlesungen über das teutsche Staatsrecht. ebend. 1766. 4. Lippische Intelligenzblätter. 1 bis 6 Jahrgang 1767-1772. 4. Gedichte. 1769. 8. Aktenmäßige Nachricht von der wider den Mörder Joh. Christoph Kropp angestellten Untersuchung und dessen Verurtheilung. Lemgo 1774 4. — Vergl. *Weidlichs* biographische Nachrichten.

HELFENZRIEDER (Johann) *D. der Theol. vormals Jesuite und öffentlicher Lehrer der Mathematik auf der Universität zu Ingolstadt, jetzt Privatlehrer im Bayrischen Kloster Rastenhaslach: geb. zu Landsberg am Lech* 1724. §§. Kalender auf das Jahr 1769, mit physikalischen und ökonomischen Anmerkungen und Abhandlungen. — auf das Jahr 1770 für die Bisthümer Augsburg, Costanz, Eichstädt, Freysingen, Passau, Salzburg und Würzburg, nebst Abhandlung. *Tubus astronomicus amplissimi campi, cum micrometro suo & fenestellis oculoribus, novum instrumentum, multis obss. opportunum, inventum & descriptum.* Ingolst. 1773. 4. *D. de distantia locorum sive accessorum, sive inaccessorum,*

cum aut sine instrumentis, Gallica aliisque methodis inventenda pro anno 1772 — eine Preisschrift in den *Acta. Societ. Iablonov. Lipsiae* 1773. 4. *Selecta elementorum matheseos purae collecta pro iis, qui philosophiae dant operam. Ingolst.* 1774. 8. Abhandlung von der Geodäsie oder dem praktischen Feldmessen. ebend. 1775. 4. Beantwortung der Preisfrage: Welches ist die leichteste und wohlfeilste Art von Wasserbau, wodurch der Einbruch oder vielmehr der Austritt eines Flusses aus seinen Ufern verhindert wird; *im 9ten Band der philosoph. Abhandl. der kurbayrischen Akademie der Wissenschaften* 1775. Abhandlung von Verbesserung der Feuerspritzen, welche bey der kurmainzischen Akademie der Wissenschaften zu Erfurt 1777 den Preis erhalten hat. Ingolst. 1777. Anfangsgründe der reinen Mathematik, sonderlich für die, welche die Philosophie studiren; aus dem Lateinischen ins Teutsche übersetzt. eb. 1779. 8. Beschreibung eines neuen astronomischen Quadranten mit Gläschen, worauf die kleinesten Theile eines Grades genauer und leichter bemerkt werden können; *im 1sten Band der neuen philosoph. Abhandl. der bayrischen Akademie der Wissenschaften* 1779. Erklärung der Weise, wie die Sonnen- und Mondsstrahlen zu Gestaltung des Nordlichts über unsern Horizont herauf gebracht werden; *in Acta. Academ. Erford. ad ann.* 1778 & 1779 (Erfurt 1780. 4). Beschreibung einiger Arten des Distanzenmessers aus einer Station; *in den Abhandl. die von der königl. Dänischen Gesellschaft den Preis erhalten haben, 1 Sammlung. Kopenhagen* 1781. 4.

HELL (Maximilian) *vormals Jesuite, D. der Phil. ordentlicher Professor der Astronomie und Vorsteher der k. k. Sternwarte zu Wien: geb. zu Schemnitz in Ungern am 15 May* 1720. ℌ. Elementa Algebrae Joannis Crivellii magis illustrata, & novis demonstrationibus & problematibus aucta. Vindob. 1745. 8. Adjumentum memoriae manuale chronologico-genealogico historicum. 1750. Editio 2da. 1774. 12. Compendia varia, praxesque omnium operationum arithme-

arithmeticarum, itemque regulae aureae ſimplicis, compoſitae &c. cumprimis ad uſus mercatorum & civiles applicatae. Claudiopoli 1755. 8. Elementa arithmeticae numericae & literalis. ibidem 1755. 8. Edit. 3. Vindob. 1763. 8. Edit. 4. . . *Von der Oſterfeyer, eine Abhandlung. ebend.* 1761. *gr.* 8. *Anleitung zum nützlichen Gebrauch der künſtlichen Stahlmagneten. ebendaſ.* 1762. 8. Tabulae ſolares Nic. Lud. de la Caille, cum ſupplemento reliquarum tabularum. ibidem 1763. 8. Tabulae lunares Tob. Mayer, cum ſupplemento reliquarum tabularum lunarium D. Caſſini, de la Lande, & ſuis. ib. eod. 8. De ſatellite Veneris. ib. 1765. 8. Obſervationes aſtronomicae ab a. 1717 ad annum 1752 factae & ab Auguſtin. Hallerſtein († 1772) Pekini Sinarum tribunalis mathematici praeſide & Mandarino collectae, ad fidem authographi MSti edidit. ib. 1768. 4. D. de tranſitu Veneris ante diſcum ſolis die 3 Jun. 1769 Wardoehuſii in Finnmarchia obſervato. Hafniae 1770. Viennae 1770. 8 mai. *und in den* Actt. Erudit. Lipſ. 1771. Ephemerides aſtronomicae. Vindob. 1757-1768. (*Die Ephemeriden für die Jahre* 1769-1772 *hat P. Pilgram, Hells Adjunkt, ausgearbeitet.*) 1773-1782. (*Zu jedem Jahre gehört ein aſtronomiſcher Anhang.*) De Parallaxi ſolis ex obſervationibus tranſitus Veneris anni 1769. ibid. 1773. 8. Methodus aſtronomica, ſine uſu quadrantis vel ſectoris aut alterius cuiusvis inſtrumenti &c. ib. 1774. 8. *Eben dieſe Schrift teutſch*, unter folgendem Titel: *Aſtronomiſche Art, ohne Gebrauch eines Quadranten oder Sectors, oder eines andern in Zirkelgrade getheilten Inſtruments, ingleichen ohne Unterſuchung der Strahlenbrechung, blos allein durch Hülfe eines Sehrohrs, das mit einem Fadenmikrometer, worauf die Sekunden angezeigt ſind, und mit einem beweglichen Fuſse zu dieſem Gebrauche verſehen iſt, die Polhöhe eines jeden auf dem feſten Lande gelegenen Orts aufs genaueſte zu beſtimmen;* in den Beyträgen zu verſchiedenen Wiſſenſchaften. Wien 1775. 8. *Von der wahren Gröſse, die der Durchmeſſer des vollen Mondes oder der Sonne zu*

haben scheint, wenn man ihn mit freyem Auge ansieht; ebendaselbst. Theoria lucis borealis nova. Viennae 1776. *Der Zucker, ein neues Präservativ wider den Scharbock.* (S. oben *v. Albertitz.*) — Verschiedene Almanache für das Jahr 1776, als: Wienerischer Almanach nach der Gothaischen Art; Ritterordenalmanach; physikalischer, chronologischer, Kinderalmanach; Räthselkalender u. s. w. — S. *de Luca* gel. Oestr. B. 1. St. 1.

HELLER (Heinrich Wilhelm) *Regierungsrathssekretar zu Stuttgard: geb. daselbst am 8 Okt.* 1746. §§. Ueber die Strafe des Ehebruchs nach den Begriffen und Gesetzen der alten und neuen Teutschen. Ulm 1773. 8. Geschichte des Klosters Anhausen. ebend. 1775. 8.

HELLER (Jonathan) *D. der Theol. erster Pastor an der Marienkirche und Senior des Ministeriums zu Danzig: geb. zu Ebermergen im Oettingischen* 1716. §§. De saltationibus religiosis. Lipf. 1737. 4. De regulis interpretandi philosophicis ad systema hermeneuticum sacrum applicandis. ibidem 1740. 4 *Von der Sabbathsfeyer. ebend.* 1742. 4. *Von dem Glück der Staaten, wenn die Grossen derselben Freunde und Beförderer der Gelehrten sind. ebendas.* 1743. 8. Or. inaug. de officiis eorum, qui pia & grata mente memoriam divinorum beneficiorum per pacem religiosam in nos collatorum recolere student. Vitemb. 1755. 4. Commentatio adversus auctorem cogitationum rationalium de usu methodi scientificae in theologia revelata. ibid. 1756. 4. *Anleitung, wie man sich nach dem Exempel der Aussätzigen auch bey der Kriegesnoth gegen Gott verhalten soll. Chemn.* 1756. *Zwo Predigten am Jubelfeste des Olivischen Friedens Danzig* 1760. 4. *Die weise und treue Hand Gottes bey der Sorgfalt der Menschen für einen Gott wohlgefälligen Gottesdienst, eine Orgelpredigt. eb.* 1760. *Der Christ bey wichtigen Staatsgeschäften. ebendas.* 1763. 4. *Eines sterbenden Christen heilige Bewunderung seines Gottes, eine Leichenpredigt. Danzig*

zig 1775. *fol.* — Sein Bildniſs, von Cruſius geſtochen, und von Deiſch in ſchwarzer Kunſt.

HELLER (Wilhelm Friedrich) . . . . *zu* . . . . *im Würtembergiſchen*: *geb.* . . . §§. Kardonens Vermächtniſs und Lieder von Selima; zum Vorleſen für Mütter und Töchter. Stuttg. 1781. 8.

HELLFELD (Bernhard Gottlieb Huldreich) *D. der R. und herzogl. Sachſen-Weimar- und Eiſenach. Regierungsaſſeſſor zu Eiſenach* ſeit 1781: *geb. zu Jena am* 13 *Nov.* 1759. §§. D. de Friderico, duce Brunſvicenſi ac Luneburgico, ad imperatoris dignitatem deſtinato. Jenae 1777. 4. D. de fideicommiſſis familiarum illuſtrium, eorumque, ſi alienata ſunt, revocatione. ib. 1779. 4. *Verſuch einer Geſchichte der landesherrlichen höchſten Gerichtsbarkeit und der Hofgerichte in Sachſen, beſonders des geſamten Hofgerichts zu Jena. eb.* 1781. *gr.* 8.

HELLMANN (Johann Kaſpar) *Stadtchirurgus zu Magdeburg*: *geb.* . . . §§. Der graue Staar und deſſen Herausnehmung, nebſt einigen Beobachtungen. Magdeburg 1774. 8.

HELLWIG (Johann Chriſtian Ludwig) *M. der Phil. Mathematikus der herzogl. Pagen und öffentlicher Lehrer der Mathematik an den beyden Gymnaſien zu Braunſchweig*: *geb.* . . . §§. Anfangsgründe der allgemeinen Mathematik und Arithmetik zum Gebrauch ſeiner Zuhörer. Braunſchweig 1777. 8. Verſuch eines aufs Schachſpiel gebauten taktiſchen Spiels. Leipzig 1780. 8. Praktiſcher Theil dieſes Werks. ebend. 1782. 8.

HELLWIG (Samuel Friedrich) *Kontrolleur bey der Ulricischen und Faudelschen Schnupftabackfabrik zu Berlin*: *geb.* . . . §§. Anweiſung zur leichten und gründlichen Erlernung der italieniſchen doppelten Buchhaltung. Berlin 1774. 8.

HELM (Johann Friedrich) *Hof- und Regierungsadvokat zu Hildburghauſen*: *geb.* . . . §§. Repraeſentatio iuris

universi & remediorum, ius suum in iudicio persequendi praelusoria. Pars I sistens ius obiectivum. Hildburgh. 1777. (*eigentlich* 1776.) 8.

HELMERSHAUSEN (Paul Johann Friedrich) *D. der A. Sachsen-Weimarscher Rath und Garnison Medikus zu Weimar, auch Amtsphysikus zu Gross-Rudstedt: geb. zu Erfurt* 1734. §§ D. de diarrhoeis in morbis acutis salutaribus. Erford. 1766. 4. Observatio de motibus epilepticis vagis. Vinar. 1766. 4. Observatio de ingenti & miranda gravissimorum symptomatum congerie per XXXII annos se invicem excipientium, a concremento polyposo scirrhoso. 1767. 4. Observ. de obstructione pertinacissima plurium mensium & confluxu symptomatum in una aegrota. 1769. 4.

von HELMOLT (Christian Georg) *herzogl. Sachsen-Gothaischer Oberster der Leibgarde zu Pferde, Kammerherr und Stallmeister zu Gotha: geb. . . .* §§. * Abälards Briefe an Heloisen; aus dem Englisch. des Pope . . . * Der Essigmann mit seinem Schubkarrn, ein Lustspiel aus dem Französischen des Hrn. *Mercier*. Gotha 1776. 8. Der schöne Flüchtling, ein Lustspiel in 5 Akten; nach der englischen Runaway der Mistress *Cowley*. Altenb. 1776. 8. Natalie, ein Drama in 4 Aufzügen; aus dem Französ. des *Mercier*. Gotha 1779. 8. — Recensionen in der Gothaischen gelehrten Zeitung, und Aufsätze in dem Gothaischen Magazin, und in dem Gothaischen gemeinnützigen Wochenblatt 1779 u. ff.

HELMUTH (Johann Heinrich) *Prediger der Gemeine zu Volkmarsdorf und Nordsteimbke im Braunschweigischen: geb. . . .* §§. Gestirnbeschreibung nach der von dem Bayer gebrauchten griechischen Buchstaben und dem seit seiner Zeit an der scheinbaren Grösse der Sterne geschehenen Veränderungen. Braunschweig 1774. 8. Die ersten Gründe der Sternwissenschaft. ebend. 1776. 8. Sendschreiben an den Hrn. geheimen Justitzrath von Unger über die Entstehung des Nordlichts und des am 26sten Februar

Februar 1777. Abends um 8 Uhr in Süden leuchtenden Bogens. ebend. 1777. 4.

HELWING (Christian Friedrich) *Gräfl. Lippe-Detmoldischer Rath, und Bürgermeister zu Lemgo: geb. zu Cöslin in Hinterpommern den* 19 *Jan.* 1725. §§. *Anton Anshelms Abhandlungen von den Denkmalen der Geschichte vor schriftlicher Abfassung derselben, im 2ten Theil der Zusätze zur allgemeinen Weltgeschichte übersetzt. Halle 1748. 4. * *Essai sur un nouveau systeme des ames des bêtes, traduit d'Allemand de Mr. G. F. Meier. Halle* 1750. 8. Abhandlung von der Vergessenheit. Lemgo 1750. 8. Versuch einer Einleitung in die gesamte Moral. Halle 1751. 8. * *Tablettes chronologiques de Mr. l'Abbé du Fresnoy, ins Teutsche übersetzt. Halle* 1752. 8. Mehrere Aufsätze in der periodischen Schrift: Der Hagestolz. Erfurt 1752. 8. Und in der Welt. Erfurt 1752. 8. Gränzen der philosophischen und theologischen Moral. Halle 1753. 8. Westphälische Bemühungen zur Aufnahme des Geschmacks und der Sitten. 4 Theile. Lemgo 1753-1754. (wobey der sel. Prof. Hofmann zu Dortmund Hauptmitarbeiter war). Verschiedene *Dissertationes* und *Programmata*, als *de Laurentio Valla. Lemgov.* 1749. 4. *De Consectariis peccatorum internis quoad facultatem animae cognoscitivam. Lemgov.* 1751. 4. Vom Adel des menschlichen Lebens. Lemgo 1751. 4. *De Consectariis peccatorum internis qua facultatem animae appetitivam. Lemgov.* 1752. 4. Betrachtungen über das Neue im Tode. Lemgo 1752. 4. *De debita Principis cura circa affectus malignos eosque occultiores compescendos. Lemgov.* 1752. 4. *De fautore potentissimo, si sapientia caruerit, periculoso. Lemgov.* 1753. 4. *Dissertat. politico-moralis contra invidentiam. Lemgov.* 1753. 4. Gedanken von der Glückseligkeit der Alten. ebend. 1753. 4. Widersprüche im Urtheilen, insonderheit in Ansehung des obrigkeitl. Standes. eb. 1754. 4. Beantwortung der Frage: Warum Gott den Menschen die meisten Schicksale verberge? 1754. 4. Welches

ches sind die besten Schulen? eb. 1757. Herrn *Beryber* kleiner Herodotus, oder das Begräbniss der Ameisen, in Gesprächen, übersetzt. Lemgo 1755. 8. *Dicta ordinem salutis spectantia. Lemgov.* 1756. 8. Die vier Bücher der Institutionen des Kaisers Justinianus nach dem angehängten Grundtext, übersetzt von zweyen Freunden der Rechtsgelehrsamkeit (*Christian Friedrich Helwing und Joh. Alb. Hermann Heldmann*) Lemgo 1765. 8 Gab seit 1775 die Lemgoer Litteraturbibliothek heraus, die 1781 mit dem 20sten Bande geschlossen wurde.

von HEMESSEN (Gerhard) *D. der Theol. und Pastor bey St Stephan zu Bremen: geb. daselbst* 1722. §§. D. inaug. Explicatio Psalmi XXIX. Harderovici 1769. 4. *Rede bey der Einweihung der neuen reformirten Kirche zu Göttingen. Gött.* 1753. 4. *Predigten wegen der heftigen Erderschütterung. Frankf.* 1756. 8. *Hat nebst dem Prediger Blumenbach verfertigt*: Gebete und Lieder für Seefahrer und deren Verwandte. Bremen 1779. 8.

HEMMANN (Johann Alexander) *königl. Preuss. Pensionarchirurgus bey der Armee, zu Berlin: geb. bey Gera . . . .* §§. Medicinisch-chirurgische Aufsätze, historisch-praktischen Inhalts. Berl. 1778. 8. * Freymäurerbibliotheck. 1 Stück. eb. 1778. 8.

HEMMER (Jakob) *Kurpfälzischer geistlicher Rath und Hofkapellan, Stiftsherr zu Heinsberg und Aufseher der kurfürstl. Kunstkammer der Naturlehre zu Mannheim: geb. zu Horbach in der Herrschaft Landstuhl* 1733. §§. Die Irrthümer des Hrn. von Voltaire, aus dem Französischen übersetzt. 2 Theile. 1769. 8. Abhandlung über die teutsche Sprache zum Nutzen der Pfalz. Mannheim 1769. 8. Vertheidigung dieser Abhandlung. 1771. 8. Theologische Gedanken wider die heutigen Freydenker, aus dem Franz übersetzt. ebend. 1770. 8. Teutsche Sprachlehre zum Gebrauch der kurpfälzischen Lande. ebend. 1755. 8. Teutsche Rechtschreibung

zum

zum Gebrauch der kurpfälz. Lande. ebend. 1775. 8. Grundriſs einer dauerhaften Rechtſchreibung Teutſchland zur Prüfung vorgelegt, unter dem Namen *Johann Domitor.* Mannheim 1776. 8. Nachricht von den in der Pfalz angelegten Wetterableitern; im 4ten *Vol. Comment. Acad. Elect. Scient. Theod. Pal.* 1780. Beſchreibung einiger merkwürdigen Wetterſchläge; *ebend.* Zergliederung des beſtändigen Elektricitätsträgers; *ebend.* Glückliche Würkung des elektriſchen Feuers bey einer vieljährigen Lähmung; *ebend.* — Aufſätze in den Rhein. Beytr. 1 Jahrg. B. 1. S. 93. 315. 2 Jahrg. B. 1. S. 143. 457.

HEMPEL (Chriſtian Gottlob) *M. der Phil. zu Leipzig; geb. . . .* §§. Peter der Groſſe, Kaiſer von Ruſsland, ein muſikal. Drama in 5 Aufzügen. Leipz. 1780. 8.

HEMPEL (Ernſt Wilhelm) *Baccalaureus der Theologie, M. der Phil. und auſſerordentlicher Profeſſor derſelben auf der Univerſität zu Leipzig* ſeit 1776: *geb. zu Altenbayn* 1745. §§. Cuinam SS. trinitatis perſonae, primae an ſecundae, promulgatio legis praecipue tribuenda ſit, ad explicanda quaedam Scr. S. loca. Lipſ. 1771. 4. D. de voluntatis ad veritatem recte cognoſcendam neceſſitate. ib. eod. 4. De ſapientia Dei, quae e multiplici hominum conjunctione per conjugia in primis oriunda apparet. ibid. 1773. 4. Prima linguae Ebraeae elementa, una cum doctrina de accentibus. ib. 1776. 4. Pr. de prima indole telluris, ad explicandum locum Gen. I, 2. ib. eod. 4.

HEMPEL (Gottlob Ludwig) *Mitglied der Bondiniſchen Schauſpielergeſellſchaft zu Dresden: geb. zu Merſeburg* 1746. §§. *Karl Altmann, eine vaterländiſche Geſchichte. Leipz. 1782. 8. * Hans kommt mit ſeiner Dummheit fort; ein komiſcher Roman mit tragiſcher Einfaſſung. ebend. 1782. 8.

HEM-

HEMPEL (Johann Gottlieb) *kön. Dänischer Regimentschirurgus bey dem ersten Bergenhorstischen Regimente zu Fuss zu Kopenhagen: geb. . . .* §§. Eigne Erfahrung und Wahrnehmungen vom Scharbocke; nebst einem Schreiben, die monatliche Reinigung der Grönländerinnen betreffend, und etwas von der Kriebelkrankheit. Kopenh. und Leipz. 1778. 8.

HEMPEL (Polykarp Gottlieb) *Juris Practicus zu Hannover: geb. zu Erfurt. . . .* §§. Inventarium diplomaticum historiae Saxonicae inferioris & omnium ditionum Brunsvico-Luneburgicarum. P. I. Hannover . . .

Frau HEMPEL, gebohrne Karsch (. . . .) *zu Berlin: geb. . . .* §§. * Der ehrliche Schweitzer, ein Schauspiel. Berlin 1776. 8. Gedichte im Schwickertschen Musenalmanach.

HENCKEL (Johann Christoph) *D. der A. G. und Fürstl. Schwarzburgischer Rath und Leibmedikus, wie auch Physikus im Amte Gehren: geb. . . .* 171. . §§. Einige neuentdeckte chymisch-physikalische Wahrheiten, den Kennern der Naturlehre und Arzneybereitungskunst zur Beurtheilung und Anwendung hingegeben. Leipz. 1769. 8.

HENKE (Ferdinand Karl August) *Prediger an der Magnikirche zu Braunschweig: geb. zu Kirchbrack im Braunschweigischen* 1748. §§. Cur philologiae studium plerumque contemtim habeatur. Helmst. 1771. 4. *Predigten bey dem Antritt des Lehramtes. Braunschw.* 1781. 8.

HENKE (Heinrich Philipp Konrad) Bruder des vorigen; *Doktor der Philosophie und der Theol. der letztern ordentlicher Professor und Aufseher des theologischen Seminariums zu Helmstädt* seit 1780 (vorher seit 1777 ausserord. Prof. der Phil. daselbst): *geb. zu Hehlen im Braunschweigischen* 1753. §§. Vom teutschen Patriotismus, eine Rede. Helmst. 1773. *Super poëseos Romanae praesidiis quibusdam Comment. nomine*

mine societ. Lat. ib. 1774. 4. *De famae variis apud veteres Latii poetas imaginibus ib. eod.* Ehrendenkmahl des verstorbenen Hrn. Hofrichters von Veltheim, eine Vorlesung in der herz. teutschen Gesellsch. zu Helmst. 1775. 4. Lehrbuch der schönen Wissenschaften in Prosa, aus dem Lat. des Quintilians übersetzt. 3 Theile. ebend 1775. 1776. 8. Iphigenia in Aulis, ein Trauerspiel des Euripides, nebst einer Abhandlung, und andern Aufsätzen und Recensionen in Schirachs Magazin der teutschen Kritik. *D. de philosophia mythica, Platonis praecipue, observationes variae. Helmst.* 1776. 4. Ueber die Veränderlichkeit des Nationalgeschmacks; eine Rede, am 200-jährigen Stiftungsfeste der Jul. Carl. Universität gehalten. ebend. 1777. 4. *Progr. de theologia Juliani. ib. eod.* 4. *Pr. de methodo Socratica. ib. eod.* 4. *D. Varietas lectionis in Horatii arte poetica e cod. Helmstad. excerpta, cum animadversionibus criticis ib. eod.* 4. M. Fabii Quinctiliani *de institutione oratoria Liber X, cum lectionis varietate in usum scholarum suarum edidit. Helmst.* 1778. 8. *Will. Bells* Untersuchungen der göttlichen Sendungen Johannis und Jesu Christi; aus dem Engl. mit Anmerkungen. Braunschweig 1779. 8. Gedächtnisspredigt auf den Tod des Herzogs zu Braunschweig Helmst. 1780. 4. *D. Historia antiquior dogmatis de unitate ecclesiae. ib.* 1781. 4. Leonis Magni, *Episcopi Romani, epistola contra Eutychen, de vera incarnatione Domini, ad Flavianum, Episc. Constant. e recensione Ballerinorum, cum praecipua varietate lectionis, notulis & admonitione historica denuo edita. ib. eod.* 4. Predigt wider den Fehler der Jugend, besonders auf Universitäten, den Schein des Bösen zu suchen, und sich des Guten zu schämen. eb. 1781. 8. Amphilochii, *Episcopi Iconiensis, in Sabbatum sanctum oratio, Graece & Latine. ib.* 1782. 4. Berichtigungen und Zusätze zu Reichs Uebersetzung von *Bürigny's* Leben des Desid. Erasmus von Rotterdam. Halle und Helmst. 1782. 8. — Gab von 1776 bis 1781 die Ephemerides litter.

Helm.

Helmstad. heraus, an denen er auch vorher Antheil hatte, so wie an den Braunschweigischen Anzeigen. — Seit dem Anfang des J. 1782 giebt er in Prof. Brunsens Gesellschaft eine Monatsschrift heraus, unter dem Titel: *Annales litterarii. Helmst.* 8.

HENNE (Erhard Ludwig) *M. Ph. und Rektor der Stadtschule zu Glaucha: geb. zu Oberrohna in Hennebergischen* 1725. §§. D. de ornatu orationis speciatim Romanae. Jen. 1747. 4. De necessaria in scholis, & mentis & voluntatis cultura. 1760. *Entwurf einer Lehrart, die Anfangsgründe der lateinischen Sprache der Jugend auf eine leichte Art beyzubringen. Leipz.* 1760. 8. *Von Vorurtheilen beym Schulwesen.* 1769. — *Abhandlungen in den Schriften der Leipz. ökon. Societät.*

HENNE (Samuel David Ludwig) *Pastor zu Hamersleben und Gunsleben im Fürstenth. Halberstadt: geb. . . .* §§. Anweisung, wie man eine Baumschule im Grossen anlegen und gehörig unterhalten solle. Halle 1770. 2te sehr vermehrte Auflage. 1773. 3te Aufl. 1776. gr. 8.

HENNERT (Johann Friedrich) *Professor der Philosophie, Mathematik und Astronomie auf der Universität zu Utrecht: geb. zu Berlin* 1734. §§. Traité des Thermometres. à la Haye 1758. 8. Oratio de ingenio Mathematici. Trai. ad Rhen. 1764. 4. Diss. sur la vie d'Archimede. Berl. 1766. 4. Cursus matheseos applicata. P. 1. 2. Trai. ad Rhen. 1768. 1769. Dissertations physiques & mathematiques. à Utrecht 1778. 8. De vi fluidorum & aëris resistentis; in den *Verhandel. der Haarlemsche Maatschappy* IV. D. Oratio de physiognomia. Ultraj. 1782. 4.

HENNERT (Karl) Bruder des vorhergehenden; *kön. preussischer Ingenieur-Lieutenant zu Reinsberg: geb. zu Berlin* 174. . §§. Abhandlungen bey der von Francheville übersetzten Histoire des dernieres campagne de Gustave Adolph en Allemagne. à Berlin 1772. 4.

* Abhandlung von der Kavallerie in den ältesten Zeiten, nach Erzählung Homers. ebend. 1774. 8. Beschreibung des Lustschlosses und Gartens des Prinzen Heinrich von Preussen zu Reinsberg. ebend. 1778. 8.

HENNIG (Balthasar Gottlieb) *M. Phil. Professor der hebräischen und griechischen Sprache an dem Gymnasium zu Thorn* seit 1771: *geb. zu Beucha bey Leipzig am 5 Okt.* 1742. §§. De Ὀρθοτομία τοῦ λόγου τῆς ἀληθείας ad locum 2 Tim. II, 15. epist. grat. ad Bahrdtium. Lips. 1767. 4. D. de collectione canonum & decretorum Dionysiana dominationis Pontificiae fautrice. ib. 1769. 4. *Abschiedspredigt gehalten zu Dewitz. ebend.* 1771. 8. De praestantia allegoriarum N. T. Thoruni 1773. 4. De regno Messiae, quamdiu sol & luna permanent, duraturo, ad loca Ps. LXII & LXXXIX. ib. 1774. 4. De ratione, qua Jesus in tradenda religione usus est, ib. 1775. fol. — Vergl. *Goldbeck.*

HENNIG (Georg Ernst Siegmund) *Königl. Preuss. Kirchen- und Schulrath und Pfarrer bey der Löbenichtischen Gemeine zu Königsberg* seit 1776: *geb. zu Jauer in Schlesien am 1 Jan.* 1746. §§. Von den Vorzügen und Mängeln der teutschen Sprache, in Vergleichung mit der französischen. Königsb. 1768. 8. (*steht auch in den Abh. der teut. Ges.*) Von den Vorzügen des Todes Jesu vor dem Tode der Märtyrer, eine Pred. eb. 1769. 8. (*ist auch in der von der teut. Ges. herausgeg. Samml. von Charfreyt. Reden befindlich*). Der Dienst Jesu, eine wahre Ehre des Menschen; Antrittspred. zu Tharau. eb. 1771. 8. Joseph, in 8 Gesängen; ein biblisch-episches Gedicht in Prosa. Königsb. und Leipz. 1771. 8. Glaubensbekenntniss der Fräul. v. B. nebst der dabey gehaltenen Rede und Predigt. Danz. 1775. 8. Standrede über die Verheissungen, die Gott frommen Alten giebt. Königsb. 1777. 4. Noch einige einzelne Predigten. Sammlung von Predigten über allerhand

Texte der heil. Schrift. 2 Theile. eb. 1777. 1779. 8. — Vergl. *Goldbeck.*

HENNIG (Johann Gottlob) *D. der R. und Advokat des kurf. Sächs. Hofgerichts und geistl. Konsistoriums zu Wittenberg: geb. . . .* §§. Von der Alimentation der Eheleute und den Kosten während des Scheidungsprozesses. Wittenb. u. Zerbst 1782. 8.

HENNING (Hilarius Hartmann) *evang. Prediger bey der lutherischen Gemeine am adel. Kadettenkorps zu St. Petersburg: geb. . . .* §§. Sammlung erbaulicher Lieder, als ein Auszug aus dem Hallischen Gesangbuche. St. Petersb. 1774. 8. Gedicht auf den Frieden. eb. 1774. — Vergl. *Bernoulli's* Reisen V. 152.

HENNING (. . . .) *Prediger zu Zabakuk im Magdeburgischen.* S. oben CALVISIUS.

HENNINGS (August) *königl. Dänischer Etatsrath und Generalmagazindirektor zu Kopenhagen: geb. zu Pinneberg in Stormarn* 174. . §§. De legibus Danorum antiquissimis, & de Othino non Asiatico. Alton. 1765. 4. *Ueber die Vernunft.* Berlin 1778. 8. Essai historique sur les arts & sur leur progrès en Danemarc. à Copenh. 1778. 8. *Olavides; herausgegeben und mit einigen Anmerkungen über Duldung und Vorurtheile begleitet.* ebend. 1779. 8. *Philosophische Versuche.* 2 Bände. Kopenh. 1780. 8. *Antwort auf das Bedenken des Hrn. Prof. Lars Smith.* 1780. 8. *Beantwortung der im allgemeinen Dänischen Litteraturjournal gegen ihn gerichteten Recension.* 1780. 8. *Ueber die Kameralverwaltung in Frankreich.* Kopenh. 1781. 8.

HENNINGS (Justus Christian) *D. der Philos. und derselben ordentlicher Professor auf der Universität zu Jena, wie auch Fürstl. Coburg-Meiningischer Hofrath: geb. zu Gebstädt im Weimarschen* 1731. §§. D. in qua disquiritur quaestio, an & qua ratione matrimonium coactum

coactum secundum ius naturae esse possit licitum. 1756. D. de notione libertatis divinae per viam eminentiae investiganda. 1757. D. quae inquirit in quaestionem, quonam sensu omnipraesentia deo ante mundum conditum sit tribuenda. 1757. D. quaestionem continens, utrum somnus animae humanae ex principio interno an potius externo refutari debeat. 1758. D. quae ex Genes. 3, 22 probat, eiectionem hominis e paradiso signum fuisse benignitatis divinae. 1759. D. de iuris quantitate & effectu inde pendente. 1760. *Praktische Logik.* 1764. 8. Progr. an & quomodo ex actionis facilitate moralitas determinari possit. 1766. *Moralische und politische Abhandlung vom Wege zur Weisheit und Klugheit.* 1766. 8. Compendium metaphysicum. 1768. 8. *Geschichte von den Seelen der Menschen und Thiere. Halle* 1774 (1773). 8. *Kritisch-historisches Lehrbuch der theoretischen Philosophie. Leipz.* 1774. 8. J. G. Walchs *philosophisches Lexikon, vermehrt und verbessert. ebend* 1775. *gr.* 8. *Neue philosophische Bibliothek* (*seit dem 2ten Stück*) ist mit dem 8ten St. oder 2ten B. geschlossen. eb. 1774 - 1776. 8. * *Von den Ahndungen und Visionen. Leipz.* 1777. 8. *Anthropologische und pneumatologische Aphorismen. Jena* 1777. 8. *Verjährte Vorurtheile, bestritten in 5 Abhandlungen: über die Etikette; über die Sittlichkeit der Handlungen; über das Fehlerhafte bey Begräbnissen; über die Missgeburten, deren Kopf nicht menschlich gebildet ist; und über die gerichtlich erzwungene Ehre. Riga* 1778. 8. *Die Einigkeit Gottes, nach verschiedenen Gesichtspunkten geprüft, und sogar durch heidnische Zeugnisse erhärtet. Altenb.* 1779. 8. *Lebensgeschichte des wohlsel. Hrn. HofR. J. E. I. Walch. Jena* 1780. *gr.* 8. * *Von Geistern und Geistersehern. Leipz.* 1780. 8. *Visionen, vorzüglich neuerer und neuester Zeit, philosophisch in ein Licht gestellt; ein Pendant zu des Verfassers vorigen Schriften von Ahndungen, Visionen, Geistern und Geistersehern. Altenb.* 1781. 8. *Sittenlehre der Vernunft. ebend.* 1782. *gr.* 8. — *Recensionen in der Jenaischen gel. Zeitung.*

HENNINGS (Samuel Gotthilf) *Kön. Preuss. Kriegsrath und Obersalzfaktor zu Königsberg: geb. daselbst. . . .* §§. Hat Antheil an den Schriften der königl. teutschen Gesellsch. zu Königsberg, und am ersten Band der übersetzten Reden von Esprit Flechier.

HENNINGS (Wilhelm) *D. der AG. zu Kopenhagen: geb. . . .* §§. Beschreibung von den Kennzeichen und der Cur der Entzündung des Magens und der Gedärme. 2te Aufl. Kopenh. 1781. 8.

HENOP (Kasimir) *Rektor zu Kayserslautern: geb. . . .* §§. Nachricht, wie eine Baumschule von guten Obstbäumen nützlich anzulegen sey? in den *Bemerkungen der Kurpfälz. phys. ökon. Gesellsch. vom J.* 1773.

HENRICI (Johann Gottfried) *Prediger an der Thomaskirche und zum Münster zu Goslar* seit 1774: *geb. zu Steigerthal bey Nordhausen am 6 Nov.* 1730. §§. *Nichts von Ohngefähr. 3 u. 4 Th. Magdeb. 1766. 1768. 8. (*Den 1sten Th. schrieb Hörning, den 2ten Patzke*). Der betende Christ, oder Gebetbuch, darinn Morgen- und Abendgebete — enthalten sind. Clausthal 1771. 8. Unterricht in der christlichen Religion. Göttingen 1782. 8.

HENRICI (Paul Christian) *Professor der Wohlredenheit und Dichtkunst und erster Direktor des Gymnasiums zu Altona, wie auch* seit 1780 *kön. Dänischer Justitzrath: geb. zu Perau in Pommern* 171. . §§ De indole communis Anacreontici prolusio. Altonae 1752. 4. Artis poeticae Horatianae descriptio. ib. 1762. 4. Exercitatio historica de legibus Danorum antiquissimis & de ortu Danorum & Odinonon Asiatico. Alton. 1763. Memoria Godofr. Profe. ib. 1770. f. De bibliotheca Gymnasii Altonani narratio. ib. 1772. 4. & al. — *Viele lateinische und teutsche Gedichte.*

HENSLER (Philipp Gabriel) *D. der A. G. und Physikus zu Altona, Pinneberg und in der Grafschaft Ranzau, wie auch kön. Dänischer Archiater seit* 1775: *geb. zu Oldens-*

Oldenswort in der Schleſswigiſchen Landſchaft Eiderſtädt am 11 *Dec.* 1733. §§. Tentaminum & obſervationum de morbo varioloſo Satura. Gott. 1762. 4. *Briefe über das Blatterbelzen.* 2 *Th. Altona* 1765. 1766. 8. *Beytrag zur Geſchichte des Lebens und der Fortpflanzung der Menſchen auf dem Lande. Altona* 1767. 4. *Anzeige der hauptſächlichſten Rettungsmittel derer, die auf plötzliche Unglücksfälle leblos geworden ſind, oder in naher Lebensgefahr ſchweben. Altona* 1770. 8. *Neue Ausg. durch D. Scherf.* 1780. *Sammlung einiger über die Krankheit und den Tod des Hrn. Grafen von Bernſtorff an den D. Hensler abgelaſſene Briefe. ebend.* 1772. 8. — Gab mit Tetens und Büſch gemeinſchaftlich heraus: *Nachricht von dem, was zwiſchen der Adminiſtration des Calenbergiſchen Wittweninſtituts und einigen Genoſſen deſſelben verhandelt worden. Hamb.* 1782. 4. Beſorgte mit Voſſen die Herausgabe der Gedichte ſeines verſtorbenen Bruders Peter Wilhelm, und beſchrieb dabey deſſen Leben. Altona und Hamb. 1782. 8. *Recenſionen.* — Das im Nachtrag zur 2ten Ausgabe des gel. Teutſchl. ihm beygelegte Buch: *Anaxagoras von Occident über die Erzeugung des Menſchen* (*Smyrna* 176[illegible]. 8.) ſoll nicht von ihm, ſondern von dem verſtorbenen Berghauptmann von Juſti herrühren.

HENZE (Johann Karl Gottlieb) . . . . §§. Entwurf eines Verzeichniſſes veterinariſcher Bücher und einzelner Abhandlungen, die dahin gehören. Göttingen (Stendal) 1782. 8.

von HEPPE (Chriſtian Wilhelm) *Mitbelehnter zu Reihershauſen, Kurfürſtl. Pfalzbayriſcher würklicher Hof- und Rentkammerrath zu Amberg* (vorher Forſtmeiſter der Aemter Freyhuls und Freydenberg in der Obern Pfalz): *geb.* . . . §§. Praktiſche Abhandlung vom Leithund. Augsb. 1741. 8. Einheimiſch und ausländiſcher wohlredender Jäger. Regenſp. 1763. 8. 2te vermehrte und verbeſſerte Ausgabe. eb. 1779. 8.

HEPPE (Johann Christoph) *der Weltweisheit, Mathematick und schönen Wissenschaften Beflissener zu Nürnberg: geb. daselbst am 29 May 1745.* §§. Encyklopädischer Kalender für die Jahre 1765. 1766. 1767 und 1776. Nürnberg. Astronomische Abbildung des grossen Kometen. ebend. 1769. 4. Die Erkenntniss der Herrlichkeit Gottes, aus Betrachtung der natürlichen Dinge, eine Wochenschrift. ebend. 1770. 8. Die Denkmähler, ein Lustspiel von einem Aufzuge. Frankf. und Leipz. 1774. 8. Reise eines arabischen Weltweisen nach den fünf Planeten, und dem Sternbilde des Widders. Nürnb. 1774. 4. Die Grösse und Weisheit Gottes aus der Betrachtung seiner Werke in dem Reiche der Natur; eine Wochenschrift 4 Bände. ebend. 1775. 8. Drey philosophische Abhandlungen über die Glückseligkeit, Schönheit und Leidenschaft. ebend. 1776. 8. Sammlung geheimer Kunststücke. Fürth 1776. 8. * Gemeinnütziges Fränkisches Magazin, oder Sammlungen merkwürdiger nützlicher Grundsätze und Erfahrungen aus der Naturlehre, Naturgeschichte, Arzneykunde, Moral, Landwirthschaft u. s. w. 2 Stücke. Nürnb. 1779. 8.

HERBELL (J. . . F. . . M. . .) *Hofmeister bey dem Herrn von Schwarzenberg zu Leeuwaerden: geb. zu Cleve . . .* §§. Abhandlungen des Hippokrates, C. Celsus und Pauls von Aegina über die Fisteln und Vorfälle des Afters, übersetzt und mit Anmerkungen und Beobachtungen erläutert von *Pet. Camper*; aus dem Holländ. übers. Leipz. 1781. 8. *Pet. Campers* kleinere Schriften, die Arzneykunst und fürnemlich die Naturgeschichte betreffend. 1 Bändchen, aus dem Holl. übersetzt, mit vielen neuen Zusätzen und Vermehrungen des Verf. bereichert, und mit einigen Anmerkungen versehen. ebend. 1782. 8.

HERBERT (Joseph) *des H. R. R. Ritter, vormals Jesuite, D. der Phil. und Professor der Naturlehre und Experimentalphysik auf der Universität zu Wien: geb. zu Klagenfurth in Kärnthen am 2 Sept. 1725.* §§. Theoriae

riae phaenomenorum eclecticorum. Vindob. 1772. 8. Edit. altera aucta & emendata. ib. 1778. 8. D. de igne, triplicem illius statum complexa. Vindob. 1773. 8. D. de aqua aliorumque nonnullorum fluidorum elasticitate. ib. eod. 4. *Abhandlung von den Streifen, Blattern und Wellen im Krystallglase*; in den Beyträgen zu verschiedenen Wissenschaften. ebend. 1775. 8. *Muthmassungen von Entstehung der Bergkrystalle*; *ebend. Von dem Platzgolde*; *ebend. Von der vortheilhaftesten Reibung, die Elektricität in heftigern Grade zu erregen, nebst angeführten Würkungen der Elektricität auf Stumme und Blinde*; *ebend.* — D. de fontibus certitudinis. Vienn. 1780. 8 mai. — S. *de Luca* gel. Oestr. B. I. St. I.

HERBERTH (Bardo) *des Bened. Ord. D. der Philos. und* seit 1781 *der Theol. Professor der Logik, Metaphysik und Ethik auf der Universität zu Fulda: geb. zu Zirkenbach* 1741. §§. Elementa Logicae eclecticae. Wirceb. 1773. Elementa Metaphysicae. Fuld. 1776. *Verschiedene kleine Schriften.*

HERDER (Johann Georg) *herz. Sachs. Weimarscher Generalsuperintendent, Oberkonsistorialrath, Oberhofprediger, Kirchenrath und erster Pastor zu Weimar* seit 1776 (vorher Gräfl. Schaumburg - Lippischer Konsistorialrath zu Bückeburg): *geb. zu Morungen in Preussen am 25 Aug.* 1741. §§. *Gesang an Cyrus, aus dem Hebr. übersetzt. St. Petersb. (Königsb.) 1762. 4. Ueber die Asche Königsbergs; ein Trauergesang. Mitau 1765. 4. Der Opferpriester; ein Altarsgesang u. s w. eb. 1765. 8. Nachricht von einem neuen Erläuterer der heil. heil. Dreyeinigkeit (G. F. Stender). 1766. 8. *Ueber die neue teutsche Litteratur. 3 Fragmente. Riga 1766. 1767. 8. * Haben wir noch jetzt das Publikum und Vaterland der Alten. Riga 1766. 4. * Ueber Thomas Abbts Schriften: der Torso von einem Denkmal an seinem Grabe errichtet. Berlin 1768. 4. * Kritische Wälder, gegen die er öffentlich protestirt hat. 1. 2. 3 St. Riga 1768-1769. 8. Abhandlung über den Ursprung der

der Sprache. Berlin 1772. 8. (Eine gekrönte Preisschrift.) * Aufsätze in der Schrift: Von teutscher Art und Kunst. Hamburg 1772. 8. * Aelteste Urkunde des Menschengeschlechts. 1 Band. worinn 3 Theile. Riga 1774. 2 B. welcher den 4ten Th. enthält. ebend. 1776. 4. * An Prediger, funfzehn Provinzialblätter. 1774. 8. * Auch eine Philosophie der Geschichte zur Bildung der Menschheit; Beytrag zu vielen Beyträgen des Jahrhunderts. Riga 1774. 8. Brutus, ein Drama zur Musick. 1774. 8. Briefe zweener Brüder Jesu in unserm Kanon. Lemgo 1775. 8. Wie die Alten den Tod gebildet. Hannov. 1775. 4. Erläuterungen zum neuen Testament aus einer neu eröffneten morgenländischen Quelle. Riga 1775. 4. Ursachen des gesunkenen Geschmacks bey den verschiedenen Völkern, da er geblühet; eine Abhandlung, welche den von der Akademie der Wissenschaften zu Berlin gesetzten Preiss erhalten hat. Berlin 1775. 8. Gebet am Grabmahl der Gräfin von Schaumburg-Lippe. Stadthagen 1776. 4. * Lieder der Liebe, die ältesten und schönsten des Morgenlandes, nebst 44 alten Minneliedern. Leipz. 1778. 8. * Volkslieder aus dem Engl. Schottischen, Spanischen, Litthauischen u. s. w. 2 Theile. Leipz. 1778. 1779. 8. * Plastick; einige Wahrnehmungen über Form und Gestalten aus Pygmalions bildendem Traume. Riga 1778. 8. * Vom Erkennen und Empfinden der menschlichen Seele, Bemerkungen und Träume. eb. 1778. 8. Kantate beym Kirchgange der regierenden Herzogin zu Weimar. 1779. 4. * Maran Atha; das Buch von der Zukunft des Herrn. Riga 1779. 8. * Briefe, das Studium der Theologie betreffend. 2 Theile. Weimar 1780. 8. Vom Einfluss der Regierung auf die Wissenschaften, und der Wissenschaften auf die Regierung; eine Preisschrift. Berlin 1780. gr. 4. Zwo heilige Reden bey einer besondern wichtigen Veranlassung gehalten. 1780. gr. 8. Vorrede zu *Börmels* Uebersetzung der Klaggesänge Jeremiä. Weimar 1781. 8. Preisschrift über die Würkung der Dichtkunst auf die Sitten

Sitten der Völker in alten und neuen Zeiten; *im 1sten B. der Abh. der Bayrischen Akad. über Gegenstände der schön Wiss. München* 1781. 8. Ueber den Einfluss der schönen in die höhern Wissenschaften; *ebend* Vom Geist der hebräischen Poesie; eine Anleitung für den Liebhaber derselben und der ältesten Geschichte des menschlichen Geistes. 1 Theil. Dessau 1782. 8 *Rede bey der Taufe des durchlauchtigsten Erbprinzen Karl Friedrich, Herzogs zu Sachsen Weimar und Eisenach. 1783. 4. — Aufsätze im teutschen Merkur. — Recensionen. — *Sein Bildniss im 3ten Th. von Lavaters Physiognomick.* — Vergl *Gadebusch* Liviänd. Bibl. Th. 2. *Goldbecks* Nachr. S. 161 u. ff.

HEREL (Johann Friedrich) *M. Ph. privatisiret nach niedergelegter Professur zu Erfurt: geb. zu Nürnberg am 24 Aug.* 1745. §§. Satyrae tres. Altenb. 1766. 8. Epistola critica ad J. G Meuselium. Altenb. 1767. 8. *Alciphrons Briefe aus dem Griechischen übersetzt. ebend.* 1767. 8. Miscellae observationes criticae. Erford. 1768. 4. *Aristaenets Briefe, aus dem Griechischen. Altenb.* 1770. 4. Specimina III. Animadverss. critt. in quaedam veter. scriptor. loca, in *Klotzii* Actt. litter. Animadverss. critt. in Frontinum, *in Schwebels Ausgabe. Varianten-sammlungen von ihm stehen in der Gesnerisch-Ernestischen Ausgabe von den* Scriptt. rei rust. (1774) und *in der Ernestischen Ausgabe von* Ciceronis operibus 1775). *Recensionen in der Erfurtischen gel. Zeitung.*

HERES (. . .) *Konrektor zu Dürkheim an der Haard im Leiningischen: geb. zu Bessingen bey Darmstadt* 174. . §§. Hat D. Seilers *Compendium doctrinae Christ.* ins Teutsche übersetzt unter dem Titel: *Das Wesentliche der christlichen Religion. Giessen* 1775. 8.

HERING (Christian Ludwig) *Pastor zu Zedlitz im Wohlauischen Fürstenthum und dessen Steinauer Kraise in Schlesien: geb. zu Lochau ohnweit Züllichau am 1 April* 1728. §§. Gedanken von den Gränzen der Erlösung Jesu. Jauer 1768. 8. Einige Vortheile

aus der Glaubensgemeinschaft mit dem Weltheylande; eine Trauungsrede. Züllichau 1768. Herrliche Vortheile einer wahren Furcht vor Gott, in einer Visitationspredigt. Glogau 1770. 4. Die Heiligung des Namens Gottes, über die erste Bitte, in einer Visitationspredigt. ebend. 1770. 4. — S. *Streits* alphab. Verzeichn.

HERING (Daniel Gottlob) *M. der Phil. Pastor zu Freyberg an der Peterskirche* seit 1779 (vorher Pastor an der Klosterkirche zu Pirna seit 1777): *geb. zu Pirna am 5 Febr.* 1752. §§. Eine Traurede bey der Verehelignng eines Bruders. Pirna 1777. Eine Ermahnung zur Frömmigkeit beym Schlusse des J. 1778. eb. 1779. — Setzet die Wochenschrift: Nichts von Ohngefähr, fort.

HERING (Daniel Heinrich) *Pastor und der evang. reformirten königl. Friedrichsschule Direktor zu Breslau: geb. zu Stolpe in Hinterpommern am 1 Dec.* 1722. §§. D. de voce πορνεια in decreto Apostolico Act. XV, 20. 29. Hal. 1742. 4. D. de doctrina Bileami, Nicolaitarum & Jezabelis ad Apoc. II, 14. 15. 20. ib. eod. 4. (*Beyde Diss. stehen auch in der* Bibl. Brem. nov. Class. IV. Fasc. II, *und* Class. IV. Fasc. I). *Vier Predigten von der christlichen Kinderzucht. Halle* 1763. 8. 3 *Programmen von der guten Lehrart in den Schulen. Bresl.* 1766, 1767, 1768. 2 *Progr. von der christlichen Religion als einer Beförderin der Wissenschaften und der Gelehrsamkeit. ebend.* 1769. 1770. 3 *Progr. von den Schulen der Propheten unter dem alten Testamente. ebend.* 1771, 1772, 1773. 2 *Predigten von ihm über die Unsterblichkeit der Seele stehen in der ersten Sammlung der Predigten von protest. Gottesgel. Berl.* 1771. *Von der Schule des Apostels Johannes zu Ephesus und dem Kanon des N. T.* 1 *Stück. Bresl.* 1774. 4. *Rede, welche bey feyerlicher Erhebung der evang. ref. Realschule zur kön. Friedrichsschule ist gehalten worden. eb.* 1776. 8. *Abhandlungen von den Schu-*

Schulen der Propheten unter dem alten Testament, von der Schule des Apostels Johannis zu Ephesus, und von dem Kanon des neuen Testamentes. eb. 1777. 8. *Historische Nachricht von dem ersten Anfang der evangelisch-reformirten Kirche in Brandenburg und Preussen, unter dem gottsel. Churfürsten Johann Siegmund, nebst den* 3 *Bekenntnissschriften dieser Kirche. Halle* 1778. 8. *Kurzer Unterricht in der christlichen Lehre für Kinder beyder evangelischen Theile. Breslau* 1778. 8. *Umständliche Nachricht von der Einrichtung der k. Friedrichs- oder der Realschule bey der reformirten Kirche in Breslau.* 1780. 8. *Predigt am allgemeinen Erndtefest. Breslau* 1779. 8. *Gedanken über den bisherigen Streit über die Apokalypse.* 1 *St. ebend.* 1779. 2 *St. ebend.* 1780. 4. *Zur Feyer des Geburtstags Sr. Königl. Majestät ladet ein u. s. w. eb.* 1779. 4. — *Er war Mitarbeiter an der Berliner Bibliothek, die in* 4 *Bänden* 1747-1750 *in* 8 *heraus kam, und an den vermischten Abhandlungen und Urtheilen über das Neueste aus der Gelehrsamkeit, die zu Berlin in* 8 *Theilen* 1756-1760 *in* 8 *heraus gekommen sind.* — *S.* Streits *alphabet. Verzeichniss.*

HERING (Karl Wilhelm August) *Advokat zu Bautzen: geb. daselbst am* 8 *Aug.* 1749. §§. Ueber einige Lehnsprivilegien des Markgrafthums Oberlausitz, besonders über das Privilegium des Vorritts. Bautzen 1777. 4. — Antheil an verschiedenen periodischen Blättern.

HERKLOTS (Karl) *Hofgerichtsreferendar zu Königsberg in Preussen* seit 1779; *geb. zu Dulzen bey Eylau am* 19 *Jan.* 1757. §§. Viele Gedichte in den preussischen Blumenlesen von 1780 und 1781. Gedichte in dem preussischen Tempe, unterzeichnet H-k-s. — Vergl. *Goldbeck.*

HERMANN (Benedikt Franz) *Professor der Technologie auf der Universität zu Wien; geb. zu Mariahof in Steyermark am* 15 *März* 1755. §§. Ueber die Einführung des Studiums der Technologie. Wien 1781.

1781. 8. Reisen durch Oesterreich, Steyermark, Kärnthen, Krain, Italien, Tyrol, Salzburg und Bayern im Jahr 1780. 2 Bändchen. ebendas. 1781. 8. Beschreibung des Silberschmelzprozesses zu Neusohl in Ungern; mit Beylagen. ebend. 1781. 8. Nachricht von der Eisen- und Stahlmanipulation bey den gräfl. Lodronschen Eisenhütten in Kärnthen; *im 2ten Band der Schriften der Berliner Gesellsch. Naturforschender Freunde* 1781. Beschreibung der Methode, mittelst welcher in Steyermark, Kärnthen und Krain der Brescianerstahl verfertigt wird. Wien 1781. 8. *H. F. Höfers* Nachricht von dem in Toscana entdeckten natürlichen Sedativsalze und von dem Borax, welcher daraus bereitet wird; aus dem Italienischen. ebendas. 1782. 8. Abriss der physikalischen Beschaffenheit der Oesterreichischen Staaten, und des gegenwärtigen Zustandes der Landwirthschaft, Gewerbe, Manufakturen, Fabriken und der Handlung in denselben. St. Petersburg und Leipzig 1782. gr. 8. Ueber die Erzeugung des Stahls; *in* (Pallas) *neuen Nordischen Beyträgen*, B. 3. 1782. Abhandlung von den Kennzeichen und der Gewinnung des Mergels; *ebend.*

HERMANN (Christian Gottfried) *D. der R. kursächsischer Oberhofgerichtsassessor und Rathsherr zu Leipzig: geb. zu Plauen* 1743. §§. D. H. de curiis imperatorum & regum Germanicorum solemnibus, earumque a comitiis imperii differentia. Lipsiae 1767. 1768. 4.

HERMANN (Gottfried) *Bürgermeister in der Sechsstadt Löbau: geb. daselbst* 1715. §§. De homicidio culpabili. Vitembergae 1738. 4. *Verschiedene Lieder in dem* 1764 *aufs neue aufgelegten Löbauischen Gesangbuche. Seit vielen Jahren die abgedruckte Musik zur Christnacht.*

HERMANN (Gottlob) *M. Phil. Pastor primarius und Inspektor in der Sechsstadt Löbau: geb. daselbst am 27 May* 1721. §§. *De simplicitate Dei. Lipsiae* 1743. 4.

Katechis-

Katechismuspredigten über das erste Hauptstück. Wittenb. und Zerbst 1749. 8. Bischofswerda im Feuer. 1749. 4. Das Andenken des Passauischen Vertrages. Löbau 4. Passionsbüchlein zum Gebrauch der Bischofswerdaischen Kirchfahrt. 1754. 8. Historische Nachricht von dem Religionsfrieden und deswegen 1655 am 25 Septemb. angestellten Jubelfeyer. 1754. 8. Altes und Neues von dem Religionsfrieden und Jubelfeyer von 1655 und 1755. 8. drey Auflagen. Historisches Sendschreiben wegen des Religionsfriedens. Meissen 1755. fol. Beyträge zu der Historie des Religionsfriedens in den Dresdner gel. Anzeigen. 1755. Jubelhistorie über den Religionsfrieden. 1756. 8. Imgleichen hat er an denen Schwarzischen Jubelakten viel Antheil. Lissabon in Flor und Ruin. 1755. 8. zwey Auflagen. Th. II. Nachrichten von Bibliotheken, nebst andern Beyträgen zu der Wochenschrift: der Sammler. Pflicht und Trost in bösen Zeiten. Leipzig 1758. 4. Sachsen im Feuer. eb. 1758. 4. Das kräftige Kriegsgebet der Christen: Jesu, lieber Meister, erbarme dich unser. ebend. 1758. 4. Dennoch bleib ich stets an dir. ebend. 1759. 4. Die gute Botschaft an dem Bischofswerdaischen Reformationsfeste. eb. 1759. 4. Herzenswünsche, eine Anzugspredigt. Löbau 1759. 4. Das Alter hat Ehre, auf das Amtsjubiläum Hrn. Bürgermeister Gottfried Hermanns. ebend. 1759. 4. Die bey der grossen Unruhe des Landes erlangte seligste Ruhe. eb. 1759. fol. Die herrliche Stimme Gottes: mich jammert des Volks. eb. 4. Die Löbauische Brandgeschichte. eb. 1760. 8. Bey der zu verhoffenden Stille des Landes etliche Worte von der Stille zu Gott. ebend. 1761. 4. Davids Vater unser im Kriege und die Ueberschrift einer Stadt, welche Gott mit Feuer verschonet. eb. 1761. 4. Die Vorsorge Gottes über Löbau. ebend. 1763. 4. Friedenspredigt. 1763. 4. Eine Traurede. 1763. 8. Castrum doloris, oder Trauergerüste des Kurfürsten Friedrich Christian,

ſtian, mit den erhabenen Worten Davids geziert: Der Herr wirds wohl machen. 1764. 8. Vorrede und Liederkonkordanz zu dem Löbauiſchen Geſangbuche. 1764. 8. Lebensbeſchreibung der Schullehrer bey dem Löbauiſchen Lyceo, welche in den Bürgermeiſterſtand erhoben worden, zum Andenken des zweyten Schuljubiläi. Zittau 4. Löbauiſche Bürgermeiſtergeſchichte. 4. Von dem Bienenbau in Corſica. S. die Sammlung der Oberlauſitziſchen Bienengeſellſchaft vom Jahr 1770. Von der ehemaligen bey der benachbarten Brüdergemeinde eingeführten Redensart: Er gieng heim. 1773. Auſser ſeinen Beyträgen zu der homiletiſchen Vorrathskammer, und der Oberlauſitziſchen Nachleſe und Magazin.

HERMANN, nicht, wie in der vorigen Auflage, HERRMANN (Johann) *D. der Phil. und AG. wie auch* ſeit 1781 *ordentlicher Profeſſor der Logik und Metaphyſik auf der Univerſität zu Straſsburg: geb. zu Barr im Straſsburger Gebiet am* 31 *Dec.* 1738. §§. Diſſert. Cardamomi hiſtoria & vindiciae. Argent. 1762. 4. D. de roſa. ibid. 1762. 4. *Unter fremden Namen folgende Diſſertationen*: De Coſmeticis. Argent. 1764. De ſeceſſione terrae a communi humorum maſſa. ib. 1766. De aenea culinari ſupellectili. 1766. De botanices ſyſtematicae utilitate. 1770. Anatomiae comparatae ſpecimen oſteol. de dentibus. Baſil. 1770. De praeſagiis tempeſtatis naturalibus. ibid. 1771. *Preisſchrift bey der königl. Geſellſchaft der Wiſſenſch. zu Göttingen über die den Büchern ſchädliche Inſekten*, im Hannöver. Magazin 1774. Stück 92. 93. 94. Diſſ. Affinitatum animalium tabula, brevi commentario illuſtrata. Argent. 1777. 4. *Brief über einige Petrefakten*; im Naturforſcher, St. 15. (1781). Iſis dichotoma; *ebendaſelbſt*. *Beſchreibung eines Lemur Catta*; ebend. *Schreiben über ein neues amerikaniſches Fiſchgeſchlecht, Sternoptyx diaphana, der durchſichtige Bruſtfaltenfiſch*; ebendaſ. St. 16. (1781). *1ſter Brief über einige Konchylien*; ebend. *2ter Brief*; ebend. St. 17. (1782). *Helminthea-*

mintheologische Bemerkungen, 1 *Stück*; ebendaselbst. *Beschreibung einiger zwoschaligten Konchylien mit vielgekerbten Schlosse*; im 2ten Band der Schriften Naturforschender Freunde. *Berlin* 1781. — *Verschiedene Beyträge zu* Walchs *Naturgeschichte der Versteinerungen*, *zu* Schrebers *Säugthieren*, *zu* Beckmanns *physikal. ökonom. Bibliothek*, *zu Abts* Rozier *Observations de phys. & d'hist. nat. und zu* Schröters *lithol. und konchyl. Journal.*

HERMANN (J. . . B. . .) . . . . §§. Systematische Abhandlung der Policey- und Kameralwissenschaften, nebst den Grundsätzen der Land- und Stadtwirthschaft. Kempten 1782. 8.

HERMANN (Johann Friedrich) Bruder des vorhergehenden; *Licent. des Rechts*, *Beysitzer des grossen Raths zu Strassburg*: *geb. zu Barr im Strassburger Gebiet* 1743. §§. D. de potestate regis Romanorum. Arg. 1764. 4. D. de maiori aetate atque tutela nonnullorum regum Europae. ibidem 1765. 4.

HERMANN (Johann Georg) *Superintendent in der Reichsstadt Memmingen* seit 1780: *geb. daselbst am* 12 *Dec.* 1720. §§. Programmata, die er als Rektor zu Memmingen geschrieben hat. Leben Zacharias Conrads von Uffenbach. Ulm 1753. 8. Eph. Schorers, D. Med. & Phil. Ehrengedächtniss bey der hundertjährigen Jubelfeyer eines in Memmingen blühenden Collegii musici 1755 erneuert.

HERMANN (Johann Gottfried) *D. der Theol. Oberhofprediger*, *Kirchen- und Oberkonsistorialrath zu Dresden*: *geb. zu Altjessnitz am* 12 *Okt.* 1707. §§. Historia concertationum de pane azymo & fermentato in coena domini. Lipsiae 1737. 8. D. de summa ecclesiae verae dignitate. Viteb. 1739. De harmonia & nexu veritatum theologicarum. Lipsiae 1739. 4. *Leichen und Sonntagspredigten, wie auch Vorreden und Lieder.* — *S.* Weitzens *gel. Sachsen.*

HERMANNI

HERMANNI (Johann Ludwig) *D. der AG. Stadt- und Amtsphysikus zu Homberg in Hessen: geb. . . . §§.* D. de actione aëris in corpus humanum. Marpurgi 1767. 4. *Abhandlungen und gegründete Wahrnehmungen von der Kriebelkrankheit, so in Niederhessen vom Jahr 177 bis zu Ende des Heumonats 1772 epidemisch grassirt hat. Kassel* 1774. 8.

HERMES (Ernst Friedrich) *zweeter Diakonus an der Löbenichtschen Kirche zu Königsberg: geb. zu Petznick in Pommern am* 28 *Febr.* 1736. §§. Einige Predigten, und verschiedene einzeln gedruckte teutsche und französische Gedichte. Hat auch einigen Antheil an Trescho's kleinen Versuchen im Denken und Empfinden. — Vergl. *Goldbeck.*

HERMES (Friedrich Samuel) *Prediger zu Warin im Mecklenburgischen: geb. zu Minsleben im Wernigerodischen am* 25 *Dec.* 1744. §§. Aufsätze in den Beyträgen zur Beförderung der Gottseligkeit. Wismar 1771. 1772.

HERMES (Hermann Daniel) *Pastor zu St. Marien Magdalenen und Beysitzer des Stadtkonsistoriums zu Breslau seit* 1775 (vorher Lehrer an der Realschule zu Berlin, dann Prediger zu Dierberg bey Ruppin, hierauf Archidiakonus zu Zossen, nachher Professor und Inspektor an dem Magdal. Realgymnasium zu Breslau, alsdann Probst zum heil. Geist daselbst): *geb zu Petznick in Pommern am* 24 *Jan.* 1731. §§. Sendschreiben eines Menschenfreundes an bekümmerte Personen, die über den Verlust dessen, was ihnen das liebste war, in der Stille weinen. Berlin 1762. Versuch über die richtige Bestimmung der für die Jugend zu wählenden künftigen Lebensart. Breslau 1767. 4. Die beste Anwendung der Abendstunden des menschlichen Lebens. Leipzig 1768. Neue Auflage 1769. 8. Die grosse Lehre vom Gewissen, in so fern sie die Gesetze der Religion und die Gesetze der Staaten verbindet. ebend. 1769. 8. Kleine Schriften von dem Verfasser der Lehre vom Gewissen, 1ste Sammlung. eb. 1769.

1769. 8. Von den Mitteln, das gute Vertrauen zu einer Schule auszubreiten. Bresl. 1769. 4. Ausführlichere Nachricht von dem jetzigen Zustand des Magdalenäischen Realgymnasiums zu Breslau und der gesamten damit verbundenen Erziehungsanstalt. ebend. 1770. 4. Inhalt seiner gehaltenen Predigten (seit 1771). 1-5 Theil. Neue Auflagen von dem 1. 2 und 3ten Theil. Die Lehre der heiligen Schrift. 1 Th. 1775. 2 Th. 1776. 8. Neue Auflage des 1sten Th. 1779. Sammlung einiger Predigten. Bresl. 1779. 8. Passionspredigten im Jahr 1780 gehalten. ebendaselbst 1780. 8. 2te Sammlung. eb. 1782. 8. Rede bey der Trauung seiner einzigen Tochter mit Hrn. H. S. Oswald. eb. 1782. 8. Einzelne Predigten und Schulprogrammen. — Vergl. *Streits* alphab. Verzeichniss.

HERMES (Johann August) *Konsistorialrath, Schulinspektor und Oberprediger bey der Nicolaikirche zu Quedlinburg* seit 1780 (vorher seit 1777 Oberprediger zu Ditfurth im Stift Quedlinburg; vor diesem seit 1774 Inspektor und Pastor zu Jerichau im Magdeburgischen; vorher seit 1765 erster Prediger und Präpositus zu Wahren im Mecklenburgischen; vor dem seit 1759 Pastor zu Gorschendorf im Mecklenburg. und vor diesem seit 1757 Pastor zu Rettendorf im Mecklenburgischen): *geb. zu Magdeburg am 24 Aug.* 1736. §§. Wöchentliche Beyträge zur Beförderung der Gottseligkeit. Bützow und Wismar. 1 Band. 1771. 2 Band. 1772. 8. Hat Christus auch für die zeitlichen Strafen der Sünde genug gethan? 1772. 8. Grundriss der christlichen Lehre zur Unterweisung der Jugend. Bützow 1772. 8. Freymüthige Erklärung gegen diejenigen, welche in seinen Schriften Irrthümer zu finden vermeynen. Rostock 1773. 8. Wahrensche Abschiedspredigt. ebend. 1774. 8. Nachricht an das Publikum von dem Verfahren des Mecklenburgischen Konsistoriums gegen ihn seiner Lehrmeynungen halber; nebst angehängten Auszügen aus seinen Schriften und andern dahin gehörigen Beylagen.

Berlin 1777. 8. Handbuch der Religion. ebend. 1779. 2te ſtark vermehrte Ausgabe in 2 Bänden. eb. 1780. 3te Ausgabe. ebend. 1781. gr. 8. Fünf Predigten, bey Amtsveränderungen gehalten. Quedlinb. 1781. 8. Predigten über die evangeliſchen Texte an den Sonn- und Feſttagen des ganzen Jahrs, zur Beförderung der häuslichen Andacht. 2 Bände. Berlin 1782. gr. 8. — *Sein Bildniſs ſteht vor dem Handbuch der Religion und vor den Predigten über die evangeliſchen Texte.*

HERMES (Johann Timotheus) Bruder Ernſt Friedrichs und Hermann Daniels; *Probſt zum heil. Geiſt, Paſtor der Hauptkirche zu S. Bernhardin, und Beyſitzer des Konſiſtoriums zu Breslau, ſeit* 1775 (vorher Feldprediger des v. Krockowiſchen Dragonerregiments zu Lüben in Schleſien, dann fürſtl. Anhaltiſcher Hofprediger, Paſtor primarius und Inſpektor der Schulen zu Pleſs in Oberſchleſien, hierauf Eccleſiaſtes der Hauptkirche zu S. Mar. Magdal. Profeſſor und Inſpektor des Realgymnaſiums zu Breslau bis 1775): *geb. zu Petznick in Pommern* 1738. §§. Verſuch über die Anſprüche eines Chriſten auf die Güter des gegenwärtigen Lebens. Berlin 1764. *Lettre aux perſonnes affligées qui pleurent en ſecret ce qu'elles avoient de plus cher.* (Eine Ueberſetzung der vorhin angeführten teutſchen Schrift ſeines Bruders) 1766. Geſchichte der Miſs Fanny Wilkes. Leipz. 1766. 8. 2te Ausgabe 1770. 2 Theile. Sophiens Reiſe von Memel nach Sachſen. 5 Theile. ebendaſ. 1769-1773. 2te Ausgabe. 6 Theile. eb. 1775. 3te verbeſſerte und vermehrte Ausgabe. eb. 1778. 6 Bände in 8. Predigten an die Kunſtrichter und Prediger. 2 Theile. Leipz. 1771. 8. Ueber Marc. 10, 13. 1772. Vom Werth plötzlicher Bekehrungen. 1773. *Supplément littéraire à la Gazette de Breslau.* 1775. Kann man ein Heuchler ſeyn, ohne es ſelbſt zu wiſſen? ein Programm. Bresl. 1776. 4. Entwürfe ſeiner Predigten in der Hauptkirche zu St. Bernhardin. eb. 1775. 1776. 8. Gelegenheitspredigten. ebend.

ebend. 1779. 8. Andachtsschriften. 2 Th. Leipzig 1781 und 1782. 8. (*Der 1ste Theil auch unter dem Titel:* Andachtsbuch für die Feyer der Leidenszeit Jesu.) — Einige Aufsätze in dem zu Breslau 1773 gedruckten Wochenblatt für Hausarme. NB. Zu mehrern Schriften bekennet er sich bis jetzt nicht. — *Sein Bildniss im 3ten Theil von Lavaters Physiognomik.*

HERMSTÄDT (Johann Adolf) *Buchhändler zu Hersfeld: geb. . . . .* §§. Der Sieg der Religion auf dem Krankenbette. Fulda 1772. 8. *Dares* Geschichte von der Zerstöhrung der Stadt Troja, aus dem Lateinischen. 1773. 8. Eustachius Placidus, ein Trauerspiel. 1773. 8. Theoretisch-praktische Anweisung zur geistlichen Beredsamkeit, nach den Grundsätzen eines Mosheims, Schuberts und andrer Gelehrten. 1773. 8. Hat unter dem erborgten Namen *J. A. Sella* den *Florus* ins Teutsche übersetzt. Hersfeld 1773. 8.

HEROLD (F. . . .) *Freyherrl. Künsbergischer Pfarrer zu Veitlahm bey Kulmbach: geb. . . .* §§. Wahrscheinliche Muthmassungen von der Bestimmungs- und Entstehungsart der Drohnen. Nürnb. 1774. 8. Steht auch in den Abhandlungen der fränkischen Bienengesellschaft auf das Jahr 1772-1773.

HEROLD (Jakob Martin) *M. Phil. Pastor an der Peterskirche zu St. Petersburg: geb. zu . . . im Mecklenburgischen . . .* §§. Die Vorzüge der öffentlichen Schulen vor dem Privatunterricht, nebst Anmerkungen über derselben Aufnahme und Verbesserung. Leipzig und Rostock 1766. Kurze Anweisung zur Redekunst. Reval 1768. — Vergl. *Gadebusch* Livländ. Biblioth. Th. 2.

HEROLD (Matthäus Heinrich) *Kaufmann zu Kitzingen im Würzburgischen: geb. daselbst . . .* §§. Dem Münzvergnügen gewidmete Nebenstunden, oder Beschreibung von 100 Stück merkwürdiger und seltener Gold- und Silbermünzen. Nürnb. 1774. 4.

von HERRL (Johann Joseph) *Official in dem k. k. geheimen Kabinet zu Wien: geb. . . .* 1742. §§. Betrachtungen über die Pracht in Beziehung auf die Bevölkerung und Wirthschaft; aus dem Französischen. Wien 1762. 8. Er war einer der vornehmsten Mitarbeiter an der zu Wien 1762 gedruckten Wochenschrift: *Die Welt.*

HERRLICH (Michael Siegmund) *Prediger zu Teterow im Mecklenburgischen: geb. . . .* §§. Erklärung über die Weissagung des Propheten Zacharias, nebst einem unter den Text gelegten Wörterbuch und grammatikalischen Anmerkungen über diesen Propheten. Rostock und Greifswald 1764. 8. Freundschaftliches Sendschreiben an den Hrn. Praep. Hermes zu Wahren, in welchem dessen freymüthige Erklärung betrachtet und geprüfet wird. Bützow und Wismar 1773. 8. Fortsetzung dieses Sendschreibens. ebend. 1774.

HERRGOTT (Johann Ferdinand) *Praktikant zu Wetzlar: geb. . . .* §§. Supplemens à l'accroissement de la Litterature. à Ballenstädt, Bernburg & Quedlinb. 1773. 8. *Dasselbe mit dem teutschen Titel:* Beyträge zur Aufnahme der Litteratur.

HERRMANN (Johann Gustav) *M. der Phil. und Prediger zu Frankfurt an der Oder: geb. . . .* §§. Griechisch-teutsches Wörterbuch des N. T. Frankfurt an der Oder 1781. 8.

HERRMANN (Johann Jakob Heinrich) *D. der Phil. und RG. und Sächsischer immatrikulirter Advokat: geb. zu Vorsfelde im Braunschweigischen am 23 Okt.* 1732. §§. D. (*Praes. Wilke*) de virginum Vestalium iure deprecandi. Lipsiae 1762. 4. D. Jus gladii. ib. 1769. De variis causis infanticidiorum. 1769. — Vergl. *Weidlichs* Nachr.

HERSCHEL (Wilhelm) *Mitglied der königl. Gesellschaft der Wissenschaften zu London: geb. zu . . . . in Teutschland . . . .* §§. On the parallax of the fixed

fixed stars, catalogue of double stars &c. London 1782. 4.

HERTEL (Johann Wilhelm) *Herz. Mecklenburg-Schwerinischer Kapellmeister, wie auch Hofrath und Sekretar bey der Prinzessin Ulrike Sophie von Mecklenburg-Schwerin: geb. . . .* §§. Sammlung musikalischer Schriften, gröstentheils aus den Werken der Italiener und Franzosen übersetzt, und mit Anmerkungen versehen. 2 St. Leipz. 1758. 8. Oden, 2 Theile. *Sei Sinfonie.* 1767. *fol.*

HERTENBERGER (. . . .) *vormals Jesuite zu . . .* §§. Historia pragmatica universalis sacra & profana. XI To. Bamb. 1765. 8.

HERWIG (Engelhard) *fürstl. Hessischer Hütteninspektor zu Schmalkalden: geb. . . .* §§. Beschreibung des in der Herrschaft Schmalkalden üblichen Eisenschmelzens und Schmiedens, nebst einer Anleitung zum Stahlmachen, auch einer Nachricht von der Blecharbeit im Hennebergischen. Biedenkopf 1781. 8.

HERWIG (Georg Peter) *Rektor des evangel. Gymnasiums zu Worms seit* 1774 (vorher Konrektor): *geb. zu Seilberg im Homburgischen am* 14 *Febr.* 1734. §§. Die göttliche Verherrlichung durch arme studirende Jugend. 1 St. Worms 1775. 2 St. ebend. 1776. 3 St. ebend. 1777. 4.

HERWIG (Johann Justus) *fürstl. Hohenloh-Schillingsfürstischer Hofrath und Bibliothekar zu Schillingsfürst* seit 1779 (vorher bischöfl. Würzburgischer Kommerzienrath und Professor der schönen Wissenschaften zu Würzburg): *geb. zu Waldenburg am* 1 *May* 1742. §§. Uebersetzung der Langischen Schulgespräche ins Französische 1760. ins Italienische 1762. und ins Englische 1763. *D. Argumentum pro existentia Dei ex essentiis rerum petendum. Altdorf.* 1764. 4. Versuche in einigen Uebersetzungen, aus verschiedenen Sprachen. Halle in Schwa-

ben 1771. 4. Vorläufige Nachricht an das Publikum wegen seiner Religionsveränderung. Würzburg 1772. 8. Franken zur griechischen Litteratur. 1 St. 1772. 2 Stück. 1774. 8. Die Wolken, aus dem Griechischen des *Aristophanes* übersetzt, und mit einer Zugabe von Aristophanischen Briefen begleitet. Bamberg und Würzburg 1772. 8. Anaskevistische Briefe. 1 und 2 Sammlung. 1772. 8. Grundriss eines Lehrbuches der eleganten Litteratur. Würzb. 1774. 8. Journal für Freunde der Religion und Litteratur. 2 Bände (jeder von 6 Stücken). Augsburg 1779-1781. 8. *Flexiers von Reval* philosophischer Katechismus, aus dem Französischen. 2 Bände. ebend. 1781. gr. 8.

HERWIG (. . . .) *Prediger an der Jakobskirche zu Stettin: geb. . . .* §§. Gab den *Pommerschen und Neumärkschen Wirth*, eine Wochenschrift, heraus, zu Stettin, seit dem December 1776. Der Hauptverfasser war der 1781 verstorbene Hr. v. Benekendorf.

HERZ *Edler von* HERZBER (Johann Daniel) *kaiserl. Rath, Hofpfalzgraf und Präsident der kaiserl. privilegirten Franciscischen Reichsakademie zu Augsburg: geb. daselbst . . . .* §§. Kurzgefasste Nachricht von der akademischen Kadettenschule. Günzburg 1758. 8. * Anzeige von, und Einladung zu einem allgemeinen öffentlich gedruckten akademischen Briefwechsel (gleich einer täglichen Zeitung) unter dem Titel: Tägliche Neuigkeiten, zur Lehre, zur Strafe, zur Besserung, wovon so lange die ersten Bogen umsonst ausgetheilet werden, so lange von der ersten Auflage noch Exemplarien vorhanden. Augsb. (1783). 8.

HERZ (Kajetan) *vormals Jesuit, Lehrer der Wohlredenheit, Aufseher der Schulklassen zu Augsburg: geb. zu Werthach im Allgey am 7 Aug. 1728.* §§. Deus infinite perfectus, Argumentum Meditationum asceticarum in Theatro congregationis Monacensis exhibitarum. 1769. 1770. 1771.

HERZ (Markus) *D. der AG.* (ein Jude) *zu Berlin: geb. daselbst . . . .* §§. Betrachtungen über die speculativische Weltweisheit. Konigsberg 1771. 8. Freymüthige Kaffegespräche zweyer jüdischen Zuschauerinnen über den Juden Pinkus. Berl. 1772. 8. *D. de varia naturae energia in morbis acutis atque chronicis. Halae* 1774. 4. Versuch über die Ursachen der Verschiedenheit des Geschmacks. Mietau 1776. 8. Briefe an Aerzte. 1ste Samml. ebend. 1777. 8. Grundriss aller medicinischen Wissenschaften. Berlin 1782. 8. — Recensionen.

von HERZBERG (Ewald Friedrich) *königl. Preussischer würklicher geheimer Staats-Kabinets- und Kriegsminister, Ehrenmitglied der königl. Akademie der Wissenschaften zu Berlin: geb. zu Lossin in Pommern am 2 Sept.* 1725. §§. Gesta notatu digniora Imperatorum gentis Austriacae inde ab interregno magno ad Carolum IV. Sedini 1741. 4. De unionibus & comitiis electoralibus. Halae 1745. 4. *Verschiedene Aufsätze in den* Memoires de l'academie de Berlin, *und die Geschichte der Brandenburgischen Seemacht, in Pauli preussischer Staatsgeschichte 7 Th.* * *Kurze Deduction über des Königs von Preussen Befugniss zu Anlegung eines Bühnenwerks in der Weichsel bey Marienwerder.* 1745. 4. (auch französisch.) * *Auszug der geheimen Anschläge der Höfe von Wien, Petersburg und Dresden gegen Preussen. Berl.* 1756. 4. (auch französisch). * Mémoire raisonné sur la conduite des Cours de Vienne et de Saxe, et sur leurs desseins dangeureux contre le Roi de Prusse, avec les pieces originales et justificatives qui en fournissent les preuves. à Berlin 1756. 4. * *Beantwortung der sogenannten Anmerkungen über die von Anbeginn des gegenwärtigen Kriegs bis anhero zum öffentlichen Druck gediehenen königl. preuss. Kriegsmanifesten, Circularien und Momoires. ebend.* 1757. 4. * Reponse du Sr. de Hellen, Ministre du Roi auprès des Etats généraux, au Mémoire que le Sr. de Kauderbach, Resident de Saxe, a remis a leurs Hautes Puissances. 1756. * Considerations sur la con-

duite de la rep. de Pologne par rapport aux conjunctures presentes. 1757. * Declaration du Roi pour servir de reponse à celle de la Cour de Suede. 1757. * *Declaration Sr. kön. Majestät von Preussen wegen des von Russland gegen Dero Lande unternommenen feindlichen Anfalls.* 1757. * *Vorstellung der Ursachen, wodurch die zwischen Preussen und Russland angefangene Auswechselung der Kriegsgefangenen unterbrochen worden.* 1760. 4. *Abhandlung von den alten Siegeln der Marggrafen und Kurfürsten von Brandenburg, besonders von dem zweyköpfigten Adler auf den Siegeln Wenzeslaus, K. in Böhmen und Marggrafen von Brandenburg, aus den* Memoires de Berlin *übersetzt*, in Gercken Cod. dipl. Brandenb. To. III. * Exposé des droits de Sa Majesté le Roi de Prusse sur le Duché de Pomerellie et sur plusieurs autres districts du royaume de Pologne. Berlin 1772. 4. * Preuves et defense des droits du Roi de Prusse sur le port et le péage de la Vistule. 1773. 4. * Exposé des motifs, qui ont engagé Sa Majesté le Roi de Prusse à s'opposer au demembrement de la Baviére. à Berlin 1778. 4. (*auch teutsch.*) * *Nachtrag zu dieser Schrift.* 1778. 4. * *Betrachtungen über das Recht der Bayrischen Erbfolge.* 1778. 4. * *Abfertigung der vom kaiserl. königl. Hofe geschehenen Beantwortung des Nachtrags.* 1778. 4. * *Sr. königl. Majestät von Preussen fernerweite Vorstellung und Erklärung an Ihre hohe Mitstände des teutschen Reichs über das widerrechtliche und friedensstöhrerische Verfahren Ihro Majestät der Kaiserin Königin von Ungern und Böhmen, in Ansehung der Bayrischen Erbfolge. Berlin* 1778. 4. * *Abgenöthigte Anzeige einiger neuen und wichtigen Umstände, welche die Angelegenheit der Bayrischen Erbfolge, besonders den Ursprung der Convention vom 3 Jan.* 1778 *und die Verhandlung Sr. k. Maj. von Preussen mit dem Hrn. Herzog von Pfalzzweybrücken erläutern.* 1778. 4. *Des königl. preuss. Hofs Beantwortung der zu Wien im Druck herausgekommenen Hauptschrift u. s. w. Berl.* 1779. 4. *Abhandlung, worinn man die Ursachen der Ueberlegenheit der Teutschen über die Römer*

zu

zu entwickeln und zu beweisen sucht, dass der Norden des alten Teutschlands zwischen dem Rhein und der Weichsel, und vorzüglich die gegenwärtige preussische Monarchie das Stammland der heroischen Nationen gewesen sey, welche in der berühmten Völkerwanderung das römische Reich zerstöhret, und die Hauptstaaten des heutigen Europa gegründet und bevölkert haben. Leipz. 1780. *gr.* 8. (Ist ursprünglich französisch geschrieben, und von Dohm übersetzt.) Dissertation, contenant des anecdotes du regne de Frédéric Guillaume le Grand, Electeur de Brandebourg, et surtout de ses exploits maritimes. *Diese und die vorhergehende Schrift sind unter folgendem Titel zusammen gedruckt:* Deux Dissertations lues dans les séances publiques de l'Acad. roy. des Sciences de Berlin 1780 et 1781. à Berlin 1781. gr. 4. * *Landbuch des Churfürstenthums und der Mark Brandenburg, welches Kaiser Karl der IV, König von Böhmen und Markgraf von Brandenburg, im Jahr* 1375 *verfertigen lassen, wie auch das Register des Landschosses einiger Kraise der Churmark vom Jahr* 1451, *aus den in den Brandenburgischen Landesarchiven befindlichen Originalien herausgegeben und mit Anmerkungen erläutert. ebend.* 1781. 4. Reflexions sur la force des Etats et sur leur puissance rélative et proportionelle; discours qui a été lu dans l'assemblée publique de l'Acad. de Berlin le 24 Janv. 1782. — Vergl. *Westlichs* biograph. Nachr.

HERZBERG (F. . . .) *Oberlandschafts Rendant und ordentliches Mitglied der Schlesisch-ökonomischen Hauptsocietät zu Breslau: geb. . . .* §§. Vorschläge zur Verbesserung der bisher üblichen Dächer. Breslau 1774. 8. Nachtrag zu diesen Vorschlägen. ebend. 1779. 8. * Leben und Meinungen des Till Eulenspiegels; Volksroman. 1 Theil; gedruckt 1779 und zu haben in allen Buchhandlungen Teutschlands. (Breslau.) 2ter Theil. eb. 1780. 8. — Beyträge zu den ökonomischen Nachrichten.

HERZOG (Christian August) *M. Phil. Pastor zu Ebersbach in der Lausitz seit* 1767: *geb. zu Zittau am* 23 *Dec.* 1737. §§. Dass die Pflichten eines Geistlichen

die schönen Wissenschaften nothwendig machen. Wittenb. 1758. 4. Gedächtnisrede auf den Tod des Hrn. Brauns. eb. 1759. 4. *D. de vi elementorum repraesentativa. ibidem* 1761. 4. *D. de identitate corporis per omnem hanc vitam gestati & olim resurrecturi numerica. ibid.* 1760. 4. Der Müssiggänger, eine Wochenschrift, aus dem Englischen übersetzt. Zittau und Leipzig 1764. 8. Cleone und Elvire, 2 Trauerspiele, aus dem Englischen. ebend. 1764. 8. Geschichte der Eliza, aus dem Englischen (in der neuen Bibliothek der Damen. Zittau und Görlitz 1769. 8).

HERZOG (Gregorius) *Profess in dem Benediktinerstift zu Banz: geb. zu Bamberg . . .* §§. Jubelrede auf den frohen Tag, an dem der Abt Gregorius, Senior seines Klosters, die zweyte Ordensgelübde feyerlichst abgeleget. Bamberg 1765. 4. Trauerrede auf den Todesfall des Abts Malachias zu Langheim. ebend. 1773. 4.

HERZOG (Johann Gotthelf) *D. der Ag. und Praktikus zu Camenz in der Lausitz: geb. daselbst am* 26 *Sept.* 1738. §§. D. inaug. Natura praestantior arte. . . . *Moralische Gründe eines Philosophen wider den Ehestand. Leipz.* 1764 8. *Gedanken über das Caffee- und Theetrinken*; in den Dresdner gel. Anz. 1768. *Heu, als ein unschuldiges und sicheres Topicum wider das Podogra*; eb. 1777. *Unterricht vor Hebammen auf dem Lande. Dresd.* 1780. 8. *Etwas zur höhern Hebammenkunst, besonders die künstliche Trennung der Schamknochen betreffend. eb.* 1781. 8. *Von der pflichtmässigen Sorgfalt der Eltern für die Leibesbildung ihrer Kinder. Dresd.* 1782. 8. (auch im 3ten St. der Provinzialblätter). *Ein Wendisches Hebammenbuch. Budissin* 1782. 8.

HERZOG (Johann Werner) *D. und Professor der Theol. zu Basel: geb. daselbst am* 25 *Sept.* 1726. §§. D. II de aeternitate poenarum infernalium. Basel 1764. 1765. 4. * Athenae Rauricae, sive Catalogus Professorum Academiae Basiliensis ab a. 1460 ad a. 1778. cum brevi singulorum biographia; adiecta est omnium eiusdem Academiae Rectorum. ibid. 1778.

1778. 8 mai. * Adumbratio eruditorum Basiliensium meritis apud exteros olim hodieque celebrium; adpendicis loco Athenis Rauricis addita. ib. 1780. 8 mai.

HERZOG (. . . .) *D. der A. G. zu . . . geb. . . .* §§. Refutation de la refutation de l'inoculation publiée en 1759. par Mr. de Haen. à Strasbourg. 1768. 8. De morbo articulari speciatim venereo, praesertim de arthritica quadam feliciter sanata Helmst. 1768. 4.

HESLER (Jakob Nikolaus) *M. Phil. zweeter Kloster Professor zu Denkendorf im Würtembergischen: geb. zu Herrenberg am 14 Febr.* 1733. §§. D. de duratione brutorum. Tub. 1756. 4. Vera ecclesiae doctrina de baptismo Christi. Traject. ad Rhen. 1763. 4. — Vergl. *Schwäb. Mag.* 1777. S. 963.

HESS (Gerhard) *Benediktiner im Kloster Weingarten in Schwaben: geb.* . §§. Prodromus monimentorum Guelficorum, seu Catalogus Abbatum imperialis monasterii Weingartensis, a potentissimis illius nobilissimae gentis principibus fundati insigniterque dotati &c. Ex monimentis domesticis aliisque coaevis scriptoribus collectus Aug. Vind. 1782. 4 mai.

HESS (Johann Jakob) *Diakonus am Frauenmünster und Vorsteher der ascetischen Gesellschaft zu Zürich* seit 1777: *geb. daselbst am 21 Okt* 1741. §§. * Zwo Elegien, dem Andenken eines Jünglings gewidmet. . . . . * Der Tod Moses, ein Gedicht. . . . . * Ueber die beste Art, das Christenthum zu vertheidigen. Zürich 1769. 2te Aufl. eb. 1774. 8. Geschichte der drey letzten Lebensjahre Jesu. 3 Bände. Zürich 1772. Neue Auflagen. 1773. 8. 1775. 6te durchaus verbesserte Aufl. ebend. 1781. 8. Erste Jugendgeschichte Jesu. 1773. 8. Ueber die beste Art, die göttlichen Schriften zu studiren, in Rücksicht auf die gegenwärtige Lage des Christenthums. 1773. 8. Von dem Reiche Gottes, ein Versuch über den Plan der göttlichen Anstalten und Offenbarungen. 1774. 8. Gedanken über das Sendschreiben an den Verfasser der Nachricht von den Zürcherischen Gelehrten in der allg. theol. Bibl. Frankf. 1775. 8. Ge-

schichte

schichte und Schriften der Apostel Jesu. 2 Bände. Zürich 1775. 8. (*Nachgedruckt zu Tübingen* 1781). Geschichte der Israeliten vor den Zeiten Jesu. 4 Bände. Zürich 1776. 1777. gr. 8. Eine Vorlesung vor der ascetischen Gesellschaft, dem Andenken des Hrn. Chorherrn Breitingers gewidmet. ebend. 1777. gr. 8. Geschichte Moses. 2 Theile. eb. 1777. gr. 8. Geschichte Josua und der Heerführer. 2 Bände. eb. 1779. gr. 8. Die Hofnungsinsel, eine Parabel. eb. 1780. 12. Gedichte im Schweitzerischen Musenalmanach 1780. Der Christenlehrer über die Apostelgeschichte; Predigten. 1ste Dekade. Zürich 1781. 2te Dekade. eb. 1782. gr. 8. Ueber die Lehren, Thaten und Schicksale unsres Herrn; ein Anhang zu der Lebensgeschichte Jesu. eb. 1782. gr. 8. — Antheil an Pfenningers Magazin. — *Sein Bildniss im 3ten Th. von Lavaters Physiognomick, und von Haid in* 4. — S. *Meisters* berühmte Züricher Th. 2.

HESS (Johann Karl) *Amtsadvokat zu Gotha: geb. daselbst* . . . . §§. * Geschichte Stephanie's, 2ter Th aus dem Franz. Berlin 1779. 8. * Memoiren des Grafen von Grammont, aus Hamiltons Brieftasche; aus dem Franz. Leipz. 1780. 8. *Novellen, aus dem Spanischen übersetzt. 1 Band. Leipz. 1781. 8. * Tag und Nacht in Madrid; aus dem Spanischen. Dessau 1782. 8 —— Text zu Scheidlers Klaviersonaten — Hat Antheil an der Olla Potrida und der Bibl. der Romane.

von HESS (Ludwig) *ehemaliger kön. Schwedischer und H. Pfalzzweybrückischer Regierungsrath zu Stralsund, und* seit 1775 *Ritter des kön. Schwedischen Nordsternordens, privatisirte zu Hamburg, musste aber im October* 1782 *diese Stadt verlassen: geb. in Schwedisch-Pommern* 1719. §§. Anmerkungen über den Antimachiavel. Wismar und Leipzig 1751. 8. 1766. 8. Briefe, den gegenwärtigen Zustand von Schweden betreffend. Frankf und Leipz. 1756. 8. Der redliche Hamburger, eine Wochenschrift. 176. . Einleitung in die Uebersetzungskunst, mit einem Ver-

Versuch aus dem Tacitus. 1766. Danksagungsschreiben an den Verfasser der kritischen Vergleichung der beiden Uebersetzungen des Tacitus, von einem Freunde der Magdeburgischen Uebersetzung aus Berlin, beantwortet. Hamb. 1765. 8. Satyrische und ernsthafte Schriften, herausgegeben durch S * *. Hamburg 1767. 8. Staatsschriften. Frankf. 1772. 8. Zwo Gedächtnissreden auf grosse Staatsmänner. 1772. Teutsche Uebersetzung der Schutzschrift des Hrn. Grafen von Bernstorff. 1772. 8. Des Grafen Scheffers Rede über die Verbindung — aus dem Schwedischen übersetzt. 1773. 8. Schwedisches Staatswerk. Leipz. 1773. 8. Freymüthige Gedanken über Staatssachen. Hamb. 1775. 8. Die Glückseligkeit der ungerechten Richter. . . . Pro memoria an den königl. Polnischen geheimen Rath Freyherrn von Krohne. Hamburg 1776. 4. Nachricht an das gelehrte Publikum. eb. 1777. 8. Historischer und statistischer Beweiss, dass Dännemark dem teutschen Reiche lehnpflichtig und zinsbar gewesen sey. Frankf. am M. 1777. 8 Gesetzliche statistische Betrachtungen über die Toleranz und insbesondre über den freyen Gottesdienst der holländisch-teutschen Reformirten, welche in Hamburg wohnen. Berlin 1780. 8. Eine Antwort auf die Preisfrage: Welches sind die besten ausführbaren Mittel, dem Kindermorde Einhalt zu thun? eb. 1781. 8. Unwiderrufliches Fundamentalgesetz, Regimentsform, oder Haupt Recess der Stadt Hamburg; mit einer Einleitung herausgegeben. 1781 8. 2te Ausg. 1782. 8.

HESSE (Huldreich Christoph) *Prediger zu Stoeckey in der Grafschaft Hohnstein: geb. . . .* §§. Die christliche Besserung, nebst einer vorläufigen Abhandlung von dem Unbegreiflichen in der Religion. 1 Th. Göttingen 1779. 2 Th. eb. 1780 8.

HESSE (Johann Friedrich) *D. der R. und Universitäts-Syndikus zu Göttingen: geb. zu Clausthal* 17. . . §§. D. de creditore pignus ad massam concursus ante crediti solutionem conferre obligato. Gotting. 1769. 4.

HESSE (J. . . H. . .) *Hofkantor und Musickdirektor zu Eutin: geb. . . .* §§. Kurze, doch hinlängliche Anweisung zum Generalbasse, wie man denselben aufs allerleichteste und ohne Lehrmeister erlernen kann. Hamb. . . .

HESSE (Johann Ludwig) *Kandidat der Theol. zu Rudolstadt: geb. . . .* §§. Das wüste Schloss, in drey Gesängen. 1769. 4. Lichtstedt, das Ketelhodtische Tusculum, besungen. Rudolstadt 1773. fol.

HESSE (Otto Justus Basilius) *Pastor zu Bleicheroda in der Grafschaft Hohnstein* (vorher Pastor zu Benecken-stein): *geb. . . .* §§. Schreiben des Hrn. Mendelsohn in Berlin an den Hrn. Diakonus Lavater zu Zürich, nebst Anmerkungen über dasselbe. Halle 1770. 8. Anmerkungen über den Versuch von der Selbstliebe. ebend. 1773. 8. Versuch einer biblischen Dämonologie. eb. 1776. 8.

HESSE (Paul Friedrich) *Buchhalter und Rechenmeister zu Berlin: geb. . . .* §§. Interessabellen. Berlin 1771. 4. Neu erfundene mathematische Rechenschule. Berlin 1777. 8.

HESSE (Wilhelm Gottlieb) *D. der Phil. und AG. Kurfürstl. Mainzischer Hofrath* seit 1781 (vorher Rath), *ordentlicher Beysitzer der philos. Fakultät und ordentl. Professor der Mathematick auf der Universität zu Erfurt: geb. daselbst am 3 Aug. 1720.* §§. D. inaug. de medicamentorum diaphoreticorum agendi modo. . . . D. de venae sectione in puerperis. . . D. de vesicatoriorum agendi modo. . . . D. de nimiis laudibus radicis Chinae. . . . D. de Saponaria. . . . D. de animi pathematibus. . . . D. de vi centrifuga planetarum. . . . Progr. de ventorum causis. . . . Pr. magnitudinem terrae in astronomia sphaerica recte nihili instar considerari. . . . *Praktische Abhandlung zu Verbesserung der Feuerspritzen, welche auf die, aufgestellte Preissfrage von Kurf. Mainzischer Akademie*

Akademie nützlicher Wissenschaften zu Erfurt den Beyfall erhalten; zum allgemeinen Nutzen herausgegeben und mit Kupfern erläutert. Gotha 1778 (eigentl. 1777.) 8. *2ter Theil. ebend.* 1779. 8. *Oekonomische Abhandlung vom Holzanbau — aus hinlänglichen Gründen der Naturlehre erwiesen, und durch vielfältige eigene und andere Erfahrungen bestätigt. eb.* 1779. *gr.* 8. *Vier praktische Abhandlungen zu Verbesserung* 1) *der grossen Brauöfen;* 2) *der übelrauchenden Schornsteine;* 3) *wie das Landvolk dauerhaft, feuerfest, wohlfeil mit Holzersparung bauen soll;* 4) *vortheilhafte Versuche und Erfahrungen bey geschwind wachsenden Hölzern. Leipz.* 1782. *gr.* 8.

HETTERICH (Franz Peter) *M. Phil. auf dem Creutzberg bey der Stadt Cronach* (vorher Clericus titularis Presbyter zu Bamberg, des Aufseesischen Seminariums Präfekt und der Philosophie Correpetitor): *geb. zu Culmbach am* 14 *Nov.* 1748. §§. Compendium Logicae in tabellis exhibitum. Bambergae 1774. 8. *Soll an der Litteratur des kathol. Teutschlands Antheil gehabt haben.*

von HEUBER (Klemens) *Pfalzbayrischer geheimer Rath und Hofrathsdirektor zu München: geb. . . .* §§. * Unpartheyische Prüfung der jüngsten Pütterischen Schrift über das Präsentationswesen am Kammergerichte, insonderheit die jetzige Lage der Churpfälz. Präsentation betreffend. 1781. 4.

HEUFELD (Franz) *Kontrollor der k. k. Universaldepositenadministration zu Wien: geb. zu Meinau in Vorderöstreich am* 13 *Sept.* 1731. §§. Julie, oder Wettstreit der Pflicht und Liebe, ein Drama in drey Aufzügen. . . . Die Haushaltung nach der Mode, ein Lustspiel. Wien 1765. 8. Der Geburtstag. ebend. 1767. 8. Kritik über den Geburtstag. . . . Die Liebhaber nach der Mode. 1766. 8. Tomes Jones. . . . . Der Bauer aus dem Gebürge. . . . Die Tochter des Bruders Philipp, in einem Aufzug. . . . . Die Briefe Charlottens, im Mann ohne Vorurtheil. . . .

* Doktor Guldenschmidt, ein Lustspiel in 5 Aufzügen. Wien 1782. 8. Andere kleine Aufsätze in periodischen Schriften. Hat nebst Klemmen Theaterkalender verfertiget. — *Sein Bildniss von Liebe vor dem 13ten St. des Theaterjournals* 1779.

HEUMANN (Johann Heinrich) *M. der Phil. zu Halle* bis 1781; sein jetziger Aufenthalt ist nicht bekannt: *geb. zu Jöllenbeck in Westphalen* 1751. §§. D. de literarum humaniorum laudibus ab historia vitae magistra. Hal. 1778. 4. Ueber den Werth der humanistischen Wissenschaften zur Bildung der Jugend, für angehende Schullehrer und Pädagogen. eb. 1779. gr. 8.

HEUN (Friedrich Wilhelm) *Mag. Phil. Kursächsischer Bergrath und Kondirektor der Sächsischen Salinen zu Dürrenberg in Kursachsen* seit 1775 (vorher Adjunkt der philosophischen Fakultät zu Wittenberg, wie auch Diakonus der Schloskirche daselbst): *geb. zu Schilde im Kurkraise am* 29 *Jul.* 1741. §§. Ob die Philosophie einen Sterbenden trösten könne? Wittenb. 1768. 4. Gedanken von der Freundschaft. 1769. 4. Nachrichten vom Predigerkollegio in Wittenberg. 1769. 4. Ob die Musse die Ruhe der Gelehrten befördere? 1769. 4. *D. de barometro itinerario. Vitemb.* 1770. 4. Teutsche Uebersetzung der Hillerischen Einladungsschrift zur Einweihung der Schloskirche. ebend. 1770. *D. de dignitate episcopi in primitiva ecclesia. ibid.* 1770 4. *D. fontes fertilitatis, ad locum Deut.* 33, 13 15. *ib.* 1771. 4. Ueber das Heyrathen der Bischöffe und Erzbischöffe in England. eb. 1773. 4. Betrachtung seiner anzustellenden Reise. 1774. 4. *Diks* vollständige Gartenkunst, aus dem Engl. 2 Theile. Leipz. 1774. 8. Versuch einer Natur- und Kunstgeschichte des gestirnten Himmels. Dresd. 1774. 8. *William Brownriggs* Kunst, Küchensalz zuzubereiten, wie es heut zu Tage in den meisten Ländern gewöhnlich ist, nebst verschiedenen vorgeschlagenen Verbesserungen. Aus dem Engl. Leipz. 1776. 8.

Ver-

Versuch der Kunst, alle Biere nach englischen Grundsätzen zu brauen. 1 Theil. ebendaselbst 1777. 8. Einige Aufsätze im Wittenberger Wochenblatt.

HEUSER (F. . . A. . .) *Inspektor des Osterburgischen Kirchenkreises und Pastor zu Osterburg in der Altmark: geb. . . . §§.* Fromme Jünglingsjahre eines nachhero verdienstvollen Generalsuperint. der alten Mark und Prignitz, Hrn. Joh. Sal. Werkenthins, mit praktischen Anmerkungen begleitet. Halle 1779. 8.

HEUSINGER (Johann Christian Friedrich) *Diakonus und Oberkonsistorialassessor zu Eisenach: geb daselbst am 6 Febr.* 1724. §§. Sammlung auserlesener Leichenpredigten. 18 Theile. Eisenach 1765-1775. 8. Reden über alle Sonn- und Festtagsevangelia. 2 Theile. ebend. 1768. 1769. 4. Sammlung von Hochzeitpredigten. eb. 1 Th. 1773. 2 Th. 1775. 3 Th. 1776. 4 Th. 1777. 8. Universalregister zu seiner Sammlung auserlesener Leichenpredigten. eb. 1776. 8. Casualbibliothek. 1-9 Theil. ebend. 1777-1782. 8. Einzeln gedruckte Predigten.

HEVELKE (Johann Andreas) *teutscher Prediger in der Altstadt zu Thorn: geb. zu Conitz am 14 Nov.* 1741. §§. Gesellschaften der Redner sind eine Schule angehender Geistlichen, eine Rede. Jena 1765. 4. Leichenpredigt auf den Konsistorialrath und Senior Fischer. Thorn 1775. fol. Gedächtnisspredigt auf Hrn. J. T. Soemmering. ebend. 1781. 8. Gelegenheitsgedichte nur für Gönner und Freunde zum Andenken gesammlet. eb. 1781. 8. Etwas zur Rettung der Ehre seines Schwiegervaters, des Bürgermeisters Wachschlager. ebend. 1782. 8. — Vergl. *Goldbeck.*

HEYD (Georg Konrad) *Bürger und Wagenmeister zu Gunzenhausen im Anspachischen: geb. daselbst am 7 März* 1712. §§. Das einzige Verlangen nach dem ewigen Leben, oder erbauliches Gebetbuch. Schwabach 1766. 8.

HEYDE (Johann Daniel) *M. Phil. und Konrektor an dem Gymnasio Rutheneo zu Gera: geb. zu Zottewitz in Meissen* 1714. §§. D. voluntatis ab intellectu dependentia. Lipsiae 1737. 4. *Des* A. Persius Flaccus *Satyren übersetzt und mit Anmerkungen erläutert.* 1738. 8. *Hrn. von* Lavaur *Geschichte der Fabel in Vergleichung mit der heiligen Geschichte, übersetzt.* 1745. 8. *Die heil. Schrift A. und N. Testaments, nebst einer vollständigen Erklärung derselben, aus verschiedenen englischen Schriftstellern zusammengetragen, aus dem Französischen übersetzt. Leipzig* 1749. f. 4. J. Vernets *Abhandlung von der Wahrheit der christlichen Religion. Halle* 1753. 8. Amadeus Lullin *heilige Reden übersetzt. Altenburg* 1762. 8. Massillons *sämtliche Predigten, aus dem Französischen übersetzt.* 15 *Theile. Dresden* 1753-1759. 8. Daniel Superville, des Jüngern, *Predigten aus dem Französischen. Leipzig* 755. 8. *Erbauliche Geschichte, aus dem Franz. Prag* 1759. 8. Bourdaloue *sämtliche Predigten, aus dem Franz.* 14 *Theile. Dresden* 1760-1768 8. *Des Hrn.* Franz Lasitau *Fastenpredigten, aus dem Franz.* 4 *Theile. Wien* 1761. 1762. 8. Wilhelm von Segaud *sämtliche Predigten, aus dem Franz.* 6 *Theile. Bamberg* 1763-1765. 8. *Des Hrn. Abt* Torne *Fastenpredigten, aus dem Franz. Frankf. und Leipz.* 1766. 8. *Hrn.* Gerards von Benat *Redekunst in Beyspielen. Leipzig* 1767-1769. 4 *Theile.* 8. *Des Abt* Duguet *Bildung eines Fürsten zum besten Regenten, aus dem Franz.* 2 *Theile. Dresden* 1766-1768 8. *Geschichte des Gil Blas von Santillana, aufs neue aus dem Franz. übersetzt.* 4 *Theile. ebend.* 1768. 8. *Die Stimme des Hirten, oder des Hrn.* Reguis *Sonntagspredigten, aus dem Franz.* 2 *Theile. Leipzig* 1769. 8. *Des Hrn.* Pessalier *Gedanken eines Bürgers von den Bedürfnissen, Rechten und Pflichten der wahren Armen, aus dem Franz. Frankf. und Leipz.* 1769. 8. M. J. A. Webers *Lexikon encyclion, 3te vermehrte und verbesserte Auflage. Dresden* 1770. 8. *Die Geschichte des A. und N. Testam. nebst erbaulichen Erklärungen*

gen aus den Schriften der heil. Kirchenväter vom Hrn. von Sacy, *aus dem Französischen. Wien* 1771. 8. *Sammlung heiliger Reden auf alle katholische Feste, aus dem Franz.* 4 *Theile. Bamberg und Würzburg* 1771. 8. *Ermunterungen zu Bildung des Verstandes und Herzens.* 3*ter Theil, aus dem Franz. Leipz. und Zwickau* 1772. 8. Formey *Entwurf der Physik.* 2*ter Theil, aus dem Franz Berlin* 1772. 8. *Des Hrn.* Thomas *Charakter, Sitten und Geist der Frauenzimmer &c. aus dem Franz. Bresl.* 1773. 8. *Der Geist des Hrn.* Nicole, *oder Unterweisungen von den Religionswahrheiten, aus dem Franz. Bamberg und Würzburg* 1773. 8. *Das Buch für junge Frauenzimmer; eine freye und auf Teutschland eingerichtete Uebersetzung des Buchs: Etudes convenables aux Demoiselles.* 2 *Theile. Dresd.* 1776. 8. *Leben des Kardinals Ossat; aus dem Französischen. Wien* 1776. 8. (Alle diese Uebersetzungen sind ohne seinen Namen erschienen) *Er hat auch Antheil an der teutschen Uebersetzung der Schriften Lucians* (*Leipz.* 1745. 8), *an der* 2*ten Sammlung auserlesener heil. Reden der berühmtesten Lehrer der reformirten Kirche, welche* 1743 *zu Erfurt gedruckt worden und grösstentheils seine Arbeit ist;* imgleichen an dem *Leben einer vornehmen Standesperson*, das zu Rostock 1762 herausgekommen, wie auch an *Chapelzins Predigten*, die zu Augsburg 1771 in 5 Theilen ans Licht getreten sind, von welchen er 4 Theile übersetzt hat. S. *Neues gel. Europa, Th.* 3.

HEYDEVOGEL (Ernst) *Kanzleyverwandter zu Riga: geb. daselbst . . .* §§. Meinen zurückbleibenden Freunden gewidmet. Göttingen 1771. 8. *Das Trentleva, ein Nachspiel. Riga 1773. 8. Gedichte im Gothaischen Theaterkalender für das Jahr 1777.

HEYDENREICH (A. . . H. . .) *kurfürstl. Sächsischer Regierungs- und Konsistorialrath zu Schleusingen: geb. . . .* §§. Das Grab, in vier Gesängen. Coburg 1775. 8.

HEYDENREICH (Johann Bernhard) *Lehrer an dem Gymnasium zu Anspach: geb. zu Heilsbronn im Anspachischen am 29 Sept.* 1745. §§. Progr. von dem erlaubten Stolz der Schullehrer. Anspach 1774. 4. Progr. von einer wichtigen Frage im Erziehungsgeschäfte. eb. 1775. 4. Untersuchung der Frage: warum der öffentliche Unterricht bey verschiedenen Köpfen von verschiedener Würkung sey? eb. . . . 4. Von dem Einfluss der Mathematik in den öffentlichen Unterricht. . . . 4. Ueber den frühzeitigen Unterricht der Jugend. . 4. (*steht auch im 6ten Theil des Archivs für die ausüb. Erziehungskunst.*) Erklärungen der von Götzinger verfertigten Pasten. . . . . Progr. worinn er den Jünglingen die Kenntniss der alten geschnittenen Steine und ihrer Abdrücke empfiehlt. ebend. 1780. 4. Progr. von der Nothwendigkeit, dass alle Schüler des Gymnasiums griechisch lernen. eb. 1781. 4. — Vergl. *Meyers* Nachr.

HEYER (Christian Heinrich) *Diakonus zu Crimmitschau in Kursachsen: geb. . . .* §§. Das Laster der Hurerey, in seiner wahren Abscheulichkeit entworfen. Altenburg 1777. 8. Der fröhliche Morgen eines Christen am Tage der Auferstehung. Leipzig 1779. gr. 8.

HEYER (Gottlieb Lebrecht) *Prediger zu Wölkau bey Eilenburg* seit 1762: *geb. zu Penig* 1725. §§. *Saurins* Predigten über die Leidensgeschichte Jesu, und andere damit verwandte Materien, übersetzt. 12 Theile. Leipzig 1775. 8. Neue Auflage 1772. Hat mit J. Ad. Schlegeln *Gellerts Moral* herausgegeben. ebend. 1770. 8.

von HEYKING (Dieterich Ernst) *königl. Polnischer und Kursächsischer Kammerherr, Erbherr zu Gemauert und Weisspommuschen in Litthauen: geb. zu Mitau* 1717. §§. Die in einer gründlichen Auflösung verschiedener zweifelhaften Staatsmaterien enthaltene Geschichte der Grund- und Hauptverfassung der Provinzen Kurland und Semgallen in Livland, seinen Mitbrüdern

dern zum Besten aufgesetzt. Warschau 1762. 8. —— Kurlands Grundverfassung, gereiniget von den vorgefassten Meinungen und Vorurtheilen, auf welchen des geheimen Tribunalsraths von Ziegenhorn kurländisches Staatsrecht ruhet. 1774. 8. Beantwortung und Widerlegung der in diesem Jahre herausgekommenen Zusätze zum Staatsrecht des geheimen Tribunalsraths von Ziegenhorn. Frankfurt und Leipzig 1776. 8.

HEYLER (Karl Christian) *Lehrer am Pädagogium zu Giessen: geb. zu Buchsweiler im Elsass am 20 Apr. 1752.* §§. Uebersetzung von D. Ernesti's Abhandl. *de officio Christi triplici* und dessen Osterprogramm vom Jahr 1775 unter dem Titel: D. *Ernesti* Gedanken über einige Stücke in der Lehre von Jesu Christo. Giessen 1775. 8. Anhang zu Joh. Pet. Millers griechischen Grammatik. eb. 1775. 8. Hrn. *Hurd's* Unterhaltungen über den Nutzen ausländischer Reisen in Rücksicht auf die Erziehung; aus dem Englischen. Leipzig und Frankf. (Giessen) 1777. 8. Archiv für die ausübende Erziehungskunst. 1-8ter Theil. Giessen 1777-1781. 8. Pr. . . .

HEYM (Johann Gottlob) *M. Phil. Pastor zu Dolzig in der Niederlausitz: geb. . . .* §§. Vollständige Sammlung von Predigten für christliche Landleute über alle Sonn- und Festtagsevangelia des ganzen Jahrs. 2te und verbesserte Aufl. Züllichau 1774. 3te vermehrte Ausg. eb. 1777. 4. Gebetbuch für evangelische Christen, in welchem Morgen-Abend-Beicht- und Communionandachten, wie auch Gebete in mancherley Anliegen, besonders bey Krankheiten, enthalten sind. eb. 1776. 8. Gesangbuch für evangelische Christen, besonders für Landleute, in welchem 689 theils alte, theils neue Lieder, enthalten sind. Nebst einer Sammlung von Gebeten. eb. 1777. 8. Neue Sammlung von Predigten auf alle Sonn- und Festtage über gewählte Schriftstellen. 2 Bände. ebendas. 1781. gross 8.

HEYMING (Wilhelm) *Kanonikus zu Cleve: geb. zu Udem im Herzogthum Cleve* 1710. §§. * Reflexions d'un Etranger de la communion catholique sur la Lettre de Mr. Mendelssohn à Mr. Lavater. à Berlin 1770.

HEYNATZ (Johann Friedrich) *M. der Phil. Rektor der evangelischen Oberschule zu Frankfurt an der Oder seit* 1775 (vorher Lehrer an der Schule im grauen Kloster zu Berlin): *geb. zu Havelberg* 1744. §§. Teutsche Sprachlehre zum Gebrauch der Schulen. Berlin 1770. 8. 2te Aufl. eb. 1772. 8. 3te Aufl. eb. 1777. 8. Briefe, die teutsche Sprache betreffend. 1-6 Th. eb. 1771-1775. 8. (vom 1sten Theil erschien die 2te Aufl. 1774.) Lehre von der Interpunktion, als eine Beylage zur Sprachlehre. 1772. 8. 2te verbesserte Aufl. eb. 1782 (eigentlich 1781). 8. Handbuch zu richtiger Verfertigung und Beurtheilung aller Arten von schriftlichen Aufsätzen des gemeinen Lebens überhaupt, und der Briefe insbesondere. Mit einigen Kupfertafeln. Berlin 1773. 8. 2te Aufl. 1774. 3te Aufl. . . . 4te Aufl. 1781. 8. Hat den 5 und 6ten Band von *Buchholzens* Versuch einer Geschichte der Churmark Brandenburg (Berl 1774 und 1775. 4.) herausgegeben, und mit Anmerkungen versehn. *Centum aenigmata diu sub Symposii poëtae nomine circumlata — edidit, recensuit, illustravit atque praefatus est. Francof. ad Viadr.* 1775. 8. *Pr. de iusto pretio exercitiis quae dicunt scholasticis statuendo. ibid. eod.* 4. Ueber das Alterthum des teutschen Hexameters und Fischarts teutsche Uebersetzung des Rabelaischen Gargantua; *im 2ten St. des 1sten Bandes des Gothaischen Mag.* 1776. Auserlesene Erzählungen aus der biblischen Geschichte. Frankf. an der O. 1776. 8. Rede bey der Einführung des Subrektors Krüger. Berlin 1776. 8. Ausführliches Rechenbuch, vornemlich zum Gebrauch derjenigen, welche das Rechnen ohne Lehrmeister lernen, oder andern darinn Unterricht ertheilen wollen. eb. 1777. 8. (Wird auch als der 2te Theil seines Handbuchs zu richti-

ger

ger Verfertigung u. s. w. verkauft.) 2te Ausgabe. 1780. 8. 3 *Progr. de Archaismo cognitionisque eius multiplici utilitate. Francof.* 1777-1779. 4. *Epicedion memoriae J. Sam Ungnadii. ib.* 1779. *fol.* Noch einige Progr. und Gedichte. Z. B. *Gymnasio Friderico-Insulano, quod Berolini floret, Jubilaei primi sollemnia gratulatur. Francof.* 1781. 8. Pr. über die Frage: Ob es unnütz sey, einem künftigen Rechtsgelehrten zu Erlernung der griechischen Sprache auf Schulen anzuhalten? eb. 1782. 4 Rede bey Einführung zwey neuer Schullehrer. ebend. 1782. 8. — Hat an dem ersten Theil des zu Frankfurt an der O. herauskommenden Handbuchs für Prediger Antheil, aber nicht den allergeringsten an den folgenden.

HEYNE (Christian Gottlieb) *D. der Phil. und ordentlicher Professor der Redekunst und Dichtkunst auf der Universität zu Göttingen, und beständiger Sekretar der königl. Gesellschaft der Wissenschaften daselbst, wie auch königl. kurfürstl. Hofrath: geb. zu Chemnitz* 1729. §§. Diss. de iure praediatorio. Lipsiae 1752. 4. Charitons *Begebenheiten des Chäreas und der Callirhoë, aus dem Griechischen übersetzt.* 1753. 8. *A. Tibulli* quae extant carmina novis curis castigata. Lips. 1755 8. Editio altera emend. & auctior. ib. 1777. 8 mai *Epicteti* enchiridion graece & latine, cum scholiis graecis nunc primum vulgatis, & novis animadversionibus. Dresd. & Lips. 1756. 8. Editio altera emend. ib. 1776. 8. * *Allerneueste* Acta publica, *oder Sammlung aller der Schriften, die durch Veranlassung des Einmarsches der kön. preuss. Truppen in Sachsen und Böhmen öffentlich bekannt gemacht worden, mit historischen Einleitungen. I-V Band.* 1757-1760. 4. Dactyliothecae universalis signorum exemplis nitidis redditae chilias tertia: expressit *Ph. D. Lippert*, stilum accommodavit C. G. H. Lips. 1763. 4. *Allgemeine Weltgeschichte, ausgefertiget von* Wilhelm Guthrie *u. a. Aus den Originalschriftstellern berichtigt, und mit Anmerkungen versehen.* 1-4 *Theil. eb.* 1765-1767. 6 *B.* 1 *und* 2 *Th. eb.* 1768. 1769. 7 *B.*

 1 *und*

1 *und* 2 *Abtheil. eb.* 1772. *gr.* 8. *P. Virgilii Maronis* opera varietate lectionis & perpetua adnotatione illustrata. ib. To. I. 1767. To. II. 1771. To. III & IV. 1775. 8 mai. Pr. IV. de legibus Charondae. Goett. 1768-1770. fol. Pr. III. origines panificii. 1768-1769. fol. Pr. super Castoris epochis populorum θαλασσοκρατεντων. 1769. fol. *Ueber den Kasten des Cypselus, ein altes Kunstwerk zu Olympia mit erhabenen Figuren, nach dem Pausanias. Eine Vorlesung.* 1770. 8. Memoria Alexandri Bas. F. Smirnoff. 1770. fol. Oratio in solennibus parentalibus Georgiae Augustae in honorem & memoriam Munchhusianam. 1770. fol. Pietas societatis regiae scientiarum Gottingensis in memoriam Munchhusii. 1770. 4. Pr. III. de Sybaritarum ac Thuriorum rep. & legibus. 1770-1772. fol. Pr. in obitum Acad. curatoris Behrii. 1772. fol. Pietas Soc. reg. Scient. Gott. in B. C. de Behr funere. 1772. fol. Pr. de litterarum artiumque inter antiquiores Graecos conditione, quatenus illa ex Musarum aliisque deorum nominibus muniisque intelligitur. 1772. fol. Memoria G. C. Gebaueri. 1773. fol. Progr. Notatio Corporis iuris glossati MSti bibliothecae Georgiae Augustae. 1773. fol. *Einleitung in das Studium der Antike. Götting. und Gotha* 1772. 8. *Pindari* Carmina cum varietate lectionis. Goetting. 1773. 4 min. *Eadem* ex interpretatione latina emendatiore. 1774. Pr. de reliquis post Sybaritas & Crotoniensis magnae Graeciae civitatibus, quae Achaicis institutis & iuribus sunt usae. 1774. fol. Pr. de Arcadibus luna antiquioribus. 1775. fol. Pr. Instituta & leges civitatum stirpis Doriensium, nunc quidem Tarentinorum. eod. fol. Pr. Instituta & leges Heraliensium, quae Tarentinorum fuit colonia. 1776. fol. Elogium Rudolphi Aug. Vogel 1774. 4. Memoria - Caroli Comitis de Giech. 1774. folio. Memoria — G. G. Richteri. 1775. fol. Elogium J. P. Murray. 1776. 4. Elogium Alb. de Haller. 1778. 4. Or. in anniversariis inaugurationis sacris Academiae Georgiae Aug. 1776 habita.

habita. 4. *Vorreden zu* Glandors *Ausgabe des Phocylides. Gött.* 1776. 8. *Vorrede zu Tiedemanns System der stoischen Philosophie. Leipzig* 1776. 8. Pr. III. quibus recensentur numi familiarum Romanorum, qui in Museo acad. asservantur. Goett. 1777. 1778 fol. *Vorrede zu* Facii *Ausgabe des Euripidischen Orestes. Coburg* 1778. 8. *Sammlung antiquarischer Aufsätze.* 1 *Stück. Leipzig* 1778. 2 *St. ebend.* 1779. *gr.* 8. *Lobschrift auf Winkelmann, welche bey der Hessen-Casselschen Gesellsch. der Alterth. den ausgesetzten Preis erhalten hat. Cassel* 1778 4. *Leipzig* 1778. 8. Antiquitas Romana, inprimis iuris Romani; in usum lectionum Academicarum adumbrata. Goettingae 1779. 8. Pr. II. Vita antiquissimorum hominum, Graeciae maxime, ex ferorum & barbarorum populorum comparatione illustrata. 1779. fol. Pr. II. quibus foedera Carthaginiensium cum Romanis super navigatione & mercatura facta illustrantur. ib. 1780. fol. *P. Virgilii Maronis* opera; in tironum gratiam perpetua annotatione novis curis illustrata. T. I & II. Lips. 1779. 8. *Nachricht von der gegenwärtigen Einrichtung des königl. Pädagogii zu Ilefeld. Göttingen* 1780. 4. *Von den Elementar- und Schulbüchern auf den beyden kön. Schulen zu Westmünster und Eton;* im 6ten St. des Götting. Magazins 1780. Epistola praefixa edit. Simonidis G. D. Koeleri. Gotting. 1781. 8. Pr. de Romanorum prudentia in colonis regendis. ib. eod. fol. Pr. de animabus siccis ex Heracliteo placito optime ad sapientiam & virtutem instructis. ibid. eod. fol. Pr. de Leone M. Pontifice Rom. Attilae & Genserico supplice facto. ib. 1782. fol. *Besorgt und begleitet mit Anmerkungen die* Abhandlungen und Auszüge aus den Schriften der königl. Akademie der Inschriften und schönen Wissenschaften, *die Hissmann, Schweighäuser u. a. aus dem Französischen übersetzen. Leipz.* 1781. 1782. *gr.* 8. *Vorrede zu* Chr. Schows *Ausgabe der* Allegoriarum Homericarum, quae sub Heraclidis nomine feruntur. Gottingae 1782. 8. *Apollodors* Bibliothecae libri tres, ad codd. Mss. fi-

dem recensiti. ib. eod. 8. Pr. de febribus epidemicis Romae falso in pestium censum relatis. ib. eod. fol. *Viele Abhandlungen in den alten und neuen* Commentationibus societ. reg. scient. Gotting. *Z. B.* De fabularum religionumque Graecarum ab Etrusca arte frequentatarum naturis & caussis. De reliquis religionis Etruscae in operibus Etruscorum arte factis. Etrusca antiquitas a commentitiis interpretamentis liberata. De origine & caussis fabularum Homericarum. De Androgynis & Eunuchis Scytharum & de hermaphroditis in Florida. De Theogonia ab Hesiodo condita. De corporibus medicatis veterum. Super corpore medicato Soc. reg. a rege Daniae dono dato. Mumiae, quae ex regis Daniae liberalitate in Museo academico servatur, accuratior notitia. De Hercule Musagete nominisque caussis. De numo Juniae Fadillae Augustae & de numo Othonis aereo Graeco e Museo Illustrissimae Comitis de Bentinck. — *Aufsätze und Recensionen in der Leipziger Bibliothek der schönen Wissensch. auch ehemals in der allg. teutschen Biblioth. Giebt seit* 1771 *die Götting. gel. Anzeigen heraus.* S. Pütters *Geschichte der Universität Göttingen* §. 89. — *Sein Bildniss vor dem* 15*ten Band der neuen Biblioth. der schönen Wissensch.*

HEYNE (Johann Gottlob) *M. Phil. und Pastor zu Kirchhayn in Kursachsen* seit 1773 (vorher Pastor zu Friedersdorf bey Dobrilugk, und dann Diakonus zu Kirchhayn): *geb. zu Kirchhayn am* 16 *Okt.* 1727. §§. D. de ethnarcha Aretae Arabum regis Paulo insidiante Spec. I & II. Viteb. 1755. 4. D. de servitute erudita pace religiosa sublata. ib. eod. 4. De Heroibus Medicis & Medicis Heroibus. ibidem 1758. 4. De resurrectione carnis contra Sykesium. ib. eod. 4. Skeltons *Predigten, aus dem Englischen. Leipzig* 1765. 8. Johann Masons *Student und Priester, oder Anweisung, wie man in diesem verschiedenen Stande sich rühmlich und nützlich verhalten soll, aus dem Englischen übersetzt. ebend.* 1768. 8.

HEZEL

HEZEL (Wilhelm Friedrich) *M. der Phil. herzogl. Sachsen-Hildburghäusischer Hofrath und kaiserl. Pfalzgraf zu Ilmenau* (vorher Privatdocent zu Jena): *geb. zu Königsberg in Franken am* 16 *May* 1754. §§. Gedanken über den babylonischen Stadt- und Thurmbau. Hildburghausen 1774. 8. Erleichterte arabische Grammatik, nebst einer kurzen arabischen Chrestomathie zur Uebung im Lesen und Uebersetzen. Jena 1776. 8. Geschichte der hebräischen Sprache und Litteratur; nebst einem Anhang, welcher eine kurze Einleitung in die mit der hebräischen Sprache verwandten orientalischen Dialekte enthält. Halle 1776. 8. Freye Untersuchung der Absicht des hohen Liedes Salomons. Jena 1777. gr. 8. Neue Uebersetzung und Erklärung des hohen Liedes Salomons; nebst zween Briefen an einen Staatsmann an einem herzogl. Sächs. Hofe über einige interessante Gegenstände der Bibel. Leipzig und Breslau 1777. gr. 8. Erklärung des Sündenfalls und des schweren in Mosis Erzählung von Kains und Abels Opfer und Henochs Ausgang aus der Welt. Jena 1777. 8. Ausführliche hebräische Sprachlehre, nach berichtigten Grundsätzen durch sorgfältige Vergleichung der übrigen morgenländischen Dialekte. Halle 1777. gross 8. Probe seiner herauszugebenden sich selbst erklärenden Bibel. Ilmenau 1779. gr. 8. Nöthige Verbesserungen und Zusätze zu seiner erleichterten arab. Grammatik. Jena 1780. 8. Versuch einer biblischen Kritik des A. T. von ihrem ersten Ursprung bis auf gegenwärtige Zeit. Halle 1780. 8. Die Bibel alten und neuen Testaments mit vollständig erklärenden Anmerkungen. 1 Theil (die 5 Bücher Mose). Lemgo 1780. 2 Th. (Buch Josua bis Bücher der Könige). eb. 1781. 3 Th. (Bücher der Chronika bis Buch Hiob). eb. 1782. 4 Th. (der Psalter). ebendaselbst 1783. gr. 8. Ueber die Quellen der Mosaischen Urgeschichte. eb. 1780. gr. 8. Anweisung zum Hebräischen bey Ermangelung alles mündlichen Unterrichts. Weimar 1781. 8. — *Antheil an gelehrten Zeitungen und Journalen.*

HEZELIN

HEZELIN (Charlotte Henriette) geb. Schwabin, des vorigen Frau: *geb. zu Ilmenau am* 8 *Jan.* 1755. §§. * Wochenblatt fürs schöne Geschlecht. 4 Hefte. Ilmenau 1779. 8.

HEZEL (. . . .) *Senator und Steuerherr zu Schwäbisch-Hall: geb. zu Velberg* 1717. §§. Erörterung der Frage: Ob die Heurath zwoer Schwestern nach den göttl. Rechten verboten; und ob politische Ursachen vorhanden seyn, solche in den weltl. Gesetzen zu untersagen? nebst Beysetzung des 160 Consilii des Hrn. Geheimden Rath Böhmers, auch einiger anderen Erläuterungen. Fr. und Leipz. 1768. Untersuchung, ob und in wie ferne die Dispensationen bey den bloss menschl. Eheverboten schlechterdings durch alle Fälle hindurch nach den protestant. Religionsgrundsätzen können verweigert werden? 1774.

HIEBNER (Friedrich Gottlieb) *D. der AG. Physikus und Stadtrichter zu Annaberg: geb. daselbst am* 13 *Dec.* 1726. §§. Historische Nachricht von einer siebenjährigen Leibesfrucht. Annaberg 1773. 8.

HILCHENBACH (Karl Wilhelm) *holländischer Gesandschaftsprediger zu Wien: geb. zu Frankfurt am Mayn* . . . §§. * Kurze Nachricht von der k. k. Bildergalerie zu Wien und ihrem Zustande im Jenner 1781. Frf. a. M. 1781. 8. Die Auferstehung Jesu nach ihrer Wahrheit und ihren wichtigen Folgen; eine Predigt über Luc. 24, 33. 34. eb. 1781. 8. — Aufsätze in Meusels Miscellaneen artistischen Inhalts.

HILDEBRAND (Salomo Gottfried) *M. Ph. und Diakonus an der evangelischen Kirche zum h. Kreuz in Augsburg: geb.* 1730. §§. D. de aurora in tenebris iudaicis exoriente. Aug. Vind. 1751. 4. D. philos. de beatitudine Dei. Jen. 1756. 4. *Parentationen.*

HILDEBRAND (Aloysius) *Exjesuite und Professor emeritus der Beredsamkeit zu Augsburg: geb. daselbst* 1705. §§. Acroamata poëtica tripartita. Aug. Vind. 1774. 8.

HILLE

HILLEBRAND (Johann Baptist) *vormals Jesuite, Weltpriester und Direktor der Mittelschulen zu Fulda: geb. daselbst* . . . . §§. Regeln zum teutschen Schreiben, Reden und Versemachen. . . . Neue lateinische Sprachlehre. . . . Allerhand Gedichte.

HILLER (Johann Adam) *Direktor des Koncerts zu Leipzig: geb. zu Wendisch Ossig in der Oberlausitz am* 28 *Dec.* 1728. §§. * Anekdoten zur Lebensgeschichte französischer, teutscher, italienischer, holländischer und anderer Gelehrten. 1-7 Th. Leipzig. 1762-1769. 8. * Anekdoten zur Lebensgeschichte grosser Regenten und berühmter Staatsmänner. 1-3 Th. Leipz. 1767. 8. * *J. J. Rousseau* auserlesene Gedanken über verschiedene Gegenstände aus der Moral, Politik und den schönen Wissenschaften. 1. 2 Th. übersetzt. 1764. 8. * Hrn. *Le Beau* Geschichte des morgenländischen Kaiserthums von Constantin dem grossen an, übersetzt. Th. 1-12. Frankf. und Leipz. 1765-1775. 8. Anweisung zur Singekunst in der teutschen und italienischen Sprache, zum Gebrauch der Schulen, mit ausführlichen Exempeln und Uebungsstücken versehen. ebend. 1773. 4. Musikalisches Handbuch für die Liebhaber des Gesangs und Klaviers. 1 Theil. ebend. 1773. 4. Anweisung zum musikalisch-richtigen Gesange, mit hinlänglichen Exempeln erläutert. ebend. 1774. 4. Exempelbuch der Anweisung zum Singen, zum Gebrauch der Schulen und andrer Liebhaber des Gesangs. ebend. 1774. 4. Anweisung zum musikalisch-zierlichen Gesange. ebend. 1779. 4. Ueber die Musick und deren Wirkungen. ebend. 1781. 8. Hatte Antheil an den Erweiterungen, an dem wöchentlichen musikalischen Zeitvertreib, und an dem musikal. Magazin. Gab die Leipziger musikalischen Nachrichten heraus. —— *Sein Bildniss vor dem* 17*ten B. der neuen Bibl. der schön. Wiss. auch besonders von Bause, auch vor dem* 11*ten Stück des Gothaischen Theaterjournals.*

HILLER (Johann Friedrich) *D. der Philos. und Professor der Redekunst auf der Universität zu Wittenberg* seit 1767

1767 (vorher seit 1745 Rektor der dortigen Stadtschule, dann seit 1750 Professor des Natur- und Völkerrechts, hierauf seit 1757 Prof. der Dichtkunst): *geb. zu Oehringen am 21 März 1718.* §§. De syncretismo Juliani Imp. Vitemb. 1739. 4. D. de campo veritatis Platonico. ib. 1741. 4. De Saxonibus Christo subiectis Diss. ib eod. 4. De optima ratione latinitatis discendae ex ipsis scriptoribus latinis. ib. eod. 4. Pr. de commodis elegantiorum litterarum in iure naturae. ib. 1746. 4. Curriculum philosophiae. III Partes. Viteb. & Zerv. 1760. 1761. 1767. 8. D. de papillione ferali. Viteb. 1761. 4. D. de cautionibus quibusdam in allegoriis explicandis. ib. 1770. 4. Orationes duae de Vitemberga, urbe fatali. ib. 1761. Pr. II de immortalitate nominis & beneficentia, Vitemberga castae doctrinae retinente. ib. 1767. 1772. 4. Pr. de benignitate, virtute populari. ib eod. 4. De via compendiaria discendae linguae latinae Specimina IV. ib. 1768-1771. 4. De orthodoxia studiosissime retinenda. ib. 1768. 4. De fastigio virtutis. ib. eod. 4. Orthodoxiae commendatio a Platone. ib. 1769. 4. De liberalitate veterum Christianorum. ib. eod. 4. De benigitate Dei imitatrice. ib. eod. 4. Oratio in templi academici dedicatione. ib. 1770. 4. Pr. de studiis literarum cum hoc templo restituendis. ib. eod. 4. Or. de modo studia litterarum restituendi. ib. eod. 4. Pr quo pacto subveniendum pecuniae magis magisque deminutae, atque unde haec penuria. ib. 1771. 4. De crimine Titi unico eoque poenitenda Spec. I & II. ib. eod. 4. D. de simulatione rhetorica. ib. eod. 4. Pr. X Orthodoxa de fine mundi sententia. ib. 1772 sqq. 4. De facilitate disputandi Lutheri prae Melanchthonis severitate. ib. 1772. 4. Pr. V de iusto Melanchthonis & Lutheri pretio. ib. 1772 1778 4. De proverbio, priscis credendum. ib. 1775. 4. Pr. VI Racematio in Tacito. ib. 1778-1779. 4. Pr. II de dotibus animi communibus. ib. 1778. 4.

Pr.

Pr. Plinius secundus, exemplum sapientis liberalitatis. ib. 1779. 4. — *Viele* Memoriae *verstorbener Wittenberger.* — *Vorrede* de cote Attii Navii *zu Löschers Schrift* de optima philosophandi ratione. 1745.

von HILLESHEIM (Franz Karl Joseph) *D. der R. Kapitular des Domstifts zu Köln, kurf. Kölnischer würkl. geheimer Rath, Kanonikus der Kollegiatkirche zu den Aposteln, und Professor des teutschen Staatsrechts auf der Universität zu Köln: geb. daselbst* 17:6. §§. Diatriba de ambitu veteri & novo. Col. 1754. D. de parochis. ib. 1764.

von *HILLESHEIM* (. . . .) *Kandidat der Rechte und Mitglied der ökonomischen Gesellschaft zu Burghausen: geb. . . .* §§. Der bayrisch-ökonomische Hausvater zum Nutzen und Vergnügen; eine Wochenschrift. München 1778 und 1779. Pfalzbairischer landwirthschaftlicher Kalender auf das J. 1780; nebst einem kurzen Entwurf der Grundsätze des Ackerbaues, zum gemeinschaftlichen Gebrauche besonders des Landmannes. eb. 1780. 8.

HILLINGER (Wallfried) *Franciscaner von der oberteutschen Provinz, Klosterbeichtvater zu Welden in Schwaben: geb. . . .* §§. *Ars bene dicendi de suggestu ecclesiastico s. Rhetorica sacra. Aug. Vind.* 1770. 8. Stimme des guten Hirten Jesu Christi auf dem schmerzhaften Kreutzweg für alle Tage der Woche. 2 Theile. Augsb. 1772. 8. Geisteseinöde auf acht Tage aus den Schriften des heil. Franciscus von Sales zusammengetragen. ebend. 1773. 8. *Alphons Maria von Liguori* — geistreiche Sittenreden für alle Sonntage des Jahrs. Aus dem Wälschen übersetzt. 2 Bände. ebend. 1775. 8. Des heil. *Franc. von Sales* Schilderung wahrer und kernhafter Frömmigkeit; aus dem Franz. Augsb. 1775. *A. M. von Liguori* geistreiche Lob- und Sittenreden für alle Festtage des Jahrs; aus dem Wälschen. 2 Theile. ebend. 1776. 8. Trauervolle Schaubühne des leidenden und sterbenden Welterlösers, durch alle

Stellen

Stellen des heil. Kreuzweges mit Sinnbildern aus dem alten Testament beleuchtet. ebend. 1776. 8. Des heil. *Franc. von Sales* dreytägige Einsamkeit, zur Erneuerung des Geistes für alle eifrige Christen aus dessen Schriften übersetzt. ebend. 1777. 8. P. *Cajetan Bergamo* evangelische Sittenreden. Aus dem Ital 3 Theile. Augsb. 8. Des heil. *Franz von Sales* Kern christlicher Sittenlehren, zum Unterricht aller Stände, aus dem Franz. 1 Theil. eb. 1778. 2 Th. eb. 1780. gr. 8.

HILNER (Paul Christian) *M. Phil. und Pfarrer zu Russeina in Kursachsen: geb. zu Dresden* 1732. §§. *Christian Hilschers* erbauliche Todesbetrachtungen über die Sonn- und Festtagsevangelien, mit schönen Sinnbildern. 1-4 Th. Leipz. 1769-1771. 8.

HILSCHER (Johann Friedrich) *M. der Phil. und seit* 1781 *Universitätsbibliothekar zu Leipzig: geb. zu Frankenberg im Erzgebürg* 1753. §§. D. de schola Alexandrina. Lipf. 1776. 4. **Gedichte. Leipz.* 1777. 8.

HILTENBRAND (Anton) *k. k. Lehrer zu Wien: geb.* . . . . §§. Erste Anfangsgründe der zur Landwirthschaft nöthigen Mechanick. Wien 1779. 8.

HINDENBERG (G. . . F. . .) *Prediger zu Techow in der Priegnitz: geb. zu Haselberg in der Mittelmark* . . . . §§. Betrachtungen über die Ursachen des Verfalls der christlichen Religion. Berlin 1758. 8. Erzählungen. Breslau 1762. 8. Moralische und satyrische Versuche. 1762. 8. Moralische Briefe. Breslau 1764. 8.

HINDENBURG (Karl Friedrich) *M. der Phil. und ausserordentlicher Professor auf der Universität zu Leipzig* seit 1781: *geb. zu Dresden am* 13 *Jul.* 1741. §§. Animadversiones philologico-criticae in Musaei de Herone & Leandro carmen. Lipf. 1763. 4. Animadversiones, quibus Xenophontis Memorabilium Socratis dictorum & factorum libri emendantur & illustrantur. Lipf. 1769. 8. *Beschreibung*

bung einer ganz neuen Art, nach einem bekannten Gesetze folgende Zahlen, durch Abzählen oder Abmessen bequem und sicher zu finden; nebst Anwendung der Methode auf verschiedene Zahlen, besonders auf eine darnach zu fertigende Faktorentafel, mit eingestreueten, die Zahlenberechnung überhaupt betreffenden Anmerkungen. Leipz. 1776. 8. Infinitinomii dignitatum indeterminatarum leges ac formulae. Gotting. 1778. 8. D. Methodus nova & facilis serierum infinitarum exhibendi dignitates exponentis indeterminati. Lips. 1778. 4. Infinitinomii dignitatum historia, leges ac formulae; Methodus Potentiarum, & Serierum ab evolutione factorum quotcunque oriundarum genesis; cum appendice X tabularum. Gotting. 1779. 8. De figura & divisione segmentorum, quibus magni globi coelestes & terrestres obducantur; Commentatio Lowiziana, Latine reddita, animadversionibusque historicis & analyticis instructa; inserta Commentationibus antiquioribus Soc. reg. Sc. Gotting. 1778. Progr. Novi systematis permutationum, combinationum ac variationum primae lineae, & logisticae serierum, formulis analytico-combinatoriis per tabulas exhibendae conspectus. Lips. 1781. 4. Idem liber, duplo auctior editus, additis tabularum speciminibus. ib. eod. 4. — *Ist Mitherausgeber des 1781 angefangenen Leipziger Magazins zur Naturkunde, Mathematick und Oekonomie.* (Von ihm sind unter andern darinn: Anmerkungen über das neue System der Parallellinien). *Hat auch Antheil an verschiedenen andern periodischen Schriften und gelehrten Zeitungen.*

HINK (Bernhard Heinrich) *Zweeter Prediger zu Obendorf im Bremischen* seit 1781: *geb.* . . . §§. Ueber den Gebrauch historischer Beyspiele bey der Moral. Hamburg 1778. 4.

HINTERBERG (Karl Ferdinand) . . . *zu Wien: geb.* . . . §§. Praktische Erinnerung verschiedener gerichtlicher Verfahrungen und Rechtsführungen. 2 Theile. Wien 1782. gr. fol.

HINTLER (Anselm) *Benediktiner zu St. Peter in Salzburg, vormals Professor der Phil. bey dortiger Universität: geb. zu St. Johann in Tyrol am 1 Dec. 1726.* §§. Generatio corporum seu Principia corp. natur. physice examinata. Salisb. 1758. 4. Sphaera elementaris methodo physica considerata. ibid. eod. 4. Meteora seu corpora sublimia physicae considerationi subiecta. ib. eod. 4.

HINÜBER (Georg Heinrich) *D. der R. und Rechtskonsulent zu Hildesheim, wie auch immatrikulirter Advokat beym K. Kurfürstl. Oberappellationsgericht zu Zelle: geb. zu Einbeck 172.* §§. Diatribe de stipendiis familiae. Gotting. 1744. *Kurzgefasste Rechtsgründe, welche in S. E. wider H. das errichtete Pactum und Attestatum notarii entkräften.* 1746. 4. Causales restitutionis in integrum, quas inter natura Donationis propter nuptias adumbratur, nec non anatocismum simpliciter esse prohibitum ostenditur, in causa C. contra H. Additamenta causalium. 1759. Exercitatio de iure statuum S. R. G. I. dotis subsidia filiarum illustrium a subditis exigendi. Frf. & Lipsiae 1756. 4. *Staatsrecht der Stadt Hildesheim im Abriss*; in der neueröffneten Erfurt. Bibl. St. 2. 1756. *Probe einiger Relationen in Wiedereinlösungs- und Abmeierungsklagen. Braunschweig* 1758. 4. *Historische Nachrichten den Anfang und Zustand des Postwesens im Stift Hildesheim, Braunschweigischen, Brandenburgischen, H. Casselischen, Bremischen und andern benachbarten Landen von 1636 bis 1670 betreffend, mit Chur- und Fürstl. Gnadenbriefen beleget. Frankfurt und Leipzig* 1760. 4. *Gravamina der Bürgerschaft in Bockenem wider den dasigen Magistrat. Hannov.* 1759. *Kurzer Begrif des Lebens Jesu Christi. Frkf. und Leipz.* 1761. *Beyträge zum Braunschweigischen und Hildesheimischen Staats- und Privatrecht, auch Historie dieser Lande. 1 Theil. Hannov.* 1772. 8. — *Aufsätze in dem Hannöver. Mag. und in dem Zellischen Wochenblatt.* — S Weidlichs *Nachr. von Rechtsl. Th.* 5. 6. *und* desselben *biogr. Nachr.*

HINZ (Jakob Friedrich) *ehemals Buchhändler zu Mitau*; sein jetziger Aufenthalt ist unbekannt: *geb. zu . . . in Ostpreussen . . .* §§ * Makulatur zum bewufsten Gebrauch. Königsb. 1763. 8. * Galimafreen nach dem heutigen Geschmack. . . . Verschiedene kleine Aufsätze. — Vergl. *Goldbeck* S. 237.

HINZE (. . . .) *Praebendarius und Lektor der Kameralwissenschaft und Oekonomie zu Helmstädt: geb. . . .* §§. Ueber Pachtabnahme und Uebergabe. Gotha 1781. 8.

HIPPEL (Theodor Gottlieb) *Hof-Halsrichter und Direktor des Kriminalkollegiums und* seit 1780 *erster Bürgermeister zu Königsberg: geb. zu Gerdauen in Ostpreussen am 31 Jan. 1741.* §§. * Sammlung von Gedichten. Königsb. 1756. 8. * Rhapsodien. eb. 1757. 8. Der Mann nach der Uhr. eb. 1760. 8. * Die ungewöhnlichen Nebenbuhler. 1763. 8. Gedanken über den Brief des Hrn. S. die Döbbelinische Schauspielergesellschaft betreffend . . . . Antwort auf die Frage: Ist es rathsam, Missethäter durch Geistliche zum Tode vorbereiten zu lassen. Königsb. 1769. 8. — Verschiedene Abhandlungen und Aufsätze in den Königsb. Frag- und Anzeigeblättern 1765 1767 und in den dortigen gel. Zeitungen — Soll auch Verfasser der *Lebensläufe in aufsteigender Linie seyn.* (Berlin 1778 u. ff.) — Vergl. *Goldbeck* S. 57 u. 236.

HIRSCH (Georg Ludwig) *hochfürstl. Brandenb. Hofkammerrath zu Anspach: geb. daselbst. . . .* §§. Hat Theil an der zu Anspach herausgekommenen Uebersetzung der Werke des Horaz. 3 Theile. Anspach 1773. 1775. 8.

HIRSCHFELD (Christian Cay Laurenz) *ordentl. Professor der Philosophie und Sekretar des akademischen Kuratel-Kollegiums, wie auch* seit 1777 *königl. Dänischer Justizrath zu Kiel: geb. zu Nüchel bey Eutin 1742.* §§. Versuch über den grofsen Mann. 1 Band. Leipzig 1768. 8. 2 Band. 1769. Gedanken

über die moralische Bildung eines jungen Prinzen. Frankf. und Leipz. 1768. 8. Das Landleben. Bern 1767. Leipz. 1768. 1771. 1776. 8. Ehrengedächtniss des Hrn. Friedr. Wilh. Ellenberg von Zinnendorf. Halle 1768. 4. Der Winter, eine moralische Wochenschrift. 1769. 8. 2te Auflage. 1775. Briefe über die vornehmsten Merkwürdigkeiten der Schweitz. 1 Theil. Leipz. 1769. 8. 2te vermehrte Ausgabe. ebend. 1776. 8. Betrachtung über die heroischen Tugenden. Kiel 1770. 8. Vom guten Geschmack in der Philosophie. Lübeck 1770. 8. Plan der Geschichte der Poesie, Beredsamkeit, Musik, Malerey und Bildhauerkunst unter den Griechen. Kiel 1770. 8. Anmerkungen über die Landhäuser und die Gartenkunst. Leipz. 1773. 8. Theorie der Gartenkunst. eb. 1775. 8. Von der moralischen Einwirkung der bildenden Künste, eine Rede. eb. 1775. 8. Ueber die Verwandschaft der Gartenkunst und der Malerey; *im 1sten St. des 1sten Bandes vom Goth. Mag.* 1776. 8. Widerlegung des herrschenden Begriffs von den chinesischen Gärten; *ebend. im 3ten St.* 1777. Von der Gastfreundschaft; eine Apologie für die Menschheit. Leipz. 1777. 8. Theorie der Gartenkunst. 4 Bände. ebend. 1779. 1780. 1782. gr. 4. Unter seiner Aufsicht gab. *V. A. Hinze* die Bibliothek der Geschichte der Menschheit heraus. Leipz. 1780. 2 Bände in 8. Gartenkalender auf das Jahr 1782. 12. auch auf das J. 1783. — Aufsätze in einer Hallischen Wochenschrift *der Weise.* Gab die Kieler gelehrte Zeitung heraus, und arbeitet mit an dem Kieler Litteraturjournal, wie auch an einem andern bekannten Journal.

HIRT (Johann Friedrich) *D. der Philos. und Theol. und der letztern erster ordentlicher Professor auf der Universität zu Wittenberg, wie auch General-superintendent des Sächsischen Kurkraises seit* 1775 (vorher Professor der Theol. zu Jena, Konsistorialrath, Superintendent und Oberpfarrer daselbst): *geb. zu Apolda in Thüringen* 1719. §§. D. de parenthesi & generatim

&

& ſpeciatim ſacra. Jenae 1745. Diſſertationum ad accentuationem pertinentium prima. ib. 1745. R. Moſis ben Maimon tractatus de matrimonio Ebraeorum cap. X, 1746. 4. Comment. formationem ac perfectionem pronominum perſonalium nec non verbi in communiſſima forma apud Ebraeos obvenientium demonſtrans. 1747. 4. D. de harmonia philoſophiae & philologiae ſacrae cum theologia in oratore ſacro amoena & neceſſaria. 1747. D. illuſtrationes ad Syriaſmum ſpectantes ſuppeditans. 1747. Comment. de coronis apud Ebraeos nuptialibus. 1748. Doctrina de paranymphis apud Ebraeos nuptialibus. 1748. D. doctrinam de vicariis & legatis ſub ducibus in primis loco Gereſchi occurrentibus exhibens. 1749. D. rationem duplicis accentuationis & decalogicae quidem in ſpecie inveſtigans. 1749. *Abh. daſs Don Iſaac Abarbanel in der Vorrede zu ſeinem Maſchmia Jeſchuah, Sal. 2, 5. ſich zwar als einen ſchalkhaften Juden, aber auch als einen guten bibliſchen Redner aufgeführet habe. Jena* 1749. 8. *Neue Betrachtung und Gedanken über das erſte Glaubensbekenntniſs von der Perſon des Meſſias, 1 B. Moſ.* 4, 1. *ebend.* 1750. *Verſuch einer vollſtändigen Erläuterung über Hrn. D. Baumgartens Unterricht von Auslegung der h. Schrift.* 1750. *Theol. Betrachtung von dem geiſtl. Prieſterthum und deſſen Miſsbrauch bey den Herrnhutern.* 1751. Commentatio de chaldaiſmo biblico. 1751. 4. Comment. Chriſtum bene & feliciter diſputantem ſiſtens. 1752. D. II. de Elia futuro iam manifeſtato. 1752. Syſtema accentuationis Ebraicae antiquiorum atque recentiorum itemque propria praecepta exhibens. Pars I. 1752. 4. *Abh. über Pſalm* 45, 14. 15. 16. *worinnen von dem herrlichen Schmuck der Braut Jeſu und deren geiſtlichen Vermählung gehandelt wird.* 1753. D. de principio reſtitutionis. 1753. Biblia hebraea analytica. 1753. 8. 1769. 8. Commentatio introductionem primogeniti in orbem habitabilem ad Hebr. 1, 6. explicans. 1754. 4. D. de verbis formae mixtae apud Ebraeos. 1754. *Ob die natür-*

natürliche angebohrne Erkenntniſs Gottes aus der Schriftſtelle Röm. 1, 19. 20. könne erwieſen werden? macht das 20ſte Stück in Rathleſs Theologen 1754 *aus.* D. completa verborum forma mixta gaudentium inductionem exhibens. 1755. D. ſpecimen perfectionis in coniugationibus apud Ebraeos non multiplicandis obvium ſiſtens. 1755. D. primum decalogi praeceptum non eſſe negativum ſed affirmativum ex accentuatione ſacra oſtendens. 1755. *Neue Erklärung über Prediger Salom. 5, 8. ſtehet in dem Nienburgiſchen Theologen* 1755. *Sendſchreiben an Hrn. D. Kraft, wegen der Leſſingiſchen Vertheidigung des Cochlaei.* 1755. 4. *Betrachtungen von den Verwünſchungen Davids über ſich ſelbſt Pſ. 7, 5. 6. 7. ſtehet in der Brem und Verdiſchen Bibliothek 2 B. 3 St.* Tractatus philologicus, in quo doctrina de formis mixtis verborum complete traditur, veritas illarum contra cel. Schultenſium defenditur, & earum uſus hermenevticus in emphaſibus eruendis oſtenditur. 1756. 4. *Betrachtung über Davids Ermunterung zur freudigen Annehmung des herrlichen Königs Jeſu aus Pſalm 24, 7.* 1756. 4. *Betrachtung über die ſchweren Worte des hohen Liedes Salom. 1, 2. 3.* 1756. 4. Fabulae Phaedri, *welche nebſt dem richtigen lateiniſchen Text mit einer daraus gezogenen* Sylloge vocabulorum *und Sammlung der vornehmſten* phraſium *und* ſententiarum *von neuen herausgegeben worden von J. F. H.* 1756 8. *G. A. v. Wette Evangeliſches Jena — zum Druck befördert, und mit einer Vorrede von dem Einfluſs der Geſchichtskunde in die Religion begleitet.* 1757. 8. Oratio de ſinceritate in Auguſt. Confeſſ. per ſapientiam adminiſtrata. 1757. 4. De fabulis Lockmanni arabicis, in Actt. Acad. Mogunt. Scient. util Progr. Divinitas Chriſti ex eius reſurrectione demonſtrata. 1757. Bibliorum analyticorum pars chaldaica. 1757. 8 D. de imperatorum ante Conſtantinum M. erga Chriſtianos favore. 1758. 4. Progr. de diſcrimine inter loca biblica divina & non divina 1758 Progr. de corpore Chriſti a corruptione ſemper libero. 1759. *Sammlung einiger Predigten.* 1761. 8. *Einleitung*

tung in die hebr. Abtheilungskunst der heil. Schrift. 1762. 8. *Erfreuendes Andenken der Jenaischen Friedensfeyer.* 1763. 4. *Beyträge zu Heusingers neuesten Sammlung auserlesener und noch nie gedruckter Leichenpredigten.* Th. 4. 6. 7. 1763-1766. 8. *Kleine geistliche Reden.* 1764. 8. *Zwo Predigten, bey einer besondern Veranlassung gehalten.* Jena 1765. 8. Commentatio ad Prov. XVI, 31. 1768. 4. *Vollständige Erklärung der Sprüche Salomons.* 1768. 4. Syntagma observationum philologico-criticarum ad linguam sacram V. T. pertinentium. 1771. 8. *Erneuertes Andenken der Schlemmischen Stiftung, welche zum Besten der Studierenden geschehen und nunmehro seit 50 Jahren gangbar gewesen ist.* 1771. 4. Anthologia Arabica. 1773. 8. *Orientalische und exegetische Bibliothek.* 1-8 *Theil.* 1772-1776. 8. Fortgesetzt unter dem Titel: *Wittenbergische orientalische und exegetische Bibliothek.* 1 *Th.* Jena 1776. 2 *Th. ebend.* 1777. 3 *Th. eb.* 1778. 8. Pr. de ἀκριβεια in eligendis dictis classicis theologiae probe observanda. Vitemb. 1775. 4. Pr. de abusu antiquitatum hebraicarum in illustranda obumbratione virtutis altissimi Mariae annuntiata. Vitemb. 1775. 4. Commentatio exegetico-theologica ad Luc. 1, 35 de abusu antiquitatum Hebraicarum in illustranda obumbratione virtutis altissimi Mariae communicata. Particula I. ib. 1775. Part. II. 1776. 4. D. de Jesu Christo optimo divinitatis suae doctore. ib. eod. 4. D. de loco S. S. obscuro, perspicuitatem hujus scripturae probante ad Jes. VIII, 20. ib. 1776. 4. Varia sacra in primitiis academicis Wittembergensibus maximam partem exhibita. Vitemb. & Servest. 1776. 4. *Erste Worte, zur Erbauung in den Kursächsischen Landen vorgetragen.* *Wittenb. und Jena* 1776. 8. Memoria secularis tertia Eliae Levitae Germani, usum accentuum hebraeorum non negantis sed commendantis, quam in lucem revocat, Academiae Tubingensi Memoriam saecularem tertiam eiusque celebritatem gratulaturus. Jen. 1777. 4. Pr. quo sistuntur recentiores quidam theologi de propositionibus per-

personalibus in doctrina de Christo obviis non accurate docentes aut incaute loquentes. Vitemb. 1778. 4. Historia & diiudicatio doctrinae de angelo cuiuslibet hominis tutelari. ib. eod. 4. Pr. versio Hebraea cantici: *Nun kommt der Heiden Heiland*, cum notis historicis & criticis. ib. 1779. 4. *Kleine Sammlung einiger erbaulicher Lieder, nach alphabetischer Ordnung, nebst einem Beytrage zu einer Wittenbergischen Liederhistorie. eb.* 1779 8. Progr. Meditatio de tertio templo Hierosolymitano per testimonium Flavii Josephi haud probato. ib. 1781. 4. Pr. de vaticinio Haggaei II, ad splendorem insignem templo Hierosolymitano ab Herode M. tempore Christi additum non restringendo. ibid. 1782. 4. Opuscula novissima argumenti historici, exegetici atque theologici. Viteb. & Servest. 1782. 4. —— *Einige einzelne Predigten.* — *Sein Bildniss bey den* Variis sacris &c.

HIRZEL (Hans Kaspar) *D. der AG. und Stadtarzt, auch Mitglied des täglichen Raths zu Zürich: geb. daselbst am* 21 *März* 1725 §§. D. de animi laeti & erecti efficacia in corpore sano & aegro, speciatim grassantibus morbis epidemicis. Lugd. B. 1746. 4. *Die Wirthschaft eines philosophischen Bauers. Zürich* 1761. 8. *2te vermehrte Auflage.* 1774. 8. *Tagebuch der Witterungsbeobachtungen durch das Jahr* 1762. *eb.* 1763. 4. *Denkmal Hrn. D. Zellweger errichtet. eb.* 1765. 8. *Das Bild eines wahren Patrioten in einem Denkmal Hrn. Blaarers von Wartensee. Zürich* 1767. 8. *2te Auflage.* 1775. 8. J. Jak. Simlers *Rede von der brüderlichen Liebe unter den Gliedern der Kirche in dem* 16*ten Jahrhundert, aus dem Latein. ebend.* 1767. 8. *Der philosophische Kaufmann. ebend.* 1775. 8. *Hat* Tissots avis au peuple *ins Teutsche übersetzt. Die Seligkeit ehelicher Liebe. Zürich* 1775. 8. *Lobrede auf Hrn. Bürgermeister Heidegger. eb.* 1778. 8. *Hirzel an Gleim über Sulzer den Weltweisen. 2 Theile. Winterthur* 1780. 8. *Gedichte im Schweitzerischen Musenalmanach* 1780. — Aufsätze in den Zürchischen Abhandlungen und in den Ephemeriden der Menschheit Z. B. im 7ten St. vom J. 1777:

1777: Menschlichkeit und Freygebigkeit von den Städten Bern und Solothurn an Unglücklichen bewiesen. — *Sein Bildniss von Haid, und vor dem 23sten B. der allgem. teut. Bibl.* — S. *Meisters* berühmte Züricher Th. 2.

HIRZEL (Salomo) *Mitglied des täglichen Raths zu Zürich: geb. daselbst* 1727. §§. Junius Brutus, ein Trauerspiel. Zürich 1761. 8. Denkmahl Hrn. Rathschreibers Iselin. ebend. 1782. 8.

HISSMANN (Michael) *D. der Phil. und* seit 1782 *derselben ausserordentlicher Professor zu Göttingen: geb. zu Herrmannstadt in Siebenbürgen am* 25 *Sept.* 1752. §§. Rede vom Flor Siebenbürgens unter Theresien und Joseph. Göttingen 1776. 4. *D. de infinito. ibid.* 1776. 4. Geschichte der Lehre von der Association der Ideen, nebst einem Anhang vom Unterschied unter associirten und zusammengesetzten Begriffen und den Ideenreihen. ebend. 1776. 8. Ueber Sprache und Schrift, aus dem Franz. des Präsidenten *von Brosses* übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. 2 Theile. Leipz. 1777. 8 — Bemerkungen über einige Regeln für den Geschichtschreiber philosophischer Systeme; über Dutens Untersuchung, und über die angebohrnen Begriffe des Plato, Deskartes und Leibnitz; *im teutsch. Merkur* 1777. Nr. 10. Ueber den Hauptzweck dramatischer Poesie, *im teut. Mus.* 1777. *Dec.* Briefe über Gegenstände der Philosophie an Leserinnen und Leser. Gotha 1778. 8. Anleitung zur Kenntniss der auserlesenen Litteratur in allen Theilen der Philosophie. Gött. und Lemgo 1778. 8. Magazin für die Philosophie und ihre Geschichte, aus den Jahrbüchern der Akademien angelegt. 1 B. Gött. und Lemgo 1778. 2 B. 1779. 3 B. 1780. 4 B. 1781. 5 B. 1782. 8. Versuch über den Ursprung der menschlichen Erkenntniss; aus dem Franz. des Abbé *Condillac.* Leipz. 1780. 8. * Untersuchungen über den Stand der Natur. Berlin 1780. 8 Neue Welt- und Menschengeschichte; aus dem Franz. mit Zusätzen

und Anmerkungen versehen. *Alte Geschichte.* I Band. Münster und Leipz. 1781. II und III B. eb. 1782. — *Neuere Geschichte.* I Band. ebend. 1781. II B. eb. 1782. gr. 8. Abhandlungen und Auszüge der kön. Akademie der Inschriften und schönen Wissenschaften zu Paris, in Classen gebracht. *Alte Geschichte und Zeitrechnung Asiens.* I Band. Aus dem Französischen mit Anmerkungen. Leipzig 1782. gr. 8. — Ueber die Shanscrita: *im Götting. Mag.* 1780. St. 5. — Mehrere Aufsätze über Gegenstände der Philosophie und ihrer Geschichte in dem Hannöverschen Magazin und in der Göttingischen Wochenschrift: Heilsame Vorträge. — Recensionen in der Lemgoer auserlesenen Bibliothek, und anderwärts.

HOBBHAN (Wilhelm Ludwig) *M. der Phil. Pfarrer zu Bickelsperg im Würtembergischen: geb. . . .* §§. Kinderkatechismus in Frag und Antwort über die Lehre von der Göttlichkeit der heil. Schrift alten und neuen Testaments. Tübing. 1778. 8.

HOCHGESANG (Georg Ludwig) *Pfarrer der Gemeinden zu Riechheim und Gügeleben im Gothaischen* seit 1780 (vorher Pfarrer auf der Geelbergischen Glasfabrick): *geb. . . .* §§. Historische Nachricht von Verfertigung des Glases. Gotha 1780. 8.

HOCHHEIMER (Johann Philipp) *Hohenlohischer Regierungsrath zu Kirchheim: geb. . . .* §§ Joh. Jos. Schmidlins, Verfassers des französischen Real- und Universalwörterbuchs, Catholicon genannt, Lebensgeschichte, mit angefügten, theils diese Geschichte erläuternden, theils aber die französische Sprachkenntniss beweisenden Briefen. 1781. 8.

von HOCHSTETTER (Christian) *Lic. der R. Herz. Würtembergischer Kirchenraths-Direktor zu Stuttgardt geb. zu Tübingen* 1707. §§. Abh. von den vortreflichen Vorzügen des Herz. Würtemb. Hauses und gesammten Herzogthums und Landen. . . . *D. de processu in contumaciam, in causis ecclesiasticis, cum.*

cumprimis de processu desertionis. . . . S. Schwäb. Magazin *vom J.* 1777. *p.* 289.

HOCHSTETTER (Friedrich Ludwig) . . . . §§. Beschreibung des Jahrstags der herz. Würtembergischen Militarakademie 1778. Anleitung für angehende Wirtembergische Stadt- und Amtsschreibereyscribenten zu Inventur und Theilungs- auch Steuergeschäften. Stuttg. 1780. 8.

HOCHSTETTER (Johann Heinrich) *D. der Phil. und der R. und der letzten ordentl. Professor auf der Karlsuniversität zu Stuttgard, wie auch herz. Würtemb. Hofrath: geb. daselbst. . . .* §§. D. de praescriptione consuetudinis, ad L. ult. X de consuet. Stuttg. 1776. 4. D. Theses iuris feudalis. ib. 1778. 4. D. Theses iuris Würtembergici privati. ib. eod. 4. — *Recensionen.* — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr.

von HODENBERG (. . .) *Kurhannöverscher Lieutenant unter der Garnison zu Hanau: geb. . . .* §§. En vertruligen Nyjahrs-Breef an eenen nedderdüütschen Fründ, öber dat nymodige Glückwünschen, der Taufreddenheit, Fründschapp, Ehrleeve in Hofmaneeren der hüdigen Welt, van synen afwäsenden Landsmann in'n Ryke. (Hanau) 1782. gr. 8.

HOECK (Karl) *Weltpriester und Bakkalaureus der Theol. und Prediger zu Presburg: geb. . . .* §§. Das Leben Christi, als ein beständiges Leiden, in Betrachtungen für jeden Tag der heil. Fastenzeit vorgestellt. Augsb. 1779. 8. Geschichte der Menschwerdung Jesu Christi für die heil. Adventszeit in Betrachtungen vorgestellt. eb. 1780. 8. Sammlung einiger Predigten. 1 Theil. ebend. 1781. gr. 8.

HÖFER (Hubert Franz) *Direktor der Hofapothecke zu Florenz: geb. zu Köln am Rhein. . . .* §§. Memoria sopra il sale sedativo naturale della Toscana, e del

Bo-

Borace, che con quello si compone. Firenze 1778. 8.

HöFER (Johann Christoph) *M. Ph. und Diakonus zu Zschopau* seit 1773: *geb. daselbst am* 27 *März* 1740. §§. Vier Fastenpredigten. Chemnitz 1769. 8.

HöFFER (. . . .) *Kaufmann zu Plauen im Vogtland*: *geb.* . . . §§. Idyllen und Erzählungen, verehrungswürdigen Freunden gewidmet. Leipz. 1777. 8.

HöK (Johann Daniel Albrecht) *der Kameralwissenschaften Kandidat und Hofmeister zu Hanau*: *geb. zu Gaildorf in Franken am* 2 *May* 1761. §§. Grablied zu K. F. Schnepps Andenken 1776. *In obitum Schneppii oratio.* 1776. Oekonomische Pflanzengeschichte der Weiden und Pappelbäume. Hanau und Offenbach. 1781. 8. Einige Gedichte in der Lectüre für Hessens Töchter. Beyträge zu Bergsträssers Museum der teutschen Uebersetzungen.

HöK (Johann Karl) *Assessor der Gräfl. Limpurg-Solms Assenheimischen Regierung zu Gaildorf* (vorher Pagenhofmeister zu Gottorf in Schleswig): *geb.* . . . §§. *Sallusts* Katilina und Jugurtha; aus dem Lateinischen übersetzt. Frankf. am M. 1783. 8.

HöLDER (Daniel Benedikt) *Herzogl. Würtemb. Kanzleyadvokat zu Stuttgard*: *geb. daselbst am* 6 *Okt.* 1713. §§. Die Zeiten des neuen Bundes aus der Offenbarung Jesu Christi und den Danielitischen Weissagungen. 2 Theile. Frankf und Leipz. 1777. 8. — Vergl. *Haugs* Schwäb. Mag. 1777. S. 968 u. f.

HöLSCHER (. . . .) *Pastor primarius zu Springe im Hannöverschen*. *geb.* . . . §§. Erfahrungen von der Bienenzucht, welche vorhin einzeln in dem Hannöverschen Magazin abgedruckt und aufs neue durchgesehn und verbessert sind. Hannover 1780. 8.

HöLTER.

HöLTERHOF (Franz) *M. Phil. Lektor der teutschen Sprache auf der Universität zu Moskau* (ehemals Prediger auf der Insel Oesel, hernach Lehrer der teutschen Sprache zu Kasan): *geb.* . . . §§. Russischer Cellarius, oder etymologisches russisches Wörterbuch. Moskau 1771. 8. (Der Staatsrath *Müller* hat Antheil an diesem Buch.) — Vergl. *Gadebusch* Livländ. Biblioth. Th. 2.

HöN (Johann Nikolaus Friedrich) *Kandidat des Predigtamts zu Coburg*: *geb.* . . . . §§. Vier Predigten über verschiedene Religionswahrheiten. Coburg 1776. 8. Auswahl der besten apokryphischen Schriften, welche noch ausser den biblischen vorhanden sind. ebend. 1776. 8.

HöNERT (Johann Wilhelm) *Prediger zu St. Jürgen im Herzogthum Bremen*: *geb.* . . . §§. Anweisung zu vortheilhafter Anlegung und Unterhaltung eines Blumengartens. Bremen 1761. 2te Auflage. eb. 1765. 8. 2ter Th. ebend. 1780. 8. Etwas 1. von der Teicharbeit, 2. vom nützlichen Gebrauch des Torfmoors, 3. von Verbesserung der Wege. ebend. 1764. 8. 2te Auflage. 1772. Beyträge zur Landwirthschaft in Briefen. 1 Sammlung. eb. 1772. 2te Samml. eb. 1778. 8.

HöPFNER (Georg Christoph) *Pfarrer zu Niederspier im Schwarzburg-Sondershäusischen*: *geb. zu Thüringenhausen* 1744. §§. Anweisung zum Singen. . . .

HöPFNER (J. . . G. . . A. . .) . . . *zu Biel in der Schweitz*: *geb.* . . . §§. Abhandlung über die Bereitung des Brechweinsteins. Weimar 1782. 8.

HöPFNER (Ludwig Julius Friedrich) *D. der R. Oberappellationsrath zu Darmstadt* seit 1781 (vorher seit 1771 ordentlicher Professor der Rechte zu Giessen, und seit 1778 Hessen-Darmstädtischer Regierungsrath): *geb. daselbst am* 3 *Nov.* 1741. §§. Progr. contra Hommelii Rhapsodiam. 1772. Diss. inaug. de effectu restitutionis in integrum quoad fideiusso-

deiussorem. Gissae 1772. Praef. ad Vol. XII. Leyseri Meditatt. ad Pandectas. 1774. Pr. Praetermissa quaedam de Basilicon libris. 1775. *Vorrede und einige Anmerkungen zu* Heineccii elementis iuris civilis. 1775. 8. *Neue Ausgabe.* Gotting. 1778. 8. Antiquum ius publicum Romanorum in usum auditorii delineatum. Gissae 1776. 8. Pr. Quaedam de lege Laetoria & cura minorum. ib. 1778. 4. *Naturrecht des einzeln Menschen, der Gesellschaften und der Völker. ebend.* 1780. 8. *2te verbesserte Ausgabe. ebend.* 1782. 8. — Antheil an der teutschen Encyklopädie oder allgem. Realwörterbuch aller Künste und Wissenschaften, das seit 1778 zu Frankf. am Mayn herauskommt. — Recensionen in einem bekannten Journal. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr.

HÖRNING (Johann Christian) *Pfarrer zu Schweina und Beysitzer des geistlichen Untergerichts zu Altenstein im Fürstenthum Meiningen: geb. zu Gumpelstadt im Meiningischen . . . .* §§. * Nichts von Ohngefähr. Frankf. am Mayn. 3te Auflage. *Zu Magdeburg und Leipzig sind Fortsetzungen dieser Schrift erschienen, die aber nicht ihn zum Verfasser haben.*

HÖRSCHELMANN (Ernst August Wilhelm) Bruder des folgenden; *M. Phil. Professor der Geschichte an dem russ. kaiserl. akadem. Gymnasium zu Reval: geb. zu Grossrudstedt ohnweit Erfurt den 29 April* 1743. §§. Diss. divina punctorum vocalium & accentuum cod. ebr. origo nondum demonstrata. Jenae 1764. 4. D. II. de principiis S. S. interpretandi falsis & veris. ib. 1767. *Ueber die Danziger Recension des Oemlerischen Werks: die Stärke der christlichen Religion im Tode ihrer Verehrer. eb.* 1768. * *Beurtheilung des Cliffordschen Versuchs im philosophischen Denken über die Lehre vom heil. Abendmahl. Altona und Hamb.* 1768. 8. *Kompendium der Philosophie für Anfänger. Reval* 1771. 8. *Kompendium der Metaphysik. eb.* 1773. 8. (Das letztere kam gleich mit dem ersten als der 2te Theil heraus, erschien aber hernach unter einem besondern

dern Titel). Progr. de operationibus Dei transeuntibus. ib. 1770. 4. *Ueber die Unveränderlichkeit Gottes, eine Vertheidigungsschrift gegen den Hrn. Pastor Haller. eb.* 1773. 8. *Gedanken von der Menschenliebe gegen Feinde. ebend.* 1772. *Trostschreiben an den Hrn. Justitzrath Dehn. eb.* 1772. *Abdankungsrede bey der Beerdigung der Fräulein Dehn. ebendas.* 1772. 4. Commentatio de philosophia rationali. ib. 1777. 4. — *Verschiedene Programmen.* — Vergl. *Fischers* Beyträge S. 194.

HÖRSCHELMANN (Friedrich Ludwig Anton) *Sachsen-Weimarscher Kommissionssekretar, wie auch Schwarzburg-Sondershäusischer Hof- und Regierungsadvokat zu Jena: geb. zu Winkel im Amte Allstedt den 25 Jan.* 1740. §§. * Staats- und Lebensgeschichte Friedrichs des Grossen. Frankf. und Leipzig 1760-1763. 5 Theile in 8. * Staats- und Lebensgeschichte Theresia der Grossen. Erfurt 1761. 1762. 2 Theile in 8. * Leben August Wilhelm, Prinzen von Preussen, ein Auszug aus Pauli. Frankfurt 1762. 8. * Leben und Charakter preussischer Helden. 2 Stücke. Frankf. und Leipzig 1762. 8. Pragmatische Geschichte der merkwürdigen Staatsveränderungen im russischen Reiche. Erf. 1763. 8. * Kern der Geschichte und Staatsverfassung Grossbritanniens. Frankf. und Leipz. 1763. 8. * Beschreibung der Insel und Stadt Cadix, wie auch der Festung Gibraltar. 1763. 8. Geographische Beschreibung des russischen Reichs in Europa. Frkf. und Leipz. 1763. 8. Abhandl. vom Torfe, in den Weim. wöchentl. Anzeigen 1764. Europäisches Staats- Kriegs- und Friedenslexikon. 2 Theile. Frankf. und Leipz. 1765. 1766. 8. Politische Statistik der vereinigten Niederlande. Nürnberg 1767. 2 Theile in 8. Genealogisch-historische Nachrichten von der adel. Familie von Ketelhodt. Erfurt 1771. 4. Leben des Rudolstädtischen geheimen Raths von Holleben. Frkf. und Leipz. 1772. 8. Genealogische Adelshistorie. Des 1sten Bandes 1 Theil. Erfurt 1772.

2 Th.

2 Th. 1775. fol. Sammlung zuverläſſiger Stamm- und Ahnentafeln verſchiedener jetzt florirenden adel. und freyherrl. Familien. Coburg 1774. 2 Theil. eb. 1776. fol. Vermiſchte Sammlung gräflicher, freyherrlicher und adelicher Wappen. Groſsrudelſtädt 1776. 8. Nachrichten von der gräfl. Familie der von Ronow und Bieberſtein; ein Auszug aus Beckler's Hiſtoria hovorea. Jena 1777. 8. Statiſtiſche Reichsſtiftshandtafel, zum Gebrauche für Kanzleyverwandte und Freunde der Staatskunde. Dresden 1777. folio. * Jenaiſche politiſche Extrapoſt für den Bürger und Landmann, allenfalls auch für Standesperſonen — aufs Jahr 1783. 8. Verſchiedene Aufſätze in dem allgemeinen Thüring. Wochenblatt, und moraliſchen Romaniſten.

HöSLIN (Jeremias) *Pfarrer zu Böhringen in Würtemberg: geb. zu Wippingen in Würtemberg am 18 May 1722.* §§. Beſchreibung des Röthelbades bey Geiſslingen unter Helfenſtein, in Verſen. Tübingen 1749. 8. * Des Ritters von Linné Lehrbuch über das Naturſyſtem, ſo weit es das Thierreich angehet; in einem vollſtändigen Auszug der Müllerſchen Ausgabe. 1 Band. Nürnb. 1781. 2 Band. ebend. 1782. gr. 8. Arbeitete an der Stuttgarder Realzeitung. — Vergl. *Haugs* Schwäb. Mag. 1777. S. 862.

HöSSLE (Johann Georg) *D. der AG. fürſtl. Augsburgiſcher Hofrath und Stadtphyſikus zu Dillingen: geb. . . .* §§. Krankengeſchichte der A. M. Zettlerin, welche 10 Jahre lang ohne Speiſe und Trank lebte. Augsburg 1780. 8.

HöZER (Franz Xaver) *Kandidat der AG. zu Prag: geb. . .* §§. Pharmaca ſimplicia mineralia iuxta Pharmacopoeam Auſtriaco-provincialem Bohemiae regno indigena. Pragae 1778. 8.

HOFACKER (Karl Chriſtoph) *D. der R. und derſelben ordentlicher Profeſſor auf der Univerſität zu Tübingen ſeit 1774: geb. zu Böringsweiler am 26 Febr. 1749.* §§.

§§. Commentatio de Originibus & Fatis ſucceſſionis ex iure primogeniturae in familiis illuſtribus Germaniae. Gotting. 1771. 4. *Entwurf einer ſyſtematiſchen Methode im Vortrage des ungemiſchten Röm. Rechts. ebend.* 1771. 4. Tabulae ſynopticae Juris Romani. ib. 1772. 8. *Von der Glaubwürdigkeit Eginhards, des Verfaſſers der Lebensgeſchichte Karl des Groſsen, in dem* 14 *Band der* allgemeinen hiſtoriſchen Bibliothek; *Recenſionen ebendaſelbſt und in den Göttng. gelehrten Anzeigen.* Inſtitutiones iuris Romani methodo ſyſtematica adornatae. Goetting. 1773. 8. *Nähere Entwickelung und Vertheidigung ſeiner ſyſtematiſchen Methode im Vortrage des Römiſchen Rechts. ebend.* 1773. 8. D. de iure conſuetudinis ſecundum doctrinam iuris nat. & Rom. Tub. 1774. 4. Or. aditialis de ſtudio iurisprudentiae naturalis ICto neceſſaria. ib. eod. 4. D. ad fragmenta, quae ex Alfeni Vari libris 40 Digeſt. ſuperſunt. ib. 1775. 4. D. de efficacia ſtatutorum in res extra territorium ſitas. ib. 1778. 4. — Vergl. *Haugs* Schwäb. Magaz. 1777. S. 774. und *Weidlichs* biogr. Nachr.

HOFER (Franz Joſeph) *D. der AG. fürſtl. Augsburgiſcher Landſchaftsphyſikus zu Dillingen* (vorher Praktikus und Geburtshelfer zu Rothweil): *geb. zu Rothweil* 174.. §§. Philoſophiſch mediciniſche Gedanken von dem in öffentlichen Zeitungsblättern angezeigten ſo ſeltenen als merkwürdigen Zuſtande der M. Monika Mutſchlerin in Duningen, einem der Reichsſtadt Rothweil zubehörigen Flecken. Ulm 1774. 8. Abhandl. vom Kaffee, worinnen von deſſen Urſprung, Geſchichte, Zubereitung, Verfälſchung, Gebrauch, Miſsbrauch, Nutzen und Schaden gehandelt wird. ebend. 1781. 8.

HOFER (Johann) *D. der AG. und Praktikus zu Mühlhauſen in der Schweitz: geb. . . .* §§. D. de terrore praeternaturali orto a nimia nervorum acuſticorum ſenſibilitate. Baſil. 1740. — Aufſätze *in den* Actis Helvet. — Manuale pharmaceuticum in uſum minorum urbium, continens ſelectum medica-

minum, tam simplicium, quam compositorum, viribus attenta experientia probatis, pollentium & recensionem eorum, quorum vires dubiae. Basil. 1779. 8 mai.

HOFF (Christoph) *Sein Stand, Aufenthalt und Amt sind noch immer unbekannt geblieben.* §§. Beschreibung einer neu erfundenen Handmühle, deren man sich im Fall der Noth aus Mangel des Wassers bedienen kann. Mannheim 1767. 4.

HOFF (Heinrich Georg) *Mitglied der kurfürstl. Pfalzbayr. Gesellsch. zu Burghausen und der Hessen-Homburg. patriotischen Gesellsch. zu Brünn in Mähren: geb. . . .* §§. * Prosaische und poetische Beyträge zum Nutzen und Vergnügen, eine Wochenschrift. Brünn 1777. 2 Bände in 8. Patriotische Vorschläge, wie die Stadt- und Landwirthschaft in bessern Flor zu bringen. 1 Abschnitt. ebend. 1778. 8. * Unterhaltendes Allerley zu Vertreibung müssiger Stunden bey langen Winterabenden. eb. 1778. 8. Ermunterung zum Streit an die Helden Josephs. eb. 1778. Historisch-kritisch-moralische Ergötzungen für Frauenzimmer. eb. 1779. 8. * Lebensläufe, Geschichte und Erzählungen, meistens moralischen Inhalts, alle aber zur Lehre oder zur Warnung. 3 Bände. Brünn und Leipz. 1780. 8. * Sehr merkwürdiges Leben des ehemaligen Ritters d'Eon; neue veränderte Auflage. Frankf. und Leipzig 1780. 8. * Abriss und ausführliche Erklärung aller Künste und Wissenschaften für erwachsene Personen. 3te vermehrte und verbesserte Ausgabe. Nürnb. 1782. 8. * Miscellanien, bestehend aus 600 besondern Anecdoten, kurzen Geschichten u. s. w. . . . 1 Theil. Wien 1781. 8. * Der Vorleser am Toilette der Frauenzimmer. 1 Theil. ebend. . . . 2 Theil. eb. 1782. 8.

HOFFER (Johann Bernhard) *D. und öffentlicher Lehrer der Rechte zu Altorf: geb. zu Nürnberg am 17 Nov. 1728.* §§. D. de quibusdam exhaeredationis causis in iure Germanico. Altorf. 1757. 4. Pr. de

l. 6. hac edict. cod. de sec. nupt. ad Germanorum mores caute applicanda. ib. 1759. 4. *Beyträge zum Polizeyrecht der Teutschen. St. 1. 2 (oder 1 Band). Frankf. und Leipz.* 1764. *gr.* 8. Joh. Heumanns *rechtlicher Katechismus, mit einer neuen Vorrede. ebend.* 1772. *gr.* 8. Or. de politia urbana academiarum saluti convenienter instituenda. Altorf. 1773. 4. * *Wahrhafte und mit Beweisen unterstützte Geschichtserzählung u. s. w.* (eine Deduktion). *ebend.* 1779. 4. — *S.* Wills *Nürnberg. gel. Lexik. und* Weidlichs *biogr. Nachr.*

HOFFMANN (Benedikt) *M. der Phil. Weltpriester, Professor der Physik und Mathematik am bischöfl. Gymnasium zu Bruchsal: geb. . . .* §§. Introductio in universam mathesin, matheseos auditorum usui destinata. Manhem. 1777. 4.

HOFFMANN (Christian Gottfried) *D. der R. und derselben ausserordentlicher Professor auf der Universität zu Tübingen* seit 1778 *und* seit 1782 *Hofgerichtsassessor: geb. daselbst* 1755. §§. D. (*Praes. parente Godofr. Dan.*) de minore contra aditam hereditatem citra probationem laesionis in integrum restituendo. Tubingae 1776. 4. D. inaug. (*praes. eod.*) de prisco senatu supplicationum in Comitiis Germaniae forte instaurando. ib. eod. 4. D. Primae lineae iuris publici Germanici de Cancellaria imperiali aulica. ib. 1778. 4. — Vergl. *Schwäb. Magaz.* 1778. S. 320. und *Weidlichs* biogr. Nachr.

HOFFMANN (Christoph Ludwig) *D. der AG. Kurkölnischer und bischöfl. Münsterischer Hofrath und Leibarzt, wie auch Direktor des medicinischen Kollegiums zu Münster: geb. zu Rheda in Westphalen* 1721. §§. Prolusio novam proponens methodum calculum vesicae sine vitae periculo in naribus secandi. Steinf. 1760. Prolusio medicos reipublicae eo esse praestantiores, quo caeteris paribus, plures incolarum quotannis moriantur. 1761. *Vom Gebrauche des Schierlings. Münster* 1762. *Nachricht von einer guten Heilart der Kinderblattern und*

einem neuen kräftigen Mittel bey bösartigen und zusammenfliessenden Pocken. eb. 1764. 4. *Abhandlung von den Pocken.* 1 *Theil. Münster und Hamm* 1770. 8. *Anhang zum* 1*sten Theile von den Pocken. Münster* 1776. 8. *Unterricht von dem Kollegium der Aerzte in Münster, wie der Unterthan bey allerhand ihm zustossenden Krankheiten die sichersten Wege und die besten Mittel treffen kann, seine verlohrne Gesundheit wieder zu erhalten, nebst den Münsterischen Medicinalgesetzen. ebend.* 1777. 8. * *Geschichte einer mit seltenen Zufällen verknüpften Brustkrankheit, nebst der misslungenen Operation, und demjenigen, was sich nach dem Tode bey der Oefnung gefunden hat u. s. w. Frankf. und Leipz.* 1778. 8. *Nachtrag zum Anhange des* 1*sten Theils von den Pocken, worin die Recension, welche den Anhang verurtheilt und in dem* 33*sten Band der allgem. teutsch. Biblioth. geliefert ist, beantwortet wird. Cassel* 1778. 8. *Von der Empfindlichkeit und Reizbarkeit der Theile, als eine Einleitung zum* 2*ten Theil von den Pocken. Münster* 1779. gr. 8. *Vom Scharbock, von der Lustseuche, von der Verhütung der Pocken im Angesichte, von der Ruhr, und einigen besondern Hülfsmitteln. ebend.* 1782. 8. — *Ausserdem aber zwo* Dissertationen 1) de auditu, 2) de actione, usu & abusu attrahentium.

HOFFMANN (Donatus) S. oben DONATUS.

HOFFMANN (Franz Xaver) *Schullehrer zu München: geb. . . .* §§. Lesemethode; theoretischer Theil. — praktischer Theil. — Uebungsbüchlein zur Hoffmannischen Lesemethode, nebst einer Buchstabentabelle, Sylbentabelle und einem Kupferblatt. München 1780. 8.

HOFFMANN (Friedrich) *D. der AG. zu Altenburg: geb. daselbst . . .* §§. Commentatio de gonorrhoeae virulentae indole vere venerea. Jenae 1778. 8. *Ebendieselbe teutsch von ihm übersetzt. Frankf. und Leipz.* 1778. 8. *Anweisung, wie die schädlichen Folgen des Bisses, von einem wütenden Thiere*

zu vermeiden, und wie Personen, die von solchen verletzt werden, zu behandeln sind. *Altenb.* 1781. 8. *Ueber Tripper und Tode.* *Kopenh.* 1781. 8.

HOFFMANN (Friedrich David) *der Rechten Licentiat, Kanzley- und Hofgerichtsadvokat zu Stuttgard: geb. daselbst am* 10 *Jul.* 1732. §§. Specimen iuris publ. Würtembergici, sistens historiam & ius unionis territorii Würtembergici. Tubingae 1754. 4. *auch in* Wegelins Thesauro rer. Suev. T. 3. p. 416. S. *Mosers Würtemb. gel. Lexikon.*

HOFFMANN (Hans Wilhelm) *Oberamtsassessor zu Darmstadt: geb. zu Wolfskehlen im Darmstädtischen* 1754. §§. Dippels Leben und Meynungen. Darmstadt 1782. 8. Ist Verfasser der Darmstädtischen Landzeitung und des Addresskalenders, dem allemal einige Biographien berühmter Hessen-Darmstädtischer Gelehrten oder Künstler angehängt sind.

HOFFMANN (Johannes) *Pfarrer zu Oberwallbernungen im freyherrl. Tannischen in Franken* (vorher Pfarrer zu Gerode): *geb. zu Lauterbach im Riedeselischen Gebiet am* 2 *Febr.* 1732. §§. Erndepredigt, die Pflichten derer Christen, die nach einer glücklichen Ernde Gott geben wollen, was Gottes ist. Lauterbach 1758. 4. Sendschreiben an Christen, welche der Herr durch Trübsal zu bewähren sucht. ebend. 1760. 8. Anleitung zur Naturlehre für Ungelehrte. Frankf. 1775. 8. Der bätende Christ. eb. 1778. 8.

HOFFMANN (Johann Christian) *Pfarrer zu Stedtfeld ohnweit Eisenach: geb. . . .* §§. Comm. Petrum mandato Christi Lucae 22, 31. quo ipsi fratres commendantur confirmandi, non principem inter apostolos constitui, sed munus doctoris inter Judaeos ei deferri decet. Isenaci 1759. 4. *Die nichtige und gefährliche Entschuldigung: Ich habe nicht Zeit zu thun, was der Herr geboten hat, aus Luc.* 14. *v.* 16 *bis* 24 *vorgestellt. ebend.* 1762. 4.

HOFFMANN (Johann Daniel) Bruder Christian Gottfrieds; *D. der Phil. und RG. der letztern ordentlicher Professor auf der Universität* seit 1769, *und ordentlicher Professor an dem Collegio illustri* seit 1768 *zu Tübingen, wie auch herzogl. Würtemberg. Rath und Hofgerichtsassessor: geb. daselbst am 7 März* 1743. §§. D. Jus publ. linguae gallicae germanicum. Tubing. 1764. 4. D. de remediis adversus sententias revisorum cameralium. ibid. 1767. 4. *Rede über die Frage: Ob es einem Sohne erlaubt sey, seinem Vater zu widersprechen?* 1767. 4 D. de iudicio aedilitio Würtembergico. *Untergang* dicto. 1770. D. de iurisdictione criminali Wirtembergica, & maxima de Centena Meccmühlensi. 1775. 4. D. sistens observationes de testamenti factione publica Francofurtensi. ibidem 1779. 4. D. Brevis Parlamentorum Galliae notitia. ib. 1780. 4. D. de praesentationibus assessorum cameralium circularibus per turnum. ib. 1782. 4. — *S.* Böks *Geschichte der Universität Tübingen S.* 242. *und* Weidlichs *biograph. Nachrichten.*

HOFFMANN (Johann Leonhard) . . . . . §§. * Anweisung zu Verfertigung und Gebrauch des allgemeinen Zeicheninstruments ohne Gläser, mittelst dessen jeder, auch der Zeichenkunst unerfahrener, ohne weitern Unterricht, nach der Natur alles geschwind und pünktlich zu zeichnen vermag. Ansp. 1780. 8.

HOFFMANN (Leopold Aloys) . . . *zu Wien: geb.* . . . §§. Gedichte. Breslau 1778. 8. *Bearbeitet und giebt in Gesellschaft andrer heraus:* Wöchentliche Wahrheiten für und über die Prediger in Wien. Wien und Prag 1782. 2te Ausgabe. ebendaselbst 1782. 8.

HOFMANN (Andreas Joseph) . . . *zu Wien: geb.* . . . §§. Ueber das Studium der philosophischen Geschichte. Wien 1779. 8.

von HOFMANN (Gottlob Benedikt) *D. der Phil. und der R. ehemaliger Hof- und Regierungsrath zu Dessau, privatisirte hernach zu Dresden, gegenwärtig aber, wie es heißt, zu Prag: geb. zu Wittenberg am 3 Jan.* 1743. §§. D. de iurisiurandi obligatione accessoria. Lipsiae 1762. 4. D. de poena ordinaria nonnunquam mitiganda. ibid. 1762. 4. * *Die Religion nach der Politik. Dessau* 1767. 8. **Kameralistische Kleinigkeiten. 1ste Samml.* 1768. 8. — *Vergl.* Rusts *histor. litterar. Nachr. von den jetzt lebenden Anhalt. Schriftstellern* 1 *Th. und* Weidlichs *biograph. Nachr. S.* 320.

HOFMANN (Johann) *Priester des fürstl. Würzburgischen Seminariums und Hofmeister bey dem Freyherrn von Guttenberg, geh. Rath und Hofmarschall zu Würzburg: geb. . . . .* §§. Kurzgefasste Erdbeschreibung nach den vier Theilen der Welt. 1 Band. Würzburg 1773. 8.

HOFMANN (Johann Andreas) *D. und ordentlicher Professor der Rechte zu Marburg: geb. zu Tambach im Herzogthum Gotha* 1716. §§. I meriti dei medici nella giurisprudenza. Giena 1741. fol. L'eminenza e prerogative dello stato d'Amburgo, ed i meriti d'alcuni Signori Amburghesi nella Giurisprudenza. 1745. 4. Selecta de unionibus Electorum opuscula. 1745. 4. Edit. alt. locupletata. 1752. 4. Meditationes de potentatu Statuum R. G. I. 1746. 4. D. sistens positiones iuris Germanico-Saxonici de cura mulierum, quando licite vel accommodanda, vel legitime praetermittenda. 1746. 4. D. inaug. (*praes. Engau*) de iuribus indigenarum Germaniae. 1747. 4. Dilucidationes iuris publici, de Neutralitate. eod. 4. *Allerneueste Nachrichten von juristischen Büchern, akadem. Abhandlungen u. s. w.* 47-56*ter Theil. Jena und Leipzig* 1747-1754. 8. *Auserlesene, jedoch vollständige juristische Bibliothek.* 1748. 8. Thesaurus iurisprudentiae Romano-Germanicae forensis. To. I. Fasc. I. II. 1748. 1750. 4. Repertorium locupletissimum in B. G. Struvii iurispru-

dentiam heroicam; adiecta praefatione de diversa relatione Principum Imperii. 1748. 4. Diss. de modis Germanorum coercendi malevolos accusatores. 1748. 4. D. de retractu, praecipue secundum statuta S. R. I. liberae civitatis Lindaviensis competente. 1750. 4. De Austraegis ordinum S. R. I. aliorumque imperii membrorum, praecipue civitatis Memmingensis. 1750. 4. Commentatio de Indigenis. Marburgi 1758. 4. *Teutsche Reichspraxis, worinn der Unter- und Obergerichts- besonders aber der ordentliche, gemeine, und Reichsprocess in dreyen Theilen abgehandelt wird. Frf. am Mayn* 1765. 8. *Entwurf von Einrichtung des Polizeywesens im teutschen Reich. Marb.* 1765. 4. J. G. Estors *der teutschen Rechtsgelahrheit dritter Theil ausgefertiget. Frankf. a. M.* 1768. 8. *Abhandlung von dem vormaligen und heutigen Kriegsstaat, in Hessen besonders. Lemgo* 1769. 8. D. de iudicibus atque advocatis, nec non de caussis, eos removendi ab officio & foro. Jenae 1752. 4. D. de genuino remediorum provocatorum, eorumque actionum annexarum usu practico. ib. 1753. 4. D. de anno gratiae, & praecipue quatenus ad heredes collaterales transferri queat? ibid. 1754. 4. Pr. de procuratoribus ex officio constituendis. Marburgi 1754. 4. D. utrum feuda censualia praesumenda sint feminea? ib. 1756. 4. Pr. de indigenis &c. ib. 1758. 4. (*ist der vorhin angeführten Comment. beygefügt.*) D. de simul investitis feudum individuum possidentibus morte unius ad renovationem non adstrictis. ib. 1760. 4. D. de differentiis iuris cambialis inter leges Imperii R. G. easque Ordinum Imperii, quae rigorem cambialem continent, ac statuta Bremensia. ib. 1767. 4. *Progr. von dem Hessischen Kriegsstaat. eb.* 1767. 4. D. de communionibus praecipue personarum illustrium in Germania. ib. 1770. 4. D. de magistratu & iudice ad damnum dolo culpave datum resarciendum obstricto. ib. eod. 4. D. de iure consociationum Ordinum S. R. I. generatim & Comitum speciatim. ib. 1771. 4. D. de conventibus s. comitiis Comitum, ibid. eodem 4.

Progr.

Progr. de vita & scriptis J. G. Estoris. ib. 1773. fol. D. de venatu in terris praesulum Germaniae & archiepiscopatus Coloniensis non libero sed regali habendo. ib. 1771. 4. D. de rebus principibus S. R. I. regentibus ad imperium sustinendum dicatis. ib. 1775. 4. D. de immunitatibus castrensibus aliisque libertatibus praecipue in Hassia. ib. 1780. 4. D. iure constituendi Pontifices atque Antistites ecclesiasticos ab Imperatoribus Romanorum, Caesaribus & Regibus Francorum & Romano-Germanicis usurpato, nec non potestate eligendi Episcopos Abbatesque ab illis ecclesiis ac monasteriis tum Franciae tum Germaniae ante transactionem illam, quae vulgo nomine Concordatorum Nationis Germanicae insigniri solet, concessa, ex actis publicis & documentis fide dignis in veritatis lucem prolata. Francof. ad Moen. 1782. 8 — Vergl. *Weidlichs* Nachr. von Rechtsgel. Th. 5. und *dessen* biograph. Nachrichten.

HOFMANN (Johann Christian) *M. der Phil. Pastor zu Kroppen in der Niederlausitz* seit 1765: *geb. zu Görlitz am* 21 *März* 1736. §§. De hostibus matrimonii brevis commentatio. Magdeb. 1755. De pietate gentilium & Ebraeorum in defunctos. Vitemb. 1757. *Die Auferstehung Jesu, der kräftigste Trostgrund wider die Schrecken des Todes; aus dem Latein. übersetzt. Leipz.* 1762. 4. *Briefe über die Verbesserung der teutschen Gesangbücher. Budiss.* 1774. 8.

HOFMANN (Johann Michael) *D. der AG. und ordentl. Professor der praktischen Medicin und der Poesie, auf der Universität zu Franecker* seit 1781, (vorher Gräfl. Solms-Rödelheimischer würkl. Hofrath und Leibarzt): *geb. zu Frankfurt am M.* 1741. §§. Der verführte und wieder gebesserte Student, ein Lustspiel. Frkf. und Leipz. 1771. Die Konföderirten und Dissidenten, ein Trauerspiel. 1771. Sonderbare Nachrichten von einigen Schauspielergesellschaften am Mayn, Ober und Niederrhein. Frkf. am M. 1771. 8. Gedanken und Anmerkungen über die Kuren des Mr. Tisserant 1773. 8.

HOFMANN (Karl Anton) *Lic. der R. Kurmainzischer Hofrath und Syndikus des Ritterschaftl. Kantons Oberrhein zu Mainz: geb. . . . §§.* Oedipus Sphingis aenigmata solvens s. enucleatio XXIII dubiorum ex iure publico. Mogunt. 1755. 4.

HOFMANN (Karl Samuel) *Pfarrer zu Buth bey Dahlen in Kursachsen: geb. zu Oschatz . . . §§.* Ueber den Mosaischen Segen. Leipz. 1778. 8.

HOFMANN (Kaspar Friedrich) *D. der R. Advokat und Prokurator am k. R. Kammergericht zu Wetzlar, wie auch verschiedener Kur- und Fürsten und Stände des Reichs bestellter Agent, wie auch Rechtskonsulent der Reichsstadt Frankfurt am Mayn: geb. zu Wetzlar am 11 Nov. 1740. §§.* D. inaug (*praes. Pütter*) de concurrente summorum Imperii tribunalium iurisdictione, eiusque conflictu in causis antiquioribus ex ipsorum tribunalium origine diiudicando. Gotting. 1760. 4. *Abh. von Appellationen und Ordinationen, in* Cramers *Nebenstunden. Th.* 125. *S.* 76. Deductionis Exceptionum contra examen testium eorumque personas & dicta P. III. ac postrema, *in Sachen der Commende Schiffberg &c.* ebend. *Th.* 127. *S.* 359. *Noch einige Aufsätze in diesem Werk.* Viele Deduktionen z. *B. Aktenmässige Geschichtserzählung von der dermaligen Lage des Kammmergerichtl. Processes in Sachen der reformirten Gemeine zu Worms, wider den Magistrat daselbst.* 1776. *fol.* Kurze *Vorstellung und rechtlicher Begriff des Freyherrl. von Bettendorfischen Successionsfalles u. s. w.* 1778. *fol. Von der Verbindlichkeit des Landes- und Lehn-Nachfolgers an die vom Vorfahren ertheilte Anwartschaft und Eventualbelehnung u. s. w.* 1778. *fol. Nachtrag u. s. w.* 1778. *f. Rechtfertigung des D. Festerischen Testaments aus vielen im Restitutorio vorgebrachten neuen wichtigen Gründen und Urkunden, in Sachen des kais. Kammergerichts-Lesers Mark uxorio nomine wider die Festerische Testamentserben decisae appellationis.* 1779 *f. Aktenmässiges Factum und beyderseitige Rechtsgründe in Sachen vermittelter*

Frau

Frau Gräfin von der Ley, wider den Freyherrn von Eberſperg, genannt v. Weyhers u. ſ. w. 1779. *f.* — *Vergl.* Pütters *Litt. des teut. Staatsr. II.* 56. Weidlich *bivgr. Nachr.*

HOFSTäTER (Anton) *vormals Jeſuite, Baccalaureus der Theol. und ordentlicher Lehrer der ſchönen Künſte und Wiſſenſchaften am Thereſian zu Wien: geb. daſelbſt am* 4 *Okt.* 1741. §§. Von der Uebereinſtimmung der Werke der Dichter mit den Werken der Künſtler; nach dem Engl. des Hrn. Spence. 2ter Th. (*der erſte von dem verſtorbenen Prof. Burkard*) Wien, 1776. 8. — *S. de Luca* gelehrt. Oeſtr. 1 B. 1 St.

HOGREVE (Johann Ludwig) *Kurhannöverſcher Ingenieur-Hauptmann zu Hannover: geb. . .* §§. Praktiſche Anweiſung zur topographiſchen Vermeſſung eines ganzen Landes. Hannover und Leipzig, 1773. 8. Ausführliche Erzählung nebſt Grundriſſen der Belagerung der Feſtung Schweidnitz durch die königl. preuſſiſchen Truppen vom 7 Aug. bis 9 Okt. 1762. Hannov. 1774. 8. Beſchreibung der in England ſeit 1759 angelegten, und jetzt gröſtentheils vollendeten ſchiffbaren Kanäle zur innern Gemeinſchaft der vornehmſten Handelsſtädte. Nebſt einem Verſuch einer Geſchichte der inländiſchen Schiffahrt, und aller bis jetzt in- und auſſerhalb Europa bekannten ſchiffbaren Kanäle. Hannov. 1780. gr. 4.

Baron von HOHENHAUSEN (Sylveſter Joſeph) *k. k. Obriſtwachtmeiſter bey dem Tſchaikenbataillon zu . . . in Siebenbürgen: geb. zu Mons in den Niederlanden am* 4 *Febr.* 1735. §§. Die Alterthümer Daciens in dem heutigen Siebenbürgen; aus den Zeiten, als dieſes ſchöne Land die Römer regierten. Wien 1775. gr 4. Illyrien, d. i. die Geſchichte dieſes Landes. Eſſek in Slavonien bey Joſeph Diewalt 1777. 4. *Der Gränzſtab; ein Aufſatz, welcher auf eine überweiſende Art von einem Gegenſtande unterrichtet, der ungeachtet ſeiner Wichtigkeit dennoch wenigen Menſchen

schen nach seinem wahren Werthe bekannt worden. 1778. 8. — Vergl. *de Luca* Oestr. gel. Anz. 1780. Heft II. S. 90. u. ff.

Freyherr von HOHENTHAL (Peter) *Kursächsischer Vicepräsident des Oberkonsistorii, Ritter des Russ. kais. S. Alexander-Newsky-Ordens, auf Falkenberg, Schmendorf, Döbernitz u. s. f. geb. zu Trossin bey Torgau am 2 Sept.* 1726. §§. *Oekonomische Nachrichten. 15 Bände, von 1750 bis 1763. 5 Bände dito von 1764 bis 1773. 8. (*die letzten sind nicht alle von ihm*). *Oekonomisch-physikalische Abhandlungen (*die ersten 8 Theile*). 1751 u. ff. in 8. *Auszug aus den Breslauischen Sammlungen von landwirthschaftlichen Sachen 2 Bände, 1751. Unter seiner Direktion erscheint das Leipziger wöchentl. Intelligenzblatt seit 1763. in 4. Gedanken von der grossen Landwirthschaft, unter dem Namen *Larm. ab Indagine.* 3 St. Leipz. 1757. 8. Ackerbauschule, aus dem Französischen übersetzt, mit Anmerk. 1759. 8. Allgemeine Haushaltungs- und Landwissenschaft, von einer ökonomischen Gesellschaft in England. 1 B. Hamb. und Leipz. 1759. 8. *Nova agenda scholastica.* 10 *St.* 1764-1774. 8. **Herings* ökonomischer Wegweiser, mit vielen Vermehrungen . . . *Mehrere kleine Schriften.*

Freyherr von HOHENTHAL (Peter Karl Wilhelm) des vorigen Sohn; *Kursächs. würklicher Hof- und Justitienrath: geb. zu Trossin bey Torgau am* 20 *Apr.* 1754. §§. D. de ambitu politiae eiusque a iustitia discrimine. Lips. 1774. 4. Liber de politia, adspersis observationibus de causarum politiae & iustitiae differentiis. Lips. 1776. 8. — *Verschiedene einzelne Abhandlungen im Leipz. Intelligenzblatt* z. B. kurzer Unterricht für Vormünder; *in Nr.* 23 *u.* 24 *vom J.* 1774. Von den Geschlechtsvormündern; *in Nr.* 8. 1775. Vergleichung der Calenbergischen und Berliner allgemeinen Wittwenverpflegungsgesellschaften; *in Nr.* 26. 1776. Nachricht von der Calenbergischen Brandassecuranzsocietät; *in Nr.* 51, 1776. Oekon.

Bemer-

Bemerkungen über die Wirthschaft in Trachenau; *in Nr.* 30. 1778. Ueber die Causa absentium nach dem neuesten Chursächs. Gesetze; *in Nr.* 28. 1780.

HOHL (Christian David) *M. Ph. Prediger zu Erlau bey Waldheim im Meissnischen* seit 1772: *geb. zu Weissenfels am* 23 *Sept.* 1739. §§. *Moralische Schilderungen für Verstand und Herz. Jena 1762. 8. *Commentationes de scholis veterum philosophorum Graecorum. Lips.* 1764. 4. Sechs Bücher des *H. Grotius* von der Wahrheit der christlichen Religion, mit dessen Anmerkungen aus dem Lateinischen übersetzt, nebst noch einigen andern Anmerkungen begleitet. Chemnitz 1768. 4. Kurzer Unterricht in den schönen Wissenschaften für das Frauenzimmer. eb. 1 Th. 1771. 2 Th. eb. 1772. 8.

HOHENBAUM van der MAR (Moritz) *Konventual zu Rheinau und Sekretar der Benediktinerkongregation in der Schweitz: geb. zu Nürnberg* 1718. §§. Geschichte des Gotteshauses Rheinau. 1780. fol. — Viele noch ungedruckte Werke.

HOHNBAUM (Johann Christoph) *Hofprediger zu Coburg: geb. daselbst* 174. . §§. Ueber das heilige Abendmahl. Coburg 1781. 8.

HOHWIESNER (Kaspar) *vormals Jesuite, D. der Theol. war Professor derselben auf der Universität zu Bamberg; sein jetziger Aufenthalt ist unbekannt: geb. zu Haydingfeld* 1727. §§. Philosophus cogitans. Bambergae 1763. 4.

HOLDEFREUND (Johann Röttiger Salomo) *D. der AG. und Praktikus zu Hetensleben im Halberstädtischen: geb. zu Quedlinburg am* 13 *Jan.* 1745. §§. Erzählungen merkwürdiger Krankengeschichten. Braunschw. und Wolfenb. 1775. 8. Abhandlung vom epidemischen Stickhusten der Kinder. Helmst. 1776. (1775). 8. — Verschiedenes in den Braunschweigischen Intelligenzblättern.

HOLDER-

HOLDERRIEDER (Johann Lorenz) *D. der R. und Oberbürgermeister zu Naumburg* seit 1752: *geb. zu Weissenfels am 9 Jul.* 1715. §§. D. inaug. de principiis interpretationis legum adaequatis. Lipſ. 1736. Problema iuris: an iudaica infidelitas poſt converſionem alterutrius coniugum ad fidem chriſtianam iuſta ſit cauſa divortii? 1746. *Abh. daſs nicht ſowohl durch die getroffene Wahl, als vielmehr durch das vernünftige Bezeugen in der Ehe, oder durch den richtigen Gebrauch unſres Verſtandes, ein vergnügter und glücklicher Eheſtand entſtehe.* 744. *Hiſtoriſche Nachricht von der Weiſſenfelſiſchen Alethophiliſchen Geſellſchaft, nebſt 3 von ihm in derſelben vorgeleſenen Abhandlungen.* 1750. *Verſchiedene teutſche Reden.* 1764. 1766. 1768. 1770. *Anderweite ohnmasgebl. Gedanken wegen der Verbeſſerung des Juſtitzweſens in den teutſchen Staaten, im* 6, 7, 8 *und* 17*ten St. der Dresdniſchen gel. Anzeigen auf das J.* 1766. — *Vergl.* Weidlichs *biogr. Nachr.*

HOLL (Franz Xaver) *vormals Jeſuite, D. der Theol. und der R. Profeſſor des kanoniſchen Rechts zu Heidelberg: geb. zu Schwandorff in der Oberpfalz am* 22 *Nov.* 1720. §§. D. de patriarchatu Veneto. Heidelb. 1776. 4. Statiſtica eccleſiae Germanicae. P. I. ibid. 1779. 8. Harmonia iuris naturae, canonici, civilis & publici Germaniae circa educationem liberorum, in caſu, quo uxor Hebraea, reluctante marito, ad chriſtiana ſacra tranſiit. Heidelb. 1782. 4.

HOLL (Philipp Joſeph) *Presbyter Klerikus zu Bamberg: geb. . .* §§. Kurzer Unterricht von der Mythologie oder Götterlehre der alten heydniſchen Dichter, nebſt einer Einleitung in die ſchönen Wiſſenſchaften. Nürnberg. 1775. 8 *Manuale hominis chriſtiani; cum fig. Bamb* 1774 18 *mai. Rudimenta noviſſima*, oder neueſte Grundlegung zur teutſchen und lateiniſchen Sprache. 2te vermehrte und verbeſſerte Aufl. Bamb. und Würzb. 1776. 8. Joſeph und deſſen Brüder, ein Trauerſpiel in Verſen. eb. 1776. 8. Anweiſung, wie der junge Adel und andre Jünglinge vom Stande in den guten Sitten

ten der Religion und den Wissenschaften zu erziehen. 1 Theil. Leipz. 1777. gr. 8.

HOLLAND (Georg) *Pfarrer zu Dunzlhausen bey Neuburg an der Donau: geb. . .* §§. Kurze Predigten auf alle Sonntage des Jahrs, aus verschiedenen französischen Predigern gezogen und für das Landvolk brauchbar gemacht. 2 Theile. Bamberg. 1782. (eigentl. 1781.) 8.

Freyherr von HOLLAND (Georg Jonathan) *M. Phil. ehemaliger ausserord. Prof. der Phil. zu Tübingen, und Sousgouverneur der Prinzen des Herzog Friedrich Eugens von Würtemberg; lebt jetzt zu Lübben in Schlesien am Hofe des Prinzen von Würtemberg: geb. zu Rosenfeld im Würtembergischen am 6 Aug 1742.* §§. Schreiben über die Beurtheilung des Ploucquetischen Kalkuls in den Litteraturbriefen. 1763. Abhandlung über die Mathematick, die allgemeine Zeichenkunst und die verschiedene Rechnungsarten. Tübing. 1764. 8. Inhalt des Kästnerischen Vortrags vom Newtonischen Parallelogramm. 1765. 4. *Reflexions philosophiques sur le systeme de la nature. 2 Parties. à Paris* 1772. 8. *edit. augmentée. à Neufchatel* 1775. 8. Briefe von ihm stehen in der von *Bernoulli* herausgegebenen Lambertschen Correspondenz. 1781. 8. S. *Böks* Gesch. der Univ. Tübingen S. 267.

HOLLARD (Albert) *Prediger bey der französischen reformirten Gemeinde zu Erlangen: geb. zu Orbe in der Schweitz* 171. . §§. La Religion des petits enfans — par Mr. le Docteur *Seiler*, traduite de l'Allemand. Erlangen 1773. 8.

HOLLENBERG (G. . H. . .) *Fürstl. Osnabrückischer Land-Conducteur zu Osnabrück: geb. . .* §§. Ueber die Verbesserung der Gradirwerke, nebst einem Vorschlag zu einer neuen Einrichtung dieser Art Gebäude; *im Götting. Mag.* 1780. *St.* 5. Etwas zur Verbesserung der Feldgestänge, vorzüglich im Betreff des krummen Zapfens, *ebend.* 1781. *St.* 4.

Von

Von Verfertigung und Gebrauche des Pumpernickels in Westphalen, *in Beckmanns Beytr. zur Technol.* V. 179. Ueber die Geschwindstellung der Leckhähne bey Gradirwerken; *ebend.* VI. 347. Bemerkungen über verschiedene Gegenstände auf einer Reise durch einige teutsche Provinzen, in Briefen. Stendal 1782. 8.

HOLLER (Wilhelm Friedrich) *M. der Phil. zu . . . im Würtembergischen: geb. . . .* §§. Kardonens Vermächtnis und Lieder von Selima, zum Vorlesen für Mütter und Töchter. Stuttg. 1780. 8.

HOLLMANN (Samuel Christian) *D. der Philosophie und derselben ordentlicher Professor auf der Universität zu Göttingen: geb. zu Stettin am 3 Dec.* 1696. §§. De stupendo naturae mysterio, anima humana sibi ipsi ignota, Diss. I. Gryphisw. 1722. Diss. 2. Wit. 1723. 4. Tr. de harmonia inter animam & corpus praestabilita. 1724. 4. Cogitationes posteriores de harmonia praestabilita. Gotting. 1738. 4. Lacrimae Thornienses, item *das bethränte Thorn*, auctore Coelandro. 1725. 4. Diss. II. de obligatione astronomi christiani erga Scripturam S. 1725. 4. Commentatio philosophica de miraculis. 1727. Institutionum philosophicarum To. I. 1727. II. 1728. 8. Diss. II. de reformatione philosophica. 1728. 4. Diss. II. de vera philosophiae notione. 1731. 1733. 4. *Ueberzeugender Vortrag von Gott und der Schrift.* 1733. *u. f.* Paulo uberioris in universam philosophiam introductionis To. I. logica & metaphysica. 1734. To. II. physica. Gotting. 1737. To. III. pneumatologia & theologia naturalis. 1741. 8. *Wöchentliche Göttingische Nachrichten.* 1735. D. II. de definiendis iustis scientiarum philosophicarum limitibus. 1736. 1737. * *Der Zerstreuer, eine Wochenschrift,* 1737. Philosophia rationalis, s. logica, multum aucta 1746. 8. ed. 4. 1767. Prima philosophia, seu metaphysica multum aucta. 1747. 8. Philosophiae naturalis primae lineae auctius editae. 1749. 8. 1752. 1765. 8. Jurisprudentiae naturalis primae lineae,

neae. 1751. 8. Prorectoratus in academia Georgia Augusta durante imperio gallico gestus. 1759. 8. Sylloge commentationum in regia Soc. Sc. ab a. 1756. recensitarum. 1762. 4. Sylloge altera. Francof. & Lipf. 1775. 4. Philosophiae moralis seu Ethices primae lineae. 1768. 8. *Ermahnung an seine bisherigen und etwa noch zukünftigen Zuhörer.* 1775. 4. * *Zufällige Gedanken über verschiedene wichtige Materien.* 6 *Sammlungen. Frankfurt und Leipzig. Die letzte Sammlung* 1776. 8. — *Ausser den* Abhandlungen *in den* Commentariis Soc. Sc. Gotting *den* Philosophical Transactions, *verschiedenen* Dissertt. *und* Programmen *und Aufsätzen in den Götting. gel. Zeitung.* S. Brucker *Pinacoth. dec.* 7. Pütters *Gesch. der Univ. Göttingen.* §. 82. Baldingers *Biographien jetztlebender Aerzte und Naturforscher B.* 1.

HOLSCHE (Friedrich) *königl. Preuss. Ober-Berg- und Ober Bau Rath zu Berlin: geb. . . §§.* Grundsätze zur Anfertigung richtiger Bauanschläge in der Chur- und Neumark, auch dem Herzogthum Pommern. 1 Theil. Berlin 1777. 8. Neu-inventirter Backofen, bey der Feuerung von Steinkohlen Brod zu backen. ebend. 1781. 4.

HOLST (Johann Ludolf) *der schönen Wissenschaften Beflissener zu Leipzig: geb. zu Hamburg . . . §§.* Anacreontis carmina, cum lectionis varietate. Lipsiae 1782. 8 maj.

HOLTERMANN (Nikolaus Jakob) *Lieutenant bey dem Hessischen des Generalmajors von Schlotheim Dragonerregiment: geb. . . §§.* Beyträge zum Kriegswesen, die Cavallerie betreffend. Göttingen 1775. 8.

HOLZAEPFL (Ludwig) *vormals Jesuite, D. und Professor der Theol. auf der Univers. zu Prag: geb. zu Klattau am* 9 *Febr.* 1727. §§ Verschiedene theologische Traktate. *Institutiones theologicae de Deo incarnato. Prag.* 1769. 4. *Institutiones theol. de sacramentis in genere, & in specie de baptismo, confir-*

confirmatione & eucharistia. Prag. 1770. 4. *De poenitentia, unctione extrema, ordine & matrimonio. ibid.* 1771. 4. *Institutiones theologicae. ibid.* 1771-72. 4.

HOLZHAUER (Georg Friedrich) *D. und ordentlicher Professor der R. auf der Universität zu* Königsberg seit 1779: *geb. zu Thaber in Hinterpommern* 1746. §§. D. inaug. qua, utrum poena capitali coercendus sit conatus homicidii simplicis proximus, ex mente Constitutionis Criminalis Carolinae atque Marchico-Brandenburgicae? inquiritur. Halae 1773. 4. D. de iure uxoris, res suas, ipsa consentiente, a marito debitore oppignoratas repetendi. ib. 1773. 4. D. de tempore in iure civiliter ac naturaliter computando. Regiom. 1779. 4. — *Hat, so lange er in Halle gewesen, den Abdruck der Crellischen Dissertationen besorgt.* — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. und *Goldbeck.*

HOLZKLAU (Thomas) *vormals Jesuite, D. der Theol. und Lehrer derselben auf der Universität zu Wirzburg: geb. zu Hadamar* 1716. §§. Diss. philosophica de praeiudiciis. Wirceb. 1752. Diss. de Honorio Pontifico in causa fidei contra Monothelitas. ibid. 1762. 4. De Deo verbo incarnato tractatus theolog. ibid. 1766. De sacramentis N. T. in genere & specie. ibid. 1768. De iure & iustitia. ibid. 1770. Institutiones scripturisticae T. I. & prodromus, complectens prolegomena in scripturam s. universam. Wirceb. 1775. 8.

HOLZMAYER (Wolfgang) *k. k. Rath und Prälat des Benediktinerstifts zu Gleink in Oberöstreich: geb. . . .* §§. Lehrsätze für das Predigtamt, aus dem Franz. des Geichies. Steyr 1772. Gab vor einigen Jahren eine Sammlung seiner bey verschiedenen Gelegenheiten gehaltenen Predigten heraus. — *Jak. Benignus Bossuet* Predigten; aus dem Franz. 1-7 Th. Steyr 1778-1780. gr. 8.

HOM-

HOMBERG (Johann David) *D. der Chirurgie zu Breslau: geb. daselbst* 1752. §§. Chirurgische Krankheitsgeschichte, welche die vorzügliche Heilkraft der äusserlich gebrauchten Peruanischen Rinde in allerhand Schäden bestätigen. Frankf. an der Oder 1773. 8. Anatomische und chirurgische Fragen und Antworten zum Nutzen und Gebrauch derer, welche sich der Heilungskunst befleissigen wollen. Breslau 1774 8. Betrachtungen über das Verfahren, den Urin aus der Blase zu ziehen; nebst Beschreibung eines besondern Instruments, mit welchem man sicher denjenigen Urin abziehet, welcher mit dem Katheter nicht abgeführt werden kann, von *A. Cellni.* Aus dem Ital. Breslau 1776. 8. — S. *Streiti* alphab. Verzeichn.

HOMBERGK ZU VACH (Aemilius Ludwig) *D. der R. und derselben ordentlicher Professor auf der Universität zu Marburg, wie auch* seit 1780 *Kanzler der Universität und Hessen-Casselscher geheimer Rath: geb. zu Marburg am* 15 *März* 1720. §§. *Joh. Fried. Hombergk zu Vach* Parerga sacra ab impugnationibus Jacobi Elsneri vindicata. Marburg. 1739. 4. Diatribe de Novellarum constitutionum Imp. Justiniani lingua originaria, & vulgata eorum versionis aetate, auctore, & usu in foro. 1741. 4. Schediasma de collectione Novellarum a Justiniano facta. 1741 4. Diss. epist. de Legibus Servii Tullii, quibus & reges obtemperarunt. 1741 4. Pr. de ultimis voluntatibus, ex verisimili mente testatoris ad casus incognitos extendendis. 1743. 4. D. de revivescentia iurium extinctorum ib. eod. 4. *H. Phil. Steinbrücker* Disquisitio de Friderico, Duce Brunsvicensi ac Luneburg. a. 1400. haud procul Fritzlaria caeso. Cum praef 1743. 4. D de convalescentia vitiosae alienationis ib. 1745. 4. D. de oblatione ad litem. ib. 1746. 4. Primae lineae iuris civilis. 1747. Ed. sec. 1753. 4 D. de foro rei sitae eiusque amplitudine apud veteres Germanos. 1747. 4. D. de iustitia arresti a iudice rei sitae contra forensem decreti. 1747 4. D. de fundata in foro rei sitae per arrestum jurisdictione

ctione &c. 1748. 4. Pr. de venditore vel donatore fundi tributarii onus pensitationum publicarum pacto in se recipiente. 1748. 4. D. de origine atque indole distinctionis pactorum dotalium in simplicia & mixta, eorumque recta intrepretatione. 1749. 4. D. de praescriptione exstinctiva cum interitu iurium per non usum haud confundenda. 1750. 4. Pr. de bonorum possessione remedio nec possessorio nec interimistico. 1753. 4. D. de diverso iure patris in peculio adventitio pro diversa liberorum aetate. eod. 4. D. de qualitate reali, quae pactis successoriis inest, & de effectibus eius. 1754. 4. D. de diversa indole processus inquisitorii & accusatorii &c. eod. 4. D. de bonis adventitiis liberis sui iuris factis a patre restituendis &c. 1756. 4. Pr. de vita & meritis J. J. Schroederi, Prof. 1756. f Pr. ad celebranda secularia Acad. Gryphisw. 1756. f. D. de valida transactione Sequestris Imperialis Subdelegati cum subditis pagi cuiusdam territorii sequestrati de praetensa immunitate a collectis. 1767. 4. D. de communione bonorum inter coniuges nobiles atque illustres per Germaniam exule. eod. 4. Oratio de meritis Friderici II. Hassiae Landgravii in academiam Marburgensem tam in promovenda amicabili compositione contentionis cum inclyta Giessena de reluendis Vogteiis, quam aliis innumeris beneficiis vel maxime conspicuis. 1769. D. Remedium indemnitatis, separatio. 1770. 4. De usu fructu parentum in Hassia. Marp. Cattor. 1770. 4. De obligatione patris ad constituendam dotem non promissam. 1770. 4. De patre vasallo liberis exheredatione vel inaequali feudi divisione ne iure Longobardico quidem praeiudicante. 1771. 4. D. de spolio qualificato. 1771. 4. D. de usufructu paterno in Hassia, eiusdemque per observantiam qua hodie floret, tam ad ius naturale & Romanum, quam ad ius Germ. & Hass. antiquius in specie, indeque diiudicanda vera eius indole. 1773. 4. D. de usufructu materno in bonis liberorum secundum Ius naturale & Romanum atque diversa eorum erga se invicem relatione. 1773. 4. D. de

usufructu

usufructu materno bonis liberorum secundum ius Germanicum generatim & remissive. 1775. 4. D. de usufructu materno in Hassia atque diversis eiusdem causis speciatim de parentali potestate, quatenus in hoc argumento eius ratio habenda secundum mores aevi antiqui, medii & recentioris. ib. 1776. 4. *Noch 3 Dissertationen dieses Inhalts.* 1777. 1779. 4. Commentationum iuris Hassiaci, & quidem I. speciatim de successione coniugum, tutela materna & usufructu coniugis superstitis in bonis praedefuncti, secundum iura specialia provinciarum ad Hassiam pertinentium; accedunt quaedam huc spectantia ex moribus Waldeccensibus, Witgensteinensibus & Rittbergensibus. Marb. 1781. 4. Comment. iuris Hass. II. de successione coniugum in comitatu Catimelibocensi, ad mobilia, dimidiam acquaestus, & usumfructum immobilium restricta, nec non de aliis iuribus coniugis superstitis in bonis praedefuncti. ib. eod. 4. — *Noch einige Progr.* — Vergl. *Weidlichs* Nachr. von Rechtsgel. Th. 4 und *dessen* biogr. Nachr.

HOMMEL (Christian Gottlieb) *D. der R. und* seit 1767 *Professor de V. S. & R. J. und Beysitzer der Juristenfakultät auf der Universität zu Wittenberg: geb. daselbst am* 27 *April* 1737. §§. Disp. de privilegiis clericorum in sponte resignantem vel remotum non cadentibus. Viteb. 1760. 4. Disp. de praefecturis, earumque origine in Germania. Viteb. 1765. 4. Disp. de iuribus & obligationibus praefectorum in Saxonia. Viteb. 1766. 4. Pr. de recto sensu & usu paroemiae Germanicae, *das Kind gehört zur ärgern Hand.* Viteb. 1767. 4. Disp. de contractibus extraiudicialibus mulierum innuptarum in immobilibus sine curatore sexus validis. Viteb. 1768. 4. Disp. de iuribus & obligationibus praefectorum Saxonicorum in Ecclesiasticis. Viteb. 1768. 4. Disp. de iuribus & obligat. praefectorum Saxonicorum in Viis publicis. Viteb. 1768. 4. *Sam. Stryck* de actionibus forensibus, cum emendationibus. Viteb. 1769. 4. De subselliorum ecclesiasticorum commercio. Viteb. 1769. 4. Principia iuris ecclesiastici protestantium ex iure

imprimis Saxonico electorali depromta. 1770. 8. Disp. de iuribus ecclesiae creditricis singularibus in mutuo usurario. Viteb. 1771. 4. Disp. de clerico rerum parochialium locatore & laico conductore Viteb. 1772. 4. Disp. de clerico rerum & operarum conductore. Viteb. 1773. 4. Disp. de Delictis molaribus, eorumque poenis. Viteb. 1774. 4. D. de caussis poenam rapinae capitalem haud mitigantibus. Vitemb. 1776. 4. D. de servitutibus praediorum rusticorum ibid. eod. 4. D. de ordine alimentorum partui, maxime ex sponsanato iure sanguinis praestandorum. ib. 1778. 4. D. Capita iuris de clerico successionis in Geradam participe, aut exule. ib. 1779. 4. D. Capita iuris ex doctrina successionis ab intestato Saxonicae. ib. eod. 4. D. Capita iuris de mariti successione in bona uxoris utensilia statutoria ac communi. ib. eod. 4. Notae ad *G. L. Menckenii* introductionem in doctrinam, de actionibus forensibus, quae ex iterata editione prodiit. Halae 1780. 8. — *Vergl.* Weidlichs *biogr. Nachr.*

HONNENY (. . . .) *Amtmann zu Golem bey Prenzlow: geb. . . . §§.* * Vollständiges systematisches Verzeichniss aller Gewächse Teutschlandes, zur Beförderung ihrer physikalischen und ökonomischen Geschichte. 1 Band. Leipz. 1782. gr. 8.

von HONTHEIM (Johann Nikolaus) *D. der R. Bischof zu Mirsofidi, und ehemaliger Erzbischöflich Trierischer Weyhbischof, Churtrierischer erster Conferenzminister, und Prokanzler der Universität zu Trier; lebt seit dem Anfange des J. 1780 auf seinen Gütern im Luxenburgischen: geb. zu Coblenz* 1700. §§. D. Decas legum illustrium Aug. Trev. 1736. fol. Historia Trevirensis diplomatica & pragmatica. To. I - III. Aug. Vind. 1751. fol. Prodromus historiae Trevirensis diplomaticae & pragmaticae. Tomi II. Aug. Vind. 1757. fol. Nova agenda pro archidioecesi Trevirensi. Trevir. . . . Variae Dissertat. iuris. * *Justini Febronii* liber singularis de statu ecclesiae. Tomi IV. Bullioni & Francof. 1763.

1763. 1774. 4. Tomi I editio secunda auctior & emendatior. ib. 1765. Eiusd. tomi editio nova priore emendatior & multo auctior. ib. 1770. 4. (*Dieses Werk hat bisher überhaupt in Teutschland 5, in Venedig 2, in Frankreich 1 und in Portugal 1 Ausgabe erlebt*). * *Justinus Febronius* abbreviatus & emendatus; id est: De statu ecclesiae tractatus, ex sacra scriptura, traditione & melioris notae catholicis scriptoribus adornatus, ab auctore ipso in hoc compendium redactus. Colon. & Francof. 1777. 4. — *Sein Bildniss vor seiner Hist. Trevir. und besonders in fol. wie auch dem 27sten B. der allg. teut. Bibl.* — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr.

HONVLEZ von der Ardenne (Johann Wilhelm Karl Adolf) *zu Köln* . . . §§. Philosophisch mathematische Schaubühne, deren Erscheinungen der Natur und Kunst. 1 Th. Köln 1757. 8. Kluge und nützliche Staatskunst: oder politische Maximen &c. Düsseldorf 1761. 4. *Historia literaria in schemata & tabulas synopticas redacta. Leod.* 1762. 8.

HOPF (Georg Kaspar) *Superintendent, Konsistorialassessor und Ephorus des Lyceums zu Meiningen* seit 1776 (vorher Superintendent zu Salzungen seit 1773, und vor diesem Inspektor des Lyceums zu Meiningen): *geb. zu Wasungen* 1727. . §§. Progr. III. rationes, quibus, quod & cur mors gratiae sit terminus, qui peremtorius adpellatur, ostenditur. Meining. 1767. 4. De fide ipsius Servatoris speciatim, num & quatenus dici queat meritoria. Meining. 1768.

HOPFF (Philipp Heinrich) *M. der Phil. und Hofmeister bey einer adelichen Herrschaft zu Wien: geb. zu Balingen im Würtembergischen am 22 Jul.* 1747. §§. D. de traiectoriis planetarum & cometarum. Tub. 1766. 4. *Rede vom Nutzen der mathematischen Wissenschaften.* 1767. 4.

von HOPFFGARTEN (Ludwig Ferdinand) *würklicher Appellationsrath zu Dresden* seit 1767: *geb. daselbst am 20 Jul.* 1744. §§. Ursprung der Musick und Dichtkunst, ein scherzhaftes Gedicht. Leipz. 1770. 8.

Ueber das Besondere und die Neuheit. Leipz. 1772. 8. Der Sieg der Einfalt über den Verstand, ein Roman, in 4 Bänden. ebend. 1772-1774. 8. Versuch über den Charakter des Menschen und eines Volkes überhaupt, in einem kurzen Abrisse. ebend. 1773. 8. * Der Cavalier und Menschenfreund, oder Geschichte des Barons von Grandoms. 2 Theile. ebend. 1773. 1774. 8. * Der Minister, eine Geschichte. eb. 1775. 8. Gesellschaftliche Unterhaltung zur Verbesserung des teutschen Ausdrucks im gesitteten Umgange. ebend. 1775. 2tes Stück. eb. 1777. 8. * Trim, oder der Sieg der Liebe über die Philosophie, eine Geschichte. Leipz. 1776. 8. * Heim, oder die Geschichte des bestraften Eigensinns; in Briefen. 2 Theile. eb. 1778. 8.

HOPPE (Christian Elias) *Ziesemeister zu Salzwedel: geb. . . .* §§. Anmerkungen über die alte Stendalische Münze und deren Werth; in *Gerkens* vermischten Abhandlungen Th. 1. 1771. Kurze Anmerkungen über den rheinischen Goldgulden, und den daraus entstandenen Zahlgulden, besonders in der Mark Brandenburg. *ebend. Th.* 3. 1781.

HOPPE (Johann Christian) *Pastor zu Friedersdorf am Queis in der Lausitz* seit 1749: *geb. zu Königsbrück am 7 Apr.* 1724. §§. Stimmen des Dankens und Predigens aller Wunder des Herrn zu Friedersd. Leipz. und Lauban 1756. 4. Die gesegneten Früchte einer treuen Anwendung der von Gott geschenkten Religionsfreyheit, eine Predigt. Laub. 1756. 4. Etwas von *Marcelli Palingenii Zodiaco vitae.* ebend. 1769. Rede bey Gelegenheit der Erhebung eines Kaufmanns zum Commerzienrath. eb. 1773.

HORIX (Johann) *D. der R. und derselben ordentlicher Professor zu Mainz, auch Kurmainzischer geheimer- und Revisionsrath, und gewesener Subdelegatus bey der Kammergerichtsvisitation zu Wetzlar: geb. zu Mainz um* 1729. §§. D. de iure instituendi nundinas in imperio Romano & Germanico. Mogunt. 1752. 4.

Histo-

Historica nundinarum Moguntinarum delineatio, testimoniis fide dignis instructa. 1752. D. de unione electorali. 1754. 4. (*Soll ihn zum Verfasser haben, obgleich auf dem Titel Dahm als Praeses und Keller als Respondens stehet*). Or. de causa contemtus Doctorum, habita 1755. (*Zuerst gedruckt in* Hartlebens Thes. Diss. Vol. I. P. II.) *Wahre Veranlassung der peinlichen Halsgerichts-Ordnung K. Karl des V.* 1757. 4. Pr. de fontibus iuris canonici Germanici Mog. 1758. 4. Concordata nationis Germanicae integra, praemissa introductione historica, caussam eorum & originem adumbrante. Francof. & Lips. 1763. 4. D. de libertate navigationis in Imp. Rom. Germ. Mogunt. 1764. D. Historica nundinarum Moguntinarum delineatio, testimoniis fide dignis instructa. ib. 1765. 4. (*auch in* Hartlebens Thes. Vol. I. P. I). Historia processus apologetica ex parte & in causa S. R. I. Comitis de Limburg-Styrum, Decani cathedralis Spirensis implorantis ex capite manifesti spolii, contra Capitulum cathedrale Spirense &c. f. Tractatio de appellationibus & evocationibus ad curiam Romanam. Frf. 1771. 4. *Auch vermuthlicher Verfasser von dem* Grundriss des im Osnabrücker Frieden enthaltenen Entscheids der geistlichen Beschwerden in gerichtlichen Sachen. Frf. und Leipz. 1760. 8. *und der* Observationum J. P. G. de civitatum imperii iuribus ecclesiasticis & politicis eo spectantibus. Frf. 1766. 8. *wie auch des Buchs*: Concordata nationis Germanicae integra, variis additamentis illustrata. Francof. 1771. 8. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr.

HORN (Georg) . . . . §§. Uebersetzungen in Versen. Frankf. u. Leipz. (Bamberg) 1781. 8.

HORN (Johann) *Pastor zu Samstedt im Bremischen seit* 1772: *geb. zu Verden* 1734. §§. Abhandlung von den Heringen; *im Hannöv. Mag.* 1771. Abh. von dem Keichhusten der Kinder; *ebend.* 1779. §. 353.

HORNEIUS (Theodor Friedrich) *Königl. Preuss. Konsistorialrath, Generalsuperintendent der Neumark und Pastor primarius zu Küstrin: geb. . . .* §§. Verschiedene Predigten, und ein Gesangbuch. . . .

HORNEMANN (F. . . G. . .) *Pastor primarius der Haupt und St. Andreas-Kirche zu Hildesheim: geb. daselbst . . . .* §§. * Nachricht von dem Leben, Schriften und Character des gewesenen Erzbischofs Sir William Dawes; aus dem Englischen übersetzt. Braunschw. und Hildesh. 1766. in 8. * Ermunterungen zu der Liebe gegen die Armen, in einigen Predigten von Sir William Dawes, vormaligen Erzbischofs von York; aus dem Englischen. Braunschw. und Hildesh. 1770. in 8.

Freyherr von Hornstein (Johann Baptist) *vormals Jesuite, D. der Theol. und Kanonikus beym Fürstl. Stift zu Ellwangen: geb. zu Göffingen in Schwaben am 24 Jul.* 1726. §§. Dialectica, analogicis imaginibus illustrata. Friburgi 1771. 4 mai. Devotio rhytmica. Ellwang. 1777. 12.

HORNUNG (. . .) *Steuer-Registrator zu Schwäbisch-Hall: geb. daselbst . . .* §§. * Meine Sonn- und festtäglichen Andachten. Oehringen 1776. 8.

HORRER (Georg Adam) *M. der Phil. zu Leipzig: geb. zu Anspach. . . .* §§. Untersuchung des Bahrdtischen Glaubensbekenntnisses. Leipz. 1779. gr. 8. Ueber die Sonntagsfeyer. eb. 1781. 8. Nationalgesänge der Israeliten; aus dem Hebr. übersetzt mit Anmerkungen. eb. 1780. 8.

HORRER (Johann Sebastian) Bruder des vorigen; *M. der Phil. und Pfarrer zu Altenkirchen in der Grafschaft Sayn: geb. zu Kloster Hailsbronn im Anspachischen* 174. . §§. Unterhaltungen über verschiedene Gegenstände aus den physikalischen Wissenschaften; zur gemeinnützigen Kenntniss der Mathematick. 1 Stück. Leipz. 1781. gr. 8. Physikalische Unterhal-

terhaltungen verschiedener Gegenstände; zur Kenntniss der Mathematick. Nürnb. 1782. gr. 8.

HORTZSCHANSKY (Johann) *erster Kollege am Gymnasium zu Görlitz: geb. zu Breitendorf bey Löbau in der Oberlausitz am 19 May 1722. §§. Prjenja Proba sserskich Kyrlischow*, ein Versuch ins Wendische übersetzter Lieder. Löbau 1748. Historische Nachricht von den Görlitzischen Stipendien. Görlitz 1765. 4. Erste Probe einiger aus dem Teutschen ins Wendische übersetzten Lieder. Löbau 1768 12. (*Sie sind hernach in das 1756 in 8 neu herausgekommene wendische Gesangbuch eingerückt worden. Benjam. Schmolkens* der sich zu seinem Jesu hinzunahende Sünder, ins Wendische übersetzt. Budiss. und Löbau 1768. 8. Historische Nachricht von dem Vogel- und Scheibenschiessen in der Oberlausitz überhaupt und in Görlitz insonderheit. ebend. 1770. 4. Von den oberlausitzischen gelehrten Gesellschaften. ebend. 1770. Nachricht von dem im J. 1634 getroffenen Pirnaischen Friedenstractat, wie solcher auf der Bibliothek zu Görlitz befindlich ist. ebend. 1771. 4. Nachricht von den in der Oberlausitz herausgekommenen oder doch von Oberlausitzern verfassten Journalen. ebend. 1773. 4. Fortgesetzte Nachricht davon. ebend. 1774. 4. 2te bis 4te Fortsetzung. eb. 1775 1776. 4. Nachtrag dazu. eb. 1777. 4. Von den Sitten und Gebräuchen der heutigen Wenden; *in den 4 ersten Stücken der Provinzialblätter. Dessau* 1781 1782. 8. — Einige Aufsätze im Lausitzischen Magazin, in der Oberlausitzischen Nachlese, und in andern Journalen.

HOSER (Konrad Friedrich) *der Rechten Licentiat und Ritterschaftl. Ottenwaldischer Syndikus zu Kochendorff bey Heilbronn* (vorher herzogl Würtemb. Hofgerichtsadvokat zu Tübingen): *geb zu Tübingen am 25 Nov.* 1748. §§. Rede von dem allgemeinen Reichstag und dessen Nutzen. 1767. 4. *D. Obss. quaedam d. tutela fructuaria personarum S. R. I. illustrium. Tubing.* 1770. * Des Kantons Ottenwald

tenwald Actenmäſsige Nachricht wider den Syndicus Jäger, Heilbronn 1778. fol. — *S.* Moſers *Würtemb. gel. Lex.*

HOTTINGER (Johann Jakob) *Profeſſor der Beredſamkeit im obern Kollegium zu Zürich: geb. daſelbſt* 1750. §§. Diatribe philoſophico theologica de miraculis. Turici 1770. *Harlemer Preisſchrift*: an homini innatus ſit aliquis ſenſus veri & boni? 1773. De nonnullorum in oppugnanda religione ineptiis libri duo. Leidae 1774. 8. *Sendſchreiben an den Verfaſſer der Nachricht von den Zürcheriſchen Gelehrten in der allgem. theol. Bibliothek.* 1774. Diſputatio Stolpiana de ſenſu honeſti, cum animadverſionibus Ehlerſii, V. C. quibus reſponſum eſt. Accedunt praelectiones academicae duae &c. Tiguri 1776. * *Selkofs Briefe an Wlemar. ebend.* 1776. 8. *J. J. Breitingers* Orationes ſolemnes. ibid. 1776. 8. *C. Criſpi Salluſtii*, quae exſtant, curavit. ib. 1778. 8. *Gedichte im Schweitzeriſchen Muſenalmanach* 1780. Muſeum Turicenſe. Vol. I. P. I & II. Tiguri 1782. 8.

van HOVEN (Johann Daniel) *Profeſſor an dem Gymnaſium zu Campen: geb. zu Hanau* 1705. §§. Oratio in Jubilaeum Auguſtanae confeſſionis. Ling. 1730. Specimen hiſtoriae analyticae, exhibens res in republica Hebraeorum a condito mundo usque ad Chriſtum natum geſtas 1732. 4. Veroſimilia ſacra & profana, collecta & digeſta ſumtibus & cura Societatis. Faſc. I-III. 1732-1734. 8. *Eutropius.* Amſtel. 1738. 8. Vera & veroſimilia ſacra & profana. I-VI. 1742-1751. 8. Index aevi antiqui, ſ chronotaxis generalis. 1746. fol. Hiſtoriae eccleſiaſticae pragmaticae Specimen I. 1747. 8. II. 1748. III. 1752. De vera aetate legationis Athenagorae pro Chriſtianis 1752. 4. *Vereinigung der Vernunft mit dem Glauben durch die Liebe zur Gleichſinnung im wahren, lautern und vernünftigen Gottesdienſt. Nach den Vorſchlägen des Hrn. von Loen.* 1753. 8. *Friedfertige Anmerkungen über das 91te St. der Götting. Anzeigen.* 1753. 1754. 8.

Ent-

Entwurf einer pragmatischen und unpartheyischen Friedensgeschichte der evangelischen Kirche in Teutschland. 1. 2. *Th. Lemgo* 1756. 8. Antiquitates evangelicae. Zwollae 1758. 8. Antiquitates Romanae. Campis 1759. 8. Epistola philologico-critica, cont. Manipulum primum spicilegiorum in Evangelium Lucae. ibid. 1762. 4. Epistola hist. critica de vera aetate, dignitate & patria M. Minucii Felicis, &c. ibid. 1762. 4. Letter en Geschiedkundige Anmerkingen, nopens twee verscheide Beschryvingen in't Joodsche Land, ten tyde van Herodes, volgens Lucas; en ten tyde der Stadhouderschaps van Kurenius over Syrie volgens Josephus vorgefallen. Amst. 1762. Ordeelkundige Brief aan den Heer M. W. A. de Rhoer Ter Beantwordiging van des Heer Stockmanns Naschrift. 1763. 12. Nedere Bevesting dat Lucas II, 2. van het begin der Beschryving in het Oostlyke Romeinsche Ryck en in't besonder in Syrie-spreke 1763. 12. Otia literaria ad Isalam, Spicilegia historico-critica sacra & profana. Fasc. 1-3. Campae 1763. 1764. 8. Spec. de primis philosophandi principiis. 1763. 8. Curae Wolfianis posteriores s. flores ex amoenissimis Graeciae hortis decerpti, & ad ductum librorum historicorum N. T. diversis manipulis sparsi. Amsterd. 1766. 8. Campensia, s. Spicilegia critico-antiquaria. Fasc. I. II. Amst. & Camp. 1766. *Beyträge zu Stoschens* Museo critico. Lemgov. 1774. 1775. 8. *S.* Neues Gel. Europa. *Th.* 4.

HOYER (Johann Kaspar) *M. Phil. und Pfarrer zu Gross-Krumsdorf im Weimarschen seit* 1774 (vorher Rektor zu Buttstedt): *geb. zu Weimar* . . . §§. Progr. in quo scholas minores & alumnorum affluentia non insignes immerito a vulgo contemni demonstrat. Jenae 1770. 4. Pr. de instituenda scriptorum latinorum lectione. ib. 1771. 4.

HUBE (Johann Michael) *Direktor und Professor des Kön. Kadettenkorps zu Warschau seit* 1782 (vorher kön. Polnischer Hofsekretar zu Thorn und ehemaliger Stadtsekretar daselbst): *geb. zu Thorn am* 1 *Okt.* 1737.

§§.

§§. Versuch einer analytischen Abhandlung von Kegelschnitten. Götting. 1755. 8. *De figura telluris ad Frid. Ant. Büsching. Götting.* 176 . 4. *Voltaire* Geschichte des Russischen Reichs unter Peter dem Grossen. 1 Theil Aus dem Franz. Frankf. am M. 1761. 8. *Reflexions sur l'Architecture. Coen. et Leipz.* 1765 8. Abhandl. auf was für eine Art ein festerer und stärkerer Damm, als sonst gebräuchlich gewesen, aufgeführt werden könne? In der Samml. der Jablonowskischen Aufgaben. Danzig 1766. 4. Eine Abhandlung mit der Devise *Curarum dulce lenimen*, die 17 7 zu Warschau in der physischen Klasse den Preis davon getragen hat. Der Landwirth, oder Entwickelung der allgemeinen Grundsätze des Ackerbaues durch Naturlehre und vieljährige Beobachtung. 1ster Band in 4 Stücken. Warschau 1779 1780. 2ter B. eb. 178 · 1782. gr. 8. *De telluris forma liber singularis. ib.* 1780. 8. Abhandlungen *in den* Act. Erud. *im* Hamburg. Magazin, *den* Hannöv. *und* Thornischen Anzeigen. *Hat auch den ersten Theil von* Voltairens Leben Peters des Grossen *übersetzt.* — Vergl. *Goldbecks* Nachr.

Freyherr HUBER von MAUR (Wilhelm Adam) *Ritter des hochadel. Bayrischen S. Michaelsorden, Kurbayr. Kämmerer und Regierungsrath zu Burghausen: geb. zu Neuburg an der Donau* 1730. §§. Abhandlung von dem Reichthum eines Staats durch die Viehzucht. 1771. 4. (Im Nachtrag zur 2ten Ausg. des gel. Teutschl. steht er unter der Angabe von MAUR).

HUBER (Johann Albrecht) *Weltpriester und ehemals erster öffentlicher Lehrer an der k. k. Normalschule, und ausserordentlicher Professor der teutschen Sprache und der schönen Wissenschaften bey der Universität zu Freyburg im Breisgau;* sein jetziger Aufenthalt ist unbekannt: *geb. zu Grätz in Steyermark* 1742. §§. Lehrsätze aus den politischen Wissenschaften. Wien 1772. 8. Rede über den Nutzen der Felbigerischen Lehrart in den k. k Normalschulen für beyde Geschlechter. Freyburg 1774. 8. Trauer-

feyer

feyer des Helden von der guten Sache, gewidmet dem Gedächtniſs Sr. kurfürſtl. Gnaden Emmerich Joſeph, dem ſeligen Kurfürſten zu Mainz. ebend. 1774. 8. Dank der teutſchen Schüler für eine neue Wohlthat. Freyburg 1775. 8. Elfride, von Bertuch in Weimar; mit einigen Abänderungen und auf dem Nationaltheater in Wien am Tage Thereſens aufgeführt. Wien 1776. 8. — S. *de Luca* gel. Oeſtr. B. I. St. 1.

HUBER (Johann Ludwig) *M. Ph. und L. der R. herz. Würtembergiſcher Regierungsrath, privatiſiret zu Tübingen: geb. zu Groſsenheppach* 1723. §§. D. (*praeſ. Smalcaldero*) de pictura principali, ſcriptura acceſſorio. Tubing. 1747. 4. *Oden und Lieder. Tübing.* 1751. 8. * *Verſuche mit Gott zu reden. Reutlingen* 1775. 8. * *Das Lotto, oder der redliche Schulze; ein Nachſpiel. Tübing.* 1779. 8. * *Denkwürdigkeiten aus dem Leben des Theodor Agrippa d'Aubigné, Stallmeiſters Heinrichs IV, von ihm ſelbſt an ſeine Kinder geſchrieben; aus dem Franz. eb.* 1780. 8. — Vergl. *Haugs* Schwäb. Mag. 1777. S. 773.

HUBER (Karl) *geiſtlicher Rath des Fürſtbiſchoffs zu Paſſau und Pfarrer zu Sindelburg: geb. . . .* §§. Katholiſche Geſänge, zum Gebrauch ſeiner Pfarrgemeinde zuſammen getragen. Linz 1780. 8.

HUBER (Michael) *Lektor der franzöſiſchen Sprache zu Leipzig: geb. zu Frankenhauſen in Niederbayern am 27 Sept.* 1727. §§. La Mort d'Abel, poeme en cinq Chants, trad. de l'allemand de Mr. *Geſſner*. à Paris 1761. Berlin 1762. 8. Idylles, ou poemes champêtres de Mr. *Geſſner*, trad. de l'allemand. Paris 1762. Berlin 1762. 8. Daphnis & le premier navigateur. trad. de l'allem. Paris 1764. 8. Choix de poeſies allemandes. Vol. I-IV. à Paris 1766. 12. Wilhelmine, trad. de l'allemand. 1769. Oeuvres de Mr. *Geſſner*, trad. de l'allem. Zuric 1769. 4 To. Lettres choiſies de Gellert, avec l'Eloge de l'auteur. 1770. 8.

2te vermehrte Ausg. eb. 1777. 8. *Hat die Mansteinischen* Mémoires sur la Russie *herausgegeben. Lespz.* 1771. 8. *Französische Uebersetzung der Basedowischen Erziehungsbücher* Reflexions sur la peintre, par M. de Hagedorn, traduites de l'Allemand. 2 Tomes. à Leipz. 1775. 8. Histoire de l'art de l'antiquité par M. Winckelmann, traduite de l'Allemand. à Leipz. 1781. 3 Voll. in 4. — *Antheil an dem* Journal etranger *und an der* Gazette littéraire. — *Sein Bildniss vor dem 20sten Band der Neuen Bibl. der schön. Wiss.*

HUBERTI (Franz) *vormals Jesuite, M. Phil. und Professor der Mathematik zu Würzburg: geb. zu Geisenheim* 1715. §§. Epitome geometriae. Fuldae 1751. 8. Compendium arithmeticae elementaris vulgaris. ib. eod. 8. Prima Mechanicae elementa. ibid. 1752. 8. Institutionum mathematicarum opuscula I - V. Mogunt. Frf. ad M. 1753 - 1758. 8. Rudimenta Algebrae. Wirceb. 1762. 8. Obss. meteorologico - thermometricae in a. 1765 - 1770. cum nonnullis miscellaneis philosophico litterariis. Wirceb. 4. *Abhandlung von dem allgemeinen Holzmangel und von den Mitteln, solchen Mangel zu steuern. Frankf. u. Leipz* 176. . 8. *Gedanken über den Nutzen und die Möglichkeit eines einförmigen Fruchtgemasses im Reich oder den vordern Reichskreisen. Mainz* 1771. *Vergleichung der hochfürstl. Würzburgischen und mehr andern fremdherrlichen Fruchtmaasse gegen das Würzburgische Stadtmass, Würzburg* 1777. 4.

HUDTWALKER (Johann Michael) *Kaufmann zu Hamburg: geb. daselbst am* 22 *Sept.* 1748. §§. Von dem Glück des häuslichen Lebens; eine Rede in der freundschaftl. litterarischen Gesellschaft. Hamburg 1775. 8. Aufsätze und Gedichte in den Hamburgischnn Addresskomtoirnachrichten und in der neuen Hamburgischen Zeitung.

HUEBER (Adrian) *Augustiner, Lektor der Theologie zu München: geb.* . . §§. Historia missae Romano-Catholicae. Monachii 1758. fol.

HUEBER

HUEBER (Clement) *Lic. der R. Kurpfälz. geheimer Rath, des kurf. Bayrischen Hofraths zu München Vicedirektor, gewesener Subdelegatus von wegen Pfalz Lautern, Neuburg und Simmern zur jüngsten Visitation des K. R. Kammergerichts, jetzt kurpfälz. Präsentatus auf die erledigte 5te Kurassessoratstelle: geb. . . .* §§. Von dem Unterschied zwischen der jetzigen kurpfälzischen Präsentation von wegen der 5ten Chur, und der ehemaligen Churpfälz. Präsentation von wegen der jetzt erloschenen achten Chur, zu den Assessoratstellen bey dem k. k. K. Gericht. 1781. 4.

HüBLER (Daniel Gotthold Joseph) *M. Phil. und Konrektor zu Freyberg: geb. daselbst* 1734. §§. Vicissitudines studiorum scholasticorum. 1772. 4. Vita Bidermanni. 1772. 4. Vita C. G. Mülleri, Conr. 1773. 4. De Ciceronis definitione amicitiae. 1774. 4. *Von Unterstützung der Studirenden durch Stipendien.* 1775. 4. De accuratione interpretis. 1776. 4.

HüBNER (Ignatz) *D. der Phil. und Licentiat der R. und öffentlicher Repetent der freyen Künste auf der Universität zu Ingolstadt: geb. . .* §§. Die Verführung, ein Schauspiel in drey Aufzügen Augsburg 1775. 8. Der Lohn der Freundschaft, ein tragisches Schauspiel in 5 Aufzügen. Ingolstadt 1775. 8. Abhandlung von der unentbehrlichen Nothwendigkeit der sämtlichen Kameralwissenschaften in einem weisen Staate. Burghausen, 1777. 4.

HüBNER (Johann Gottfried) . . . . §§. Gedanken von der Verbesserung der Magnetnadel bey der Bussole. Halle, 1772. 8.

HüBNER (Lorenz) *ehemals Professor und Sprachmeister an dem kürfürstl. Gymnasium zu Burghausen; jetzt Weltpriester zu München: geb. . .* §§. Abhandlung vom Luxus oder schädlichen Pracht. Burghausen, 1776. 4. Ueber den philosophischen Geist unsres Jahrhunderts München, 1780. gr. 8. Ueber die Analogie der Elektricität und des Magnetismus; *im*

2ten B. der neuen philos. Abh. der Akad. zu München, 1782. *Gedanken über den Brand im Getreide. Burghausen*, 1782.

HÜBNER (Martin) *Prof. Juris publ. zu Kopenhagen, Assessor des Consistorii, Vicepräsident der Dänischen Landhaushalt-Gesellschaft, Mitglied der Engl. und Norwegis. Gesellschaften der Wissenschaften, Königl. Dänischer Conferenzrath: geb. zu . . . . im Kur-Hannöverisch. . . §§.* Essai sur l'Histoire du droit naturel. à Copenh. 1757. 1758. Orat. de immortalibus Mart. Lutheri in Imperia meritis. ib. 1761. 4. Disp. inauguralis de reditibus publicis. ib. 1766. 4. Introd. ad Jus publicum Helvetiorum. ib. 1767. 4. *Trauerrede über den Grafen Bernstorf* 1772. — S. *Worm's* Lexicon.

HÜNEFELD (J.. H.. L..) *Lehrer am Kornmesserschen Waisenhause zu Berlin: geb. zu Ruppin* 1751. §§. *Die Antwort, oder wahrscheinliches Gespräch zwischen Abraham, Töllner und Sokrates. 1775.

HÜNLIN (David) *Kaufmann zu Lindau: geb. daselbst am* 10 *Aug.* 1720. §§. Allgemeine Geschichte von Schwaben und den benachbarten Landen. 3 Theile. Ulm, 1772. 1774. 8. Anmerkungen über die Geschichte der Reichsstädte, vornemlich aber der Schwäbischen Reichsstädte, von ihrer ursprünglichen Beschaffenheit und Regimentsverfassung; ihren öftern Bündnissen, und der dadurch erlangten Macht im römischen Reiche; von dem ehemaligen Wohlstand ihrer Gewerbe, und den mancherley Ursachen des gegenwärtigen Verfalls derselben. In zween Theilen. ebend. 1775. 8. Staats- und Erdbeschreibung des Schwäbischen Kreises und der in und um denselben gelegenen österreichischen Land- und Herrschaften, insgemein Vorder- oder Schwäbisch-Oesterreich genannt. 1 Theil. Ulm, 1780. 2. Th. Augsb. 1781. gr. 8.

Freyherr

Freyherr von HüPSCH (Johann Wilhelm Karl Adolph) *Mitglied verschiedener gelehrten Gesellschaften; lebt zu Köln: geb. . . §§.* Physikalische Abhandlungen von den seltsamsten und merkwürdigsten Begebenheiten der Natur. Frankf. u Leipzig 1766. 8. Oekonomische Vorschläge, die schädlichen Ackermäuse mit wenigen Aufwand und geringer Muhe zu vertilgen. Köln 1768. 8. Neue in der Naturgeschichte des Niederteutschlandes gemachte Entdeckungen einiger seltenen versteinerten Schaalthiere. Frankf. 1768. 8. Eben diese Schrift französisch. 1771. 8. Neue Entdeckung des wahren Ursprungs des Kölnischen Umbers oder der Kölnischen Erde. Frankf. u. Leipz. 1771 8. Beobachtung einer bisher unbekannten Art von Maulwürfen, im 3ten Stück des *Naturforschers*. Halle 1774. Beschreibung einiger neu entdeckten versteinten Theile grosser Seethiere; ebend. Aufsätze in dem 1774 zu Kleve gedruckten *encyklop. Journal*. Patriotische Vorschläge, die Ausbreitung der jetzt herrschenden Landesverderblichen Hornviehseuche auf eine leichte und wohlfeile Art zu verhindern. Frankf und Köln 1776. 8. Beschreibung einer Maschine, die Ameisen und andere schädliche Insekten ganz zu vertilgen. Frankfurt 1777. 8. Naturgeschichte des Niederteutschlandes und andrer Gegenden, nebst häufigen neuen Entdeckungen und Beobachtungen verschiedener seltenen merkwürdigen und wenig bekannter Naturwerke. 1 Theil. Nürnberg 1781. gr. 4.

HüSGEN (Heinrich Sebastian) *verschiedener patriotischen Gesellschaften Ehrenmitglied zu Frankfurt am Mayn: geb. daselbst 1744. §§* *Verrätherische Briefe über Historie und Kunst. Frankf. am M. 1776. 8. Raisonnirendes Verzeichniss aller Kupfer und Eisenstiche, so durch die geschickte Hand Albrecht Dürers selbst verfertiget worden. Frankf. und Leipz. 1778. 8. Nachrichten von Frankfurter Künstlern und Kunst-Sachen, enthaltend das Leben und die Werke aller hiesigen Mahler, Bildhauer, Kupfer- und Pettschier-Stecher, Edelstein-Schneider und

Kunst-Giesser; nebst einem Anhang von allem, was in öffentlichen und Privat-Gebäuden merkwürdiges von Kunst-Sachen zu sehen ist. Frankf. am M. 1780. 8. Fortsetzung einiger verrätherischen Briefe von Historie und Kunst. Frankf. 1783. 8. — Aufsätze und Nachrichten in *Meusels* Miscell. artist. Inhalts.

HÜTHER (Nikolaus) *Konrektor des Gymnasiums zu Wesel: geb. zu Grossteinhausen im Herzogthum Zweybrücken am 2 Febr.* 1745. §§. Lateinische Sprachkunst zum Gebrauch für niedere Schulen. Wesel u. Leipzig 1778. 8. Abh. über Marc. XIII, 72. Ueber den Nutzen des Zeichnens beym Unterricht; nebst andern Abhandlungen in den *Duisburg. gel. Beyträgen* 1777 und 1778.

HÜTTENRAUCH (. . .) *ein Proselyt zu Augsburg: geb. zu . . . im Sächsischen Erzgebürge . . .* §§. * Meine Ueberzeugung von der wahren Religion, nach des Hrn. D. Aloysius Merz — systematischen Methode herausgegeben von einem ehemaligen Protestanten. Augsb. 1780. gr. 8.

HUFNAGEL (Wilhelm Friedrich) *D. der Theol. und der Phil. ordentlicher Professor der Theologie auf der Universität zu Erlangen* seit 1782, (vorher ausserordentlicher Professor der Philosophie daselbst seit 1779): *geb. zu Hall in Schwaben am* 15 *Jun.* 1754. §§. Variarum lectionum e bibliis a Nisselio curatis excerptarum specimen. Erlang. 1777. 4. D. inaug. super loco 1 Sam. VI, 29. ib. eod. 4. *Joh. Bernh. de Rossi* de Hebraicae typographiae origine ac primitiis commentationem recudi curavit. ib. 1778. 8. D. Animadversiones ad loca quaedam Jobi. ibid. 1778. 4. D. eiusdem argumenti. ib. 1779. 4. *Bemerkungen über Nissels Bibelausgabe*; im 2ten Th. des Repert. f. bibl. und morgenländ. Litt. 1778. Progr. de facili atque solida Hebraeam linguam docendi discendique ratione. Erl. 1779. 4. Selecta veteris Testamenti capita historici argumenti hebraice, faciliori linguam Hebraeam docendi discendique rationi accommodata. Norimb. 1780. 8. * *Auch*

etwas

etwas über's Hohelied; im Rep. Th. 7. 1780. Th. 9. 1781. Th. 11. 1782. *Joh. Bernh. de Rossi* de typographia Hebræo Ferrariensi commentarius historicus, quo Ferrarienses-Judaeorum editiones Hebraicae, Hispanicae, Lusitanae recensentur & illustrantur; accessit cel. Auctoris epistola, qua nonnulla typographiae Ferrariensis capita illustrantur. Erl. 1781. 8. *Hiob neu übersetzt, mit Anmerkungen. ebend.* 1781. *gr.* 8. Bibliotheca nova Theologica. Vol. I. Fasc. I ibid. 1782. Fasc. II. 1783. 8 mai. (*in Gesellschaft andrer Gelehrten.*) D. inaug. de Psalmis prophetiae Messianas continentibus. Erl. 1783. 4. — *Recensionen in der Erlang. gel. Zeitung, in D. Seilers kritischen Betrachtungen, und in Meusels historischen Litteratur.* — Vergl. *Meyers* Nachr.

von HUMBURG (Johann Nepomuk) *Oberwundarzt zu Wien: geb. . . .* §§. Observationes de hydroceles cura radicali. Vienn. 1761. 8. D. Ergo haemorrhoidi recentes tumidae sectio, non hirudo. 1765. 8.

HUMEL (. . . .) . . . *zu Laybach im Herzogthum Krain: geb. . . .* §§. Abh. in den Schriften der Oberlausitzischen Bienengesellschaft.

HUMLER (Franz Lambert) *Reichshofrathsagent zu Wien: geb. . . .* §§. Kurzer Begriff von dem allerhöchsten Range, Titel und Wappen des Römischen Kaisers. Frankf. 1770. 8.

HUMMEL (Bernhard Friedrich) *Rektor der Stadtschule zu Altdorf: geb. zu Reusch im fränkischen Ritterkanton Ottenwald am* 14 *Dec.* 1725. §§. Musarum remissio sive commentationes, satyrici, litterarii, antiquarii & philologici argumenti. Altorf. 1766. 8. *Abhandlung von der Geschichtkunde der alten Teutschen. Alt.* 1767 *fol.* Or. de Joh. Muslero, Ottingensi, habita 1768; *ist von Generalsup. Michel zu Oettingen seinen Beyträgen zur Oetting. Geschichte (Th. I. S.* 179 *und ff.) einverleibt worden. Neue Bibliothek von seltenen und sehr seltenen Büchern und*

kleinen Schriften, samt beygefügten noch ungedruckten Aufsätzen gelehrter Männer. 2 *Bände. Nürnb.* 1775. 1777. 3 *Bandes* 1-3 *St.* (*oder* 9-11 *St.*) *eb* 1779-178'. 8. *Ob die Römische Venus samt den Grazien in dem alten Teutschland sey göttlich verehrt worden? Altdorf,* 1776 *fol.* Celebrium virorum, cum Norimbergensium tum aliorum quoque epistolae ineditae LX, historico-ecclesiastici ac litterarii potissimum argumenti; in lucem protulit ac annotationibus indicibusque instruxit. Norimb. 1776 8. — *Supplemente zur Bauerschen* Bibl. libr. rar. 2 *Bände. Nürnb.* 1774. 8. *Anmerkungen zu der Lebensbeschreibung des Ritters Schärtlin von Burtenbach.* 1777. 8. *Gab einen 2ten Theil dazu heraus* 1782. 8. Epistolarum hist. ecclesiasticarum saeculo XVI, a celeberrimis viris scriptarum semicenturia, ex autographis & apographis fide dignis descripsit ac primum edidit. Halae 1778. — Semicenturia altera. ib. 1780. 8 mal. * *Handbuch der alten Erdbeschreibung, nach Anleitung der d'Anvillischen Landcharten. Nürnberg,* 1781. 8. *d'Anville *Handbuch der mittlern Erdbeschreibung, oder von den europäischen Staaten, die nach dem Untergang des Römischen Reichs entstanden sind, aus dem Franz. ebend.* 1782. 8.

HUNDESHAGEN (Johann Balthasar) *Hofgerichtsrath und Syndikus, wie auch Professor an dem akademischen Gymnasium zu Hanau: geb* . . . §§ Kurze Untersuchung der Trennung der Landgrafschaften Hessen und Thüringen, aus bewährten Schriftstellern und Urkunden. Cassel 1756. 4. Hat auch Antheil an der *Beschreibung von Cassel.* *Kurzgefaste Beschreibung der Grafschaft Hanau; *im Hanauischen Magazin.* *Geographische Beschreibung der Grafschaft Hanau-Münzenberg und Geschichte der ehemals regierenden Herren und Grafen zu Hanau u. s. w. Nebst einer neuen Landcharte. Hanau, 1782. 8. (*Das Geographische ist nur von ihm.*)

HUNGER (Johann Gottfried) *Kurfürstl. Sächs. geheimer Finanzsekretar zu Dresden: geb. zu Gröba in Sachsen* 1745.

1745. §§. D. de rebus divinis atque humanis ex mente Ulpiani in L. 10. D. de Just. & Jure. Viteb. 1766. 4. *Thrasybulus, oder von der Liebe zum Vaterlande. Dresden* 1771. 8. *Hat gemeinschaftlich mit Hartwig und Lessing dem Jüngern eine Wochenschrift: Der junge Student zu Leipzig* 1764 *ans Licht gestellt.* **Kurze Geschichte der Abgaben, besonders der Konsumtion- und Handelsabgaben in Sachsen, nebst ihrer Wirkung auf die Preise der Waaren und Lebensmittel. Dresden* 1782. 8.

HUNRICHS (Johann Wilhelm Anton) *königl. Dänischer und Holsteinischer Etatsrath und Deichgräfe in dem Herzogthum Oldenburg: geb. . . .* §§. *Entwurf des jetzigen Deichrechts in den Marschländern der Grafschaften Oldenburg und Delmenhorst. Bremen 1768. 8. Praktische Anleitung zum Deich- Siel- und Schlengenbau. 1. 2. Th. Bremen 1771. 8. Zusätze dazu, nebst einem Wörterbuche zur Erklärung der Kunstwörter und fremden Ausdrücke. ebend. 1782. 8. — Vorrede und Anmerkungen zu Ant. Günth. *v. Münnichs* Oldenburg. Deichbande. Bremen 1767.

HUPEL (August Wilhelm) *Prediger zu Oberpahlen in Livland: geb. zu Buttelstädt im Fürstenthum Weimar* 1736. §§. An das Liv- und Esthländische Publikum. 1772. 8. *Pro Memoria an die, welche den Hrn. Mosea Mendelsohn durchaus zum Christen machen wollen, oder sich doch wenigstens herzlich wundern, dass er es noch nicht geworden ist. Riga 1771. 8. Vom Zweck der Ehen, ein Versuch, die Heyrath der Kastraten und die Trennung unglücklicher Ehen zu vertheidigen. Riga 1771. 8. *Origenes*, oder von der Verschneidung über Matth. 19, 10-12. Ein Versuch zur Ehrenrettung einiger gering geachteten Verschnittenen. 1772. 8. Topographische Nachrichten von Lief- und Esthland. 1 Theil. Riga 1774. 2 Theil. eb. 1777. gr. 8. Ueber Nestors Zeugniss von Russlands altem Rechte auf Liefland; *im 2ten St. des 1ten Bandes der vermischten Aufsätze und Urtheile über gelahrte Werke. Riga.*

1776. 8. Esthnische Sprachlehre, nebst einem vollständigen Wörterbuche. Riga, 1780. 8. (*Es haben auch andre Gelehrte Antheil daran*). *Merkwürdigkeiten der Morduanen, Kasaken u. s. w. Auszug aus Pallas und Georgi's Reisen Th. 2. und 3. Riga 1777. 8. Nordische Miscellaneen. 1-6 St. Riga 1781. 1782. 8. — Vergl. *Gadebusch* Liv. Bibl. Th. 2; und *J. B. Fischers* Beytr. S. 197.

HUPKA (Christoph) *D. d. R. Niederöstreichischer Regierungsrath und Professor des bürgerlichen und peinlichen Rechts auf der Universität zu Wien: geb. . . .* §§. Positiones iuris criminalis secundum constitutionem Theresianam cum adnexis differentiis iuris Carolini, in usum auditorii Vindobenensis. Viennae 1779. 8.

HUTH (Johann Christian) *Königl. Preuss. Landbaumeister des Fürstenthums Halberstadt: geb. zu Welfershausen bey Gotha* 1726 §§. Das sicherste und beste Mittel, den Zug des Rauchs durch Schornsteine zu befördern, und dadurch das Rauchen in den Häusern zu verhüten. Halberstadt 1775. 8. 2te Aufl. nebst einem Unterricht von Anlegung guter Rauchkammern. eb. 1776 8. Nachricht von dem Entstehen des Schwamms in den Gebäuden und dem Mittel dagegen. Halberstadt 1776. 8. Gründliche Untersuch. der Ursachen von der Festigkeit des alten Mauerwerks, von Zubereitung des Kalks zu einem festen Kalkmörtel, um wie in alten Zeiten ein festes Mauerwerk zu machen. ebend. 1777. 8 Unterricht zu Bauanschlägen, nach welchem alle zu einem Gebäude erforderliche Bau-Materialien berechnet werden. 1ster Theil. ebend. 1777. 2ter Theil. ebend. 1779. fol. Die leichteste und kürzeste Art zu rechnen, nach Anleitung der de Reesischen allgemeinen Regel der Rechenkunst, durch welche alle in der Regel de Tri, sowohl simplici und composita, als auch directa und inversa, vorkommende Aufgaben, sie mögen aus so vielen Sätzen bestehen, als sie wollen, auf einerley Art, und mit einemmale, ohne vieles Nachdenken, kurz und leicht ausgerech-

net

net werden können. 2te verbesserte und vermehrte Ausg. zum allgemeinen Gebrauch für Oekonomen, Professionisten, Bauleute und andre eingerichtet. Halberst. 1778. 8.

Edler von HUTH (Philipp Jakob) *D. der R. Licentiat der h. Schrift, Kurfürstl. geistlicher Rath und Kanonikus beym Frauenstift zu München: geb. . . . §§.* D. de feriarum abolitione. Ingolst. 1771. 4. *Von guter Bildung der Weltgeistlichkeit eines Landes, vornehmlich durch wohlgeordnete Pflanzschulen oder Seminarien. München* 1773. 8. *Rede von dem Fürsten, der ein Gönner der Gelehrten und Gelehrsamkeit ist. Burghaus.* 1776. 4. *Beleuchtete Verdienste des durchlauchtigsten Hauses* Wittelspach *um die Kirche, mit* 18 *Portraten der Herzoge, Kurfürsten und Kaiser aus diesem Hause. Landshut,* 1777. 8.

HUTTEN (Johann Georg) *M. der Phil. und Rektor des Gymnasiums zu Speyer* seit 1776: *geb. zu Kirchheim unter Teck im Würtemberg. am* 13 *May* 1755. §§. D. de solutione vinculi, quod olim fuit inter Helvetiam & sacrum R. I. Tubing. 1775. 4. *Progr. von den Pflichten der Eltern in Ansehung der öffentlichen Erziehung ihrer Kinder. Frankenthal,* 1776. 4. *Erste Nachricht von dem gegenwärtigen Zustand des Gymnasiums der Reichsstadt Speyer. ebend.* 1777. 4. — *Aufsätze im Schwäbischen Magazin, z. B. über die Regeln der Biographie.* 1776. *Von der Wohlthätigkeit gegen Schul- und Erziehungsanstalten. Frankenthal* 1777. 8. *Progr. Anfangsgründe der Logick. Speyer* 1779. 8. *Pr. Redekunst.* 1 *Th. eb.* 1779. 2 *Th.* 1780. 8. *Grundriss der Erdbeschreibung. ebend.* 1780. 8.

HYMMEN (Johann Wilhelm Bernhard) *königl. preuss. geheimer Justiz- und Kammergerichtsrath zu Berlin: geb. . . . §§.* *Poetische Nebenstunden. Berlin 1770. 8. *Gedichte von dem Verfasser der poetischen Nebenstunden. ebend. 1771. 8. Briefe kritischen Inhalts, mit untermischten Gedichten.

ebend. 1773. 8. Poesien nach verschiedenen Maas und Gewicht, mit angehängten kritischen Urkunden. ebend. 1775. 8. Etwas über die Leiden des jungen Werthers und über die Freuden des jungen Werthers. 1775. 8. *Unter seiner Aufsicht, aber ohne seinen Namen, kommen die* Beyträge zur preussischen juristischen Litteratur *in Berlin seit* 1775 *heraus.* 2te Samml. 1778. 3te Samml. 1779. 4te, 5te und 6te 1780. 7te 1781.

HYPER (Bernhard) *Benediktiner, des Stifts und Klosters Wessobrunn Kapitular: geb. . . .* §§. *Liborius Siniscalchi* d. G. J. Fasten- und Busspredigten, aus dem Ital. zweyte Auflage. Augsburg, 1765. 4. — *Alphons von Liguori* die wahre Braut Christi, oder heilige Klosterfrau. Aus dem Ital. 2 Theile. Augsb. 1764. 8. 2te, mit einem 3ten Th. vermehrte Ausg. eb. 1778. 8. *Eben dies Werk unter dem Titel:* Gründliche Unterweisung für alle und jede, die nach der christlichen Vollkommenheit trachten. 2 Theile. ebend. 1778. 8. *Ant. Godeau* allgemeine Kirchengeschichte, aus dem Franz. ins Italienische übertragen, und mit Anmerkungen begleitet von Dom *Arnold Speroni*, ins Teutsche übersetzt. 1-10 Theil. Augsb. 1768-1782. 8.

I.

JACHMANN (Christian Gottlieb) *Herzogl. Oelsnischen Regierungsrath zu Oels: geb. . .* §§. Versuch einer Geschichte der Grafen von Reichenbach. 1 Theil. Oels 1781. 8. Beyträge zur juristischen Litteratur in Schlesien. Breslau, 1782. gr. 8.

JACOBäI (Johann) *M. der Phil. und erster Pastor zu Bautzen* seit 1764: *geb. zu Modern in Ungern* 1722. §§. Das Herz getreuer Unterthanen in der Hand ihres besten Fürsten, eine Erbhuldigungspredigt. Budissin.